LTB 237

Walt Disneys

Lustiges Taschenbuch

DM 6,80
S 54,–
SFr. 7.50

IM LAND DER SAURIER

EXTRA: Die ersten Donald Duck-Comics!

Gefährliches Geheimnis!

Eigentlich sollte die raffinierte Karussellrutsche ja Onkel Dagoberts Gold vermehren. Doch zu seinem Schreck ist es statt dessen plötzlich im Inneren der Erde verschwunden.
Mit einem Spezialgerät fräst Herr Duck sich todesmutig durch Felswände. Doch alles scheint sich gegen ihn verschworen zu haben ...

© Disney

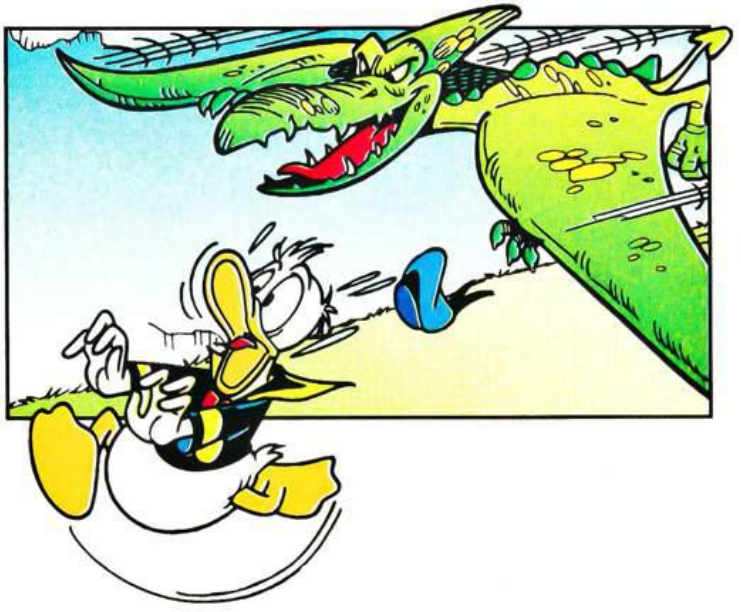
Witzig!
Spannend!
Cool!

Freu dich auf die tollen Geschichten in
ABENTEUER TEAM
Band 21

Jetzt überall, wo es Zeitschriften gibt!

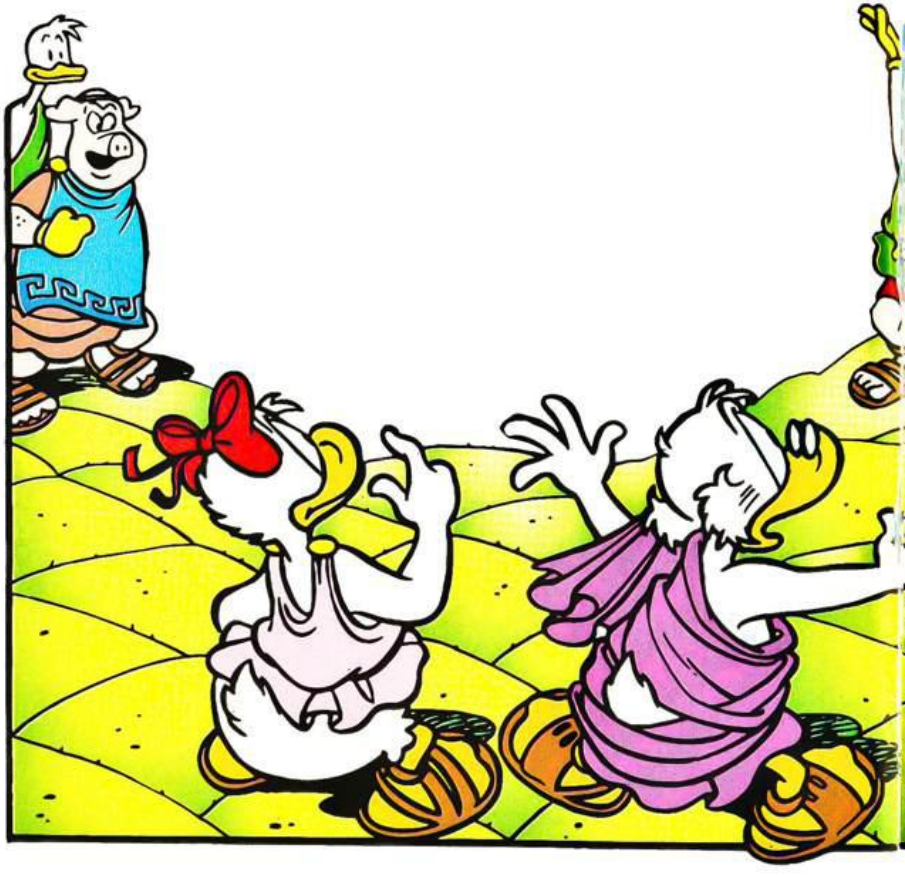
WALT DISNEYS

Im Land der Saurier



EGMONT EHAPA VERLAG GMBH

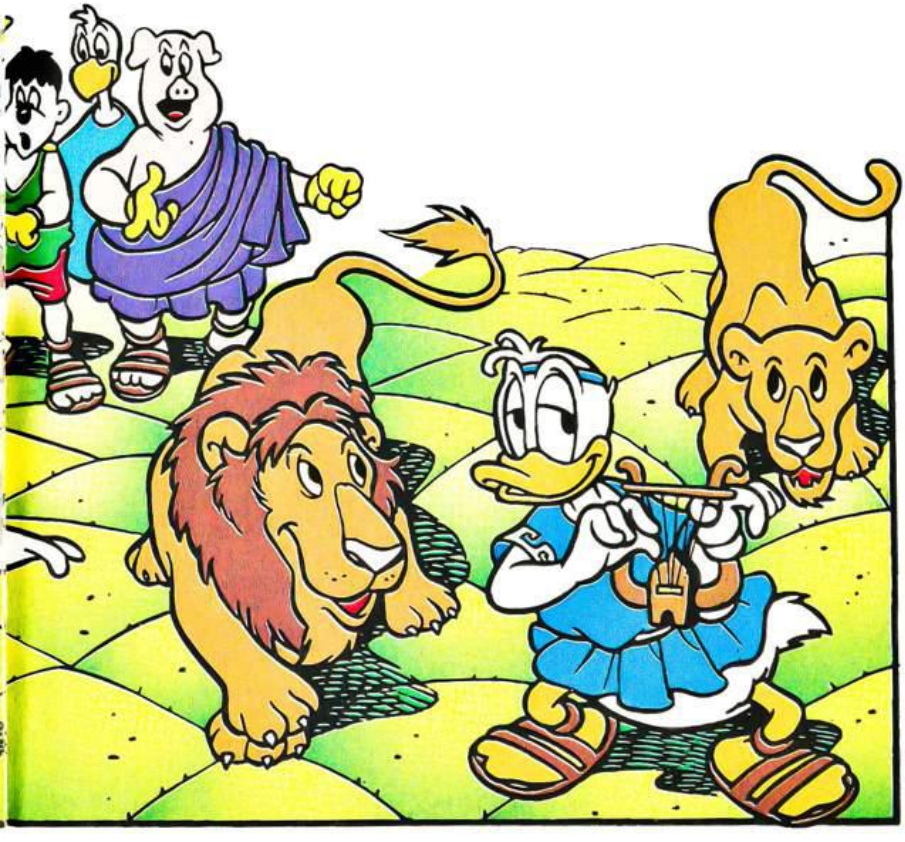
© 1997 DISNEY ENTERPRISES INC. Walt Disneys Lustiges Taschenbuch wird in regelmäßiger Folge verlegt und herausgegeben in der Bundesrepublik Deutschland von Egmont Ehapa Verlag GmbH, Im Riedenberg 54, D-70771 Leinfelden-Echterdingen; in Österreich von Egmont Verlag Ges.m.b.H., Tivoligasse 52, A-1120 Wien, und in der Schweiz von Egmont AG, Kemptalstr. 56, CH-8308 Illnau. Verantwortlicher Redakteur: Harald Saalbach; Übersetzung: Gerlinde Schurr. Abonnementservice für die Bundesrepublik Deutschland: Vertriebsservice Egmont Ehapa Verlag, Postfach 81 06 40, 70523 Stuttgart, Tel.: 0711/7 25 22 35, für die Schweiz: Egmont AG, Tel.: 052/346 20 20, Abo-Service, Postfach, CH-4105 Biel-Belken, Tel. 061/7 21 90 70, Jahresabo-Preis: SFr. 75,–, für Österreich: Egmont Verlag, Tel.: 0222/91 076-305. Druck: Graphischer Großbetrieb, Pößneck.



Walt Disneys

Lustiges Taschenbuch

Nr. 237



Liebe Freunde!

So unglaublich es klingen mag, aber in dieser Geschichte treffen wir auf einen leibhaftigen Tyrannosaurus! Ist das nicht verrückt? Na ja, aber eigentlich nicht viel verrückter als das ganze Abenteuer, das schon ziemlich spektakulär anfängt. Denn wir reisen mit einem "Tiefengraber" Düsentriebscher Bauart ins Innere eines Vulkans. Leider geht dabei unser Fahrzeug zu Bruch und wir müssen uns mühsam einen Weg an die Erdoberfläche suchen. Dabei stoßen wir nicht nur auf ganze Horden der bereits erwähnten prähistorischen Saurier, sondern auch auf kriegerische Riesenpilze und ein äußerst merkwürdiges Zwergenvolk...

Im Land der Saurier 5
Der Lachermacher 62
Das Orakel-Debakel 105
Rätsel um Palenque 134
Eine technische Neuerung 174
Krieg der Sternenkönige 195

In der Heftmitte: die berühmten „Dailies" von 1941 mit Donald Duck!

Wenn Donald so traurig und verträumt in den Himmel schaut und sich für nichts mehr interessiert, steht ein Besuch bei Königin Marbella auf dem fernen Planeten Pacifius bevor. Und tatsächlich werden Pacifius und seine friedliebenden Bewohner wieder einmal von einer ernsten Gefahr bedroht, denn der räuberische Planet Vampirio nähert sich unaufhaltsam! Seltsamerweise hat sein sonst so geiziger Onkel Dagobert Verständnis für seine Lage. Und nicht nur das! Er stellt ihm sogar ein geeignetes Fahrzeug zur Verfügung, mit dem er seiner geliebten Marbella zu Hilfe eilen kann...

Also, laßt euch überraschen! Wir wünschen euch jedenfalls schon mal viel Vergnügen! Macht's gut und bis bald!

Eure *Entenhausener*

WALT DISNEY
IM LAND DER
SAURIER
P.M. 166

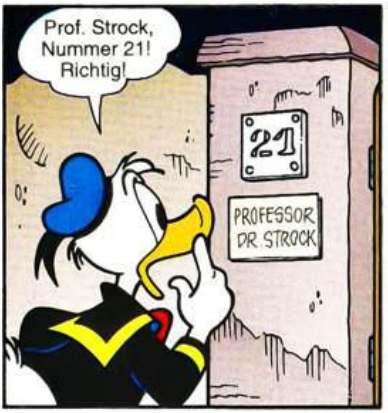
Wann sind wir denn endlich da?
Jetzt gleich!
313

Das sagst du seit einer Stunde!
313

Du weißt, daß Herr Düsentrieb wartet! – Wieso hältst du hier?
QUIETSCH!

Da kann's doch nicht sein!
Ich glaube doch!

Das ist die Adresse, die mir Herr Düsentrieb genannt hat!


Prof. Strock, Nummer 21! Richtig!
21
PROFESSOR DR. STROCK

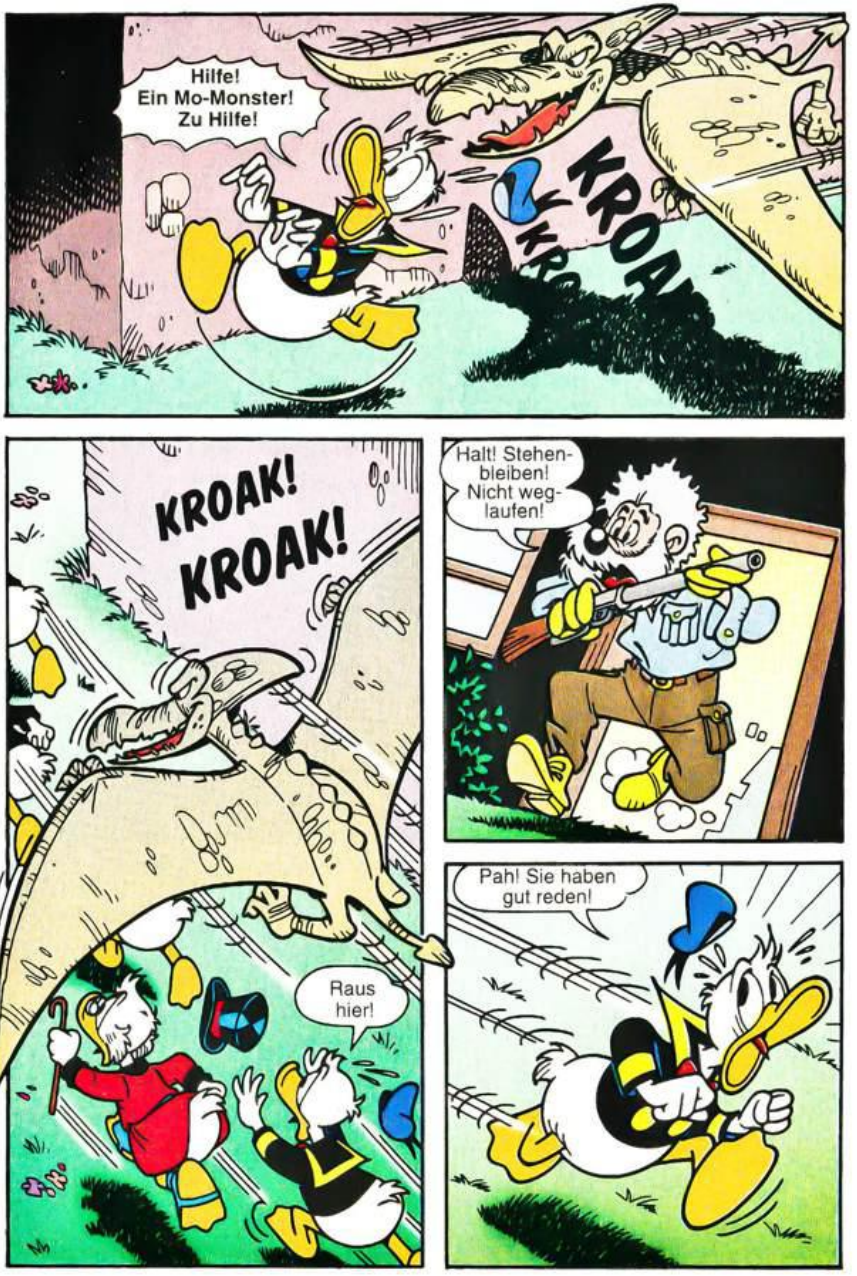
Kommt! Die Tür ist offen!
KNARZ!

Dürfen wir da einfach reingehen?
Aber ja! Herr Düsentrieb hat es extra gesagt!

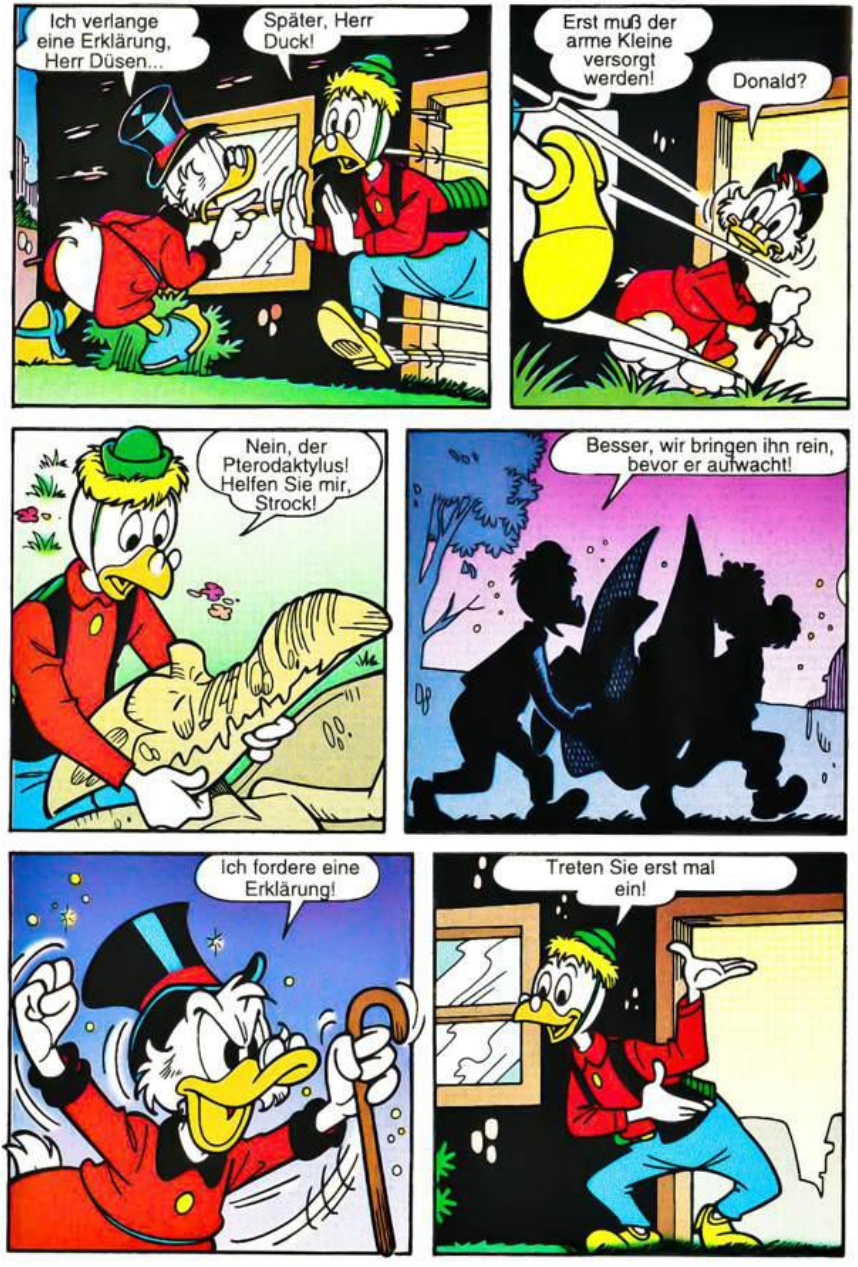
Außerdem war nirgends eine Klingel zu sehen!

Das stimmt! Also los! Gehen wir!

Huch!
Hilfe!


Hilfe!
Ein Mo-Monster!
Zu Hilfe!
KROAK!
KROAK!
KROAK!
Halt! Stehenbleiben! Nicht weglaufen!
Raus hier!
Pah! Sie haben gut reden!

PENG!
Gwik!
TSCHUPP!
He! Mußten Sie gleich schießen? Wir wären auch so davongekommen!
PLUMPS
Alles okay, Onkel Donald?
Ächz!
Sie Ärmster!


Ich verlange eine Erklärung, Herr Düsen...
Später, Herr Duck!
Erst muß der arme Kleine versorgt werden!
Donald?
Nein, der Pterodaktylus! Helfen Sie mir, Strock!
Besser, wir bringen ihn rein, bevor er aufwacht!
Ich fordere eine Erklärung!
Treten Sie erst mal ein!

Das ist mein alter Freund, Professor Strock!
Hallo!

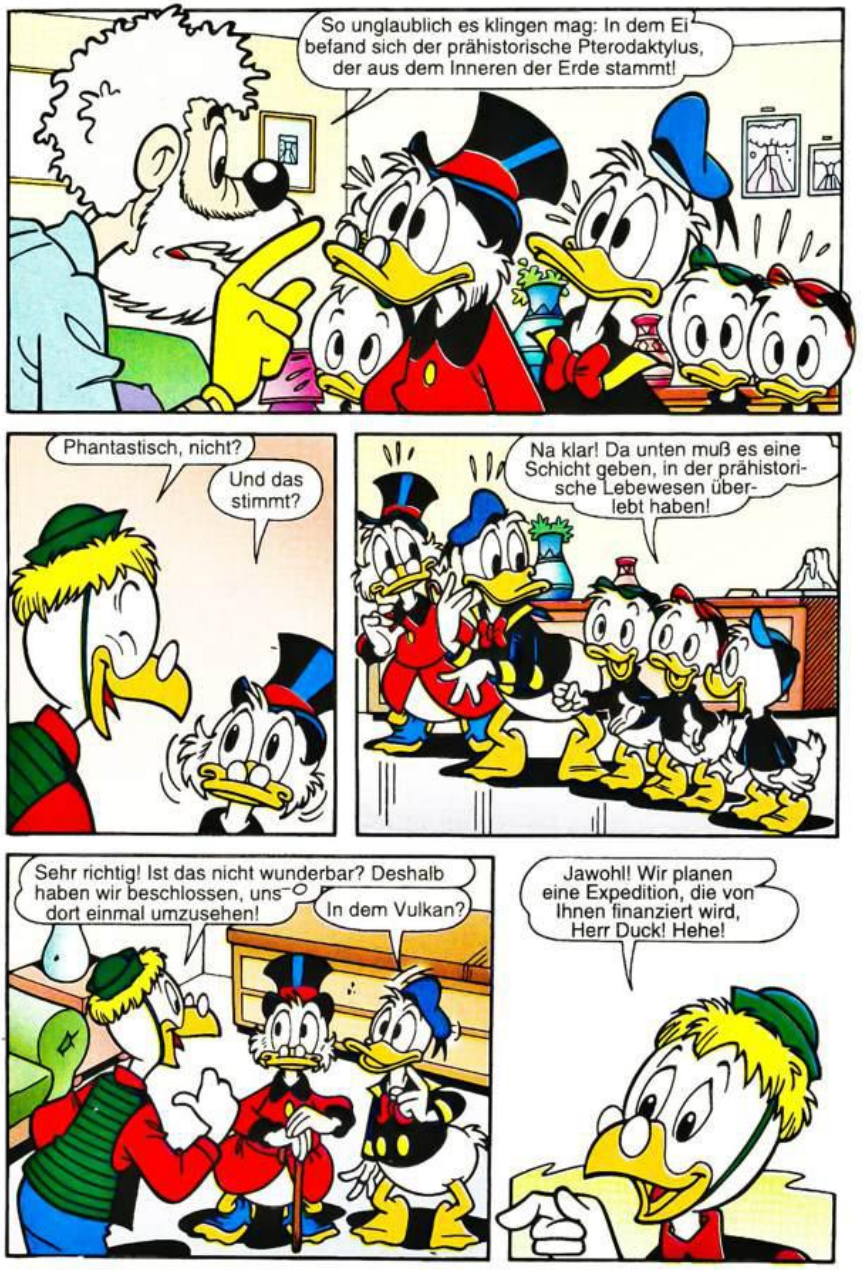
Ich wette, das Monster geht auf Ihr Konto! Hab' ich recht?
Gewissermaßen ja!

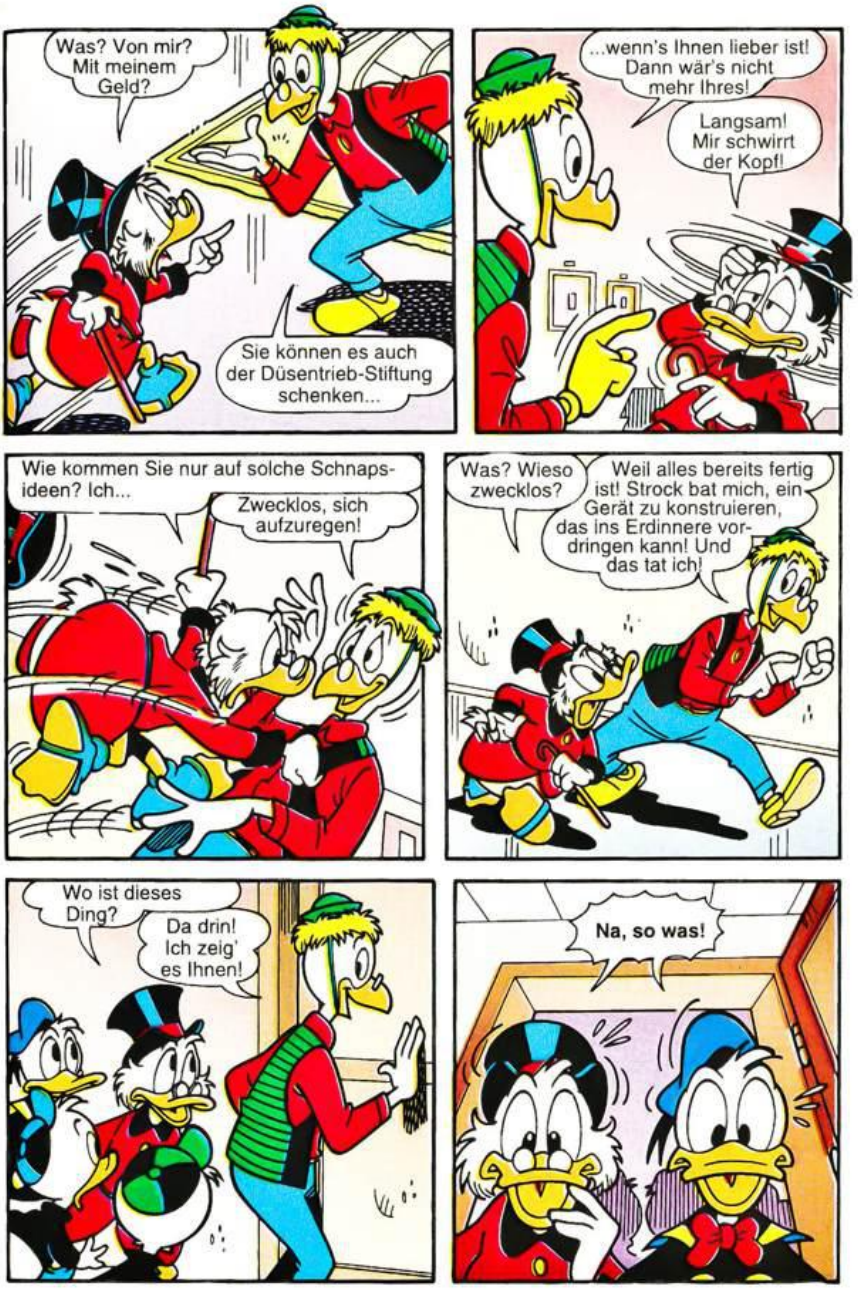
Sie müssen wissen, daß ich Vulkanologe bin!
So? Und was haben Vulkane mit Sauriern zu tun?

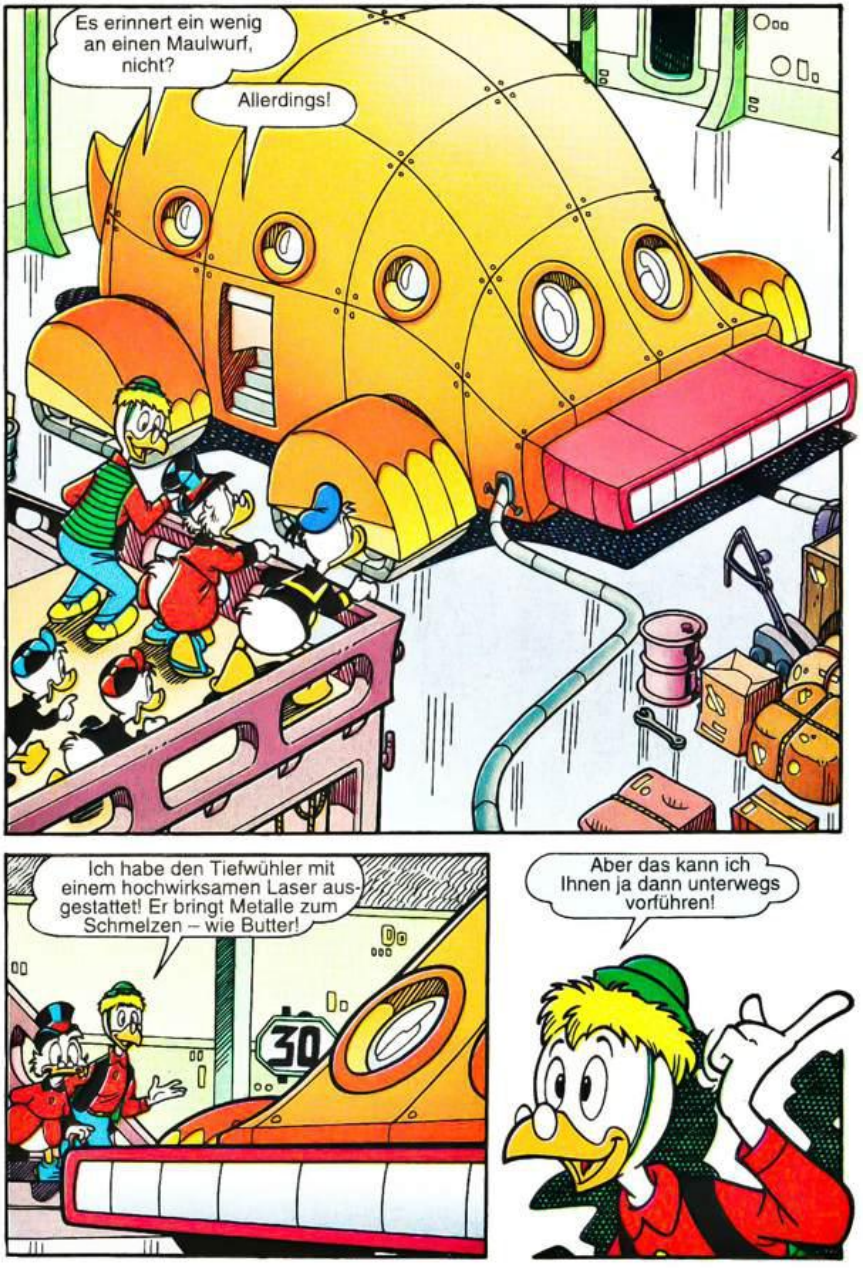
Tja, wie das Leben so spielt! Es war während einer Expedition am Vulkan Guruh...

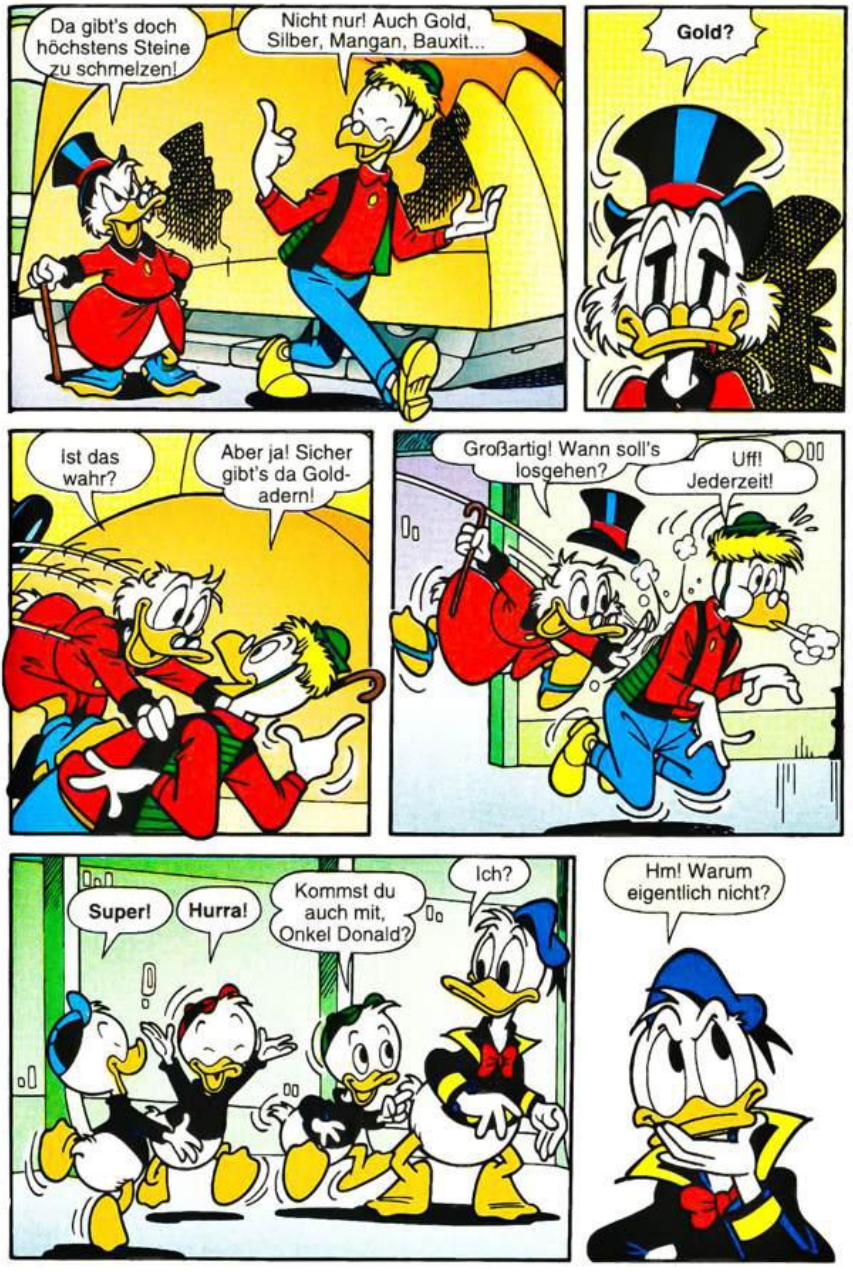
...als aus einer leichten Eruption plötzlich ein ungeheurer Ausbruch wurde und der Guruh riesige Mengen Lava und Geröll spuckte!

Auf einmal landete direkt neben mir ein riesengroßes, unversehrtes Ei, das ich mit nach Hause nahm!

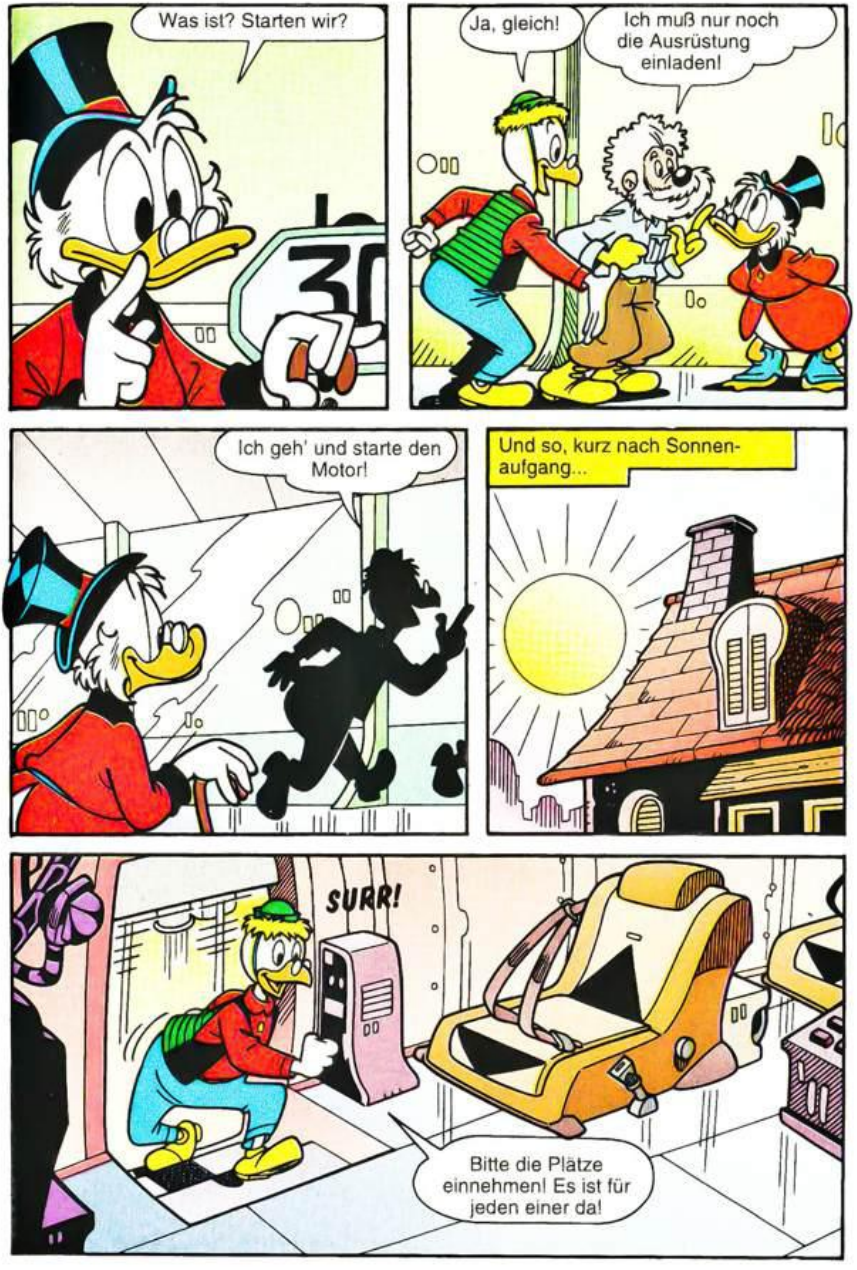

So unglaublich es klingen mag: In dem Ei befand sich der prähistorische Pterodaktylus, der aus dem Inneren der Erde stammt!
Phantastisch, nicht?
Und das stimmt?
Na klar! Da unten muß es eine Schicht geben, in der prähistorische Lebewesen überlebt haben!
Sehr richtig! Ist das nicht wunderbar? Deshalb haben wir beschlossen, uns dort einmal umzusehen!
In dem Vulkan?
Jawohl! Wir planen eine Expedition, die von Ihnen finanziert wird, Herr Duck! Hehe!

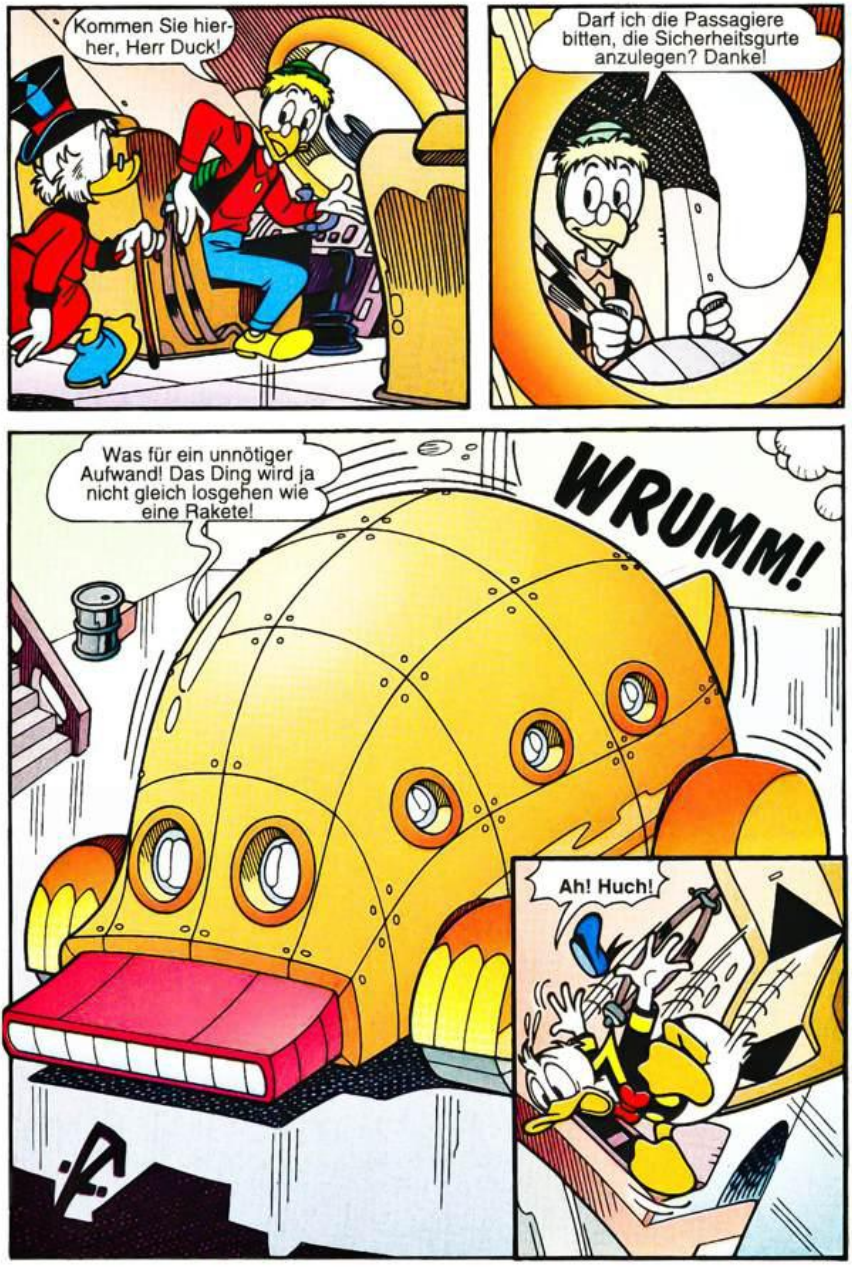

Was? Von mir? Mit meinem Geld?
Sie können es auch der Düsentrieb-Stiftung schenken...
...wenn's Ihnen lieber ist! Dann wär's nicht mehr Ihres!
Langsam! Mir schwirrt der Kopf!
Wie kommen Sie nur auf solche Schnaps-ideen? Ich...
Zwecklos, sich aufzuregen!
Was? Wieso zwecklos?
Weil alles bereits fertig ist! Strock bat mich, ein Gerät zu konstruieren, das ins Erdinnere vor-dringen kann! Und das tat ich!
Wo ist dieses Ding?
Da drin! Ich zeig' es Ihnen!
Na, so was!

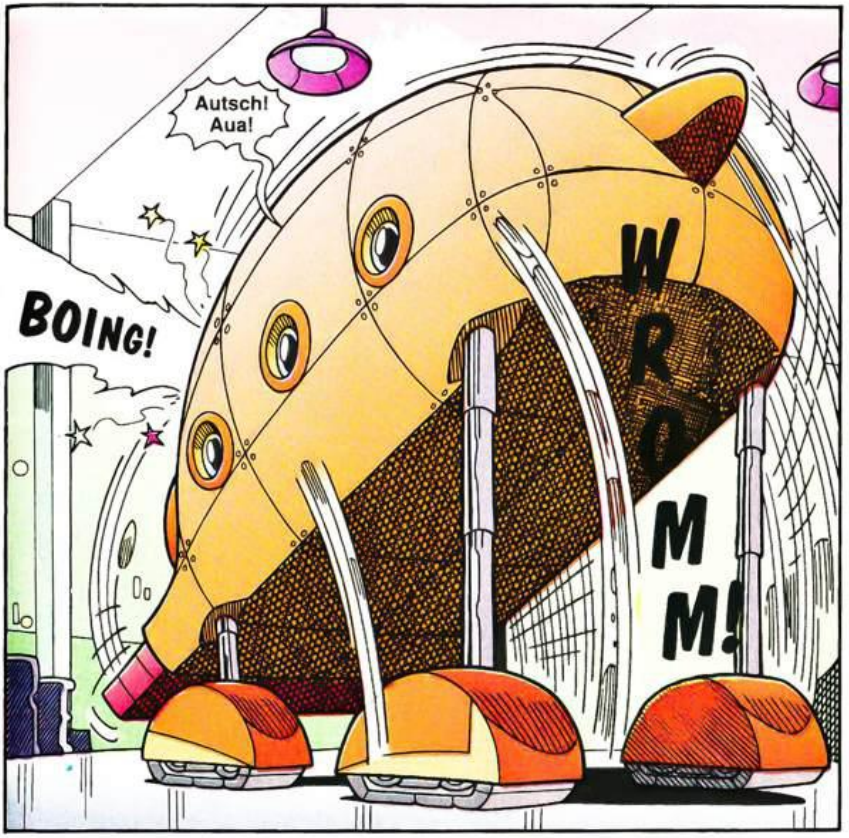

Es erinnert ein wenig an einen Maulwurf, nicht?
Allerdings!
Ich habe den Tiefwühler mit einem hochwirksamen Laser ausgestattet! Er bringt Metalle zum Schmelzen – wie Butter!
30
Aber das kann ich Ihnen ja dann unterwegs vorführen!


Da gibt's doch höchstens Steine zu schmelzen!
Nicht nur! Auch Gold, Silber, Mangan, Bauxit...
Gold?
Ist das wahr?
Aber ja! Sicher gibt's da Goldadern!
Großartig! Wann soll's losgehen?
Uff! Jederzeit!
Super!
Hurra!
Kommst du auch mit, Onkel Donald?
Ich?
Hm! Warum eigentlich nicht?

Gut! Ich bin dabei!
Das nenn' ich Mut! Hehe!
Wieder mal hat der Wissensdurst gesiegt!
Wenn wir da unten weitere Eier finden – wie groß sind die denn dann?
Nun, ich denke...
...etwa so!
Herrlich!
Ich stelle mir gerade das riesige Rührei vor! Schleck!
Stark! Haha!
Von wegen Wissensdurst!

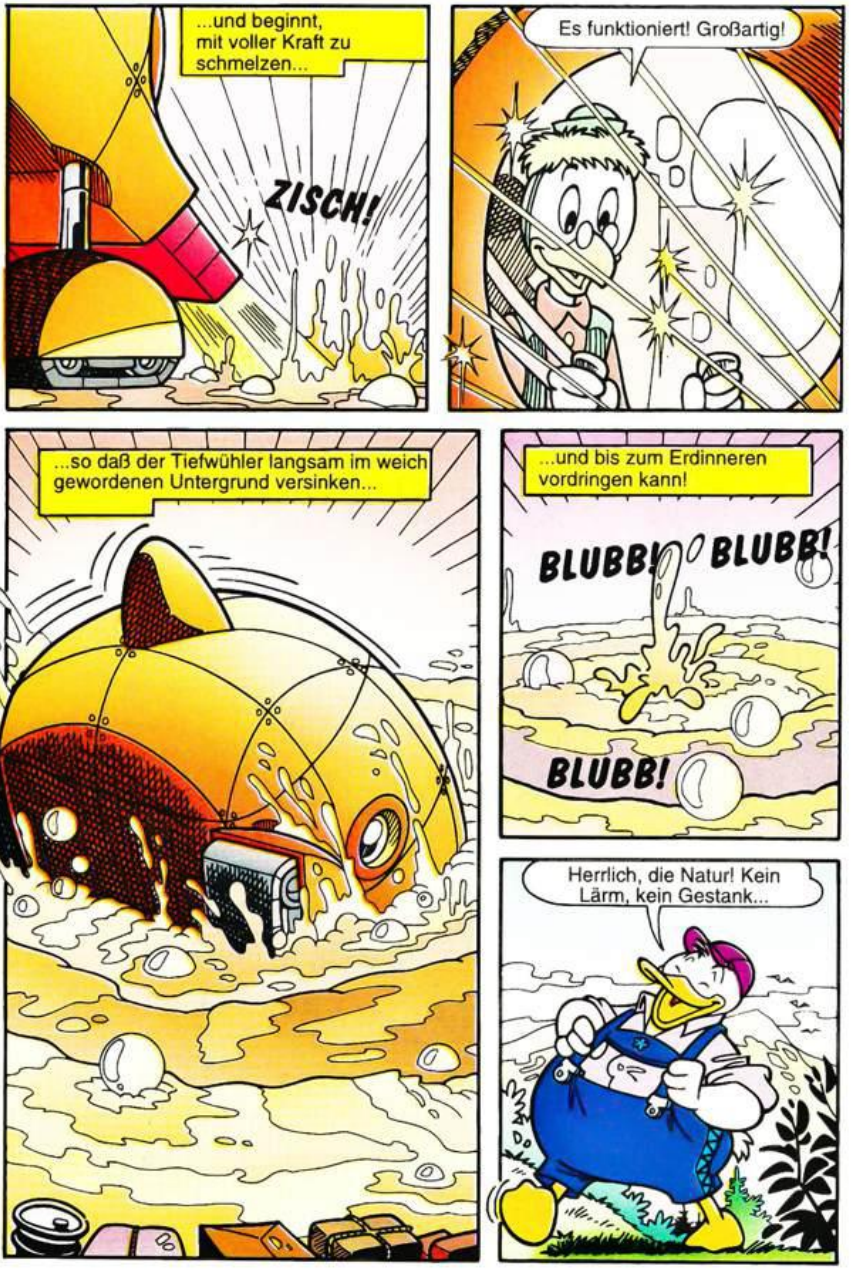

Was ist? Starten wir?
Ja, gleich!
Ich muß nur noch die Ausrüstung einladen!
Ich geh' und starte den Motor!
Und so, kurz nach Sonnen-aufgang...
SURR!
Bitte die Plätze einnehmen! Es ist für jeden einer da!


Kommen Sie hier-her, Herr Duck!
Darf ich die Passagiere bitten, die Sicherheitsgurte anzulegen? Danke!
Was für ein unnötiger Aufwand! Das Ding wird ja nicht gleich losgehen wie eine Rakete!
WRUMM!
Ah! Huch!


Autsch!
Aua!
BOING!
WRRMM!

Ächz!
War das ein
Start!

Allmählich kommt auch der hochwirksame
Schmelzlaser auf Touren...
ZISCH!

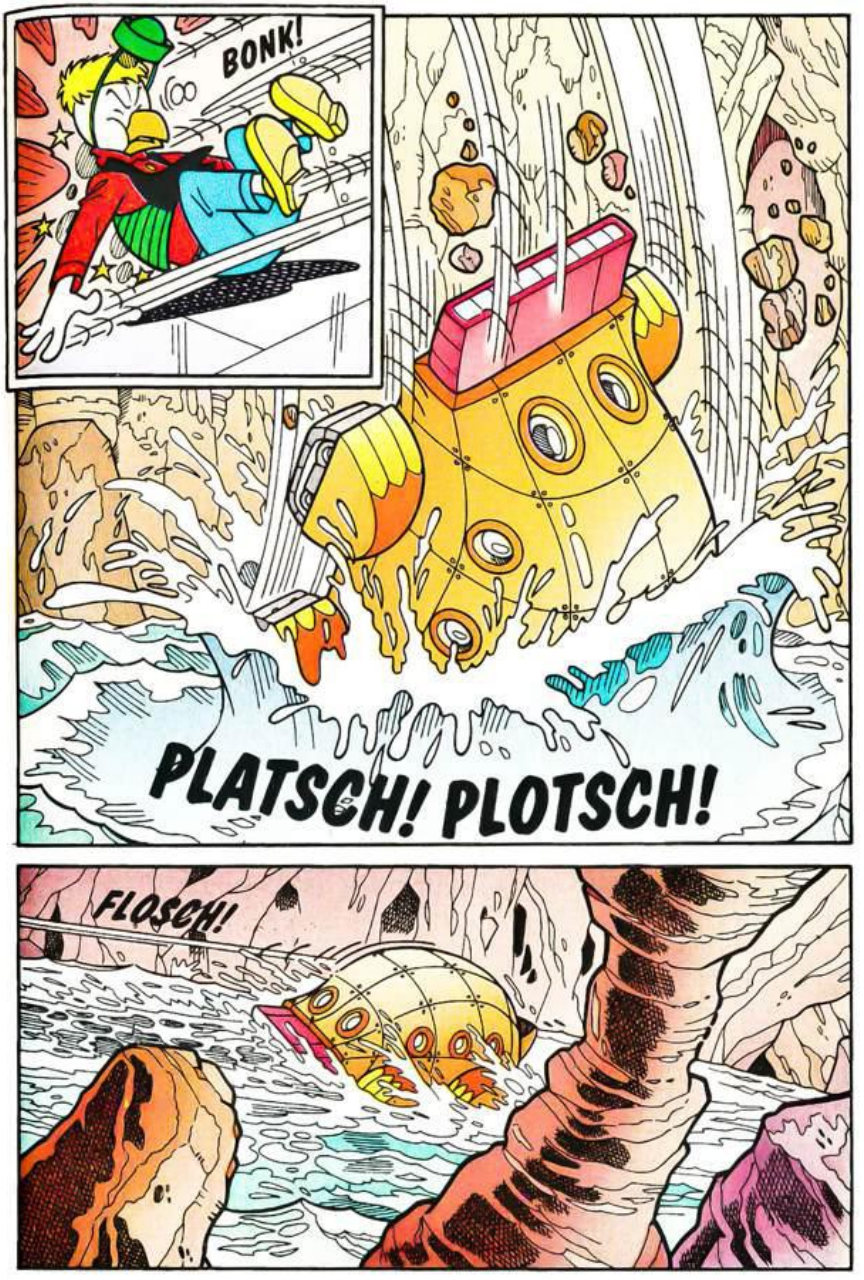

...und beginnt, mit voller Kraft zu schmelzen...
ZISCH!
Es funktioniert! Großartig!
...so daß der Tiefwühler langsam im weich gewordenen Untergrund versinken...
...und bis zum Erdinneren vordringen kann!
BLUBB!
BLUBB!
BLUBB!
Herrlich, die Natur! Kein Lärm, kein Gestank...

...nichts! Huch!
SURR! ZITTER!
Ah! Hilfe!
Alles läuft bestens! Ich bin sehr zufrieden mit mir!
Und seht euch die Gegend an! Einfach überwältigend!
Ui! Gib mir mal rasch die Brille, Liebes!
WRUMM!

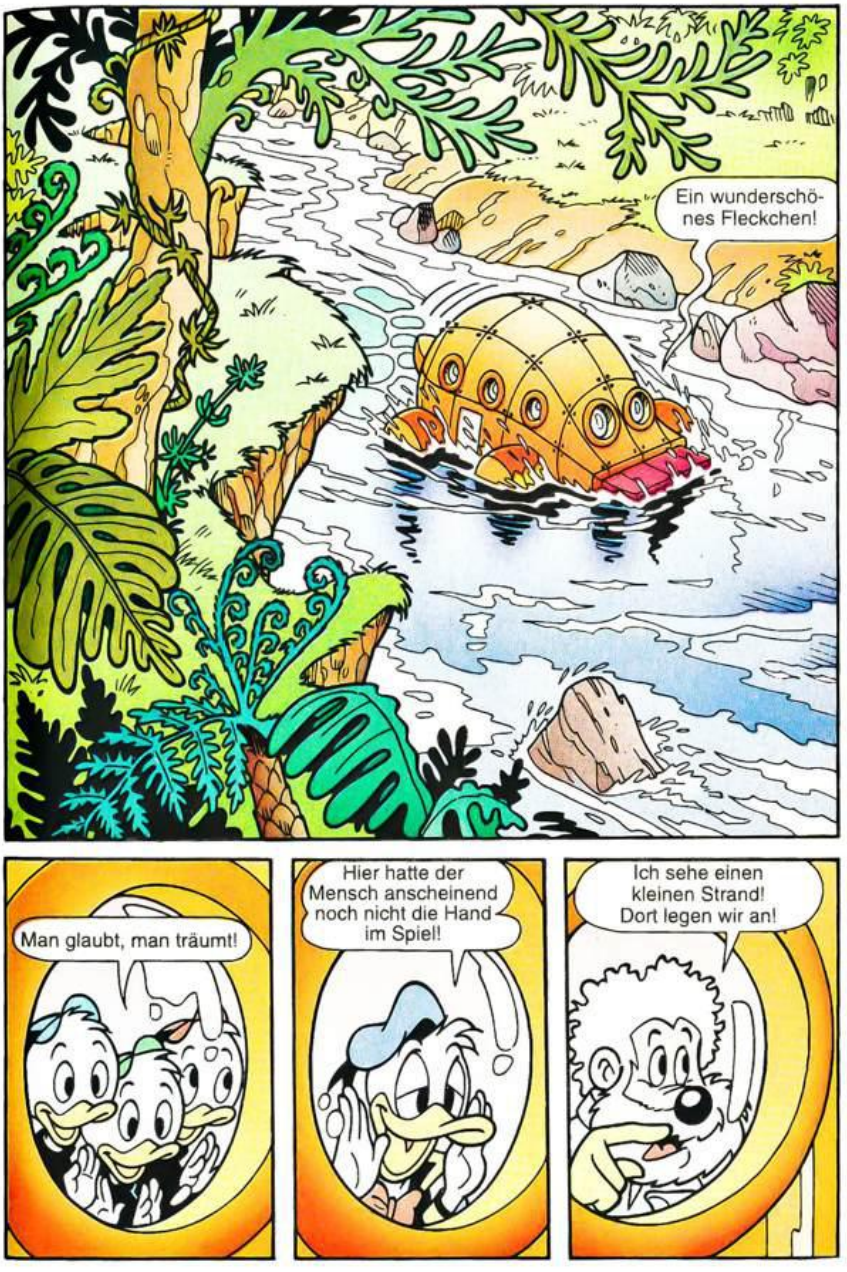
Aber von Gold und Silber keine Spur! Grmpf!
Nur Geduld, Herr Duck!
Was Onkel Donald alles versäumt!
Wo ist er denn?
Er schläft! Wie gewöhnlich!
Darf ich zur ersten unterirdischen Mahlzeit bitten?
Ah, endlich!
Mit Vergnügen! Ich schalte den Autopiloten ein!

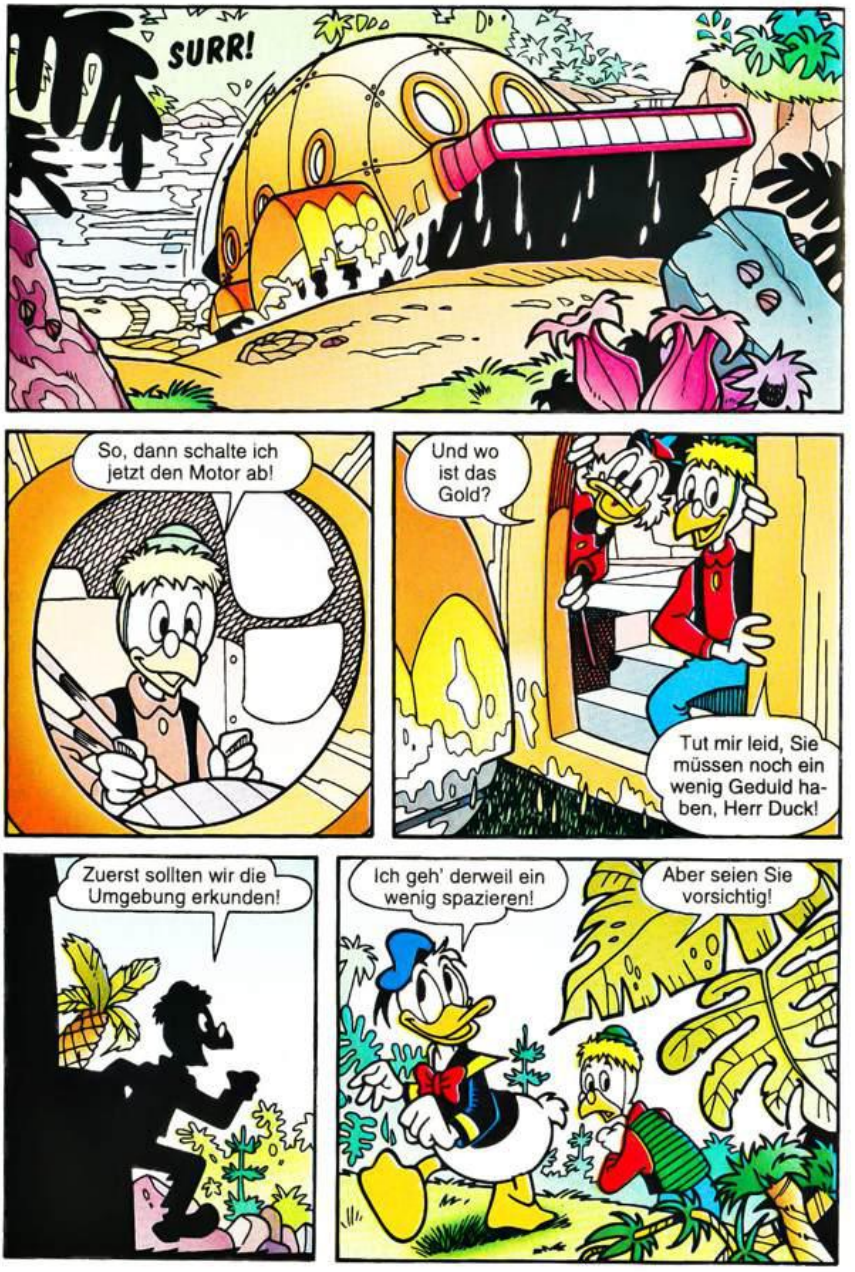
Was gibt's denn heute Gutes?
Frisch gestampftes Kartoffelpüree! Mjam!
Ups!
RUMS! BUMS! RUMS-DI-BUMS!
PFLOTSCH!

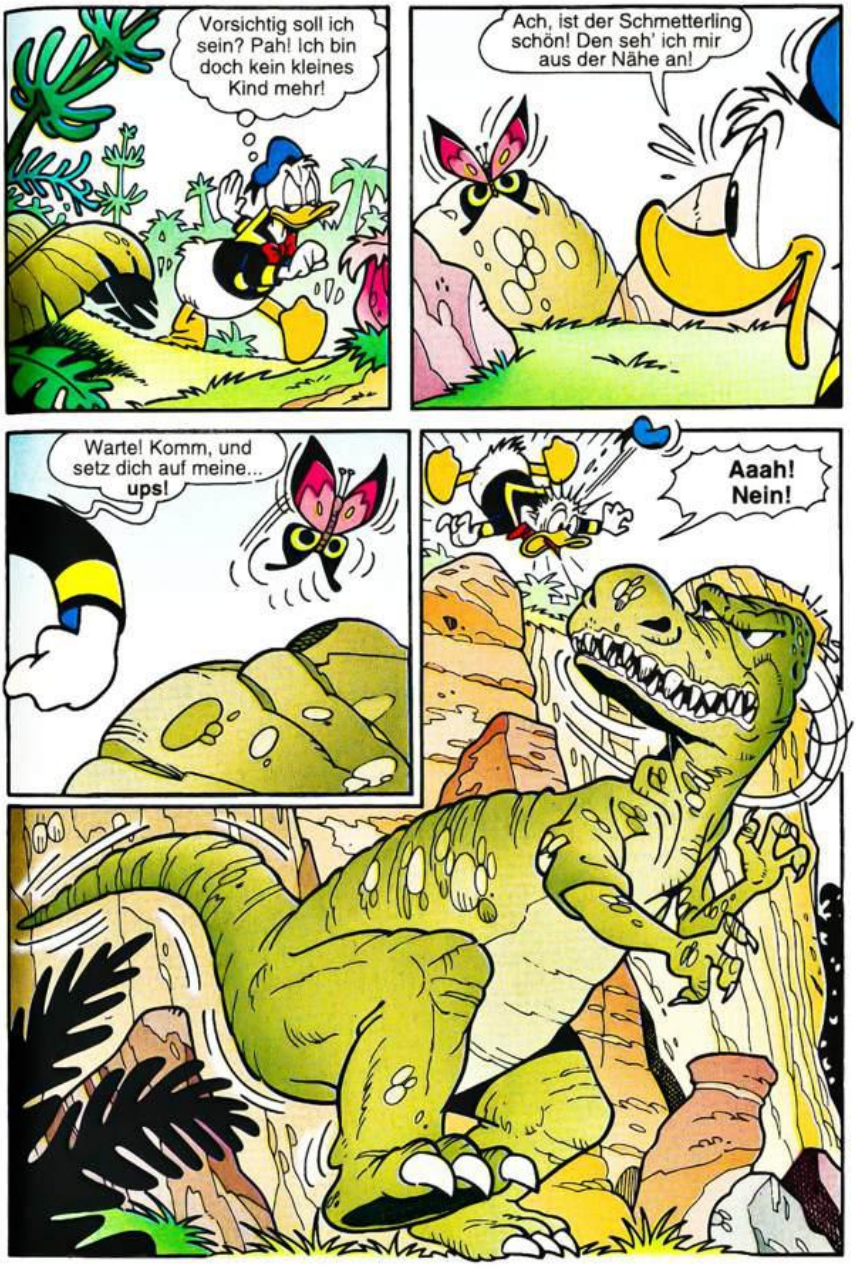
Ach du Schreck! Ich fürchte, wir sind in eine Zone mit extrem brüchigem Gestein geraten! Schnell hinsetzen...
...wenn Sie können!
RUMS!
BUMS!
Aua!
BUMM!


BONK!
PLATSCH! PLOTSCH!
FLOSCH!

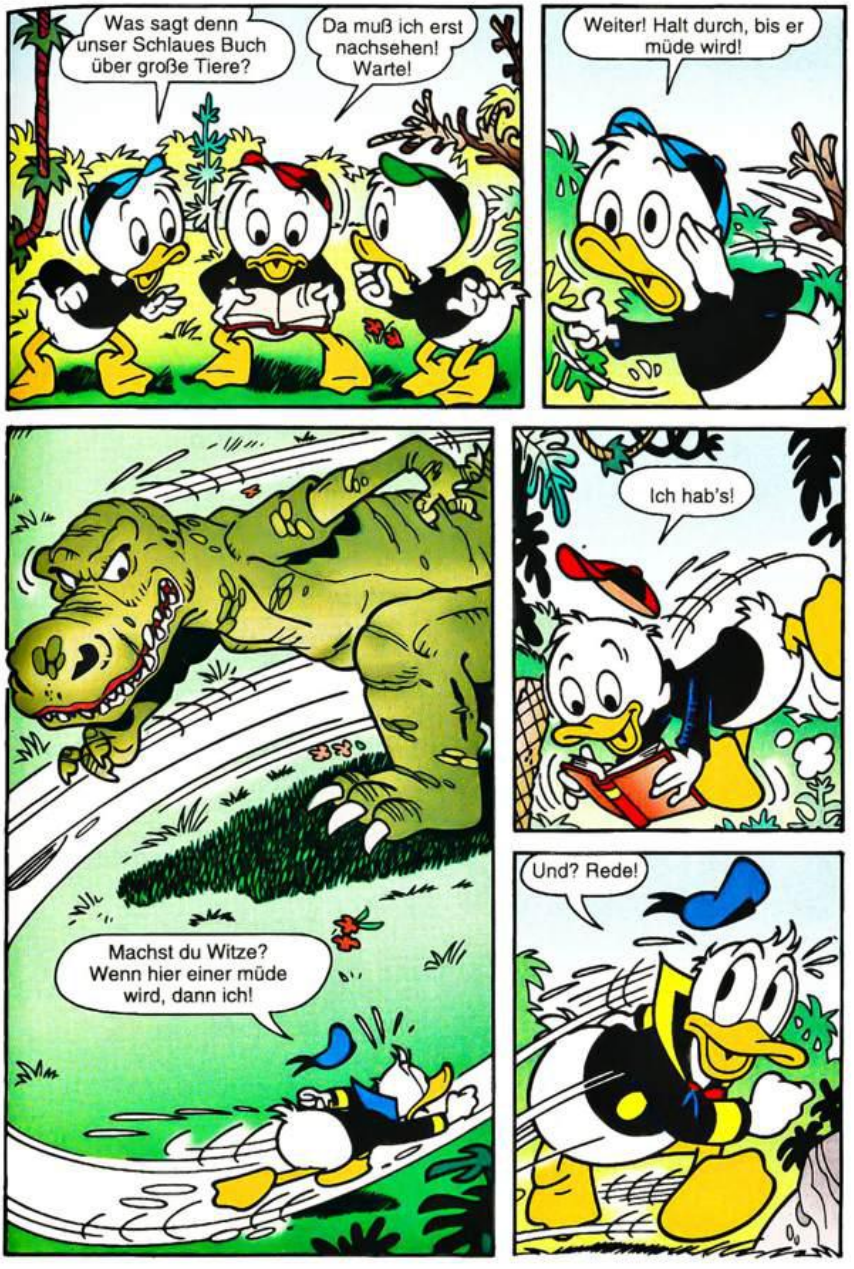
Unaufhaltsam stürzt der Düsentriebsche Tiefwühler tiefer und tiefer – immer weiter in die Finsternis und ins Nichts! Der erste, der nach langer, langer Zeit wieder zu sich kommt, ist – man höre und staune – ausgerechnet Donald...

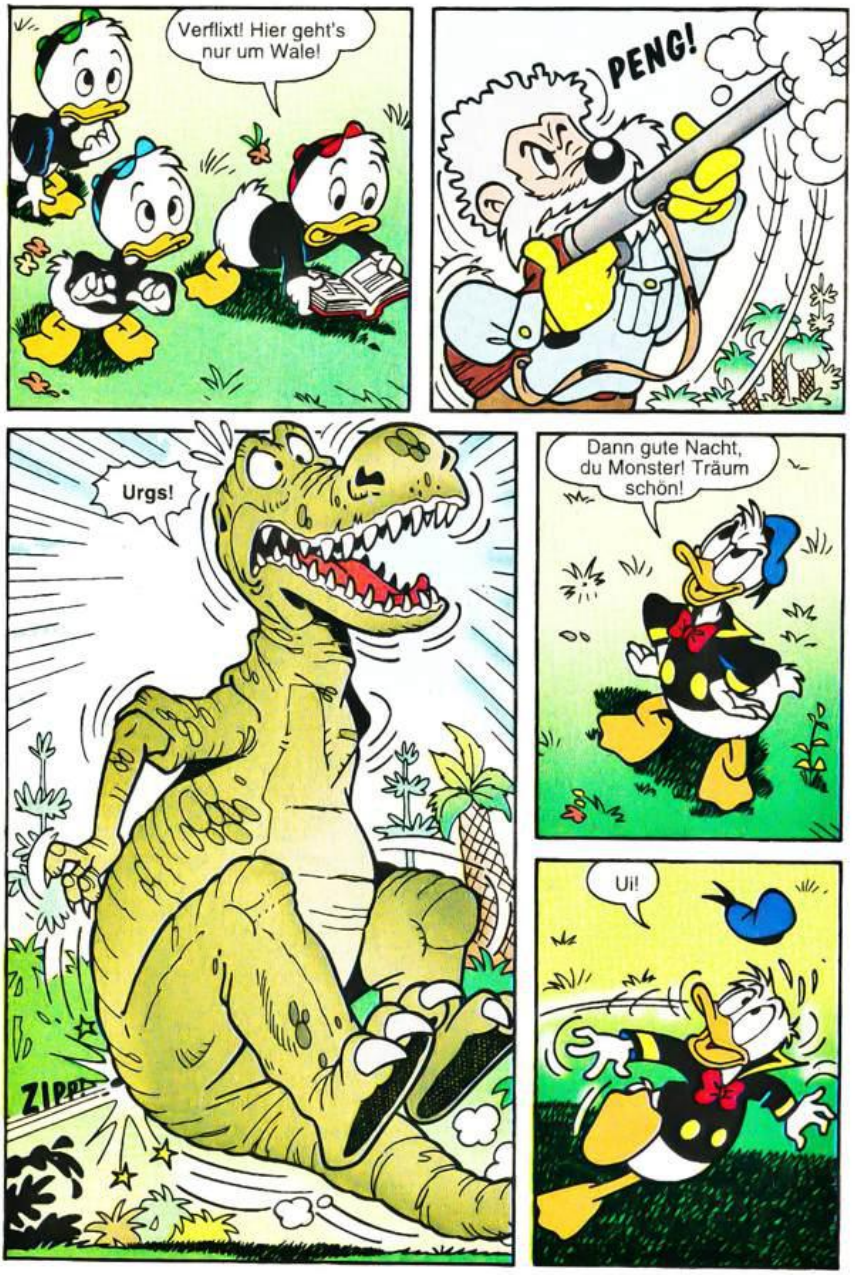

Ein wunderschönes Fleckchen!
Man glaubt, man träumt!
Hier hatte der Mensch anscheinend noch nicht die Hand im Spiel!
Ich sehe einen kleinen Strand! Dort legen wir an!


SURR!
So, dann schalte ich jetzt den Motor ab!
Und wo ist das Gold?
Tut mir leid, Sie müssen noch ein wenig Geduld haben, Herr Duck!
Zuerst sollten wir die Umgebung erkunden!
Ich geh' derweil ein wenig spazieren!
Aber seien Sie vorsichtig!


Vorsichtig soll ich sein? Pah! Ich bin doch kein kleines Kind mehr!
Ach, ist der Schmetterling schön! Den seh' ich mir aus der Nähe an!
Warte! Komm, und setz dich auf meine... ups!
Aaah! Nein!

Hilfe!
Helft mir! Hier-her! Hilfe!
Oje! Onkel Donald!
Ein Dingsbums-Saurus ist hinter mir her!
STAMPF!
STAMPF!
Donalds Lage ist alles andere als angenehm, wie man sieht...
Grrr!
Uaah! Hilfe!


Was sagt denn unser Schlaues Buch über große Tiere?
Da muß ich erst nachsehen! Warte!
Weiter! Halt durch, bis er müde wird!
Machst du Witze? Wenn hier einer müde wird, dann ich!
Ich hab's!
Und? Rede!


Verflixt! Hier geht's nur um Wale!
PENG!
Urgs!
ZIPP!
Dann gute Nacht, du Monster! Träum schön!
Ui!

WUMM!
Kreisch!
Puh! Das war knapp!
Nichts wie weg, bevor er wieder aufwacht!
Richtig! Und bevor noch andere Bestien hier auftauchen!
Schon passiert! Ein ganzes Rudel!

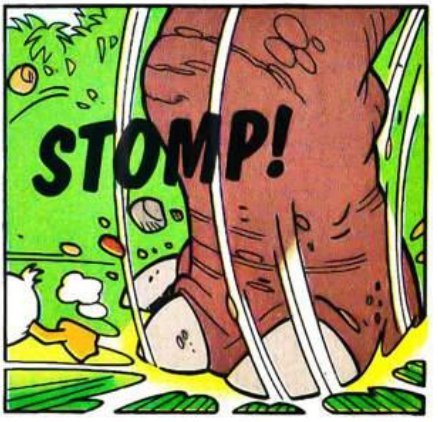
TRAMPEL! STAMPF!

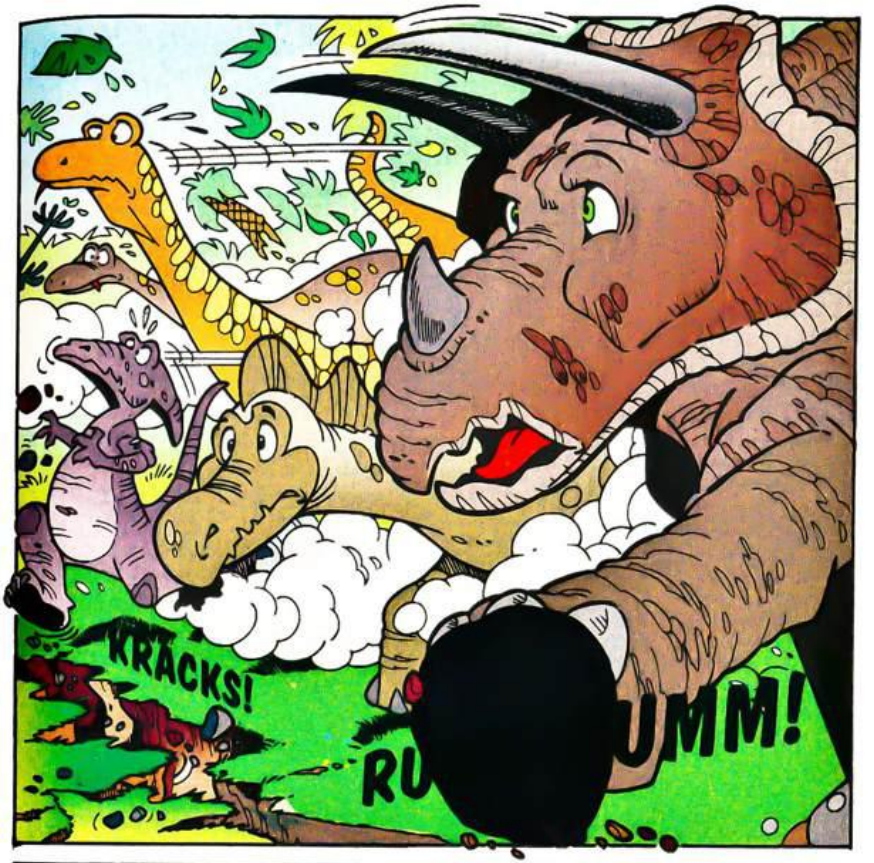
Kommt! Hier oben sind wir sicher!

Schnell! Ich helf' dir!

Vorwärts!

He! Wartet auf mich!


STOMP!

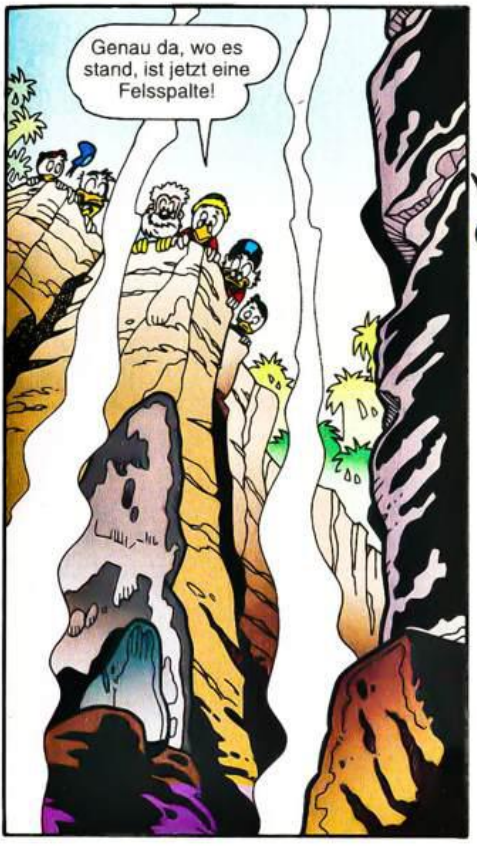

KRACKS!
RU
UMM!

Das reinste Erdbeben! Alles zittert, bebt und stürzt ein!

Raus da! Rasch!

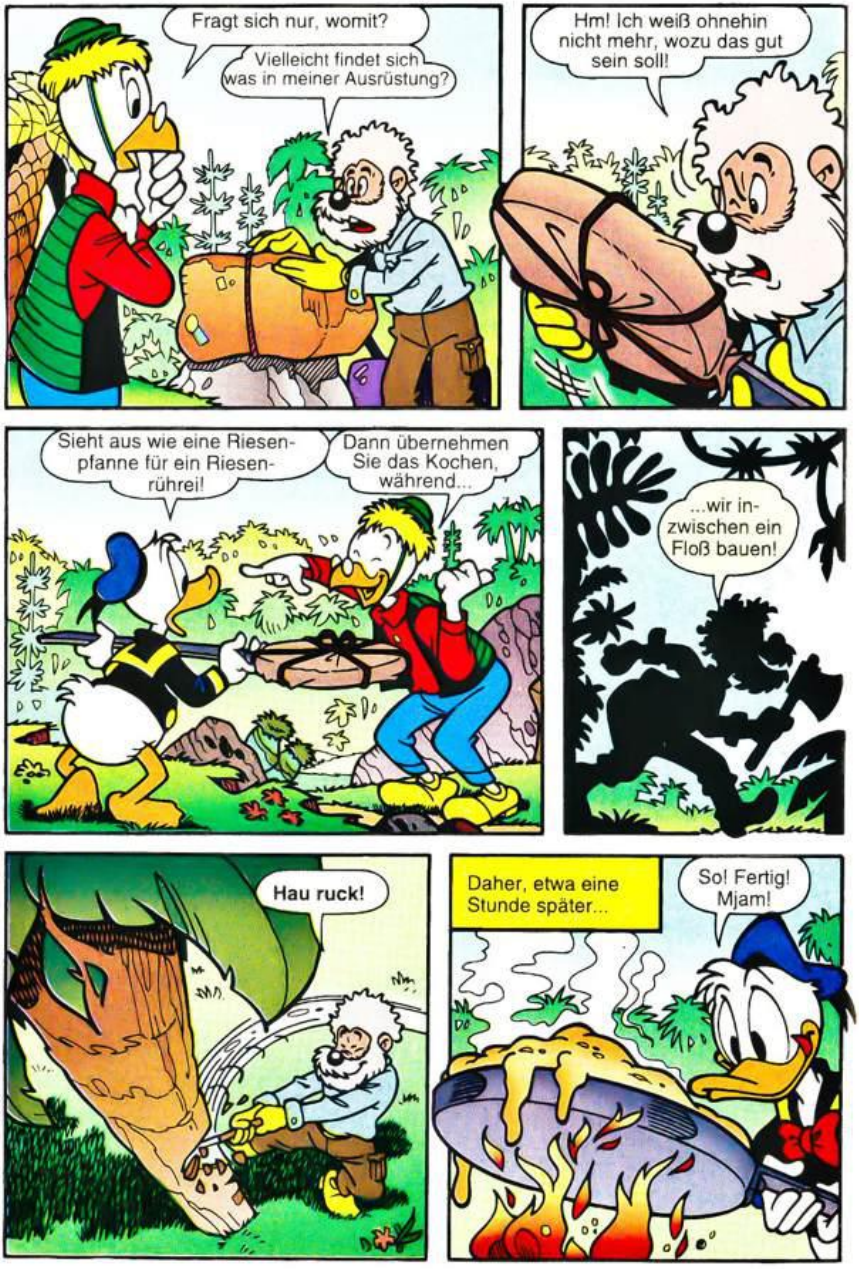
Puh! Sie sind vorbeigegangen! Gerettet!
Aber alles ist zertrampelt!
Und weit und breit nicht mal die kleinste Goldader!
Nur nicht verzagen! In den tieferen Schichten finden wir was! Ganz sicher!
Meinen Sie?
Los! Alle Mann an Bord!
O nein!

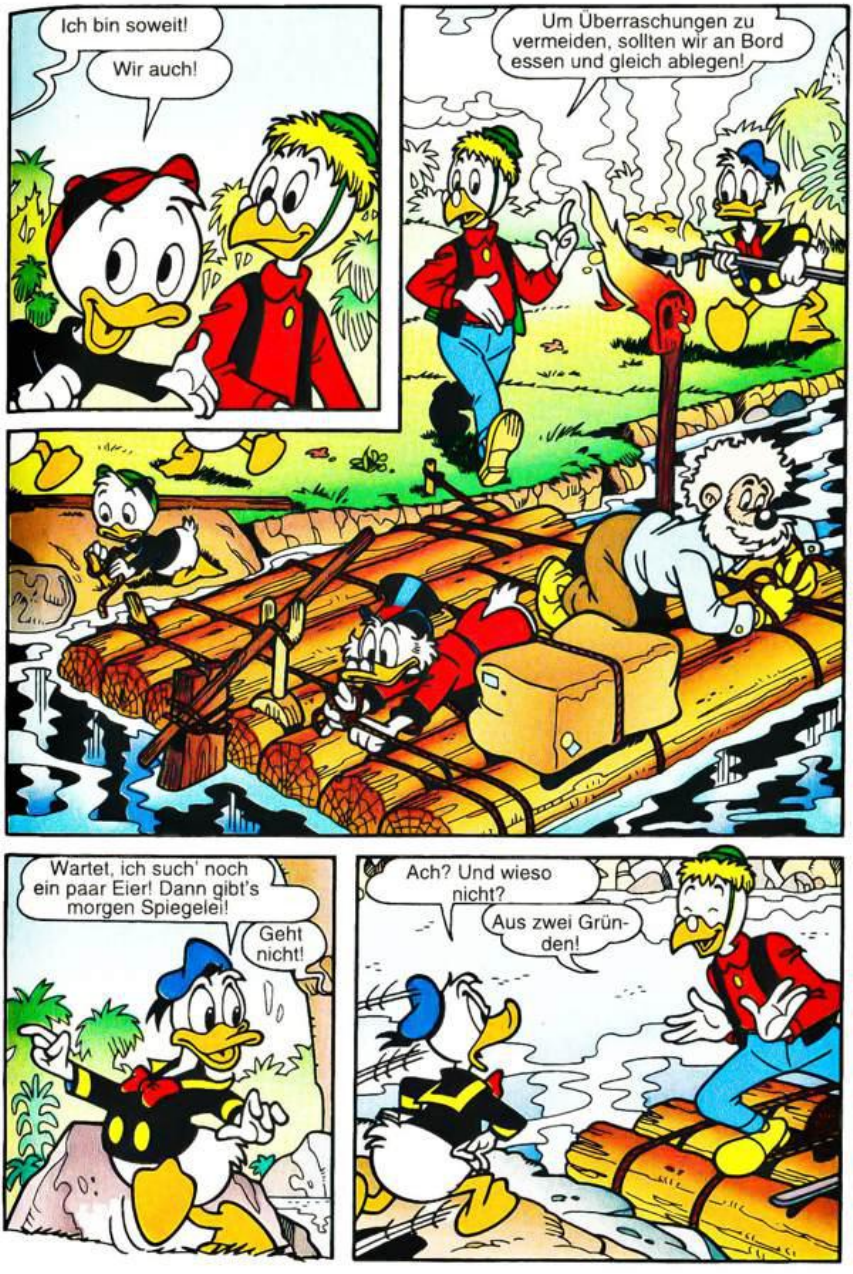
Was ist passiert?
Unser Fahrzeug ist plötzlich verschwunden!


Genau da, wo es stand, ist jetzt eine Felsspalte!

Und wie kommen wir nun heim?
Na ja, vielleicht mit der U-Bahn? Hihi!

Mir ist nicht zum Lachen zumute! Jetzt können wir nur noch ein Floß bauen und dem Fluß folgen, der hoffentlich...
...an die Oberfläche führt!


Fragt sich nur, womit?
Vielleicht findet sich was in meiner Ausrüstung?
Hm! Ich weiß ohnehin nicht mehr, wozu das gut sein soll!
Sieht aus wie eine Riesen-pfanne für ein Riesen-rührei!
Dann übernehmen Sie das Kochen, während...
...wir in-zwischen ein Floß bauen!
Hau ruck!
Daher, etwa eine Stunde später...
So! Fertig! Mjam!


Ich bin soweit!
Wir auch!
Um Überraschungen zu vermeiden, sollten wir an Bord essen und gleich ablegen!
Wartet, ich such' noch ein paar Eier! Dann gibt's morgen Spiegelei!
Geht nicht!
Ach? Und wieso nicht?
Aus zwei Gründen!

Erstens, weil wir gerade abgelegt haben, und zweitens, weil rasch „verlorene Eier" daraus würden!
Hahaha!

Vorsicht! Die Strömung wird stärker!

Festhalten!

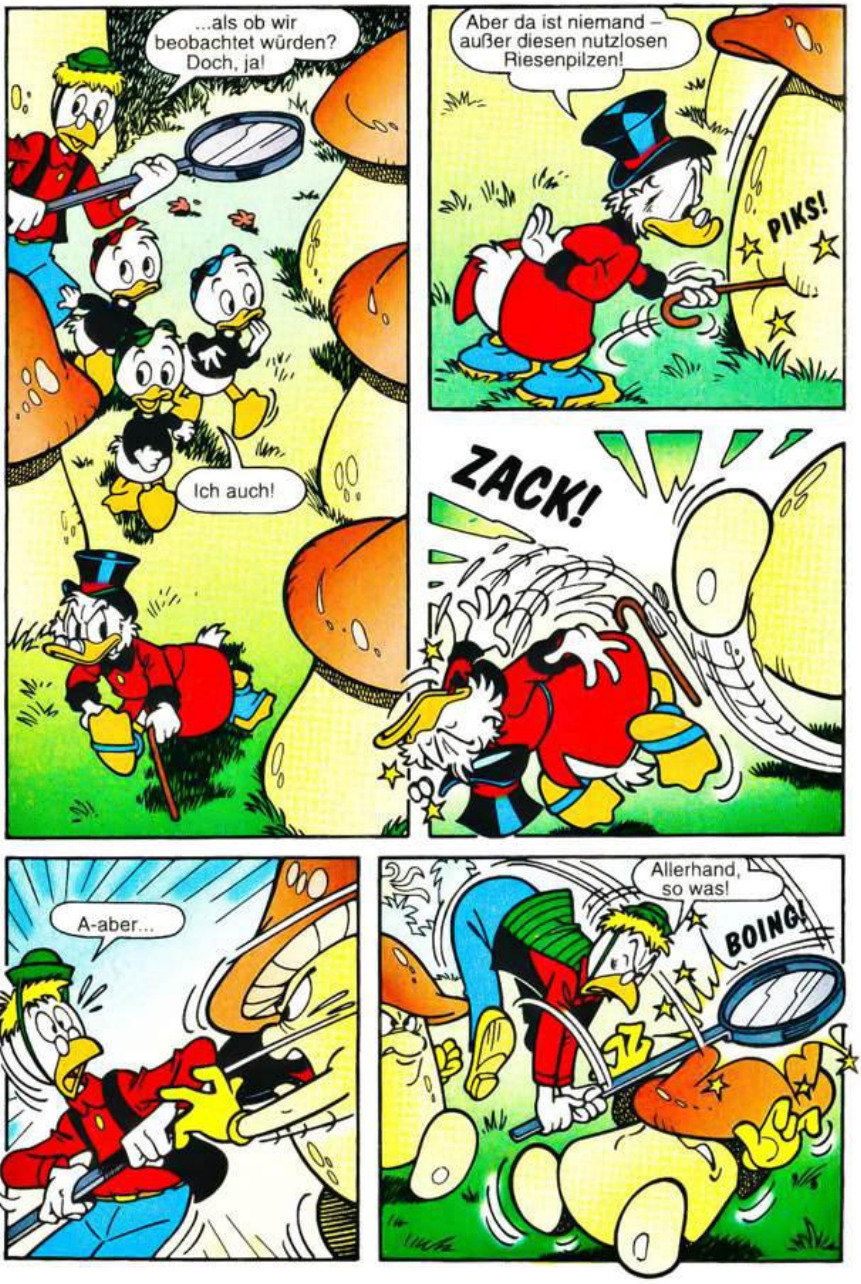
Es wird etwas stürmisch!

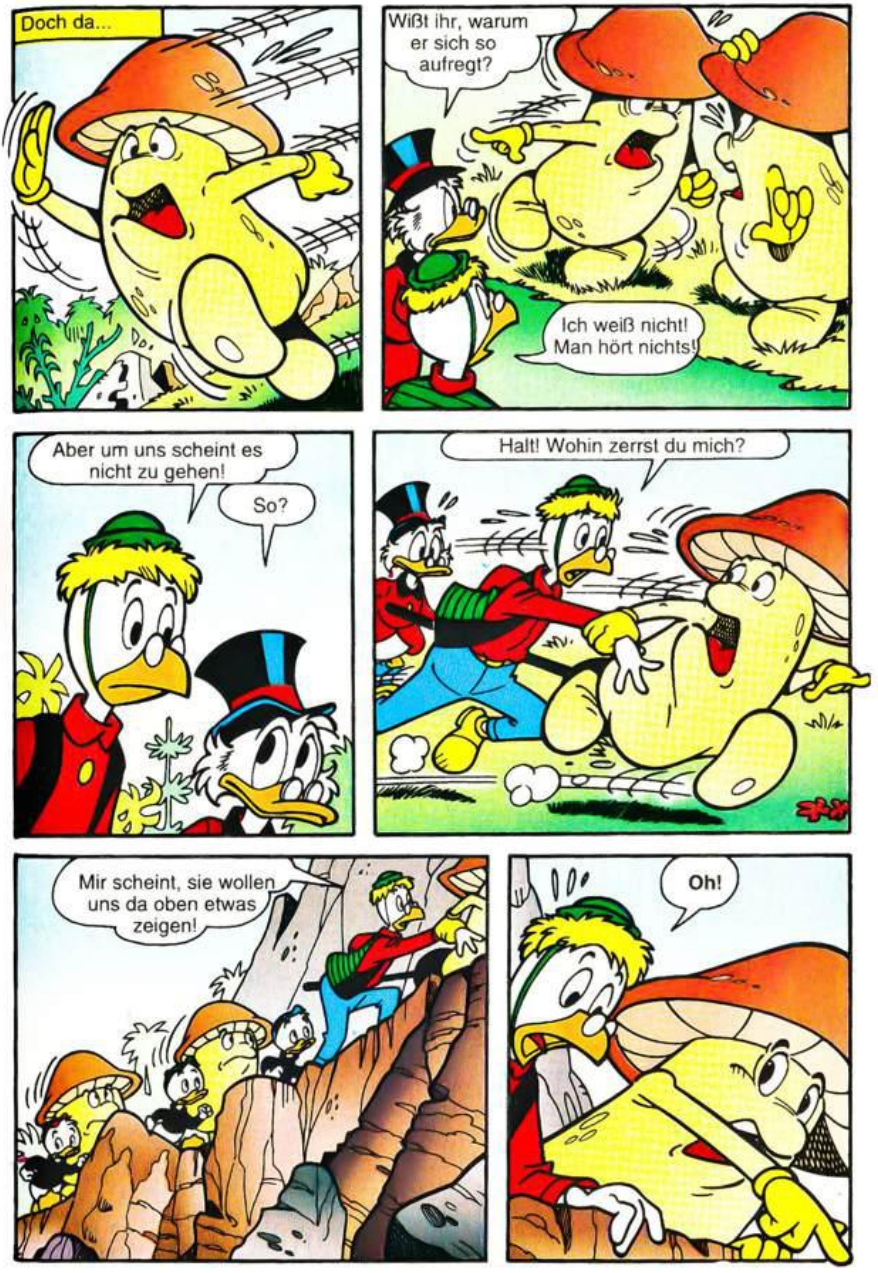
Leichter gesagt als getan!

Gleich wird's besser!
He! Sieht ganz so aus, als wären wir gerettet!
PLOTSCH!
Tatsächlich, nach stundenlanger Floßfahrt...
Dort drüben können wir anlegen!
Sehr gut! Wir haben alle etwas Ruhe nötig!
Ruhe? Ich? Keine Spur! Ich bin fit wie ein Turnschuh!

Ich vertrete mir die Beine!
Du willst wohl wieder in Schwierigkeiten geraten?
Keine Angst, diesmal begleite ich ihn!
Gut!
Seid vorsichtig!
Und wir könnten uns inzwischen im Angeln versuchen!
KRACKS!
Später...
Grmpf! Eigentlich kann ich Angeln nicht ausstehen!
Ich auch nicht! Die armen Fische! Lassen wir's?

Wir sollten uns um Onkel Donald und den Professor kümmern! Sie sind schon über eine Stunde weg...
Und noch nicht zurück? Bedenklich!
Dann müssen wir sie suchen!
Genau! Und die nehme ich mit! Vielleicht muß...
...man was in die Pfanne hauen!
Was?
Tja, was wohl?
Habt ihr nicht auch das Gefühl...


...als ob wir beobachtet würden? Doch, ja!
Ich auch!
Aber da ist niemand – außer diesen nutzlosen Riesenpilzen!
PIKS!
ZACK!
A-aber...
Allerhand, so was!
BOING!

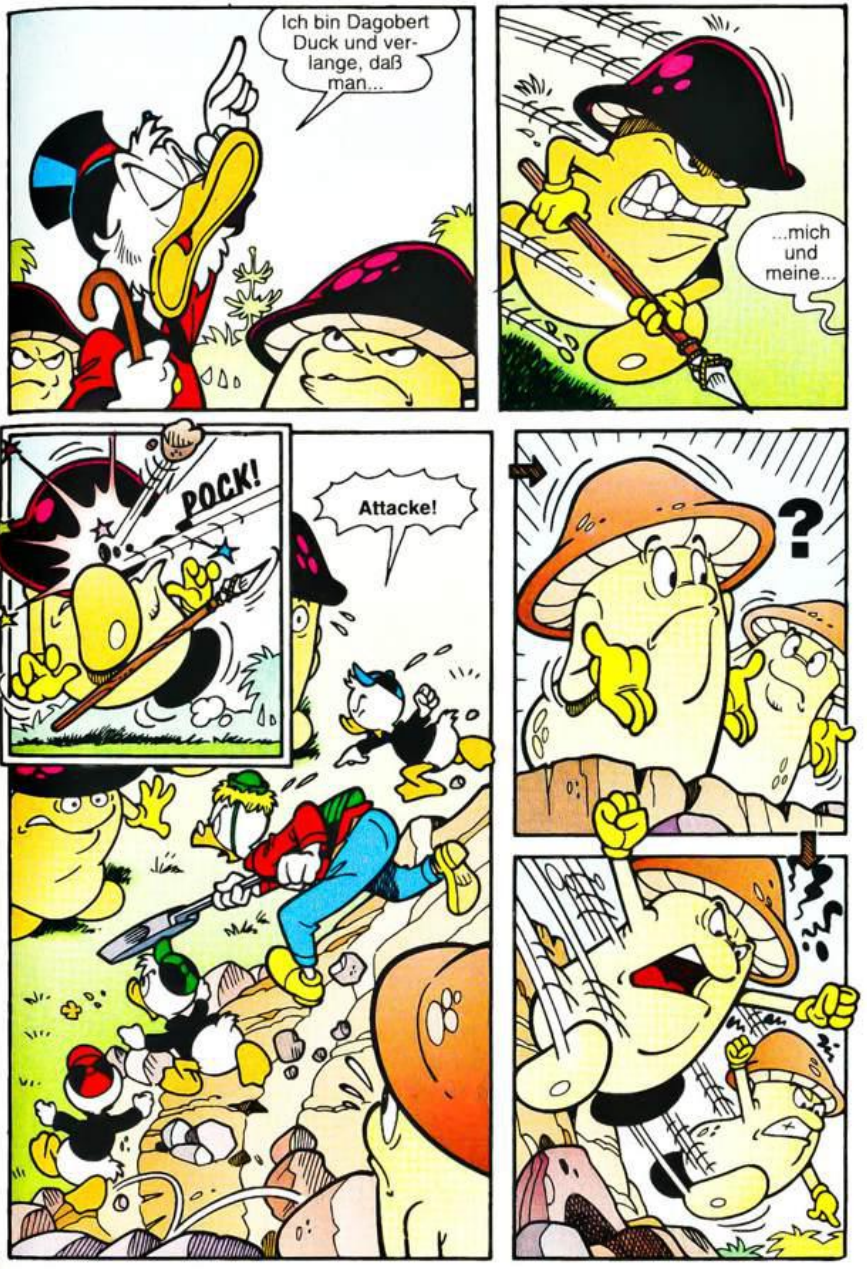

Doch da...
Wißt ihr, warum er sich so aufregt?
Ich weiß nicht! Man hört nichts!
Aber um uns scheint es nicht zu gehen!
So?
Halt! Wohin zerrst du mich?
Mir scheint, sie wollen uns da oben etwas zeigen!
Oh!

Onkel Donald und der Professor als Gefangene von Pilzen!
Aber diese da haben schwarze Hüte, anders als unsere Freunde!

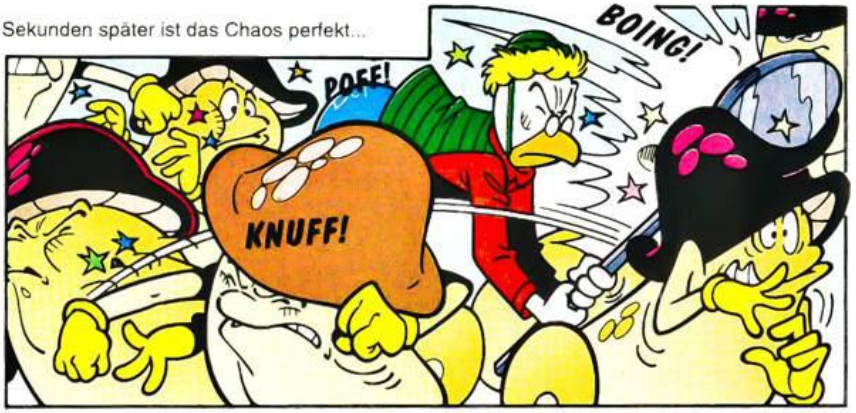
Was sollen wir tun?
Schon geklärt!

He, ihr! Wenn ihr nicht in der Soße landen wollt, dann hört zu!

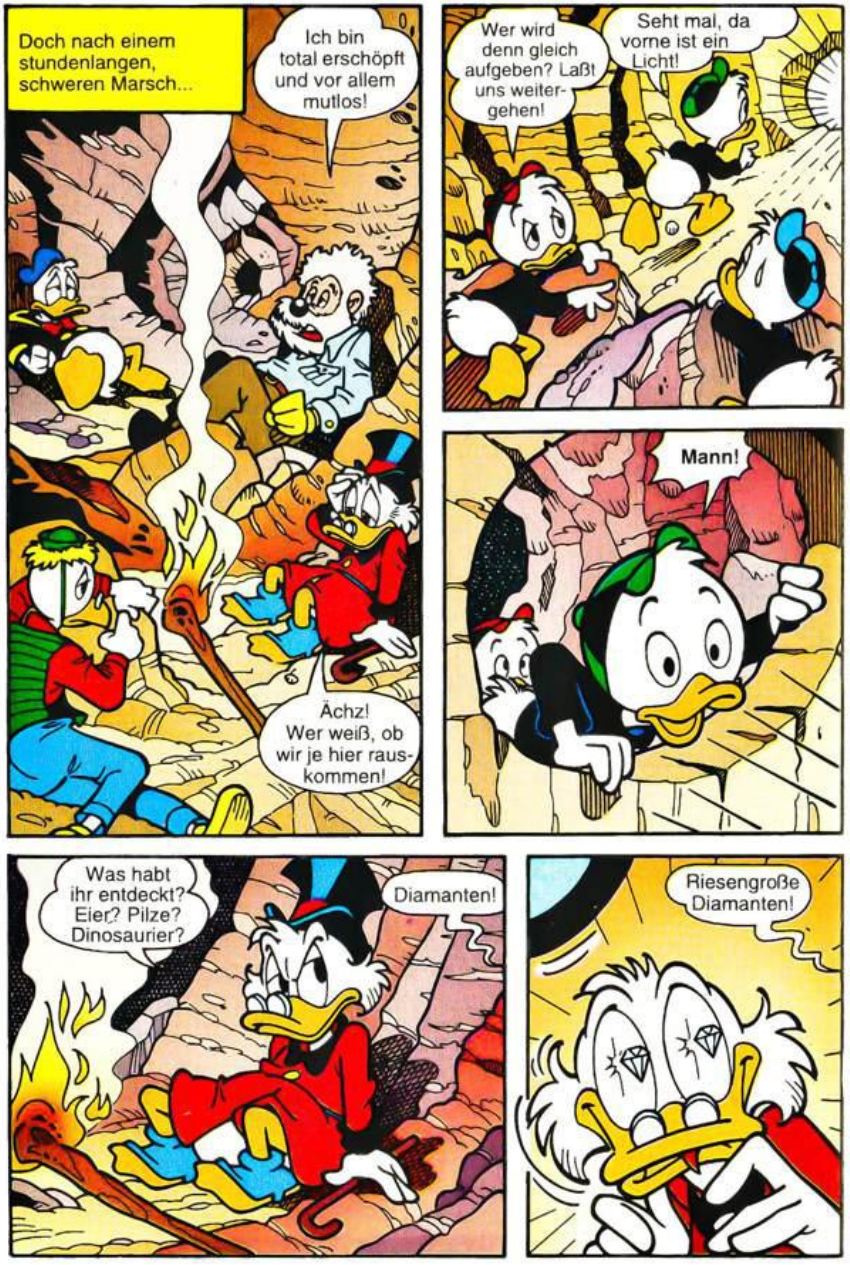
Laßt augenblicklich meinen Neffen und den Professor frei!

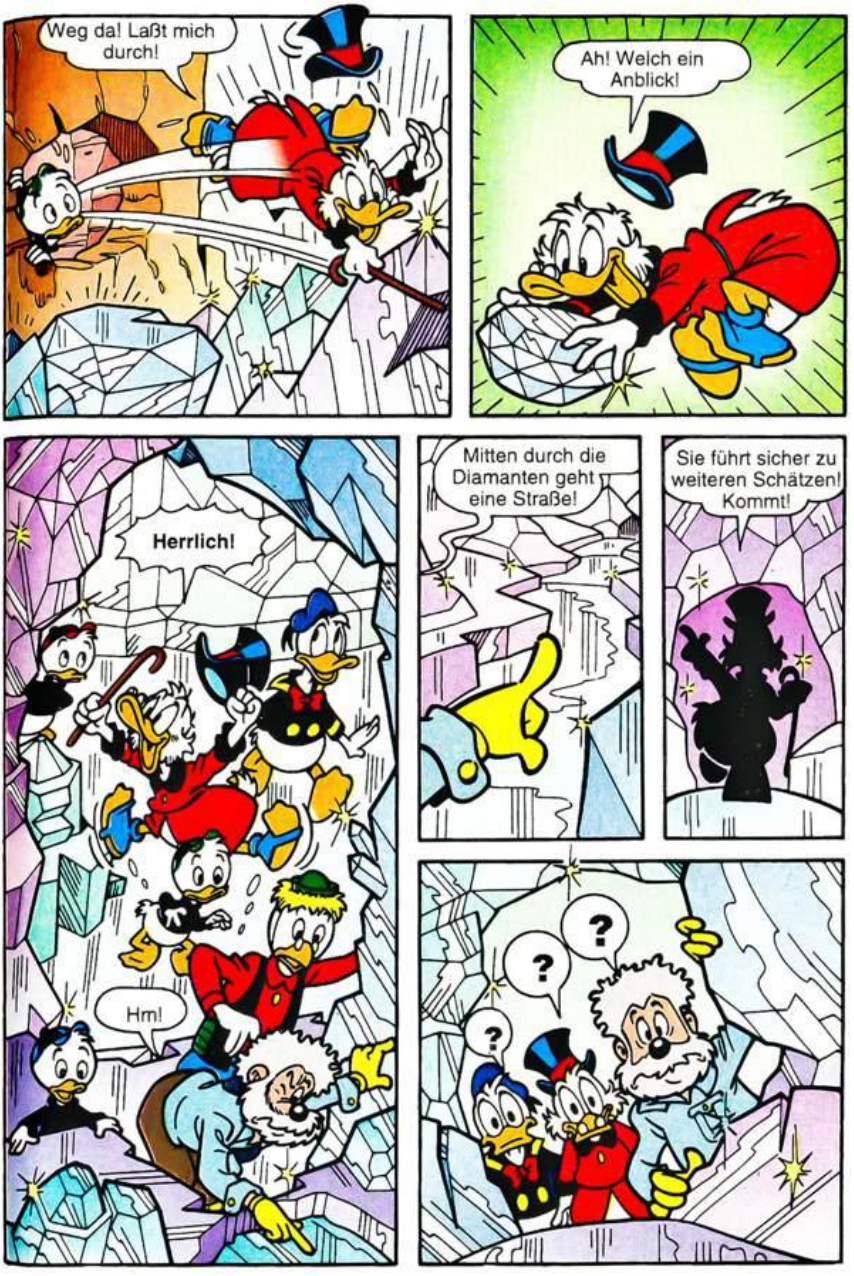

Ich bin Dagobert Duck und verlange, daß man...
...mich und meine...
POCK!
Attacke!
?

Sekunden später ist das Chaos perfekt...



Eine Zeichnung? Wie hübsch! Danke!
Ich glaube, das ist eine Art Landkarte!
?
Tatsächlich! Und der eingezeichnete Weg führt wohl zur Sonne!
Herzlichen Dank! Wir machen uns sofort auf den Weg!
Lebt wohl und vielen Dank!


Doch nach einem stundenlangen, schweren Marsch...
Ich bin total erschöpft und vor allem mutlos!
Ächz! Wer weiß, ob wir je hier raus-kommen!
Wer wird denn gleich aufgeben? Laßt uns weiter-gehen!
Seht mal, da vorne ist ein Licht!
Mann!
Was habt ihr entdeckt? Eier? Pilze? Dinosaurier?
Diamanten!
Riesengroße Diamanten!


Weg da! Laßt mich durch!
Ah! Welch ein Anblick!
Herrlich!
Hm!
Mitten durch die Diamanten geht eine Straße!
Sie führt sicher zu weiteren Schätzen! Kommt!
?
?
?

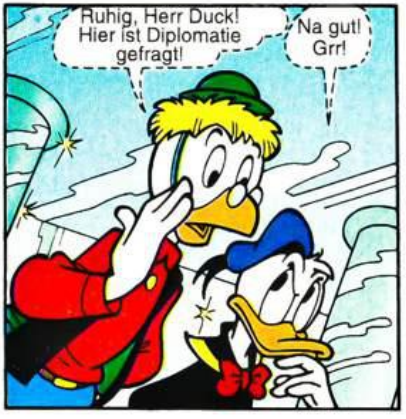
Nanu? Eine Stadt!
Eine Miniaturstadt, ganz aus Diamanten gebaut! Nett!
Aber wohnen tut da niemand! Alles ist leer!
Huch!
Was ist los?
Jetzt!

PLOMM!
He!
Wir sind Gefangene eines Zwergenvolks! Verrückt!
Gefährlich seht ihr nicht aus!
Gleich-falls!
Dann bringen wir euch zu unserem Herrscher!
Bald...
Die Fremden, die wir gefangen-nahmen, Majestät!
Hol sie rein!
Jetzt bin ich ge-spannt...

Oje! Die sind gut viermal so groß wie wir!

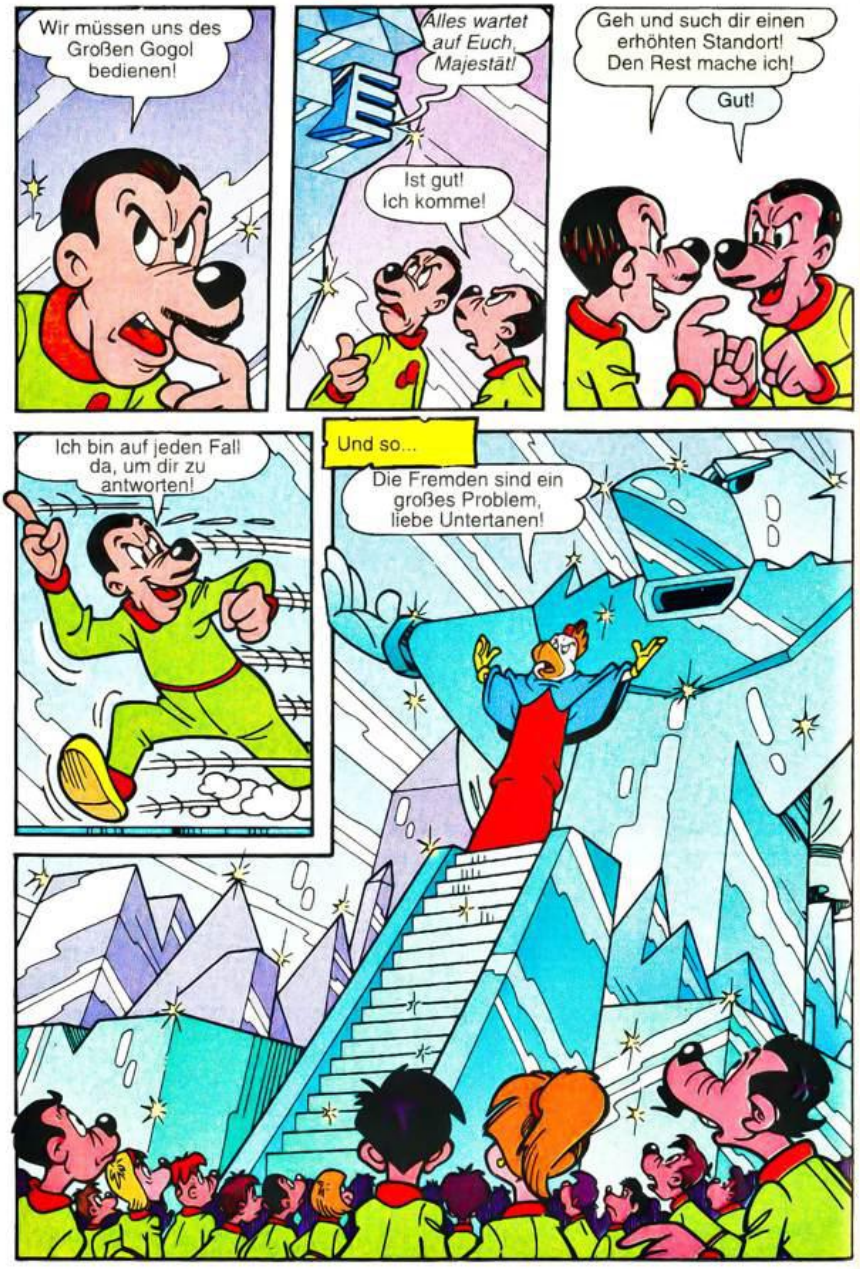
Wer sind sie, und wieso stören sie unseren Frieden?
Ich hab' sie nicht gefragt, Majestät!

Seid ihr Spione, Dicker?
Meinst du etwa mich?

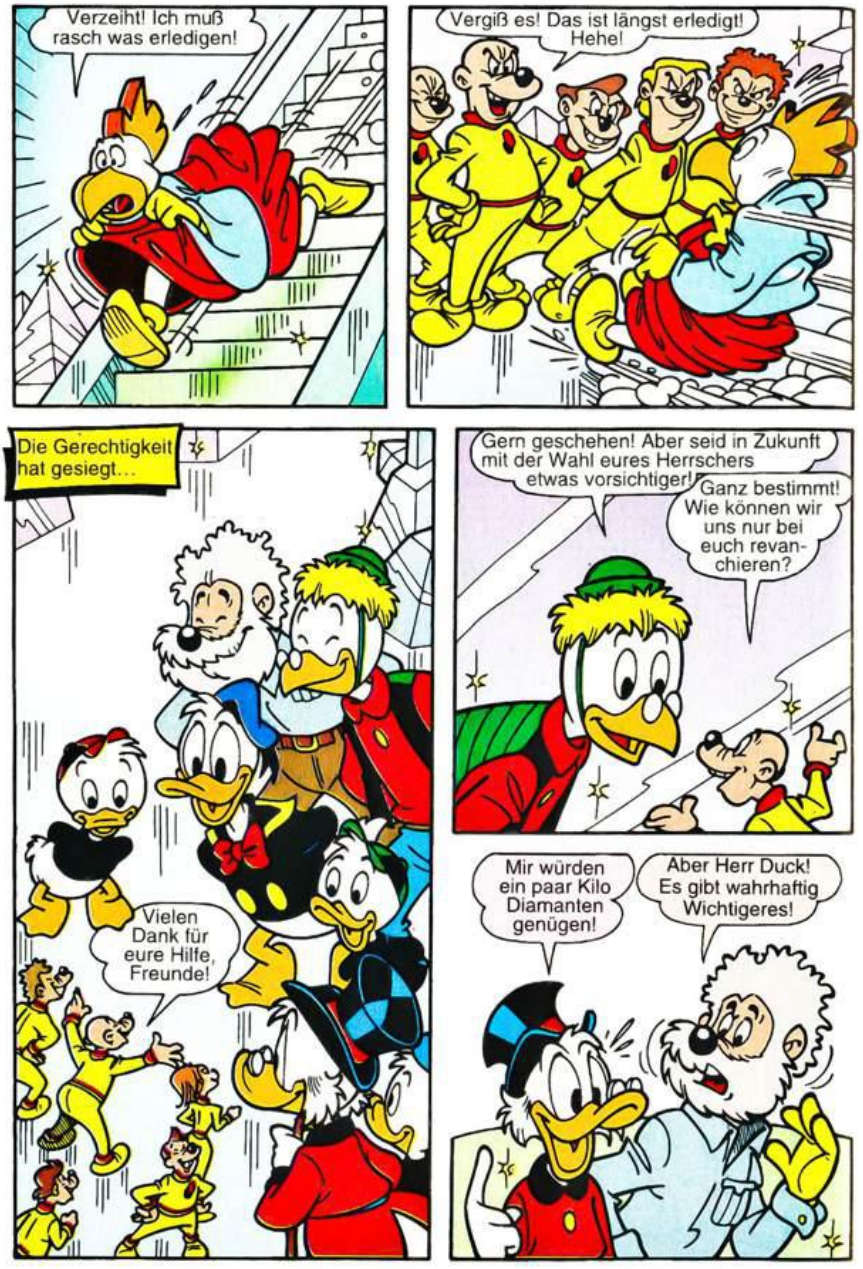

Ruhig, Herr Duck! Hier ist Diplomatie gefragt!
Na gut! Grr!

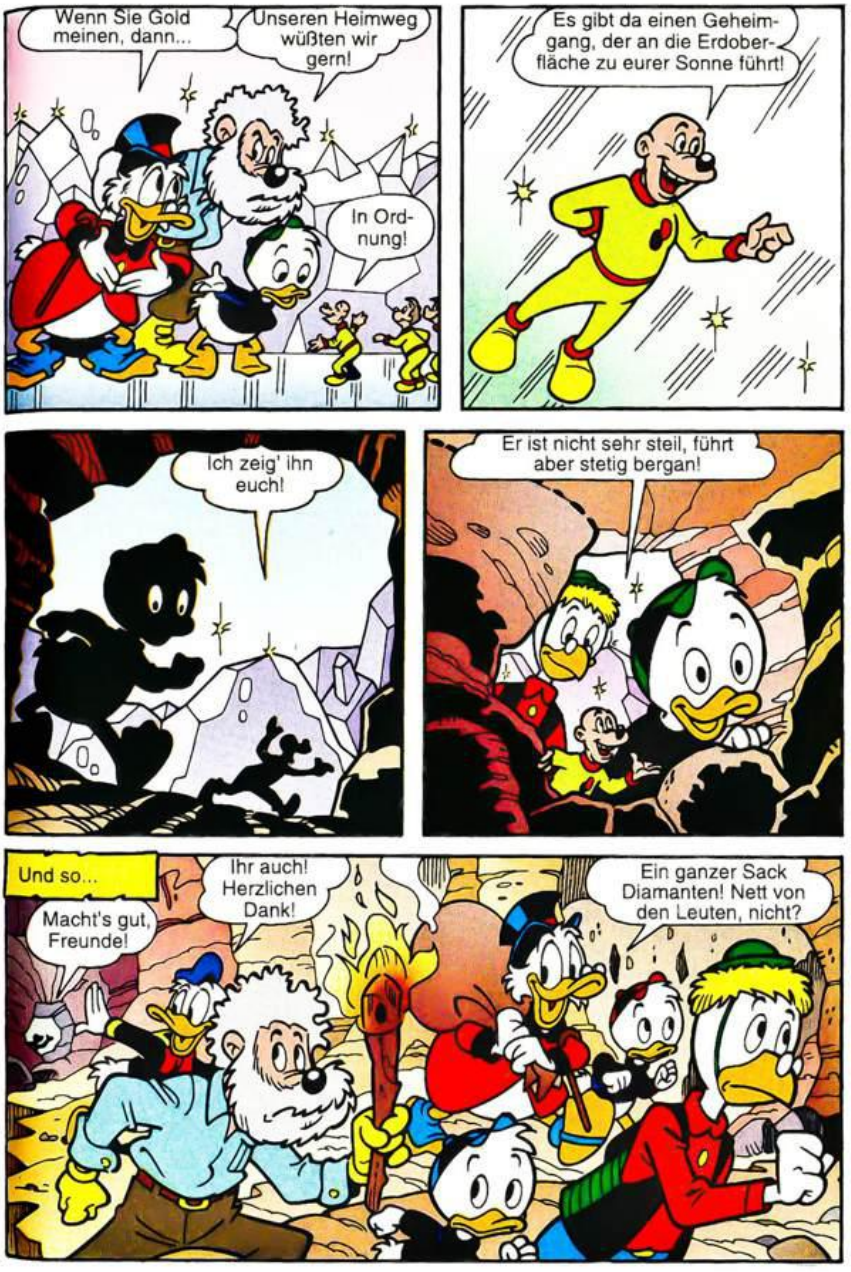
Wenig später...
Au Mann! Aus dieser diamantenen Zelle gibt's kein Entrinnen!
Es sei denn...

...man hat einen Taschenlaser dabei!
So...
Na, was sagen Sie?
Nichts wie weg!
Achtung! Ich höre Stimmen!
Oh!
Wir müssen diese Typen loswerden!
Genau! Wir dulden nichts, was größer ist als wir!

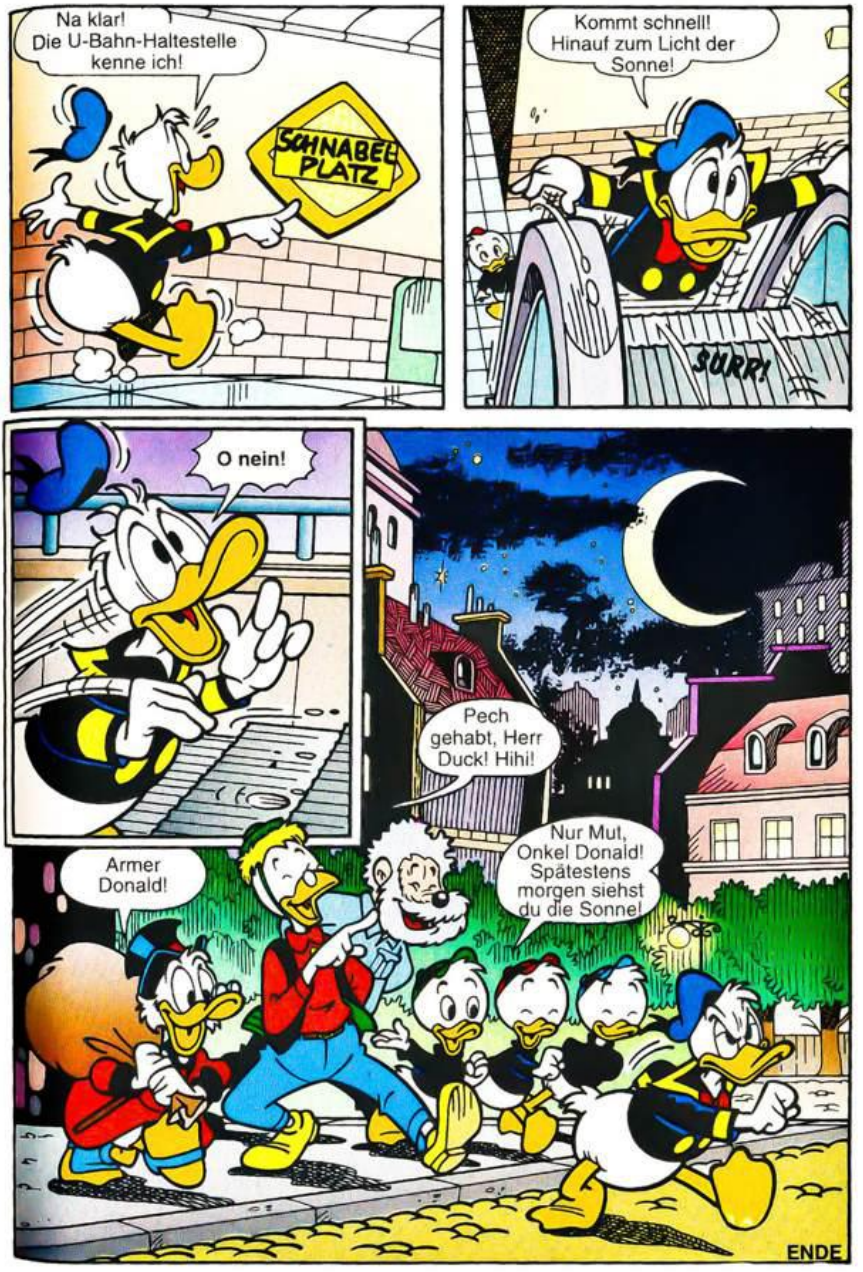

Wir müssen uns des Großen Gogol bedienen!
Alles wartet auf Euch, Majestät!
Ist gut! Ich komme!
Geh und such dir einen erhöhten Standort! Den Rest mache ich!
Gut!
Ich bin auf jeden Fall da, um dir zu antworten!
Und so...
Die Fremden sind ein großes Problem, liebe Untertanen!

Eine Gefahr für uns alle...
...nicht wahr, Großer Gogol?
Nein, großer Betrüger!
Wir haben dich durchschaut!
Sag deinen Mitbürgern guten Tag!
Oje!

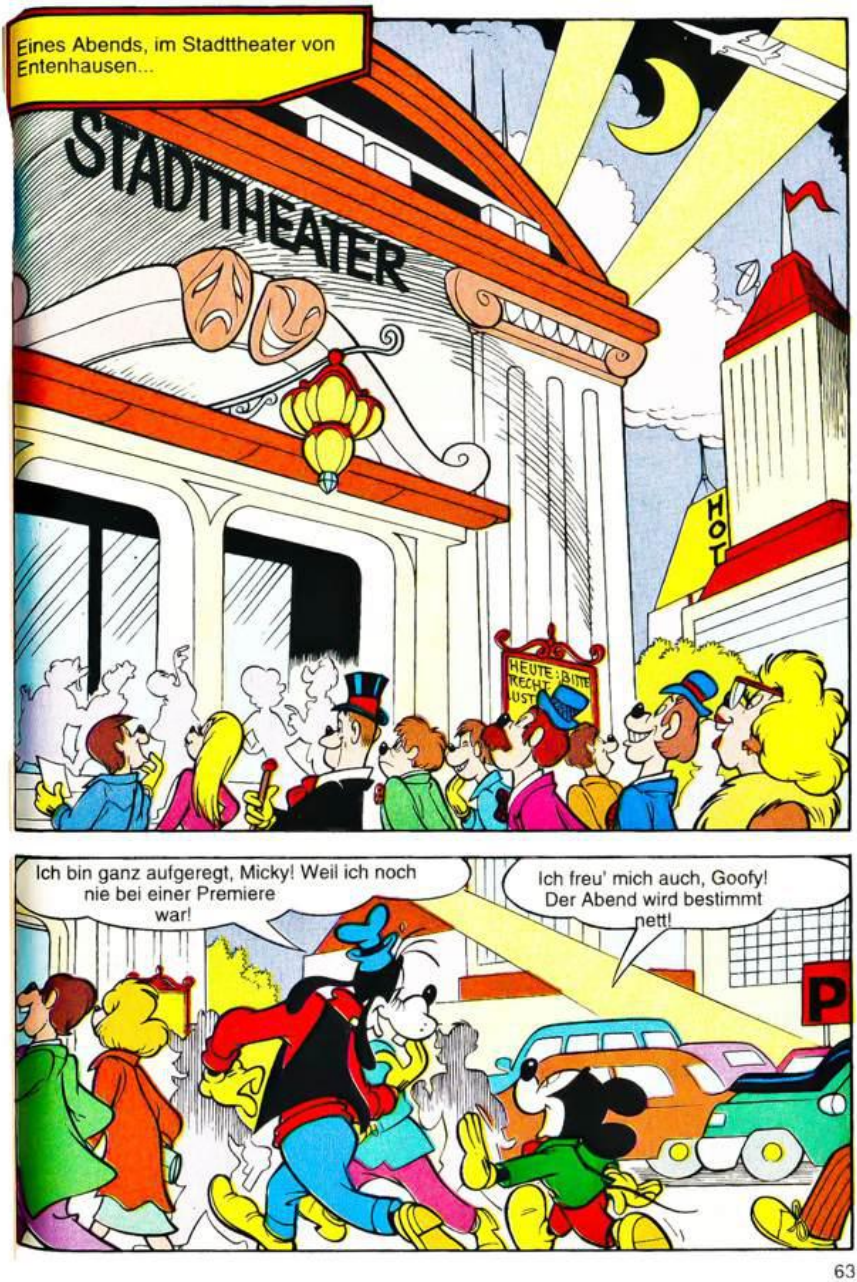

Verzeiht! Ich muß rasch was erledigen!
Vergiß es! Das ist längst erledigt! Hehe!
Die Gerechtigkeit hat gesiegt...
Vielen Dank für eure Hilfe, Freunde!
Gern geschehen! Aber seid in Zukunft mit der Wahl eures Herrschers etwas vorsichtiger!
Ganz bestimmt! Wie können wir uns nur bei euch revanchieren?
Mir würden ein paar Kilo Diamanten genügen!
Aber Herr Duck! Es gibt wahrhaftig Wichtigeres!


Wenn Sie Gold meinen, dann...
Unseren Heimweg wüßten wir gern!
In Ordnung!
Es gibt da einen Geheimgang, der an die Erdoberfläche zu eurer Sonne führt!
Ich zeig' ihn euch!
Er ist nicht sehr steil, führt aber stetig bergan!
Und so...
Macht's gut, Freunde!
Ihr auch! Herzlichen Dank!
Ein ganzer Sack Diamanten! Nett von den Leuten, nicht?

Doch dann, nach einem endlos scheinenden Marsch...
O nein! Seht mal!
Hier geht's nicht weiter! Aber von der anderen Seite hört man ein lautes Rumoren!
Eine Art Dröhnen!
Stöhn! Was machen wir jetzt?
Kein Problem! Ich hab' immer noch meinen Taschenlaser!
Super, Herr Düsentrieb!
Was sagt man dazu? Wir...
...sind ja in Entenhausen!


Na klar! Die U-Bahn-Haltestelle kenne ich!
SCHNABEL PLATZ
Kommt schnell! Hinauf zum Licht der Sonne!
SURR!
O nein!
Pech gehabt, Herr Duck! Hihi!
Armer Donald!
Nur Mut, Onkel Donald! Spätestens morgen siehst du die Sonne!
ENDE

WALT DISNEY
DER
LACHERMACHER
KLIRR!
Wehe, du ermittelst weiter! Ein Freund


Eines Abends, im Stadttheater von Entenhausen...
STADTTHEATER
HEUTE: BITTE
P
Ich bin ganz aufgeregt, Micky! Weil ich noch nie bei einer Premiere war!
Ich freu' mich auch, Goofy! Der Abend wird bestimmt nett!

„BITTE RECHT LUSTIG!"
GROSSER LACH-ABEND MIT LEO LUSTIG
Leo Lustig ist einer der besten Komiker, die wir zur Zeit haben! Er hat in kürzester Zeit Karriere gemacht!
Aber im Fernsehen war er noch nie, oder?
Nein! Wahrscheinlich braucht er den Kontakt zum Publikum!
Jau! Hahaha!
Weshalb lachst du?
Weil ich mir vorgestellt habe, wie ich mich gleich amüsiere!
Goofy! Hihi!
Sieh mal! Sogar Kommissar Hunter ist heute im Theater!

Herr Maus! Goofy! Sie wollen wohl mal wieder lachen, was?
Genau! Und Sie, Herr Kommissar? Gönnen Sie sich auch ein wenig Spaß?
Schön wär's! Aber leider bin ich im Dienst! Unter den Premierengästen sind eine Menge wichtiger Leute, und ich will nicht riskieren, daß da irgend etwas passiert!
Ich lasse das ganze Theater systematisch überwachen!
An allen strategisch wichtigen Punkten stehen meine Leute!
Dann sehen Sie Leo Lustig gar nicht? Schade!
Auf der Bühne nicht, aber ich hab' ihn schon getroffen!
Dort drüben gibt er gerade Autogramme!

Ist ja toll! Mal sehen, ob ich auch eines kriege!
Also, dann bis später, Herr Kommissar! Machen Sie's gut!

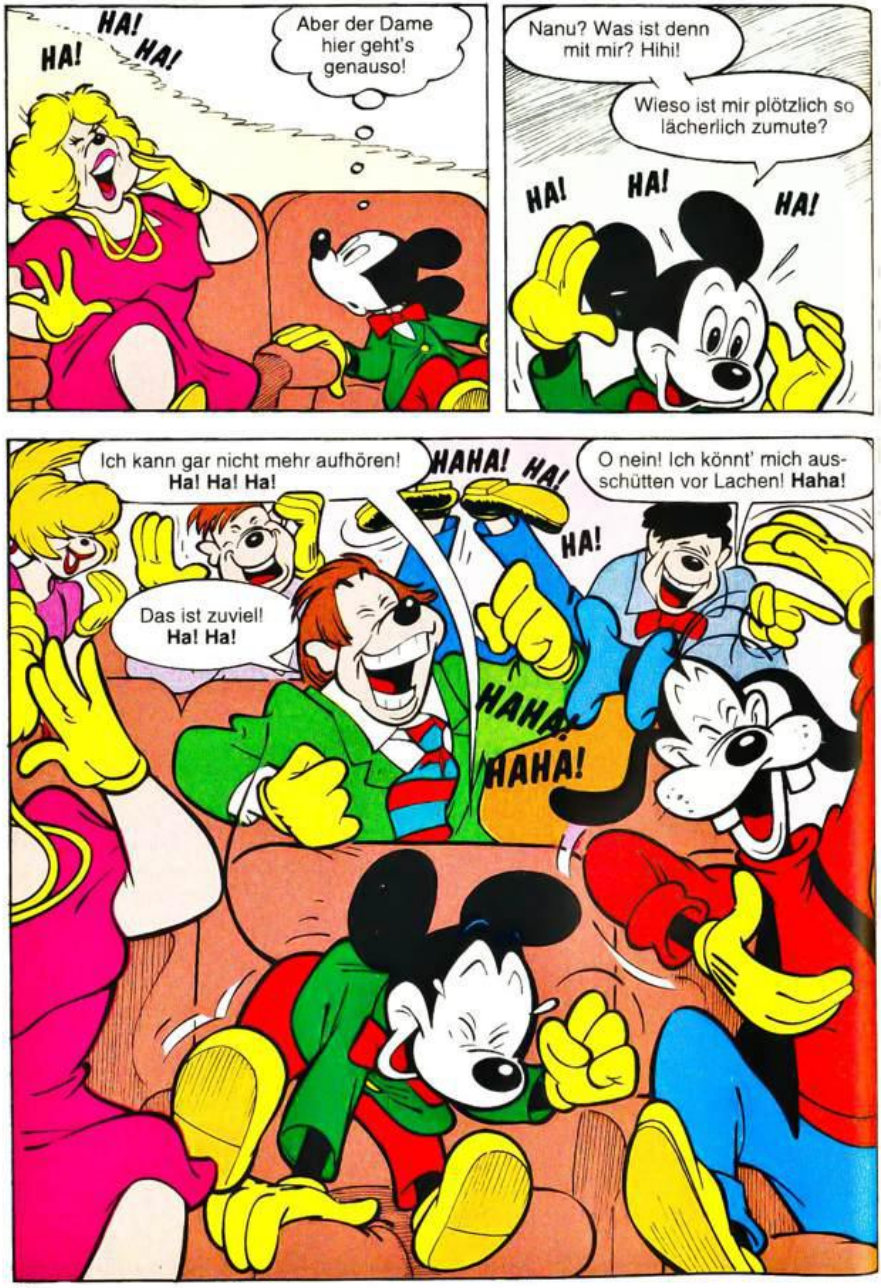
Ruhig Blut, Leute! Meine Tinte reicht für alle!
Hehe! Hehe! Hehe!

Für dich, alter Freund!
Jau! Danke! Darf ich deine Hand schütteln, Leo?

Selbstverständlich! Aber paß auf, daß du dich nicht daran verbrennst! Sie ist vom vielen Autogrammeschreiben ganz heißgelaufen!
Hehe! Hehehe!
Jau! Haha!

Wie können Sie nur immer so lustig sein?
Das verdank' ich meiner Lachmaschine! Haha! Hehe!

Hier sind unsere Plätze, Goofy!
Wir sind kein bißchen zu früh! Es fängt bereits an!
Guten Abend, liebe Freunde!
KLATSCH!
KLATSCH!
KLATSCH!
KLATSCH!
KLATSCH!
Ich freue mich, daß Sie so zahlreich erschienen sind, und ich verspreche Ihnen, Ihr Eintrittsgeld wird Ihnen nicht leid tun!
HAHA!
HAHA!
Wie leicht Goofy zum Lachen zu bringen ist! Kaum hat Leo zwei Worte gesagt, lacht er schon!


HA! HA! HA!
Aber der Dame hier geht's genauso!
Nanu? Was ist denn mit mir? Hihi!
Wieso ist mir plötzlich so lächerlich zumute?
HA! HA! HA!
Ich kann gar nicht mehr aufhören! Ha! Ha! Ha!
HAHA! HA!
O nein! Ich könnt' mich ausschütten vor Lachen! Haha!
HA!
Das ist zuviel! Ha! Ha!
HAHA!
HAHA!

Nein! Aufhören! Haha!
HA!
HAHA!
HA!
Japs! Gott sei Dank läßt es nach!
Es ist ja bekannt, daß Lachen ansteckend wirkt, aber das hier war entschieden zuviel!
Hier stimmt was nicht, Herr Kommissar!
Sie sagen es, Herr Maus!
Der Gipfel ist, daß nicht nur die Leute im Saal lachen mußten...
So?

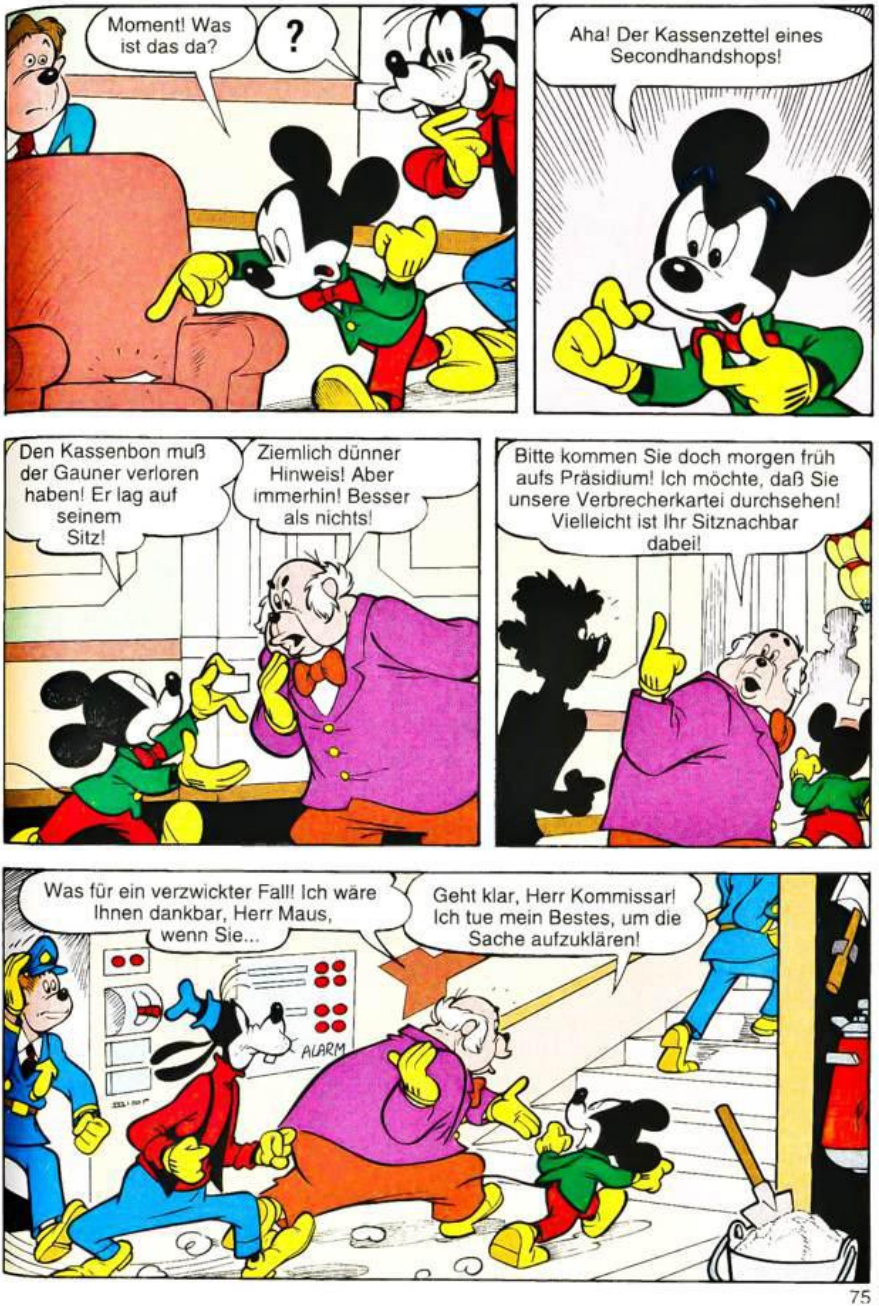
...sondern jeder, der sich im Theater aufhielt, nicht anders konnte, als sich schiefzulachen – inklusive meiner Leute!
Den Vorhang runter! Schnell! Die Vorstellung fällt heute aus!
Wie? In Ordnung! Mach' ich!
SEITEN
MITTE
VORHANG
EMPO
Tut mir leid, Leo, aber du mußt einsehen, daß...
Schon gut! **Grmpf!** Ich hab' verstanden!
Es war Lachgas, oder?
Mit Sicherheit! Vermutlich wurde es über die Klimaanlage in sämtlichen Räumen verteilt!
Und während alle Anwesenden sich vor Lachen ausschütteten, konnten die Gauner völlig ungestört einen nach dem anderen bestehlen!
Herr Kommissar!
Gestohlen wurde anscheinend nichts! Keiner der Zuschauer vermißt etwas!
Was sagen Sie da?
!

Dann hatten es die Gauner auf die Abendkasse abgesehen!
Oh! Das sind gut hunderttausend Taler!
Schnell! Wir müssen sofort zum Direktor!
Aber...
Zum Glück nicht, Herr Kommissar! Hier wurde nichts angerührt!
Wie?
IN CONZERT: DENNY MOTZERS 1985
AMIGO FLAMINGES GROSSE ARIEN
TAMARA STREUSAND
BILL GLATTPFLÜG IN FAUST
VIRGINIA WOLF IN SUNDAY BOLIVAR
Dabei wäre es wirklich einfach gewesen! Als ich anfing zu lachen, stand sogar die Bürotür offen!
Und das Geld war noch nicht im Wandtresor verstaut!
Hm!...
RICHARD WAGNER
RHEINGOLD

Das verstehe, wer will! Wenn nichts gestohlen werden sollte, weshalb dann der ganze Aufwand mit dem Lachgas?
Ich stehe vor einem Rätsel!
Vielleicht war's ein verhinderter Komiker, der die Leute nur **so** zum Lachen bringen will!
Hihi! Wer weiß, Goofy!
Eins steht wenigstens fest: Das Lachgas wurde über die Klimaanlage verteilt!
Ausgeschlossen, Herr Kommissar!
Kommen Sie! Ich zeig's Ihnen!
?
Diese elektronisch gesteuerte Klappe verhindert das Eindringen jeglicher Fremdstoffe – egal, ob flüssig oder gasförmig!

So wird etwa bei einem Feuer die Klappe sofort geschlossen, um eine Verbreitung des Rauches zu verhindern!
So was! Dann war's also kein Lachgas!
Na, Mahlzeit! Der Fall wird immer verworrener!
Herr Kommissar! Herr Kommissar!
Was ist denn, Braun?
Einer Dame im Publikum ist ein verdächtiger Typ aufgefallen!
Hoffentlich mal was Brauchbares! Gehen wir zu ihr!
Ich hab' ihn genau gesehen! Er saß ja hier neben mir!
Mir entgeht nichts, müssen Sie wissen!

Sie haben da ein Haar am Kragen, Herr Kommissar!
Wie? A-ach so!
Aber zurück zu diesem Typen: Er fiel mir auf, weil er kurz nach Beginn der Vorstellung ein kleines Kofferradio aus der Tasche zog!
Er schaltete es sogar ein, aber man hörte nichts!
Dafür ist eine Sekunde später der ganze Saal in schallendes Gelächter ausgebrochen!
Außer ihm! Er saß nur unbeweglich da!
Hm!
Als ich schließlich aufhörte zu lachen, war er weg!
Mann!
Vermutlich ist er durch einen der Notausgänge verschwunden! Die Wachen dort konnten ihn ja nicht aufhalten, weil sie lachten!
Grmpf!


Moment! Was ist das da?
?
Aha! Der Kassenzettel eines Secondhandshops!
Den Kassenbon muß der Gauner verloren haben! Er lag auf seinem Sitz!
Ziemlich dünner Hinweis! Aber immerhin! Besser als nichts!
Bitte kommen Sie doch morgen früh aufs Präsidium! Ich möchte, daß Sie unsere Verbrecherkartei durchsehen! Vielleicht ist Ihr Sitznachbar dabei!
Was für ein verzwickter Fall! Ich wäre Ihnen dankbar, Herr Maus, wenn Sie...
Geht klar, Herr Kommissar! Ich tue mein Bestes, um die Sache aufzuklären!
ALARM

Ah, da ist ja Leo!
HAUPT-AUSGANG
Hallo, Leo...
huch!
RUMS!
Was hat er denn plötzlich?
Sauer wird er sein – wegen der verpatzten Premiere! Man weiß ja, wie wichtig so was für Künstler ist!
AUSGANG
Hm! Vor der Vorstellung hat Leo doch eine Lachmaschine erwähnt! Vielleicht gibt's die wirklich, und sie war zu stark eingestellt? Ach was!
HAUPT-AUSGANG
Andererseits würde es seinen raketenhaften Aufstieg erklären – und seine Weigerung, im Fernsehen aufzutreten!
Über den Fernsehschirm würde die Lachmaschine nicht wirken!

Aha! Das Fernsehen hat von dem Zwischenfall Wind bekommen!
Heute abend soll im Stadttheater etwas Unglaubliches passiert sein!
HEUTE ABEND SOLL IM STADT-THEATER ETWAS
ETV.

Können Sie schon was zu dem Fall sagen, Kommissar Hunter?
Kein Kommentar!

Ah, da ist Herr Maus, der berühmte Privatdetektiv! Wissen Sie schon etwas?

Ich werde natürlich versuchen, zur Aufklärung des Falles beizutragen!
Schnaub! Grmpf!
Mehr kann ich im Moment nicht dazu sagen!

Wenn sich Herr Maus der Sache annimmt, können wir beruhigt sein, liebe Zuschauer!
Es verabschiedet sich von Ihnen Fritz Flink!
„Wir können beruhigt sein?" – Da wär' ich mir nicht so sicher, mein Lieber!
Später...
Also, so was! Man geht ins Theater, um was Lustiges zu sehen! Und was passiert? Man erlebt einen Krimi!
WAU! WAU! WAU!
Brav, Pluto! Freilich freust du dich, mich wiederzusehen!
Hast du das Haus auch schön bewacht, mein Guter?
WUFF! WUFF!

Mal sehen, was der Kühlschrank zu bieten hat!
Au ja! Ein Stück Torte ist jetzt genau das richtige!
TIEFKÜHL-KOST
Sag bloß, du hast auch noch Hunger, Pluto? Na schön, ich hol' dir was!
PLUTO
SALZ
Ich muß ständig an den rätselhaften Fall im Theater denken!
KNACK! HUNDE-KRACKER
Schließt man das Lachgas aus, bleibt nur noch die Lachmaschine!
RITSCH!
KNACK! HUNDE-KRACKER
PLUTO

Doch auch das ist eher unwahrscheinlich! Eine verrückte Idee!
PLUTO
Aber mal angenommen, so eine Maschine würde es geben – dann müßte man sie nur im richtigen Moment kurz anschalten...
KNURPS!
KRACKS!
...und schon würde aus einer ganz normalen Vorstellung ein riesiger Lacherfolg!
KNURPS!
WURGS!
PLUTO
Moment! Was phantasiere ich mir denn da zurecht? Leo Lustig hat doch nur gescherzt! Besser, ich konzentriere mich auf die Fakten!
SCHMATZ!
HAPS!
Unterdessen, andernorts...
Das Lachen könnte zum Beispiel auch durch eine Vorrichtung in diesem Kofferradio entfesselt worden sein!
TRAVELLER
TAPP! TAPP!
Aber so was schafft eigentlich nur ein Genie! Und dann bleibt immer noch die Frage: Wozu das Ganze?
Grrr! Schnaub!
TRAVELLER

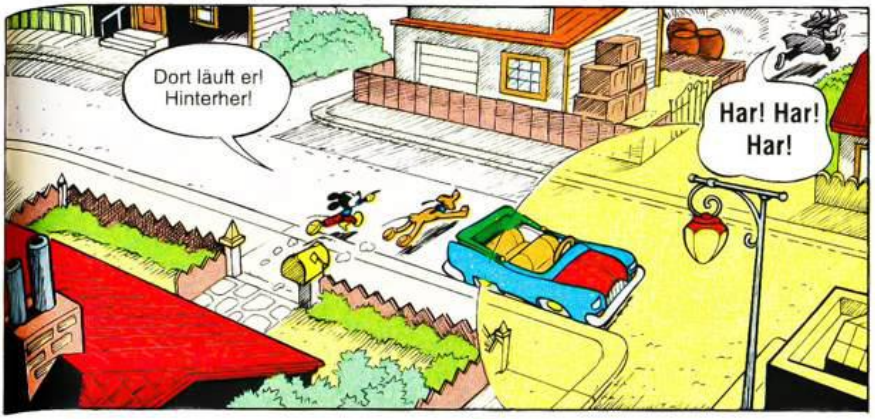
Der kleine Schnüffler könnte mir gefährlich werden! Dem muß ich eine Lektion erteilen!
So, jetzt bin ich satt!
Und du, Pluto?

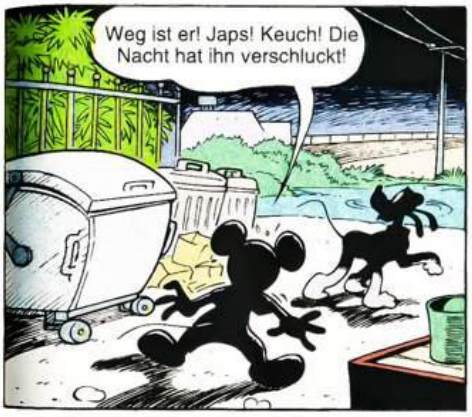
TERMIN-KALENDER
Oje! Du auch! Da bin ich sicher!
Rülps! Schnarch!
KNUSPER-HUNDE-KRACKER
PLUTO

Kurz darauf...

Ich bin noch gar nicht müde!... Komisch!
Ich fühle mich irgendwie beobachtet!
DIE GROSSEN BETTEN

Du liebe Zeit, was...
HAHAHA!
DIE GROSSEN DETEKTIVE
HAHA!
HAHA!
Furchtbar! Haha! Es ist, als würde man mich kitzeln – nur tausendmal schlimmer! **Haha!**
HA!
HAHA!
DIE GROSSEN DETEKTIVE
Nein! Halt! Genug! Haha! Ich kann nicht mehr!
HAHA!
HAHA!
Uff! Endlich läßt es...
...nach! War auch Zeit!
KLIRR!
?
Huch!
Da draußen muß der Kerl sein!
WUFF!
WUFF!
WILLKOMMEN


Dort läuft er! Hinterher!
Har! Har! Har!


Weg ist er! Japs! Keuch! Die Nacht hat ihn verschluckt!

Dieses seltsame Lachen hab' ich schon mal gehört! Ich weiß nur nicht mehr, wo und wann!

Mal sehen, was auf dem Zettel steht!

Schluck!
Wehe, du ermittelst weiter!
Ein Freund

In dieser Nacht verfolgen Micky die wildesten Alpträume...
Mmm!
AAAH!
HAR! HAR! HAR!
Hilfe! Ich sitze in der Falle!
HAR! HAR! HAR!
Keine Angst, Micky! Ich tu' dir nicht weh! Ich bring'...
...dich nur zum Lachen!
Für immer!
NEIN!
Nein!... Nein!

Nein!
WAU!
PLUMPS!
Ächz! War das ein schrecklicher Alptraum!
Danke, Pluto! Lieb, daß du mich tröstest! Aber nun ist es genug!
SCHLECK!
SCHLECK!
Gähn! Was für eine Nacht! Jetzt brauche ich ein kräftiges Frühstück als Muntermacher!
Meine Jacke in der Küche? Wie unordentlich von mir! Nanu!
Offensichtlich hat Micky in der Jacke etwas entdeckt...
Genau wie ich vermutet hatte!

...Und nun eine Meldung, die die meisten unserer Zuhörer begeistern wird!
Ab heute bringt „Top-Radio" jeden Tag eine neue Folge von „Witzig, witzig!", dem Satire-Programm...
MAMPF! MAMPF! GNAM!
...mit dem Leo Lustigs steile Karriere vor drei Jahren beim Stadtradio begann!
SCHLUPP! SCHLÜRF!
PIEP!
So was! Daß Leo beim Rundfunk anfing, wußte ich nicht!
Also, dann los!
Hallo! Hier spricht Ihr Leo Lustig! Am besten, wir stürzen uns sofort ins Programm – aber nicht, ohne vorher einen Fallschirm anzulegen! Hehe!
Hihi! Hihi!

Nanu! Wer kann das so früh sein?
Morgen, Micky!
Hallo, Goofy! Was hat dich denn so früh aus dem Bett getrieben?
Ach, ich konnte einfach nicht schlafen – wegen diesem Lacher!
Was? Hat er dich etwa auch besucht?
Na, hör mal! Ich empfange nur Besucher, die mir sympathisch sind! Und das ist **der** nicht!
Ja, aber was dann?
Ich hab' überlegt, wie du ihn zur Strecke bringen kannst!
Zur Strecke bringen? So weit sind wir noch lange nicht, Goofy! Die Ermittlungen fangen ja erst an!
So, so!

Hallo, mein Guter! Ja, braves Hundchen!
WAU! WAU! WAU!
Ich versteh' schon, Micky! Du willst mich nur nicht mit hineinziehen! Das seh' ich ein!
Prima! Hihi!

Mann, die Fensterscheibe ist ja kaputt! Wieso denn?
Tja, da...

...hat mir der „Lacher", wie du ihn nennst, einen kleinen Gruß zukommen lassen!
Es war schlimmer als im Theater!
Wahnsinn!

Ein Einschüchterungsversuch, mit dem er erreichen will, daß ich die Ermittlungen aufgebe! Aber da hat er sich geschnitten!
Völlig klar! Jetzt machst du erst recht weiter!

Du sagst es, Goofy! Ich finde den Fall echt faszinierend! Und ich habe fest vor, ihn aufzuklären!
Mist! **Grmpf!**

Begleitest du mich zu Kommissar Hunter? Mal hören, was er herausbekommen hat!
Klar! Paß schön auf hier, Pluto, ja?
WUFF!
PATSCH!
PATSCH!

Außerdem will ich ihm die Warnung zeigen, die durchs Fenster kam!
Huch! Micky!
RUMS!

Sieht aus, als hätte der Kerl eine Zugabe geliefert!
O nein!

Letzte ung! Stell sofo e die Ermittlungen ein! Am Leben zu bleiben, ist noch faszinierender!

Hm!...
Na, ich weiß nicht! Von einem Komiker hätte ich etwas Witzigeres erwartet!

Kurz darauf im Kommissariat...
POLIZEI
Viel haben unsere Nachforschungen bis jetzt leider nicht ergeben!
Wir waren natürlich in diesem Secondhandshop! Aber der Besitzer konnte keine einzige nützliche Angabe machen!
Und die Zeugin aus dem Theater?
Auch Fehlanzeige! Ihr Sitznachbar befindet sich offenbar nicht in unserer Verbrecherkartei!
Entweder, er ist bis jetzt noch nicht vorbestraft... oder von außerhalb!
Hm! Das erschwert die Ermittlungen!

Wir haben nach der Beschreibung der Zeugin ein Phantombild anfertigen lassen...
...aber ob uns das weiterhilft, ist fraglich!
Oje! Es geht eben nichts über ein gutes Gedächtnis, was?
Hm...! Demnach wäre das einzig sichere Indiz dieser Lacher, den ich gestern abend gehört habe!
Ein wenig dürftig, oder?
Ach, die beiden Warnungen noch!
Die lasse ich in unserem technischen Labor analysieren! Vielleicht bringen sie uns weiter!
Wenigstens haben wir was, woran wir arbeiten können, nicht, Kommissar?
?
KOMMISSAR HUNTER
LEITER DER ABTEILUNG

Auf alle Fälle dürfen wir den Gauner nicht zur Ruhe kommen lassen! Irgendwann...
POLIZEI-PRÄSIDIUM
POLIZEI
...macht er einen Fehler! Dann haben wir ihn!
Alles klar, Herr Maus! Ich informiere Sie!
Gut! Bis bald, Herr Kommissar!
Ich wette, der Lacher ist der Schlüssel zu diesem geheimnisvollen Fall!
Wenn mir nur einfiele, wo ich den schon einmal gehört habe!
Micky! Goofy! Geht ihr auch spazieren?
Jau! Grüß dich, Klarabella!
KLICK!
KLICK!
BÄCKE

Wer ist der Kleine?
Der Sohn meiner Nachbarin! Sie hat heute keine Zeit für ihn!
Dada! Guggi!
Du bist aber süß!
TSCHUPPI
TSCHUPPI
Zeig dem Onkel, wie du lachen kannst!
!!!
Los, lach schon!
LOS, LACH SCHON!
Verzeih, Klarabella, wir müssen weiter!
!
?
Komm mit, Goofy!
EIS CAFE

Kannst du mir bitte erklären, was los ist?
Mir fiel gerade ein, wo ich das unverwechselbare Lachen schon mal gehört hab'!
Nämlich vor ein paar Monaten im Fernsehen – während der ersten Folge von „Los, lach schon!".
Verflixt! Grmpf!
TRAVELLER
Einer der Teilnehmer hat exakt so gelacht!
Zufällig kenne ich jemanden bei diesem Sender! Der kann mir sicher sagen, wer das war!
Damit steht die Identität des Kerls schon so gut wie fest!
Entschuldigung, ich brauche dringend eine Auskunft von Ihnen beiden!
QUIETSCH!

Einsteigen, aber dalli!
?
Japs!
Sie könnten ruhig etwas liebenswürdiger sein, wenn Sie schon wollen, daß wir Ihnen den Weg zeigen!
Sehr witzig, Bohnenstange!
Har! Har! Har!
Hörst du das, Goofy? Der da ist der Lacher!
KLICK!
Was? Im Ernst?
Bist ein richtiger Schlaukopf, was?
Oh! Ächz! Betäubungsgas! Bsss!
Schlaft gut, ihr Schnüffler! Har! Har!
BSSSS!
HAR! HAR! HAR!
WRUMM!

Später...
Na, wieder munter, ihr Schlauberger?
Ihr bleibt erst mal als Geiseln hier auf meinem alten Bauernhof!
Ächz!
O nein!
Auch das noch: Gefangene des unheimlichen Lachers!
Nennt mich ruhig bei meinem richtigen Namen: Thaddäus Grinser!
Das hast du nun davon, daß du deine Ermittlungen trotz meines freundschaftlichen Rates nicht eingestellt hast!
Du wunderst dich sicher, daß ich alleine bin! Bestimmt dachtest du, Leo Lustig sei mein Komplize, was?
Nur zu Anfang!
Meine Vermutung, Leo würde mit einer Lachmaschine arbeiten, hat mich irregeleitet! Aber das hätte seine rasche und steile Karriere erklärt!

Er auf der Bühne und ein Komplize im Publikum, der die Leute zum Lachen zwingt! Warum nicht?
Aber als ich erfuhr, daß Leo seine ersten Auftritte im Rundfunk hatte, war die Idee gestorben!
Wieso?
Weil man solche Tricks nur im Theater anwenden kann, nicht im Radio! Über den Äther wäre die Wirkung der Lachmaschine schlichtweg verpufft!
Hm! Da ist was dran!
Du bist ganz schön auf Draht – oder auf Drähtchen, bei deiner Kleinheit!
?
Har! Har! Har!
Sehr witzig! – Ja, ich hab' tatsächlich so ziemlich alles rausgekriegt, nur nicht den Grund für Ihre Lach-Attacke im Theater!
Am besten, ich erzähl' euch alles! Ihr könnt es ja nicht mehr ausplaudern!
!
Wie bitte?
Wie ihr bestimmt schon an meinen witzigen Antworten gemerkt habt, bin ich ein phantastischer Komiker!

Aber leider hatte ich trotz meiner eindeutig vorhandenen Fähigkeiten nie den Erfolg, den ich verdient hätte!
Das wird schon seinen Grund gehabt haben! Vielleicht waren Sie einfach matt!
He! Überleg dir, was du sagst!
Ich habe einen äußerst originellen, innovativen – um es in einem Wort zu sagen – genialen Humor!
Es gibt nur ein Problem: Die Menschen verstehen ihn nicht!
Und die Unmenschen auch nicht! Genial, was? Har! Har! Die Menschen und die Unmenschen!
?
Har! Har!
Oje! Was für ein Witzbold!
An zahllosen Show-Wettbewerben habe ich teilgenommen! Der letzte hieß „Los, lach schon!". Aber nie hatte ich dabei Glück!
SHOW TALENT WETT-BEWERB
PLOTSCH!
„LOS, LACH SCHON!"
ZACK!
BUH! BUH!
HAU AB!

„Los, lach schon!" habe ich damals gesehen! Deshalb kam mir Ihr Lachen so bekannt vor!

Ich war doch irre witzig, oder?

Das einzige, was irgendwie an Humor erinnerte, war Ihr Lachen!

Frechheit! Grrr!

Zur gleichen Zeit, an einem anderen Ort...

Du bist auch so einer, der nichts davon versteht! Wegen Leuten wie dir mußte ich meine Humoristenlaufbahn dann aufgeben!

BIEP! BIEP!

BIEP!

Versuchen Sie ihn zu orten!

Bin bereits dabei, Chef!

Also nahm ich meine alte Arbeit wieder auf und reparierte Elektrogeräte!

„Natürlich konnte ich meine genialen Einfälle nicht ganz unterdrücken..."

Passen Sie mal auf! Zuerst war nur ein Kanal ausgefallen, und nun fällt der ganze Fernseher...

SCHWUPP!

KRACKS!

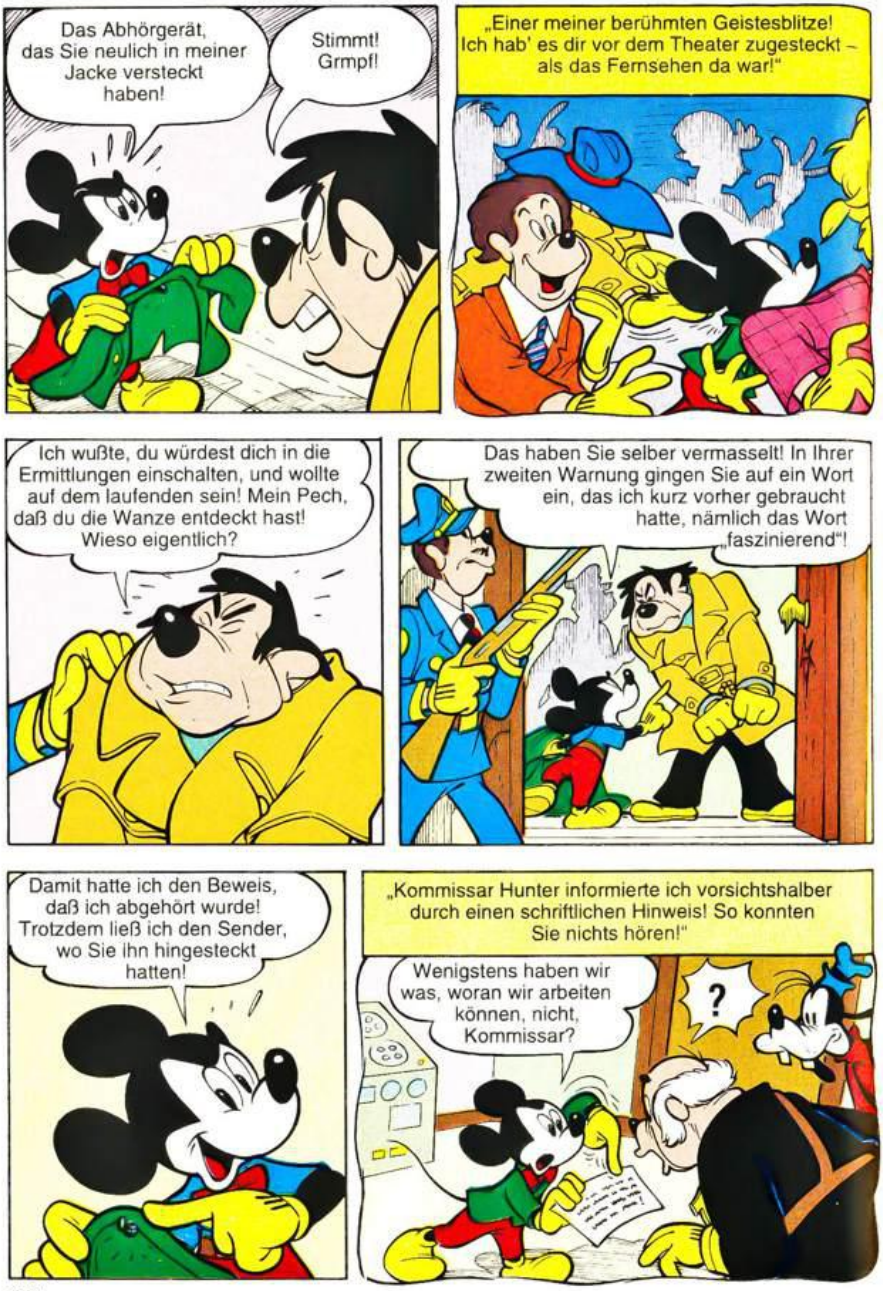
„Das ging so weit, daß ich eines Tages durch Zufall auf einen Erheiterungsstrahl stieß!"

Hahaha! Was haben Sie denn mit meinem Radio gemacht? Haha!

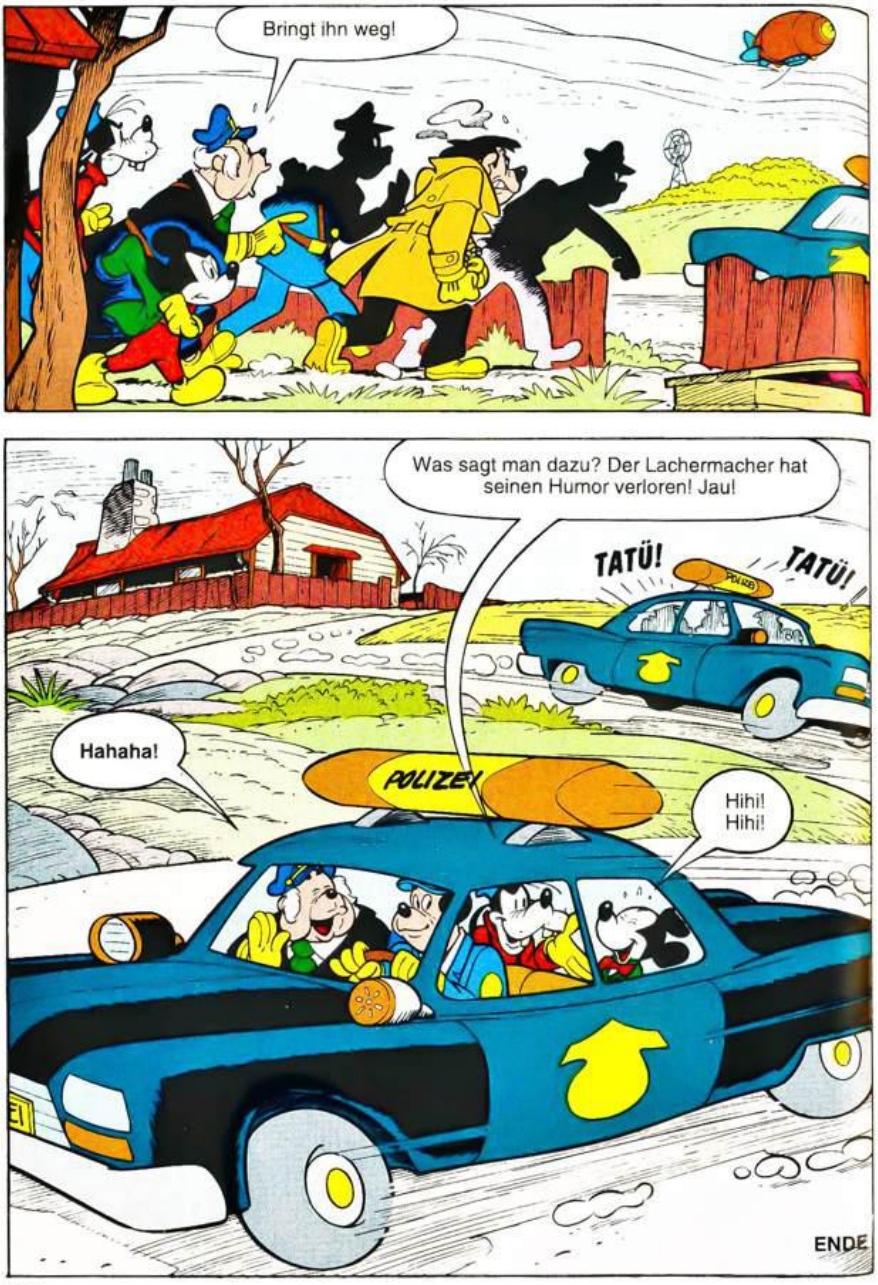
!

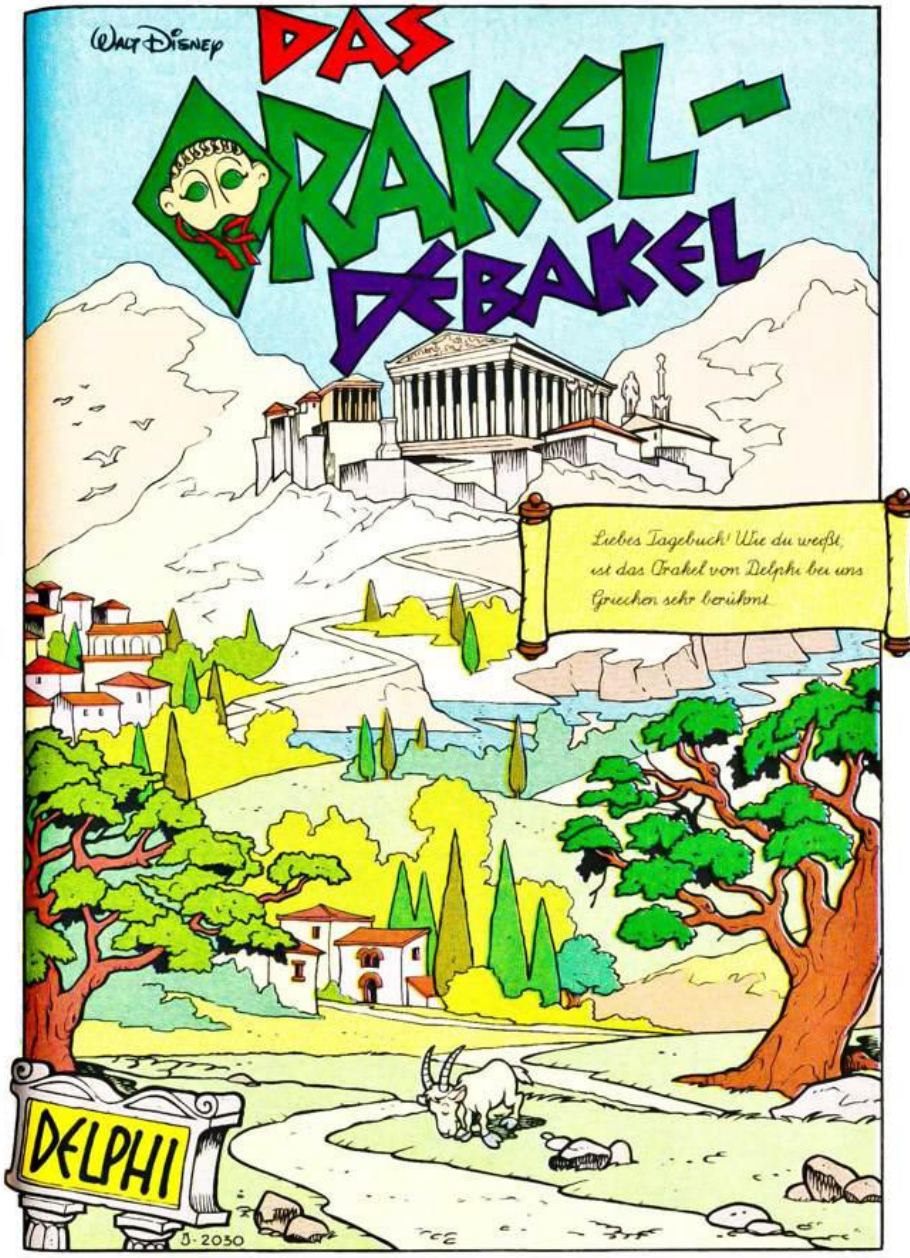
Mir war klar, daß ich nun das Instrument in der Hand hatte, mit dem ich mich an allen rächen konnte! Zum Auftakt wählte ich Leos Premiere!
Ich sollte niemand zum Lachen bringen können? Har! Nun lachten plötzlich alle! Und wie!
Ich kann bestimmen, wer wann lacht! Ich bin der Lachermacher! **Har! Har! Har!**
Inzwischen...
Kein bunter Abend, keine Satire-Show, kein Comedy-Abend ist vor mir sicher! Ich sabotiere sie alle! **Har! Har! Har!**
Ich hab' den Sender geortet, Chef! Landstraße 18 bei Kilometer 16!
Nichts wie hin, und zwar mit Vollgas!
BIPP-BIPP-BIPP!
Niemals! Das wird Ihnen nicht gelingen!
Wetten, daß doch? Wer will mich denn daran hindern?
Ihr jedenfalls nicht! Euch setze ich jetzt meinem Lachstrahl aus! Die Leute...
Japs!
Hmpf!
...wollen sich doch immer totlachen! Vielleicht schafft ihr es ja wirklich!
Har! Har! Har!

PENG!
KRACH!
Hände hoch! Widerstand ist zwecklos!
Huch! Die Polizei!
Gerade noch rechtzeitig, was?
Kann man wohl sagen! Wie im Film! Hihi! Die Rettung naht in letzter Sekunde!
Möchte wissen, wie Sie mich gefunden haben!
KLICK!
Mir scheint, Sie haben bei Ihrer ausführlichen Beichte eine entscheidende Kleinigkeit vergessen!
Welche?


Das Abhörgerät, das Sie neulich in meiner Jacke versteckt haben!
Stimmt! Grmpf!
„Einer meiner berühmten Geistesblitze! Ich hab' es dir vor dem Theater zugesteckt – als das Fernsehen da war!"
Ich wußte, du würdest dich in die Ermittlungen einschalten, und wollte auf dem laufenden sein! Mein Pech, daß du die Wanze entdeckt hast! Wieso eigentlich?
Das haben Sie selber vermasselt! In Ihrer zweiten Warnung gingen Sie auf ein Wort ein, das ich kurz vorher gebraucht hatte, nämlich das Wort „faszinierend"!
Damit hatte ich den Beweis, daß ich abgehört wurde! Trotzdem ließ ich den Sender, wo Sie ihn hingesteckt hatten!
„Kommissar Hunter informierte ich vorsichtshalber durch einen schriftlichen Hinweis! So konnten Sie nichts hören!"
Wenigstens haben wir was, woran wir arbeiten können, nicht, Kommissar?
?

Unseren Empfänger auf die Frequenz der Wanze einzustellen war dann ein leichtes!
Nicht nur Sie, sondern auch die Polizei hörte alles mit, was Goofy und mich betraf!
Und zum Glück konnten wir den Sender auch rechtzeitig lokalisieren!
Mist!
Also haben Sie genaugenommen selbst verraten, wohin Sie uns verschleppt hatten!
Schnaub! Grmpf!
Hättest du mir das mit der Wanze nicht sagen können? Ich bin fast gestorben vor Angst!
Verzeih, aber das wollte ich nicht riskieren!
Tja, das ist dumm gelaufen für Sie, Herr Grinser! Wie heißt es doch so schön: Wer zuletzt lacht, lacht am besten!
Pah! Darüber kann ich nicht lachen!


Bringt ihn weg!
Was sagt man dazu? Der Lachermacher hat seinen Humor verloren! Jau!
TATÜ!
TATÜ!
POLIZEI
Hahaha!
Hihi! Hihi!
ENDE


WALT DISNEY
DAS ORAKEL-DEBAKEL
Liebes Tagebuch! Wie du weißt, ist das Orakel von Delphi bei uns Griechen sehr berühmt.
DELPHI
Ü-2050

Jeden Tag strömen viele Menschen zum Tempel, um es zu befragen. Ich selbst habe die Aufgabe, dort den Verkehr zu regeln.

Langsam! Nicht drängeln! Ihr dürft nur einzeln eintreten! Das Orakel kann ja nicht allen gleichzeitig zuhören!

ORAKEL
PREIS PRO
PROPHEZE
KEIN SKO

...während mein Onkel, der Hohepriester Dagobles, die Kasse unter sich hat

Moment, Freundchen!

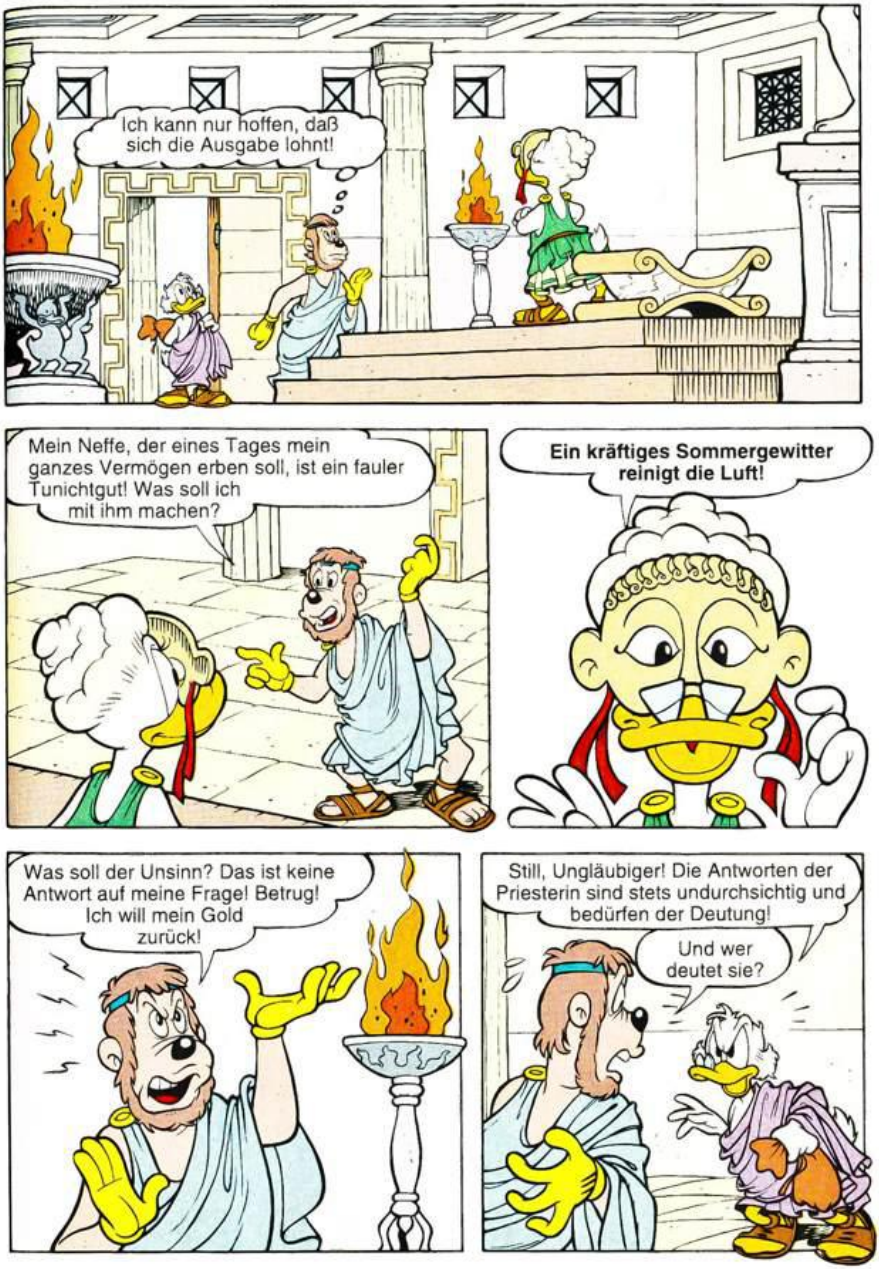
Für den Trick mußt du dir einen anderen Dummen suchen!

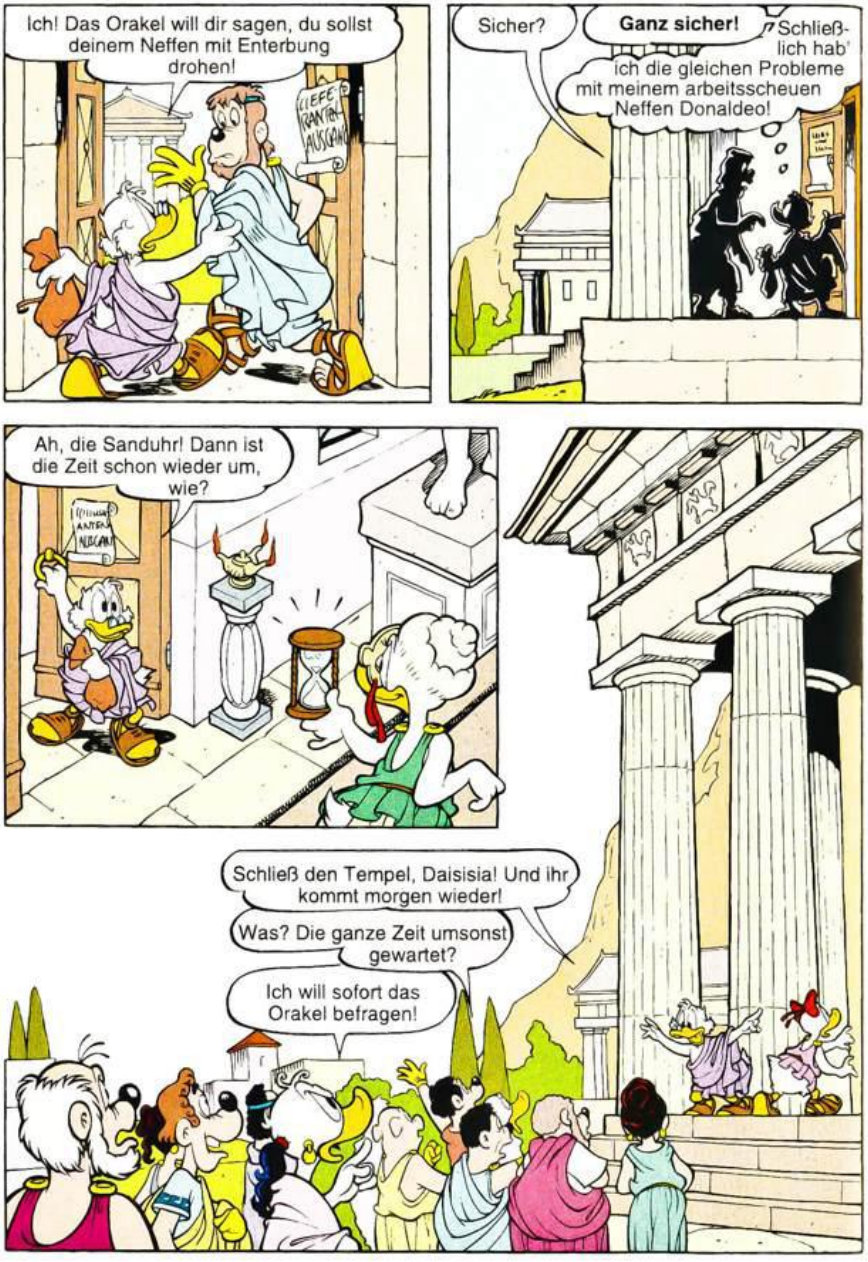
Ups!

Ich lasse mir kein Falschgeld andrehen! Ohne Goldstück keine Prophezeiung! Klar?

Schon gut! Seufz!

So, nun kannst du der Priesterin deine Frage vortragen! Und denk dran: Je kürzer sie ist, desto rascher erfolgt die Antwort!


Ich kann nur hoffen, daß sich die Ausgabe lohnt!
Mein Neffe, der eines Tages mein ganzes Vermögen erben soll, ist ein fauler Tunichtgut! Was soll ich mit ihm machen?
Ein kräftiges Sommergewitter reinigt die Luft!
Was soll der Unsinn? Das ist keine Antwort auf meine Frage! Betrug! Ich will mein Gold zurück!
Still, Ungläubiger! Die Antworten der Priesterin sind stets undurchsichtig und bedürfen der Deutung!
Und wer deutet sie?


Ich! Das Orakel will dir sagen, du sollst deinem Neffen mit Enterbung drohen!
Sicher?
Ganz sicher!
Schließlich hab' ich die gleichen Probleme mit meinem arbeitsscheuen Neffen Donaldeo!
Ah, die Sanduhr! Dann ist die Zeit schon wieder um, wie?
Schließ den Tempel, Daisisia! Und ihr kommt morgen wieder!
Was? Die ganze Zeit umsonst gewartet?
Ich will sofort das Orakel befragen!

Tut mir leid, heute spricht das Orakel nicht mehr!
RUMS!

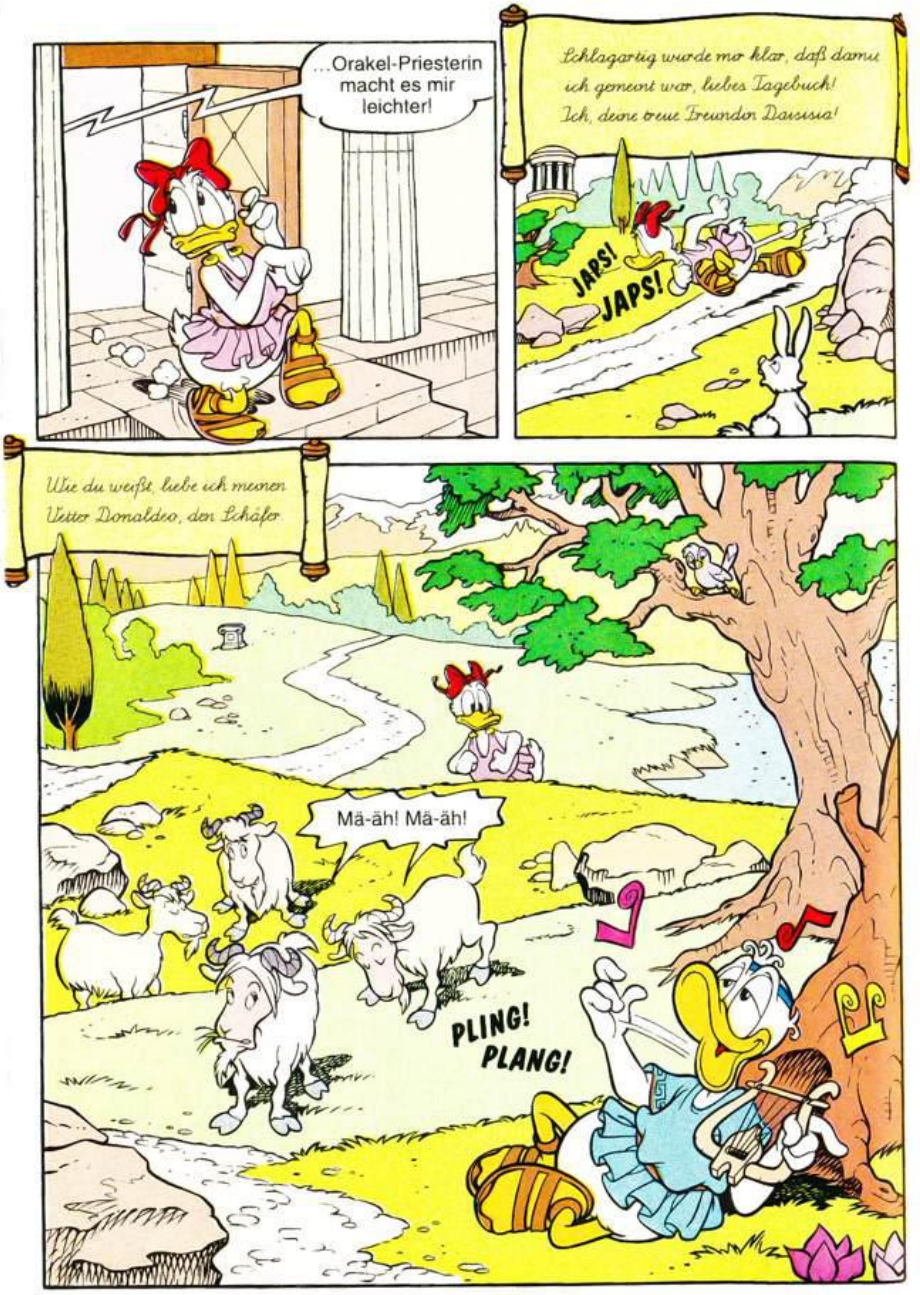
Heute, liebes Tagebuch, war ein sehr wichtiger Tag für mich!
Was glaubst du, wieviel Geld uns durch die vorzeitige Schließung verlorengeht?
Na und?

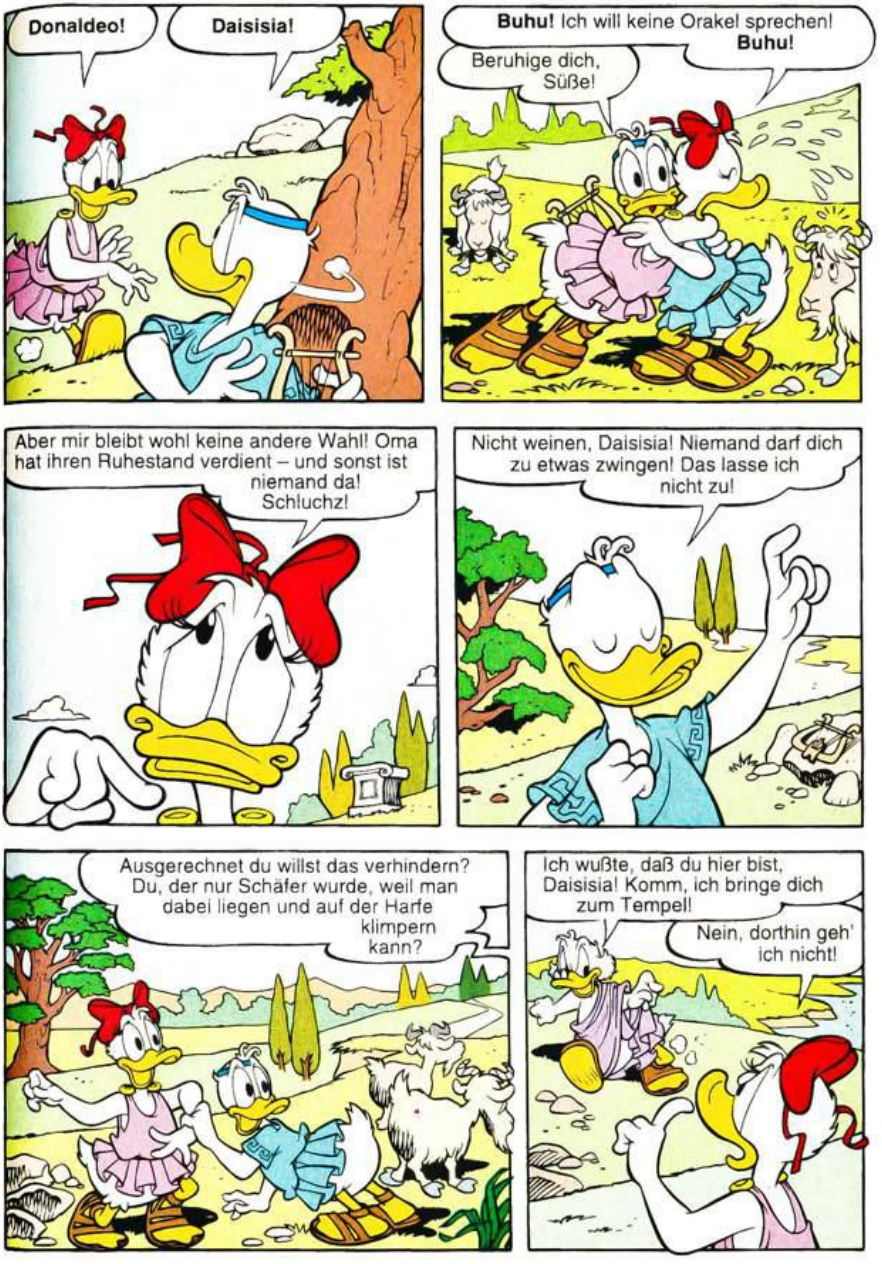
Denn meine Großmutter, die Priesterin vom Dienst, ging in Pension
Heute war mein letzter Arbeitstag, und zwei Freistunden...

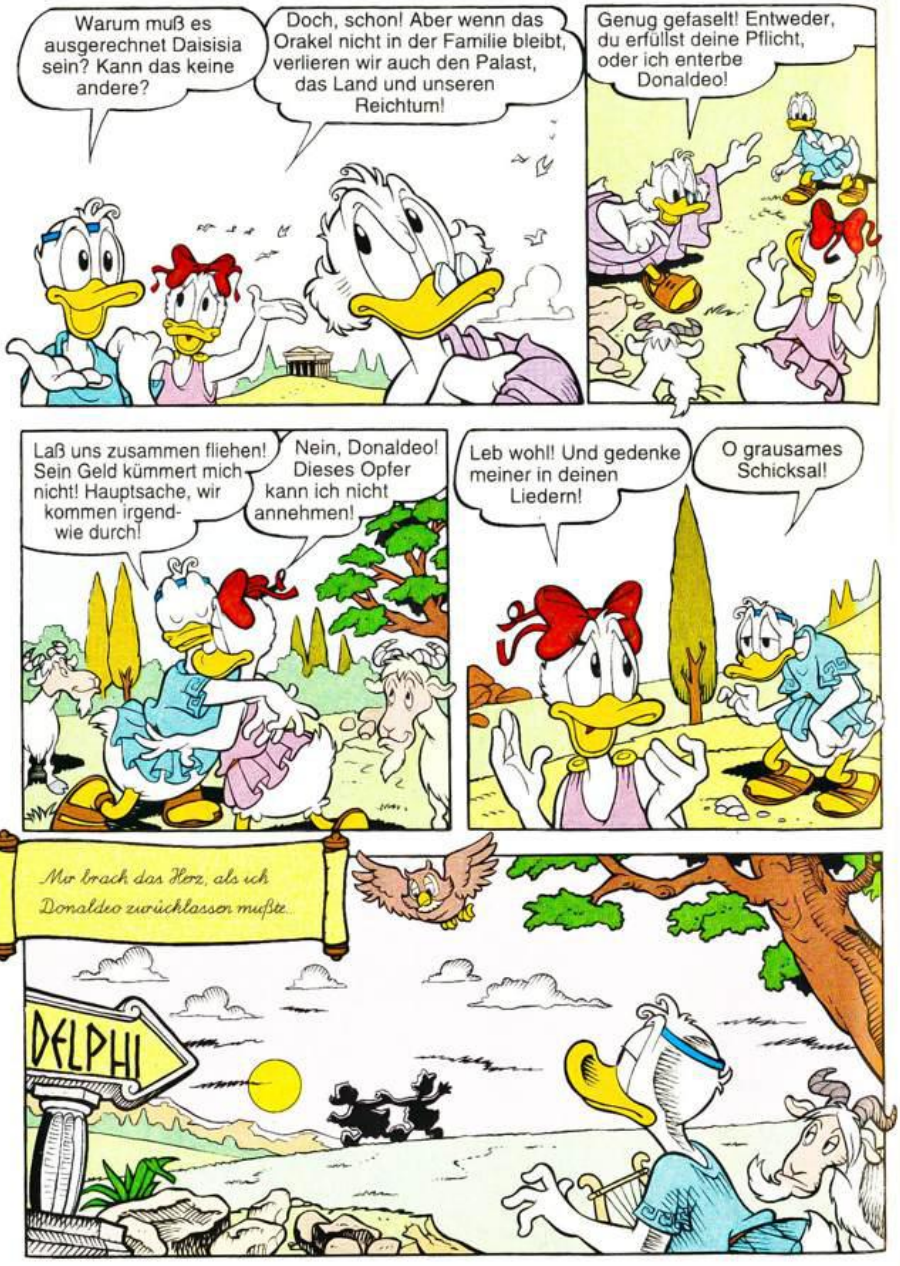
...standen mir noch zu! Von morgen an kümmere ich mich nur noch um meinen Hof!

In Gedanken warst du eh immer dort! Deshalb lauteten deine Orakel auch immer wie alte Bauernregeln!
Hehe!

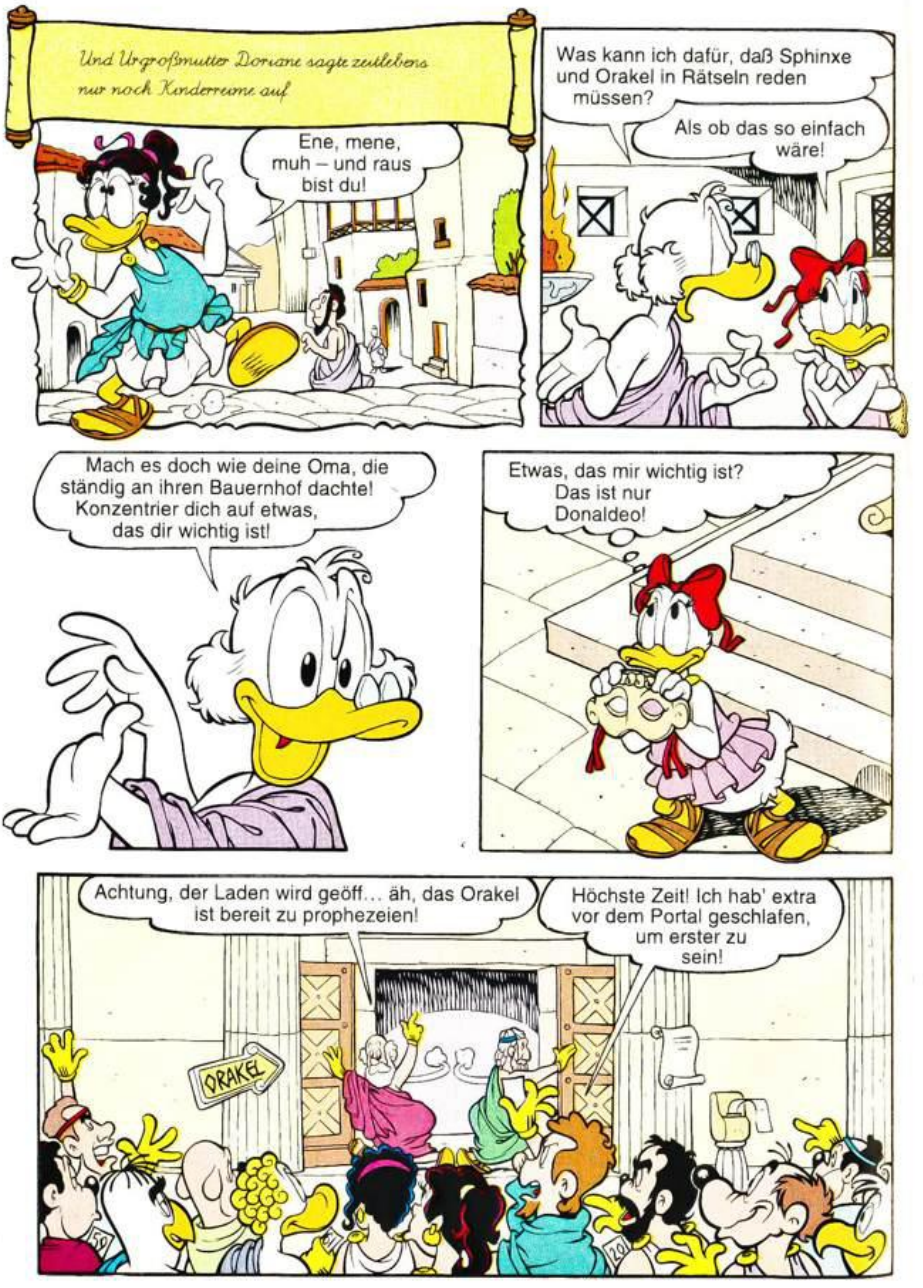
Du lachst, aber ich hatte die Last mit den Deutungen! Ich hoffe, die künftige...

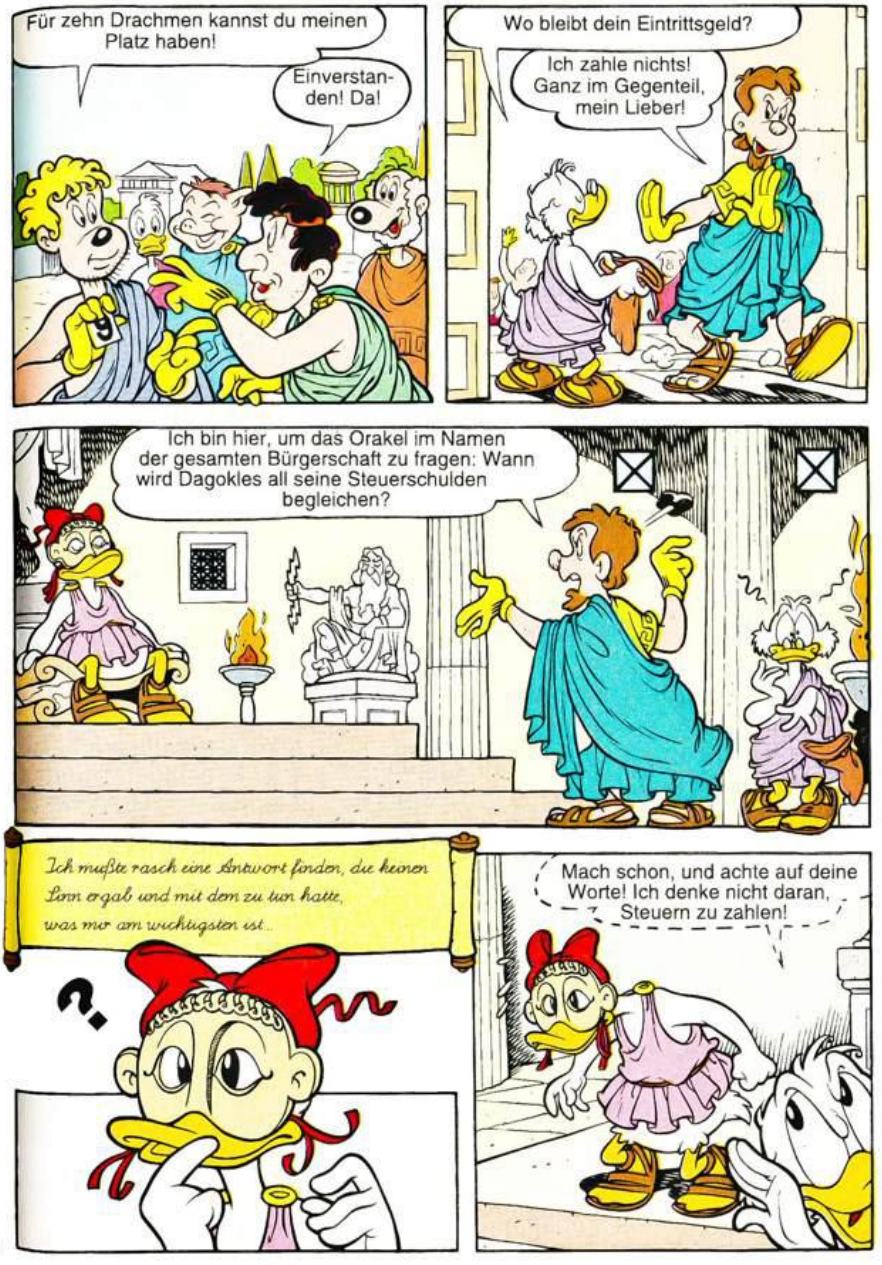

...Orakel-Priesterin macht es mir leichter!
Schlagartig wurde mir klar, daß damit ich gemeint war, liebes Tagebuch! Ich, deine treue Freundin Daisisia!
JARS!
JAPS!
Wie du weißt, liebe ich meinen Vetter Donaldeo, den Schäfer
Mä-äh! Mä-äh!
PLING!
PLANG!


Donaldeo!
Daisisia!
Buhu! Ich will keine Orakel sprechen! Buhu!
Beruhige dich, Süße!
Aber mir bleibt wohl keine andere Wahl! Oma hat ihren Ruhestand verdient – und sonst ist niemand da! Schluchz!
Nicht weinen, Daisisia! Niemand darf dich zu etwas zwingen! Das lasse ich nicht zu!
Ausgerechnet du willst das verhindern? Du, der nur Schäfer wurde, weil man dabei liegen und auf der Harfe klimpern kann?
Ich wußte, daß du hier bist, Daisisia! Komm, ich bringe dich zum Tempel!
Nein, dorthin geh' ich nicht!


Warum muß es ausgerechnet Daisisia sein? Kann das keine andere?
Doch, schon! Aber wenn das Orakel nicht in der Familie bleibt, verlieren wir auch den Palast, das Land und unseren Reichtum!
Genug gefaselt! Entweder, du erfüllst deine Pflicht, oder ich enterbe Donaldeo!
Laß uns zusammen fliehen! Sein Geld kümmert mich nicht! Hauptsache, wir kommen irgend-wie durch!
Nein, Donaldeo! Dieses Opfer kann ich nicht annehmen!
Leb wohl! Und gedenke meiner in deinen Liedern!
O grausames Schicksal!
Mir brach das Herz, als ich Donaldeo zurücklassen mußte...
DELPHI

Und auch er leidet unter der Trennung, wie man hört
Der einzige Trost, den ich von nun an habe, ist meine Harfe! Mit ihr werde ich von meiner verlorenen Liebe singen, und der nächtliche Wald hört mir zu!
MÄH! MÄH!
PLING!
PLONG!
MÄH!
Heute war mein erster Arbeitstag als Orakel, liebes Tagebuch
Ich möchte mal wissen, was du gegen das Orakel hast! Wie viele wären gerne an deiner Stelle, um auch geachtet und bewundert zu werden!
Pah!
Wer würde normalerweise schon auf dich hören? Aber als Orakel wiegen deine Worte mehr als Gold!
Hmpf!
Ich kann dir sagen, weshalb ich nicht mitmachen will! Weil alle, die vor mir orakelt haben, die Leute nur mit dummen Sprüchen veralbert haben!
Denk nur an Großtante Daneride! Nach 30 Jahren Dienst kann sie gar nicht mehr anders reden!
DELPHI-OBST
Auf Regen folgt Sonne!

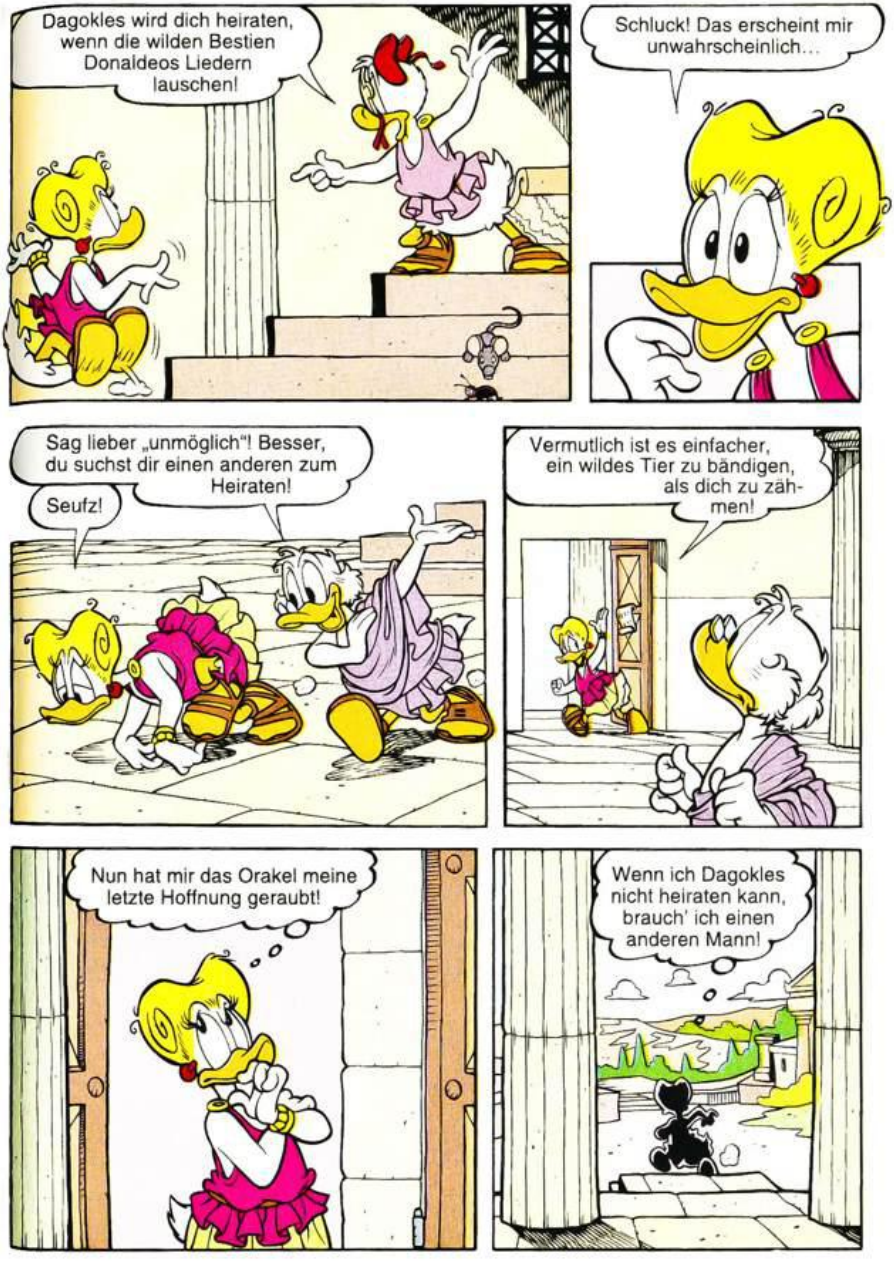

Und Urgroßmutter Doriane sagte zeitlebens nur noch Kinderreime auf
Ene, mene, muh – und raus bist du!
Was kann ich dafür, daß Sphinxe und Orakel in Rätseln reden müssen?
Als ob das so einfach wäre!
Mach es doch wie deine Oma, die ständig an ihren Bauernhof dachte! Konzentrier dich auf etwas, das dir wichtig ist!
Etwas, das mir wichtig ist? Das ist nur Donaldeo!
Achtung, der Laden wird geöff… äh, das Orakel ist bereit zu prophezeien!
Höchste Zeit! Ich hab' extra vor dem Portal geschlafen, um erster zu sein!
ORAKEL


Für zehn Drachmen kannst du meinen Platz haben!
Einverstanden! Da!
Wo bleibt dein Eintrittsgeld?
Ich zahle nichts! Ganz im Gegenteil, mein Lieber!
Ich bin hier, um das Orakel im Namen der gesamten Bürgerschaft zu fragen: Wann wird Dagokles all seine Steuerschulden begleichen?
Ich mußte rasch eine Antwort finden, die keinen Lorn ergab und mit dem zu tun hatte, was mir am wichtigsten ist...
?
Mach schon, und achte auf deine Worte! Ich denke nicht daran, Steuern zu zahlen!

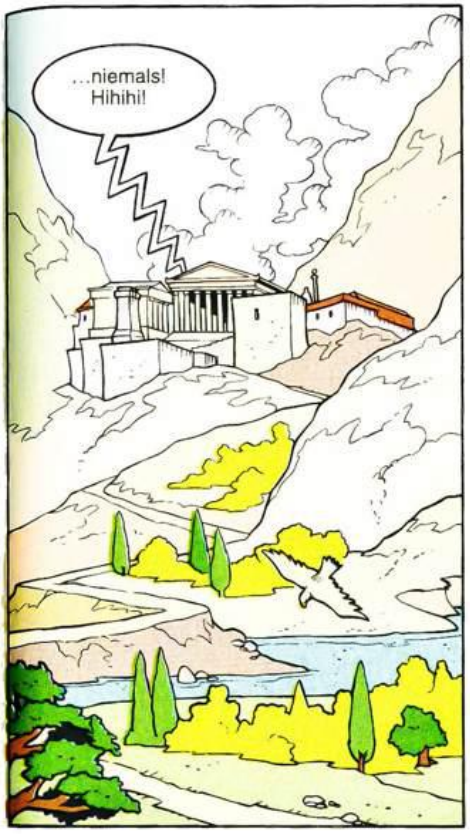
Dagokles wird bezahlen, wenn die wilden Bestien den Liedern von Donaldeo lauschen!
Aber – Wildtiere mögen keine Musik, vor allem keine Harfenklänge!
Sehr richtig! Und selbst wenn es ein paar Ausnahmen geben sollte – dem Geklimper meines Neffen würden sie garantiert nicht lauschen!
Der nächste, bitte... huch! Die Panzerknacker!
Wir drei sind ein Team! Wir gehen zusammen rein!

Und den Obolus kannst du vergessen! Wenn hier jemand blecht, dann du! Harhar!
Ihr Schurken! Ihr Gauner! Ihr Strauchdiebe! Ihr glaubt wohl, ihr könnt das Orakel befragen, ohne zu zahlen?
Ich glaube, ich kenne eure Frage schon: Wann wird es den Panzerknackern gelingen, Dagokles zu berauben?
Stimmt genau! Du bist ja eine richtige Hellseherin! Und? Sag schon!
Wenn die wilden Bestien den Liedern von Donaldeo lauschen!
Wie bitte?
Habt ihr verstanden? Ihr müßt warten, bis mein Neffe wilde Tiere ansingt! Vorher rührt ihr mein Geld nicht an!
Mist! Reingefallen!

Nächstes Mal... huch! Gitta! Ein Unglück kommt selten allein!
Hier! Mein Obolus fürs Orakel!
Und einen Umhang für meinen geliebten Dagokles! Ich hab' ihn eigenhändig gewoben!
Warte, ich helfe dir! Die Schnalle muß hier auf die Schulter!
Laß das! Ich mag diesen neumodischen Schnickschnack nicht!
Geh, befrag das Orakel, hör dir die Antwort an und verschwinde!
Warum so eilig?
Schau in mein Herz, dann kennst du meine Frage!
Arme Gitta! Onkel Dagokles heiratet sie im Leben nicht! Also...

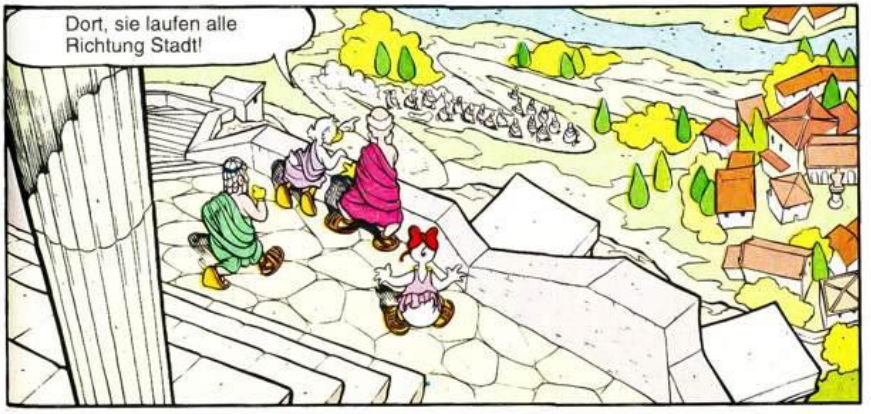

Dagokles wird dich heiraten, wenn die wilden Bestien Donaldeos Liedern lauschen!
Schluck! Das erscheint mir unwahrscheinlich...
Sag lieber „unmöglich"! Besser, du suchst dir einen anderen zum Heiraten!
Seufz!
Vermutlich ist es einfacher, ein wildes Tier zu bändigen, als dich zu zähmen!
Nun hat mir das Orakel meine letzte Hoffnung geraubt!
Wenn ich Dagokles nicht heiraten kann, brauch' ich einen anderen Mann!

Nach vielen weiteren Prophezeiungen war schließlich Zeit für meine erste Pause...
Das neue Orakel ist echt gut, nicht?
Na ja, nicht übel! Wenn nur nicht in jeder Antwort dieser Nichtsnutz von Donaldeo vorkäme!
Du hast dich gut geschlagen, Daisisia!
Deine Antworten waren weise!
Und vor allem sparsam! Hehe!
Dein Einfall mit den wilden Bestien war genial!
Jetzt wissen alle, daß ich erst Steuern zahle, von den Panzerknackern ausgeraubt werde und Gitta heirate, wenn die wilden Tiere Donaldeos Liedern lauschen – und das bedeutet...

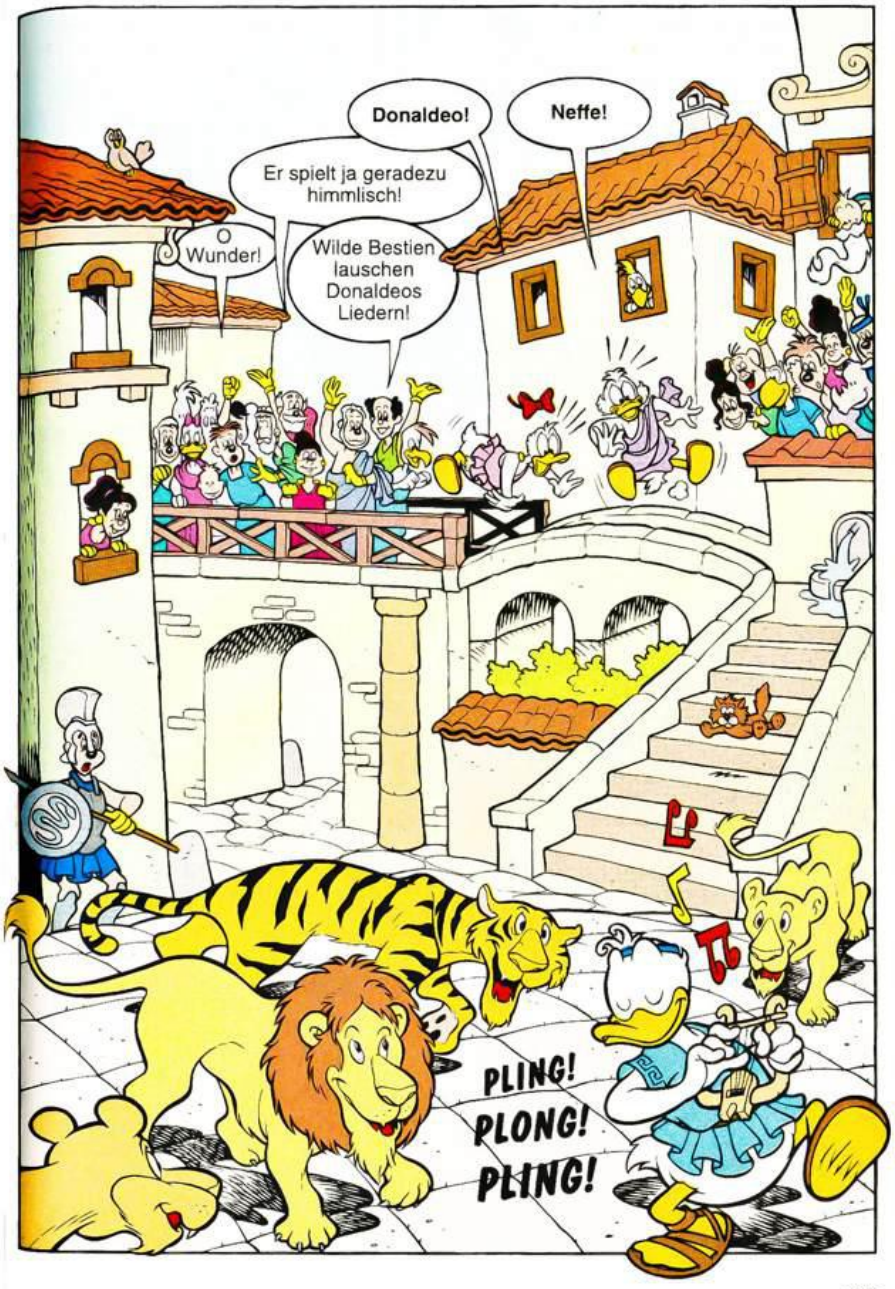

...niemals!
Hihihi!

Aber jetzt sollten wir wieder öffnen! Die Leute wart...

Wo sind sie denn?
Was sie wohl vom Orakel von Delphi weggelockt hat?


Dort, sie laufen alle Richtung Stadt!

Ich muß wissen, was da los ist!
ÄCHZ! JAPS
PLONG!
PLING!
O nein! Der Klang einer Harfe!
Ich ahne Schreckliches!
Mal sehen, was es zu sehen gibt!


Donaldeo!
Neffe!
Er spielt ja geradezu himmlisch!
O Wunder!
Wilde Bestien lauschen Donaldeos Liedern!
PLING!
PLONG!
PLING!

Ist das nicht unglaublich, Daisisia? Als ich von meiner Liebe zu dir sang, kamen die Tiere plötzlich zu mir – zahm wie die Kätzchen!
TATSCHEL! TATSCHEL!

Ein Zauberer!
Donaldeos Name wird in die Geschichte eingehen – auf ewig!

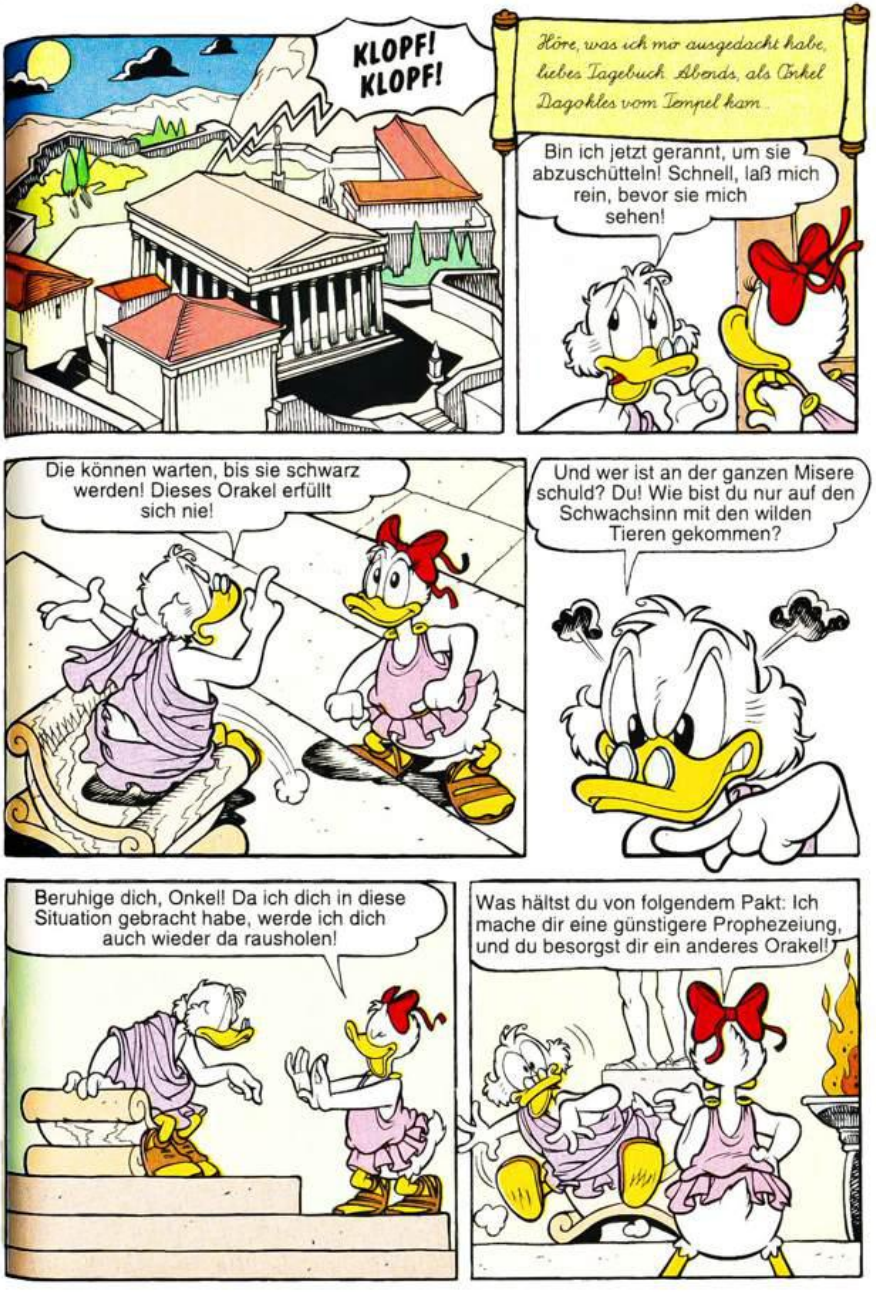
Wer hätte gedacht, daß ein Nichtsnutz wie er solche Talente hat?
SCHNURR!

Die Prophezeiungen waren also gar nicht übel!

Was starrt ihr mich so an? Ihr glaubt doch nicht...
Aber ja! Der erste Teil des Orakels hat sich bewahrheitet!

Richtig! Die Wildtiere lauschen Donaldeo! Nun also zu Teil zwei: den Steuern!
O nein!
Jawohl! Und wir rauben dich aus!
ZEUS-WEG
Nichts da! Ich werde nicht zulassen, daß das Orakel wahr wird!
Du versündigst dich! Niemand darf das Orakel von Delphi Lügen strafen! Du wirst schön deine Steuern zahlen, dich ausrauben lassen und Gitta heiraten!
Japs! Nein!
Hast du gehört, Liebster? O wunderbares Orakel!
Huch! Hilfe!
Ich glaube nicht an Orakel! Kein bißchen!

Halt, Dagokles! Du kannst deinem Schicksal nicht entrinnen!
Denk an unseren guten Ruf, Dagokles! Was macht es denn für einen Eindruck, wenn der Hohepriester selbst Zweifel am Orakel hat?
Ich versteh' das alles nicht! Anscheinend bin ich schuld an der ganzen Aufregung! Aber wieso?
KRAUL! KRAUL!
Das kommt daher, daß das Orakel einfach zu gut war!
Hm! Ich hab' da eine Idee!
Jetzt weiß ich, wie wir für immer vereint sein können!

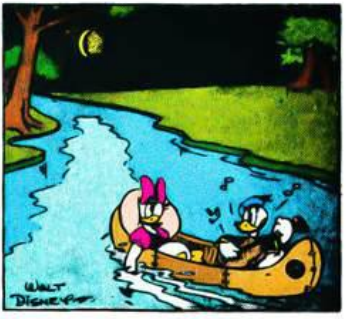

KLOPF! KLOPF!
Höre, was ich mir ausgedacht habe, liebes Tagebuch. Abends, als Onkel Dagobles vom Tempel kam...
Bin ich jetzt gerannt, um sie abzuschütteln! Schnell, laß mich rein, bevor sie mich sehen!
Die können warten, bis sie schwarz werden! Dieses Orakel erfüllt sich nie!
Und wer ist an der ganzen Misere schuld? Du! Wie bist du nur auf den Schwachsinn mit den wilden Tieren gekommen?
Beruhige dich, Onkel! Da ich dich in diese Situation gebracht habe, werde ich dich auch wieder da rausholen!
Was hältst du von folgendem Pakt: Ich mache dir eine günstigere Prophezeiung, und du besorgst dir ein anderes Orakel!

Grmpf! Das ist kein Pakt! Das ist Erpressung!
Es liegt ganz bei dir!
Na gut! **Grmpf!** Einverstanden!
Und so, tags darauf, als der Tempel erneut seine Pforten öffnete
OFFEN
Dagokles ist verschwunden!
Wir haben ihn die ganze Nacht gesucht! Jedenfalls hat er die Stadt nicht verlassen, sonst hätten es die Wachen bemerkt!
Wo versteckt er sich?
Los, sag's uns!
Ups!

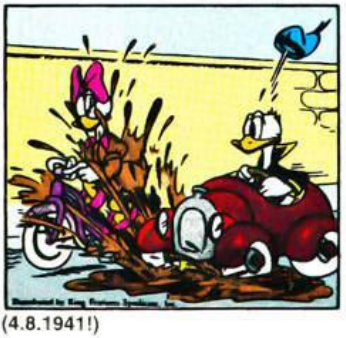
Walt Disney's Donald Duck

1941

(1.8.1941!)



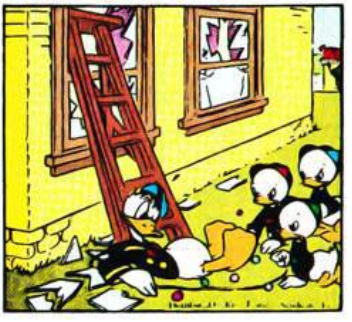
(2.8.1941!)



(4.8.1941!)

Walt Disney's
Donald Duck

(5.8.1941!)



1941

(6.8.1941!)

Walt Disney's
Donald Duck

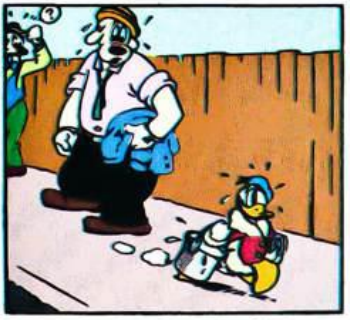
(7.8.1941!)

1941

(8.8.1941!)

Walt Disney's

Donald Duck



(9.8.1941!)

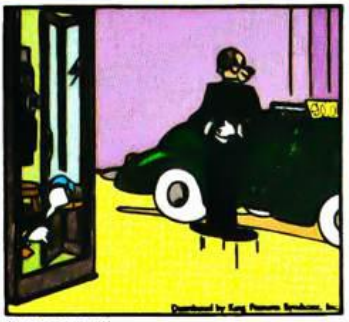
1941

(11.8.1941!)

(12.8.1941!)

(13.8.1941!)

Walt Disney's
Donald Duck

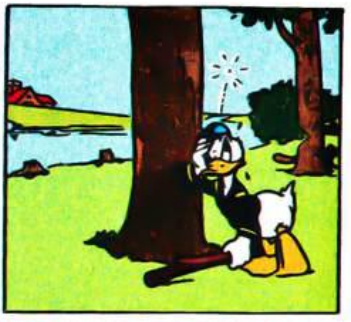


(14.8.1941!)

1941

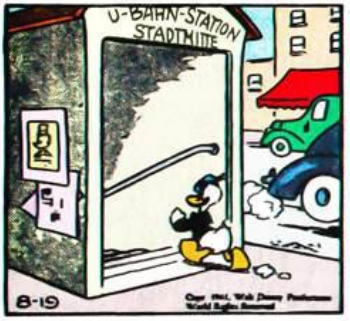
(15.8.1941!)

(16.8.1941!)

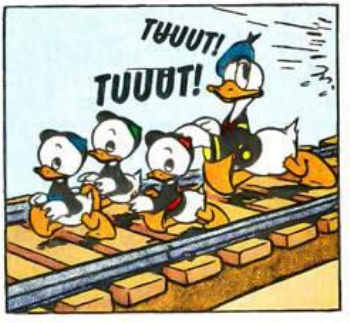


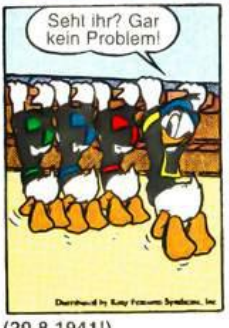
(18.8.1941!)

Walt Disney's
Donald Duck



(19.8.1941!)





1941

(20.8.1941!)

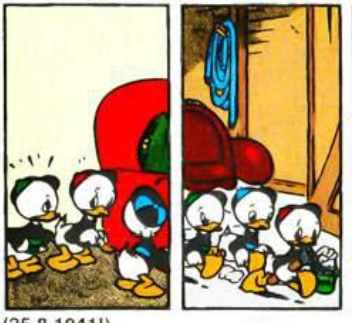
(21.8.1941!)

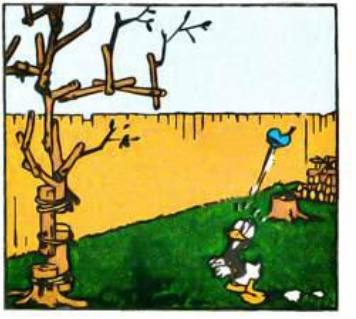
1941

(22.8.1941!)

Walt Disney's
Donald Duck

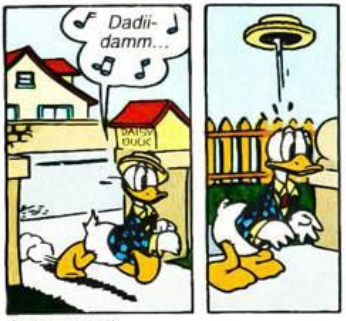
(23.8.1941!)





1941

(25.8.1941!)

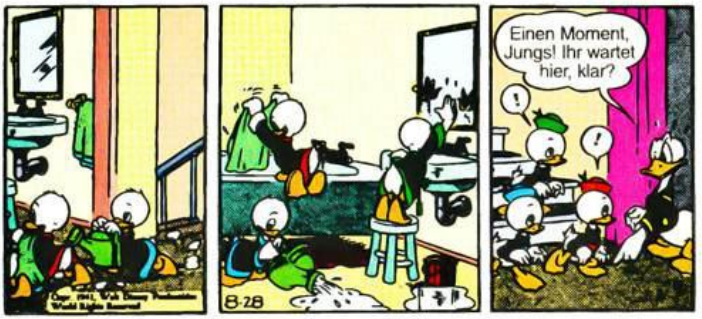


(26.8.1941!)

1941

(27.8.1941!)

Walt Disney's
Donald Duck



(28.8.1941!)

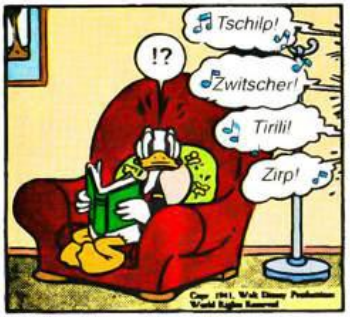
1941

(29.8.1941!)

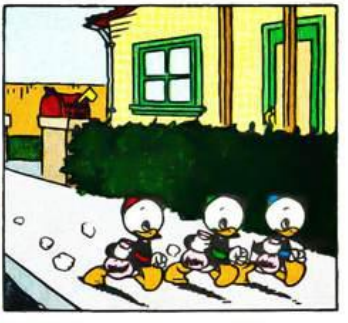
(30.8.1941!)

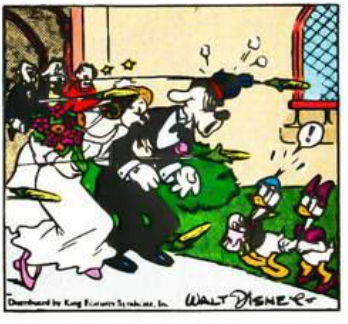
1941

(1.9.1941!)



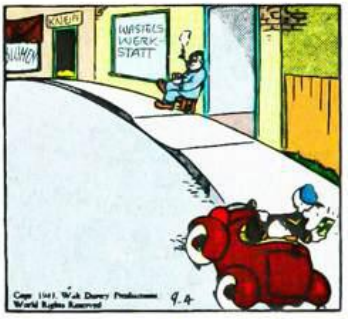
(2.9.1941!)

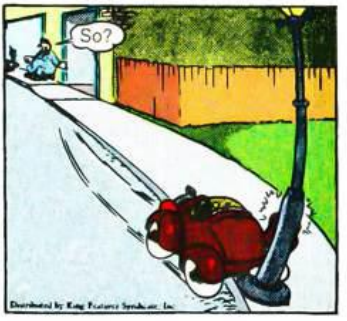




1941

(3.9.1941!)





(4.9.1941!)

1941

(5.9.1941!)

Dagokles ist euch sehr nah!

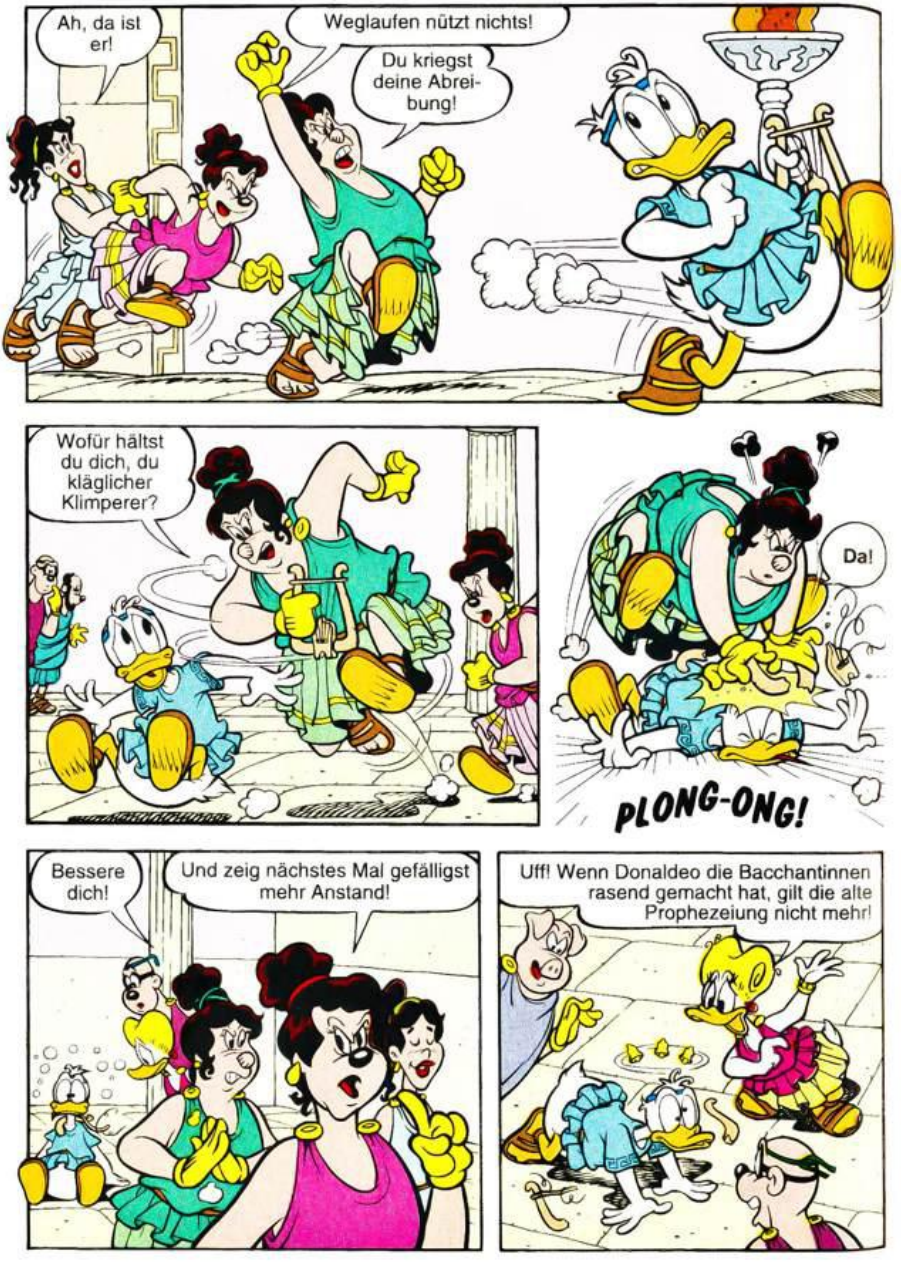
Äußerst nah sogar! Mir ist, als sähe ich ihn!

Und ich sage euch, er wird all seine Pflichten erfüllen, wenn Donaldeo die Bacchantinnen nicht rasend macht!

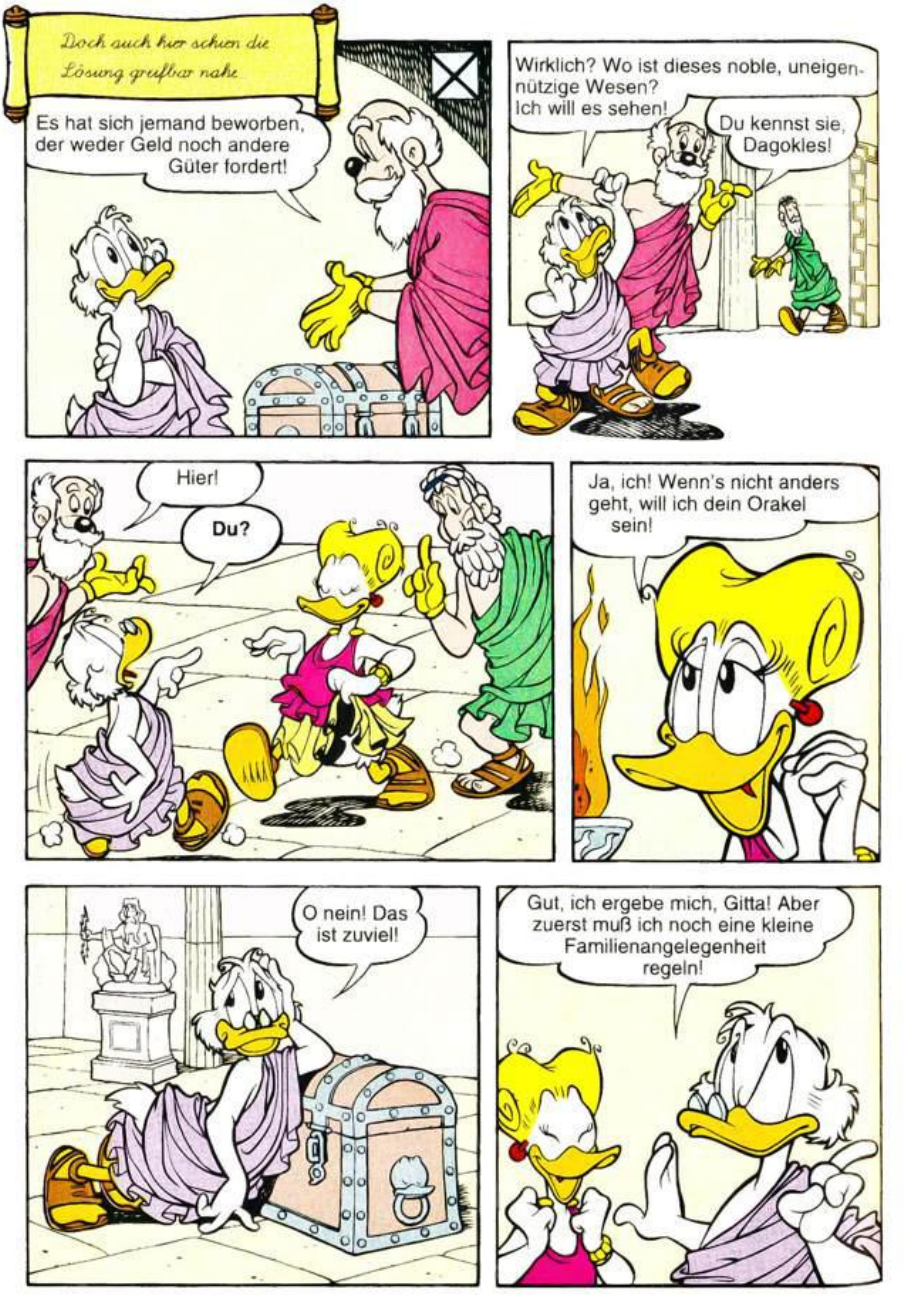
Oje! Das sind die giftigsten und streitsüchtigsten Klatschmäuler von Delphi!
Aber warum sollte Donaldeo sie rasend machen, wenn ihm sogar Bestien zu Füßen liegen?

Na warte, du Lümmel! Dir zeigen wir's!
PENG!
TSCHAFF!
KNUFF!

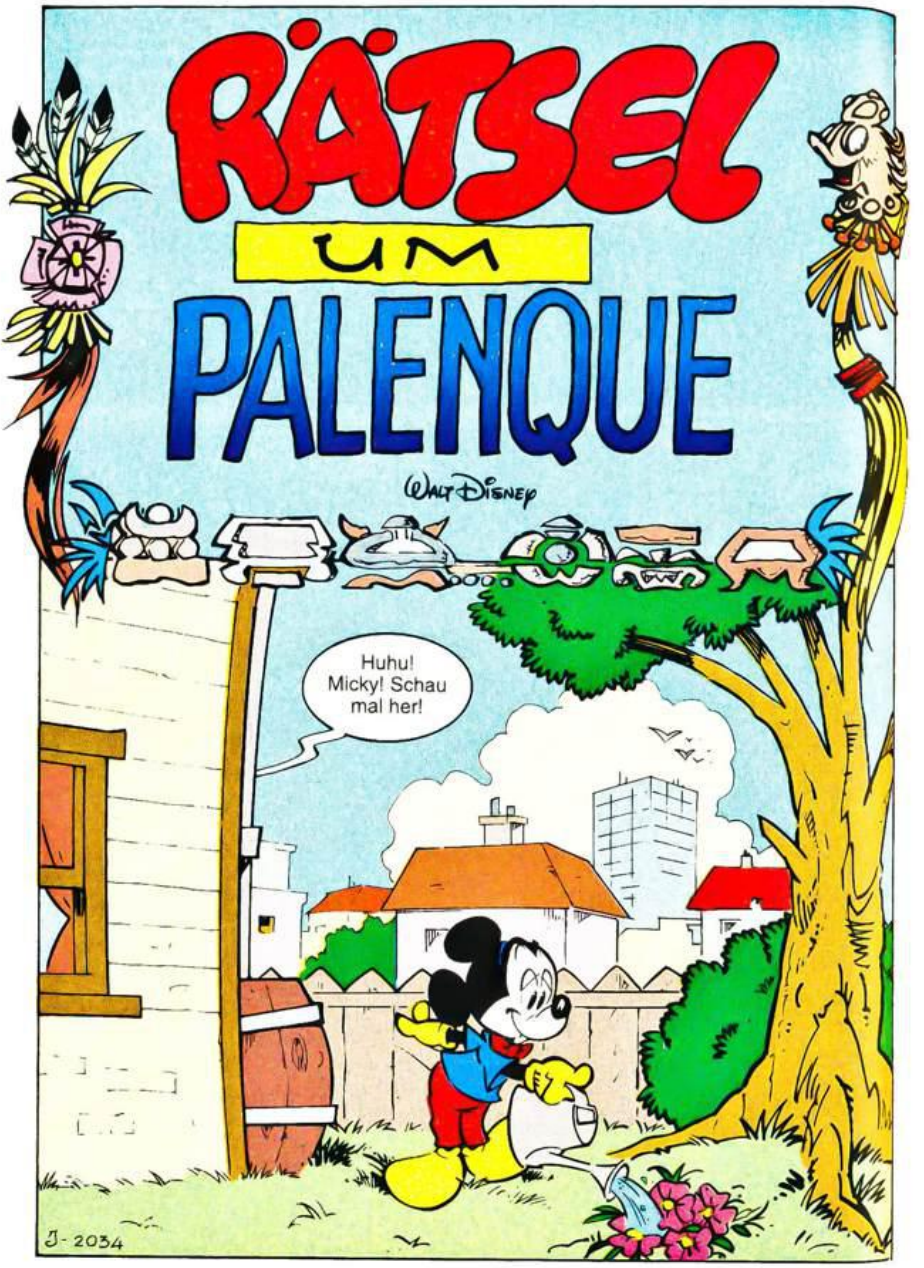
Hilfe! Rettet mich vor diesen Furien!


Ah, da ist er!
Weglaufen nützt nichts!
Du kriegst deine Abreibung!
Wofür hältst du dich, du kläglicher Klimperer?
Da!
PLONG-ONG!
Bessere dich!
Und zeig nächstes Mal gefälligst mehr Anstand!
Uff! Wenn Donaldeo die Bacchantinnen rasend gemacht hat, gilt die alte Prophezeiung nicht mehr!

Wie recht du hast, Gitta!
!
Da das nun geklärt ist, können wir zur Tagesordnung übergehen!
Raus!
Oh!
Dumm gelaufen! So kommt unser Fiskus nie zu seinem Geld!
Wie hat dieser Schnulzensänger die Bacchantinnen nur so in Rage gebracht?
Hinaus mit euch, aber dalli!
Nun? Hast du getan, was ich dir riet?
Klar! Ich sagte den Bacchantinnen nur, sie verständen weniger von Musik als wilde Tiere!
Na, immer noch nicht zufrieden?
Wie könnte ich, wenn ich an die Forderungen der neuen Priesterin denke!


Doch auch hier scheint die Lösung greifbar nahe
Es hat sich jemand beworben, der weder Geld noch andere Güter fordert!
Wirklich? Wo ist dieses noble, uneigennützige Wesen? Ich will es sehen!
Du kennst sie, Dagokles!
Hier!
Du?
Ja, ich! Wenn's nicht anders geht, will ich dein Orakel sein!
O nein! Das ist zuviel!
Gut, ich ergebe mich, Gitta! Aber zuerst muß ich noch eine kleine Familienangelegenheit regeln!

Brrr! Ist das kalt!
Nur Mut, Daisisia! Jetzt, da ich berühmt bin, kann ich mit meinem Harfespiel viel Geld verdienen – sobald wir in die Stadt zurückkehren können!
Ja...
Vielleicht, liebes Tagebuch, wäre es doch besser gewesen, Orakel zu bleiben!
...sobald uns Onkel Dagokles nicht mehr belagert! Also nie! Und das Orakel stimmt!
Früher oder später wird es den Bestien zu dumm, euch zu bewachen! Und dann wird meine Rache furchtbar sein!
BRÜLL!
KNURR!
FAUCH!
ENDE


RÄTSEL
UM
PALENQUE
WALT DISNEY
Huhu! Micky! Schau mal her!
J-2034

Ich hab' mein altes Fahrrad repariert! Gut, was?
?!
Jippie! Sieh nur, wie es wieder läuft!
Viel zu schnell!
SAUS!
He! Was macht denn der?
Er fährt direkt auf uns zu!
Weich aus!
Geht nicht! Der Lenker ist blockiert!
O nein! Die Bremsen tun auch ni...
KNIRKS!
KLICK!
KRACH!
SCHEPPER!
DONG!

Also so was! Sie waren doch gerade noch gut!
Stöhn! Mir ging's vorher auch noch gut!
Oje! Ob ich das wieder reparieren kann?
In den Händen mancher Leute wird sogar ein Fahrrad zur tödlichen Waffe! Nur gut, daß Ihr Freund keinen Panzer fährt!
Nun...
...wenigstens war das Gefährt, das Sie umgefahren hat, umweltfreundlich! Hihi!
Komm, Goofy! Prof. Marlin und Prof. Zapotek erwarten uns!

Etwas später, im Labor der beiden Wissenschaftler...
Was sagen Sie dazu?
Ach, Sie sind auch noch Künstler, Herr Professor?
Aber nein, Goofy!
Wir haben hier eine Reproduktion des berühmten Steins von Palenque!
So?
Das Original befindet sich in Yucatan in Mexiko!
Es entstand während der Blütezeit der legendären Maya-Kultur!
Sieht komisch aus!
Irgendwie so verworren und unruhig!

Der Typ da könnte ein Astronaut sein!
Zumindest scheint er ein recht kompliziertes Fahrzeug zu lenken!
Weiß man, was es wirklich darstellt?
Das ist der springende Punkt!
Man weiß es nicht!
Alle bildlichen Darstellungen der Maya sehen so wild aus!
Für mich sieht das Ding auch wie ein Raumschiff aus!
Sie erlauben, daß ich anderer Meinung bin!
Das hier sind doch eindeutig Auspuffrohre von Motoren!
Eindeutig? Auf keinen Fall!

O doch! Und das weist ganz klar auf Außerirdische hin!

Ach was! Das phantasieren Sie sich zusammen!

Äußerst schlecht für einen Wissenschaftler! Für ihn sollten nur Tatsachen zählen!

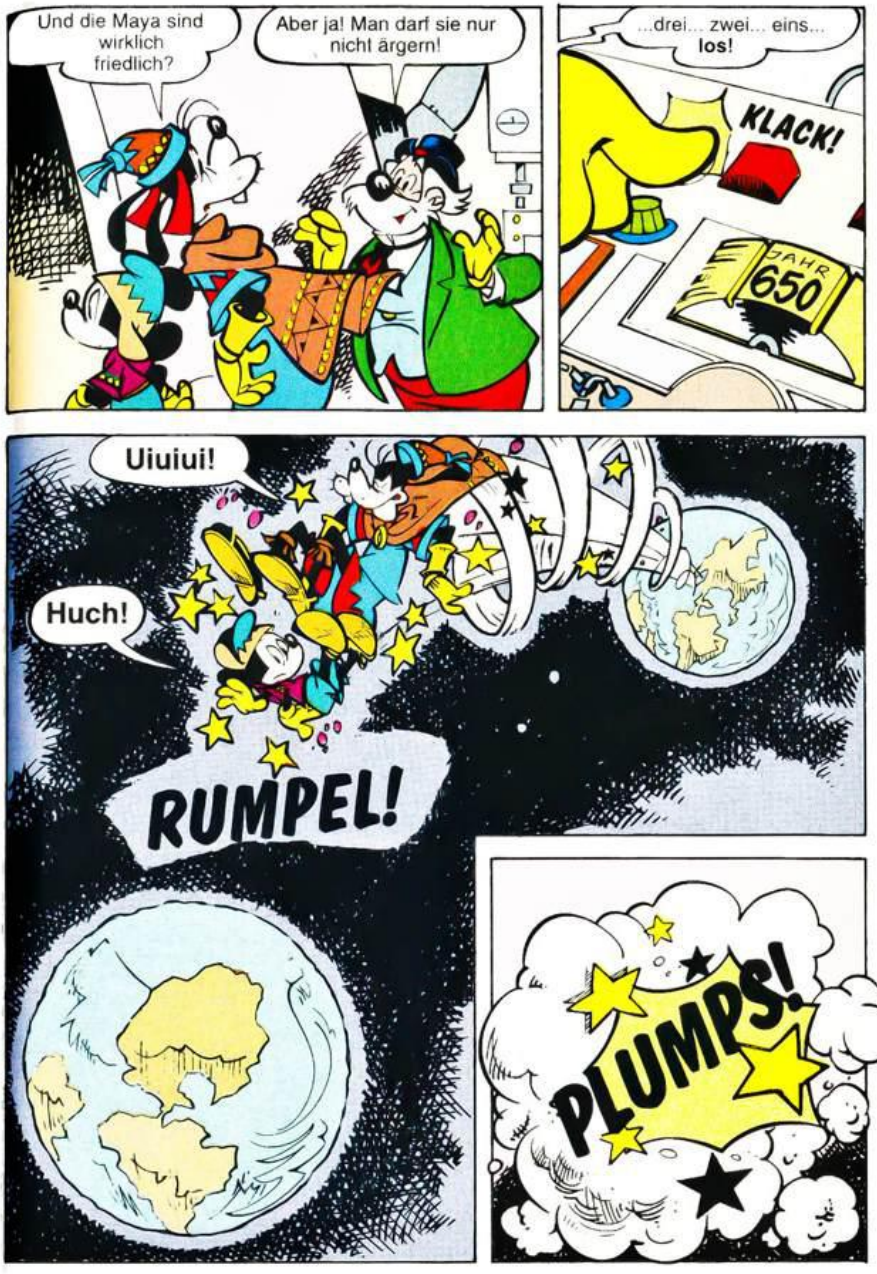
Und? Haben Sie welche?

Ich weiß zwar, daß es bei den Maya keine Transportmittel gab, trotzdem sieht das Ding da so aus!

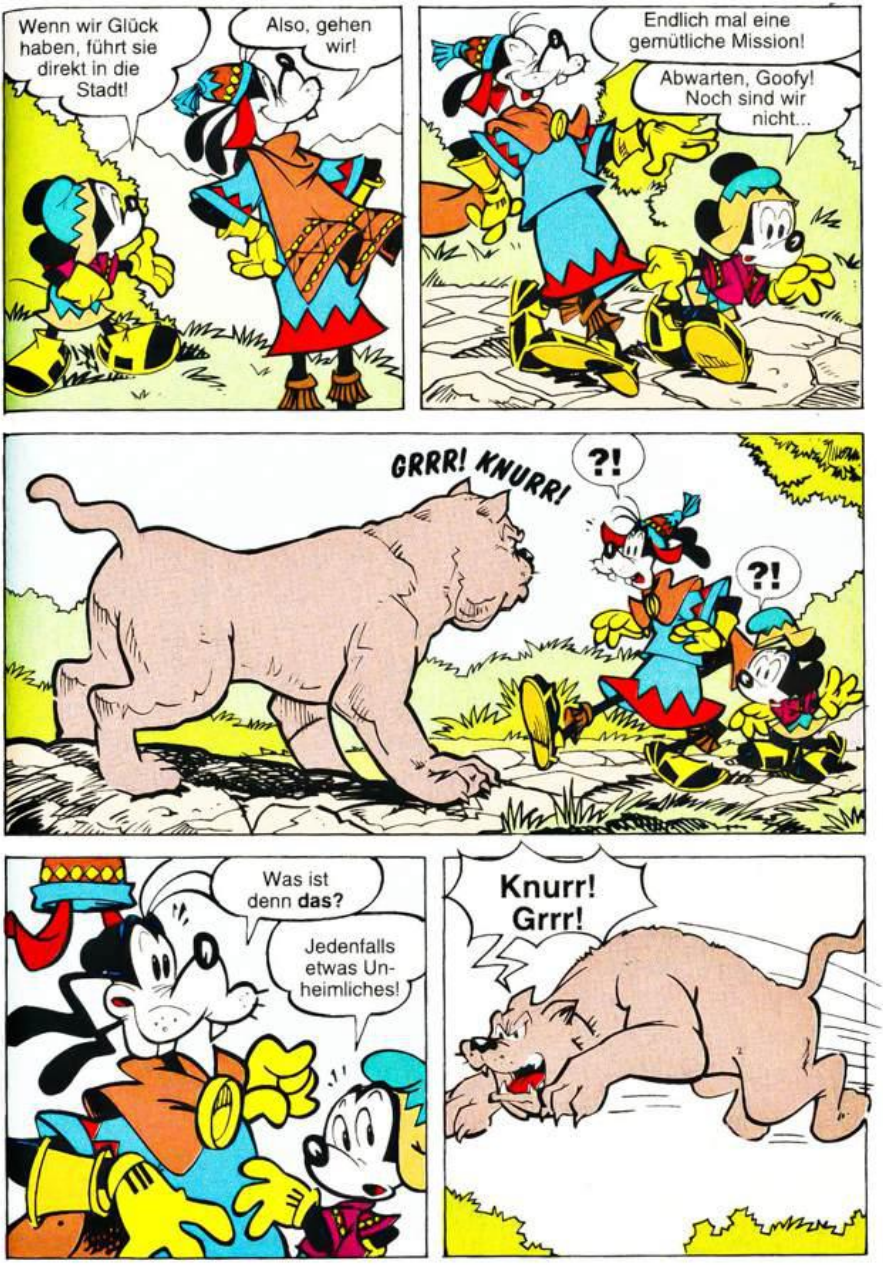
„Leichtere Lasten trug man zwar auf dem Rücken..."

„...während große Felsbrocken und ähnliches auf Rollen fortbewegt wurden!"

Was? Sag bloß, die hatten nicht mal Lasttiere?
Nein! Sie kannten nur Hunde, Truthennen und Bienen!
Hm! Der Stein ist wirklich ein Rätsel!
Stimmt! Aber vielleicht können wir zwei es lösen!
In der Tat...
Ich wußte, wir können auf Sie zählen!
Dank unserer Zeitmaschine werden wir bald wissen, was der Stein von Palenque darstellt!
Wir schicken Sie direkt nach Yucatan!
Direkt daneben liegt das Otolum-Tal mit dem Usumacinta-Fluß!
Von dort dürfte es nicht weit nach Palenque sein!
Viel Glück, Freunde!
KLICK!
KLICK!


Und die Maya sind wirklich friedlich?
Aber ja! Man darf sie nur nicht ärgern!
...drei... zwei... eins... los!
KLACK!
JAHR 650
Uiuiui!
Huch!
RUMPEL!
PLUMPS!

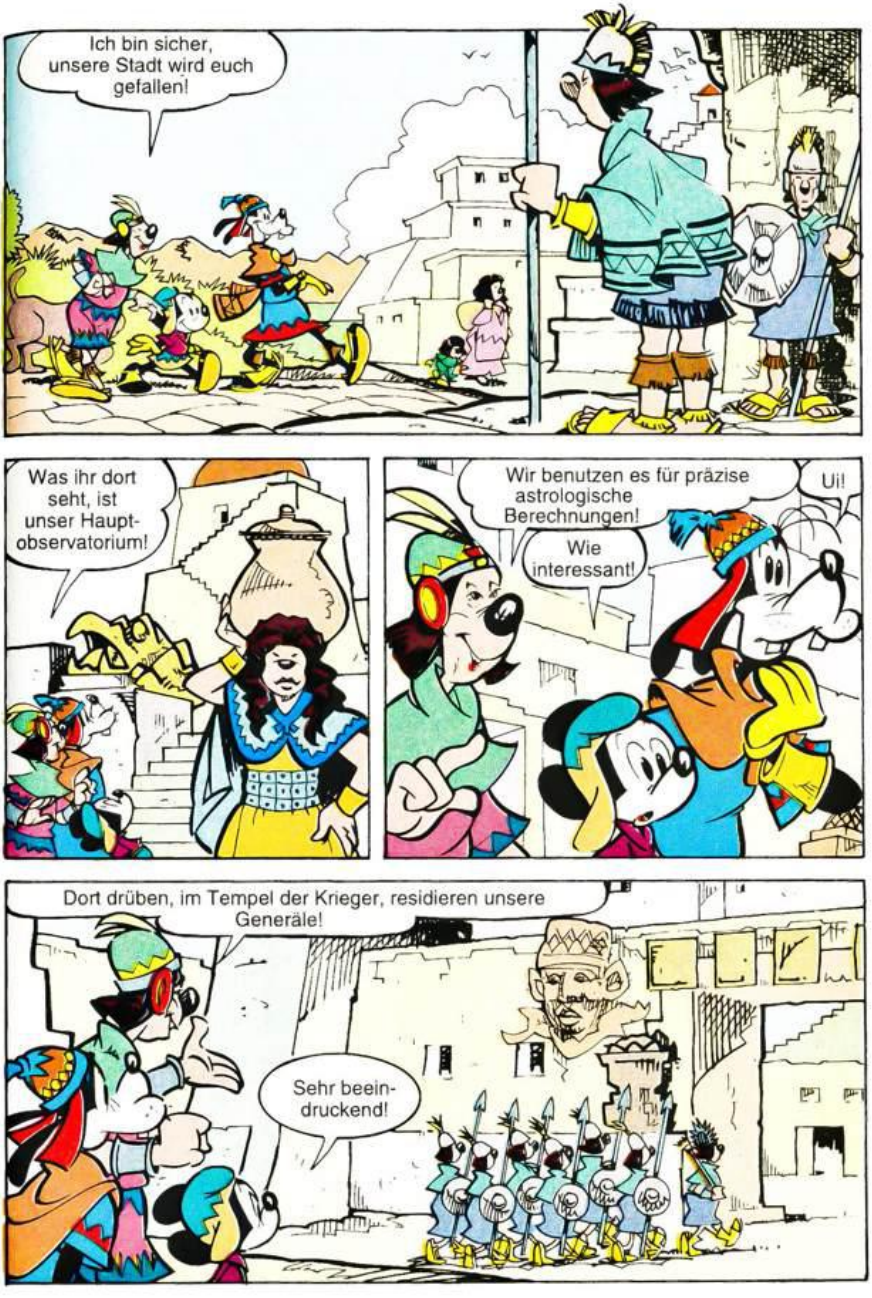
Stöhn! Marlin hatte uns doch für diesmal eine weiche Landung versprochen!
Das verspricht er immer! Und dann...
Aber Hauptsache, wir haben's überlebt! Wo wohl Palenque liegt?
Nach dem Stand der Sonne müßten wir da langgehen!
In der Tat, wenig später...
Das muß eine wichtige Durchgangsstraße sein!
Genau! Sonst wäre sie nicht nach Maya-Art mit Steinplatten und Kies gepflastert!


Wenn wir Glück haben, führt sie direkt in die Stadt!
Also, gehen wir!
Endlich mal eine gemütliche Mission!
Abwarten, Goofy! Noch sind wir nicht...
GRRR! KNURR!
?!
?!
Was ist denn **das?**
Jedenfalls etwas Unheimliches!
Knurr! Grrr!

Ah! Hilfe!
O nein! Goofy!
GRRR!
ÄCHZ!
UFF!
Halt! Hör auf! Nicht! Hihi! Das kitzelt ja so!
SCHLECK!
SCHLECK!
SCHLECK!
Nanu?
Schluß, Arton! Aus! Sitz!
Benimmt sich so ein braver Hund? Schäm dich!

Bitte entschuldigt! Er ist immer noch sehr verspielt!
Hehe! Und dabei tapsig wie ein Bär!
Aua!
Was ist ein Bär?
Ach, nichts! Mein Freund meinte, daß er sehr groß ist!
Ja, wir lieben große Hunde!
Je größer, desto besser! Haha!
Man sieht's! Hehe!
Wir kommen von sehr weit her und möchten in Palenque eine Rast einlegen!
Da habt ihr Glück, Freunde!

Ich bin Tluxu, der Sohn des Hohenpriesters! Bei uns könnt ihr wohnen!
!
Danke, aber...
Nicht ablehnen, bitte!
So kann ich mich für den stürmischen Empfang revanchieren!
Gut! Hihi!
Was ist ein Hoherpriester?
So was wie der Bürgermeister der Stadt!
Später...
So, da sind wir! Das ist Palenque!


Ich bin sicher, unsere Stadt wird euch gefallen!
Was ihr dort seht, ist unser Haupt-observatorium!
Wir benutzen es für präzise astrologische Berechnungen!
Wie interessant!
Ui!
Dort drüben, im Tempel der Krieger, residieren unsere Generäle!
Sehr beein-druckend!

Sag mal, Tluxu, gibt es bei euch auch Außerirdische?
Wie?
O nein!
Du sagst manchmal komische Wörter!
Er meinte damit Personen aus, äh... anderen Welten!
Also Fremde, die vom Himmel kamen!
Spinnst du? Natürlich nicht!
Wie sollte so was denn gehen? So große Flügel gibt's doch nicht!
Das stimmt!
Das mit dem Astronauten stimmt also nicht!
Wir sind da! Das ist der Palast meines Vaters!

Was für ein phantastisches Gebäude!
Wartet, bis ihr es erst von innen seht! Hehe!
Und so...
Ich heiße euch willkommen, Fremde! Mein Haus steht zu eurer Verfügung!
Vielen Dank, Eure Maya-Magnifi-zenz!

Was hat der Lange gesagt?
Ach, der redet öfter so sinnloses Zeug!

Ich hoffe sehr, daß ihr länger bleibt – vor allem du, mein süßer Kleiner!
?!

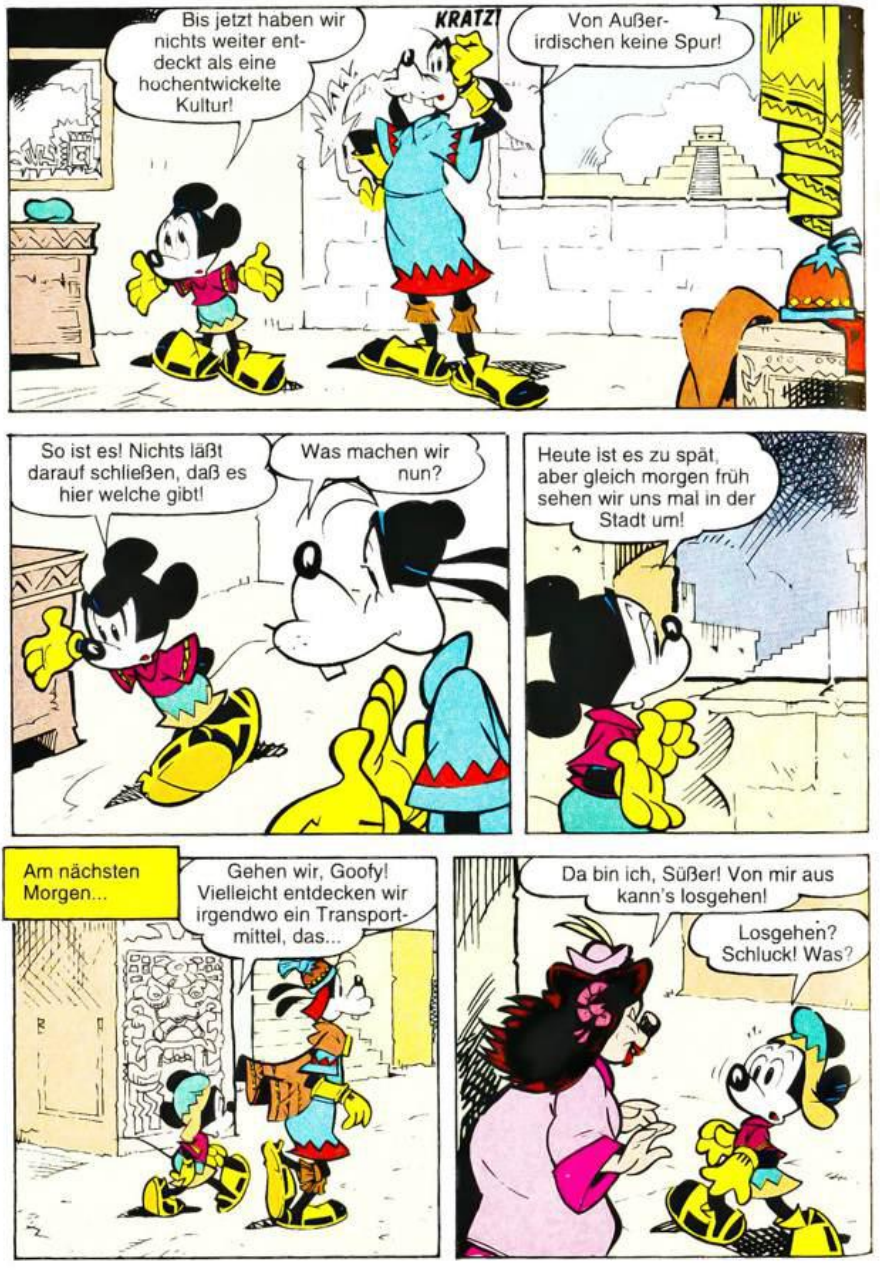
Dann machen wir abends lange Spaziergänge im Mondschein!
Nun, ehrlich gesagt...

Hör auf, Marlixa! Laß unsere Gäste in Ruhe!
Sehr richtig!

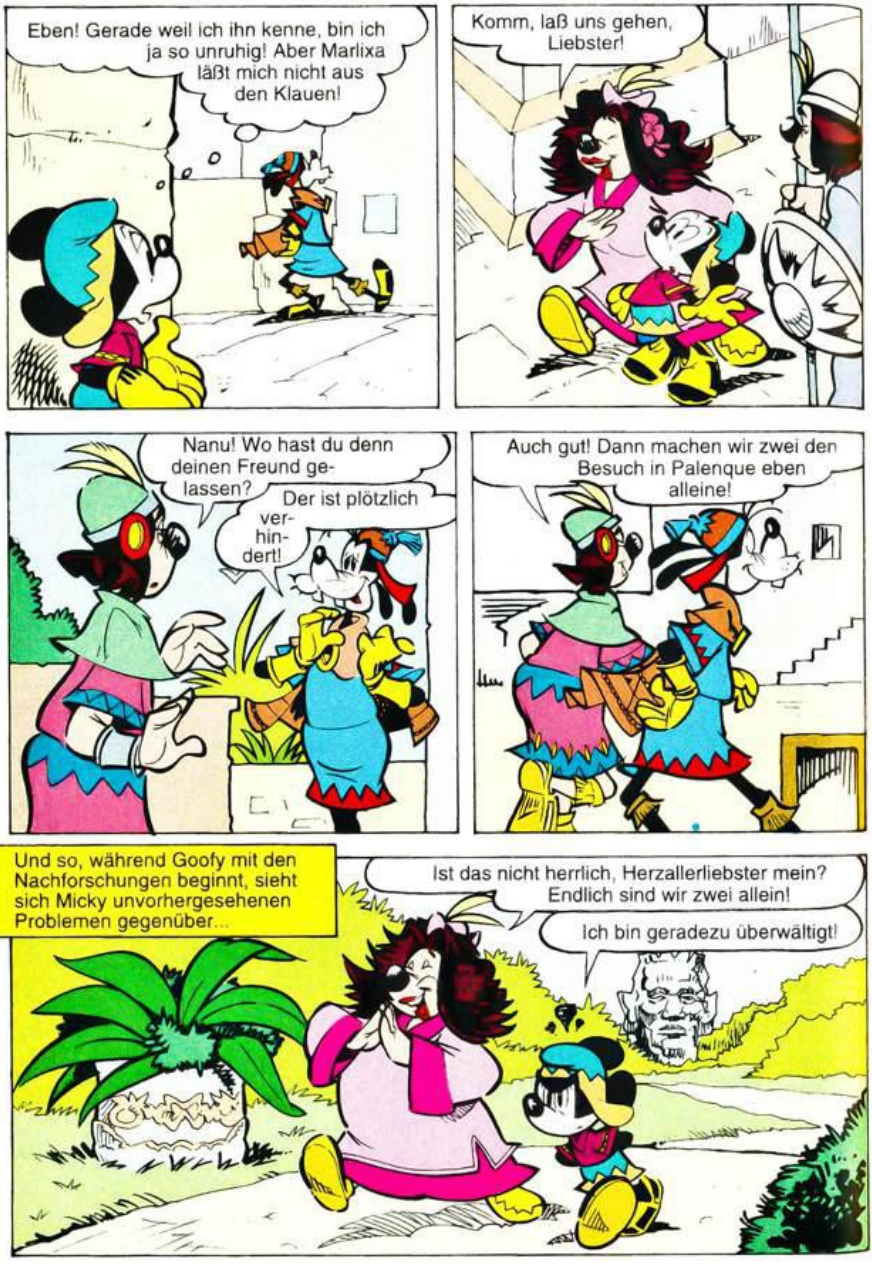
Ihr müßt meiner Tochter verzeihen! Sie ist so, äh... direkt!

Ihr wollt sicher ein wenig ruhen! Tluxu zeigt euch eure Zimmer!

Du willst doch seit Jahren, daß ich heirate, Vater!
Ja und?
Nun hab' ich den Richtigen gefunden – den kleinen Fremden!
Wie bitte?
Du kennst ihn doch kaum!
Wie auch? Verlobungen magst du ja nicht!
Ja, will er dich denn?
Das Gesetz verlangt, daß ein Gast die Tochter des...
...Gastgebers heiratet, wenn diese es will!
Dieses Gesetz gibt's nicht!
Jetzt schon! Ich hab' es soeben erlassen!
Oje!


Bis jetzt haben wir nichts weiter entdeckt als eine hochentwickelte Kultur!
KRATZ!
Von Außerirdischen keine Spur!
So ist es! Nichts läßt darauf schließen, daß es hier welche gibt!
Was machen wir nun?
Heute ist es zu spät, aber gleich morgen früh sehen wir uns mal in der Stadt um!
Am nächsten Morgen...
Gehen wir, Goofy! Vielleicht entdecken wir irgendwo ein Transportmittel, das...
Da bin ich, Süßer! Von mir aus kann's losgehen!
Losgehen? Schluck! Was?

Das Zusammensein mit dir, Liebster!
He! Davon war nie die Rede!
Tut mir leid, ich hab' was anderes vor!
Wache!
Schön, daß du's dir noch mal überlegt hast!
?!
Geh du schon vor, Goofy! Ich komme später nach!
Ist gut!
Mach keinen Ärger, wenn's geht, ja?
Aber Micky! Du kennst mich doch!


Eben! Gerade weil ich ihn kenne, bin ich ja so unruhig! Aber Marlixa läßt mich nicht aus den Klauen!
Komm, laß uns gehen, Liebster!
Nanu! Wo hast du denn deinen Freund gelassen?
Der ist plötzlich verhindert!
Auch gut! Dann machen wir zwei den Besuch in Palenque eben alleine!
Und so, während Goofy mit den Nachforschungen beginnt, sieht sich Micky unvorhergesehenen Problemen gegenüber...
Ist das nicht herrlich, Herzallerliebster mein? Endlich sind wir zwei allein!
Ich bin geradezu überwältigt!

Wir sind am Ziel! Nun bist du dran!
Dran? Womit?
Bei uns will es der Brauch, daß der künftige Ehegatte in diesen Brunnen eintaucht!
Machst du Witze?
PLATSCH!
Wieso „künftiger Ehegatte"? Ich habe nicht die Absicht...
Wache!
Moment! Ich überleg's mir noch mal!

Ah! Hilfe!

PLATSCH!

Daß du das für mich getan hast, du Guter!
Spotz!

Inzwischen, bei Goofy...
Hier entstehen Vasen und Geschirr!
Alles von Hand?

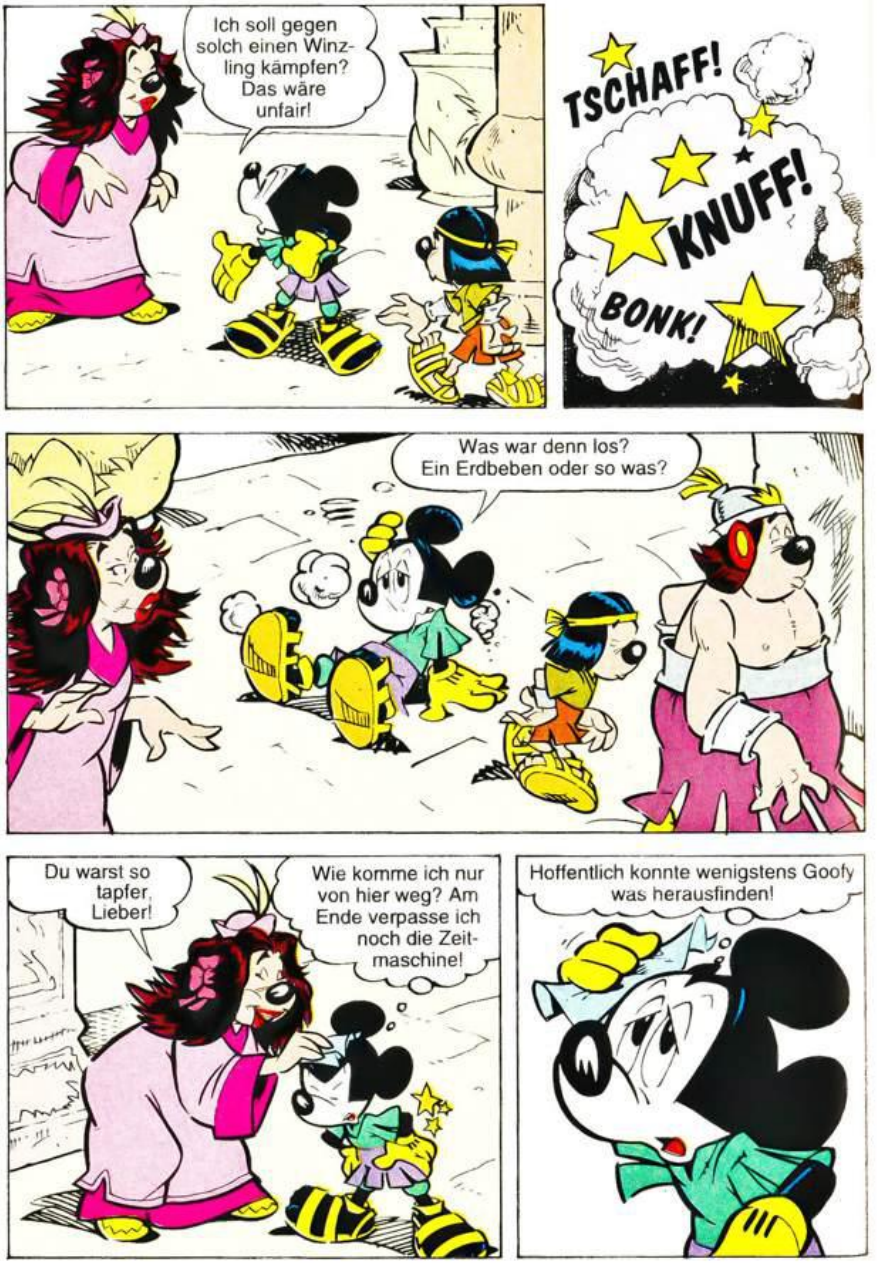
Was für eine Frage! Wie denn sonst?

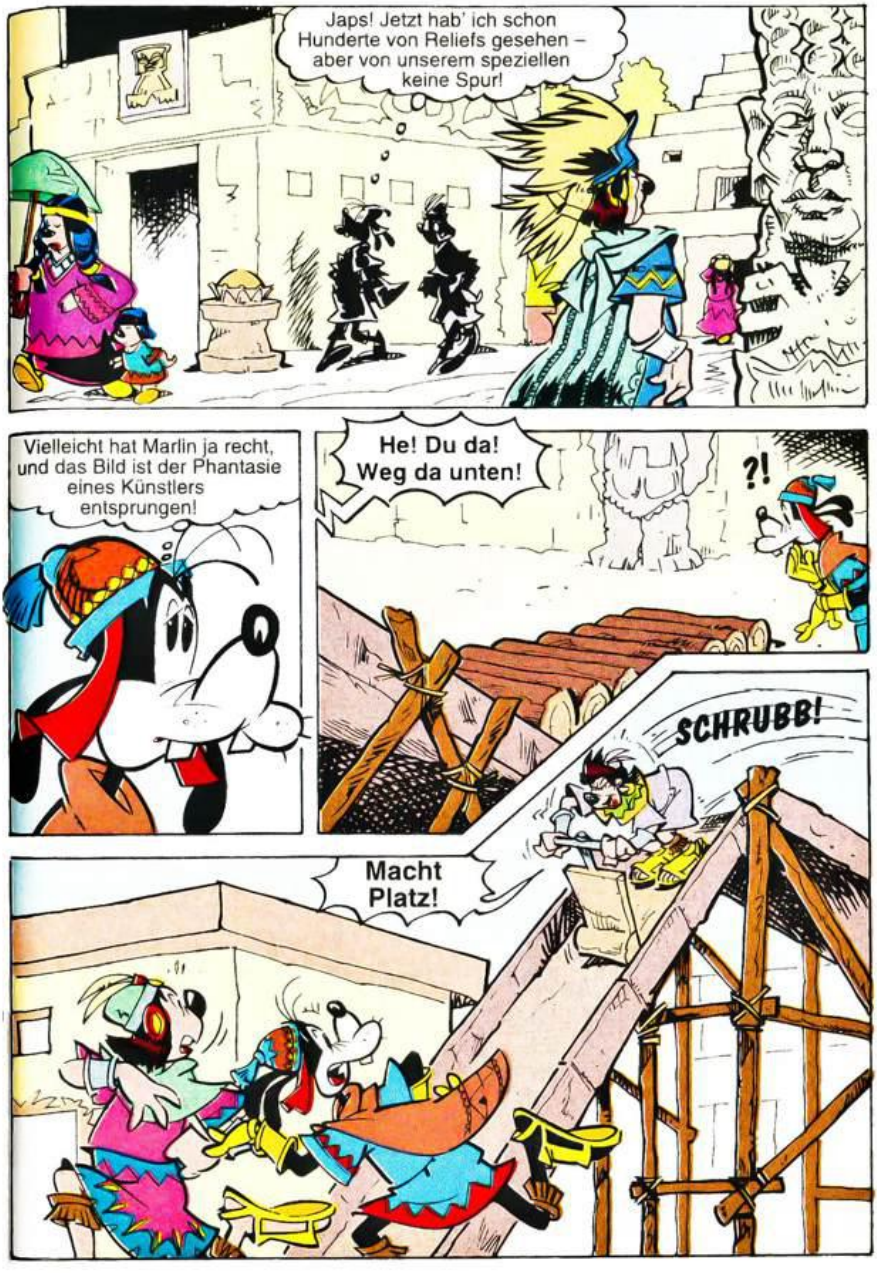
Stimmt! Ich hab' weit und breit keine Maschinen und Geräte gesehen...

...und nichts, was auch nur im entferntesten an Außerirdische erinnern würde!
Hier arbeiten unsere Bildhauer!
POCH!
POCH!
POCH!
Das Relief gefällt mir! Gibt es noch mehr davon?
O ja! Wenn du willst, zeige ich dir alle!
POCH!
POCH!
POCH!
Na gut! Anders werde ich wohl nicht finden, was ich suche!
Dann laß uns weitergehen! Unser Rundgang hat erst begonnen!

Inzwischen...
Wie gesagt, ich kann dich nicht heiraten!
Und ob du kannst! Du wirst sehen!
Schau, da kommt bereits dein Kampf-anzug!
?!
Kampf-anzug? Wozu?
Unser Brauch will es, daß...
...ein Bräutigam zuerst einmal mit dem stärksten Mann des Landes kämpft!
Jetzt reicht's!
Ich weigere mich entschieden!
Wache!

ZACK!
RATSCH!
KNUFF!
PUFF!
Der Anzug steht dir echt gut!
Grrr!
Nun kann der Kampf beginnen!
Hu-huch!
Wenn du glaubst, ich trete gegen dieses Monster an, dann irrst...
Ruhig, Liebster!
Der da ist doch nur der Schiedsrichter!
Der Meister ist das!
Was?


Ich soll gegen solch einen Winzling kämpfen? Das wäre unfair!
TSCHAFF!
KNUFF!
BONK!
Was war denn los? Ein Erdbeben oder so was?
Du warst so tapfer, Lieber!
Wie komme ich nur von hier weg? Am Ende verpasse ich noch die Zeitmaschine!
Hoffentlich konnte wenigstens Goofy was herausfinden!

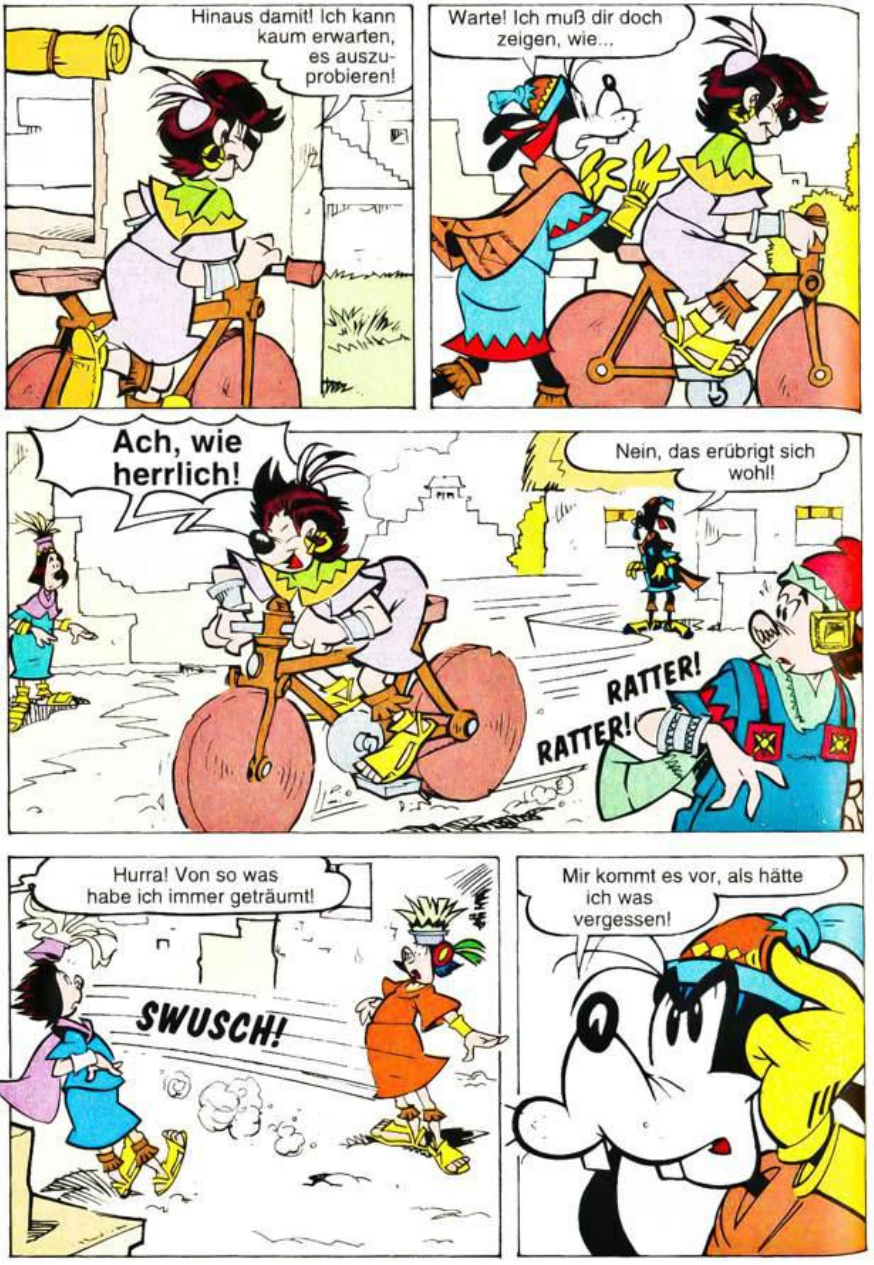

Japs! Jetzt hab' ich schon Hunderte von Reliefs gesehen – aber von unserem speziellen keine Spur!
Vielleicht hat Marlin ja recht, und das Bild ist der Phantasie eines Künstlers entsprungen!
He! Du da! Weg da unten!
?!
SCHRUBB!
Macht Platz!

Ach...
SCHRUBB!
KRACH!
...tung!
Das ist Geniaxi! Er erfindet lauter unnötiges Zeug!
Pah!
In Wahrheit bin ich ein verkanntes Genie!
Was soll das da sein?
Ein noch nie dagewesenes Transportmittel! Leider funktioniert's nicht!
Tja, weil die Rollen nicht endlos sind!
Stimmt! Bist ein aufgeweckter Kerl!
Na ja, es geht!

Endlich einer, der mich versteht – nicht wie diese Ignoranten, die mich nur auslachen!
Ts, ts!
Komm mit, Fremder! Ich zeige dir meine Erfindungen!
Geh nur! Wir sehen uns später!
Mein Laboratorium! Wie gefällt es dir?
Och... nicht schlecht!
Mit dem Gerät hier beobachte ich die Sterne! Sie erscheinen dann ganz nah!
Ich nenne es Teleskop!
Ein seltsamer Name, aber interessant!
Hehe!

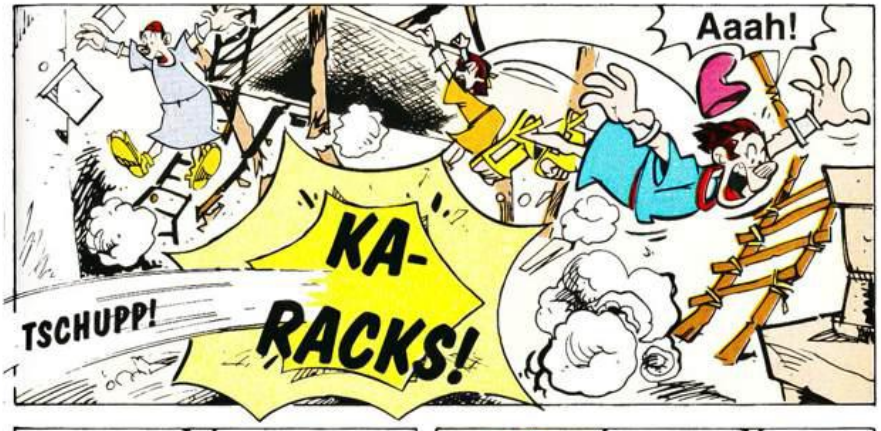
Das hier habe ich zum Wäsche-waschen er-funden!
Aber zufrieden bin ich noch nicht!
Klar! Erst muß er das Waschpulver erfinden!
Der Gitterrahmen ist für ein neues Spiel! Mir fehlen nur noch die Regeln!
Aber zuerst kümmere ich mich um das Ding hier! Wie hat es dir gefallen?
Ich würde sagen...
...wenn du dich ein wenig anstrengst, wird ein Fahrrad daraus!
Was?
Fahrrad? Hört sich nett an! Und was ist das?
Ich erklär' es dir!

Später...
...und indem man in die Pedale tritt... bla, bla... mittels der Kette übertragen... bla, bla...
Höchst interessant!
Komm, laß es uns bauen! Wir fangen sofort an!
KLOPF!
DENG!
KLONG!
Schließlich...
Waren wir aber fix!
Und wie wir's hingekriegt haben! Wie echte Tischler!


Hinaus damit! Ich kann kaum erwarten, es auszuprobieren!
Warte! Ich muß dir doch zeigen, wie...
Ach, wie herrlich!
Nein, das erübrigt sich wohl!
RATTER!
RATTER!
Hurra! Von so was habe ich immer geträumt!
SWUSCH!
Mir kommt es vor, als hätte ich was vergessen!

PATSCH!
Die Bremsen! Das Rad hat keine Bremsen!

Wie hält man das Ding denn an? Hilfe!
?!


Aaah!
KA-RACKS!
TSCHUPP!

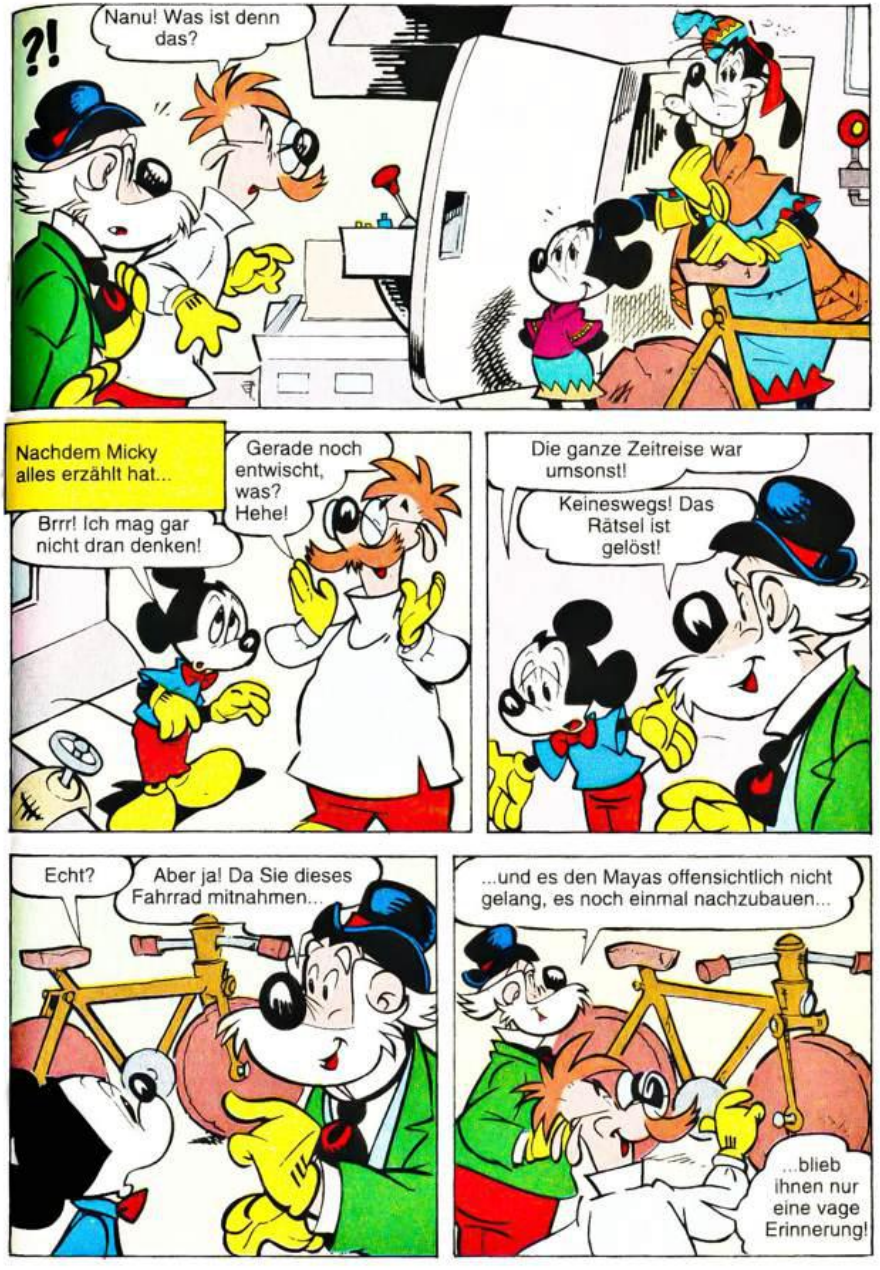
War – war das ein Stein-schlag?
Schlimmer! Eine Geniaxi-Erfindung!

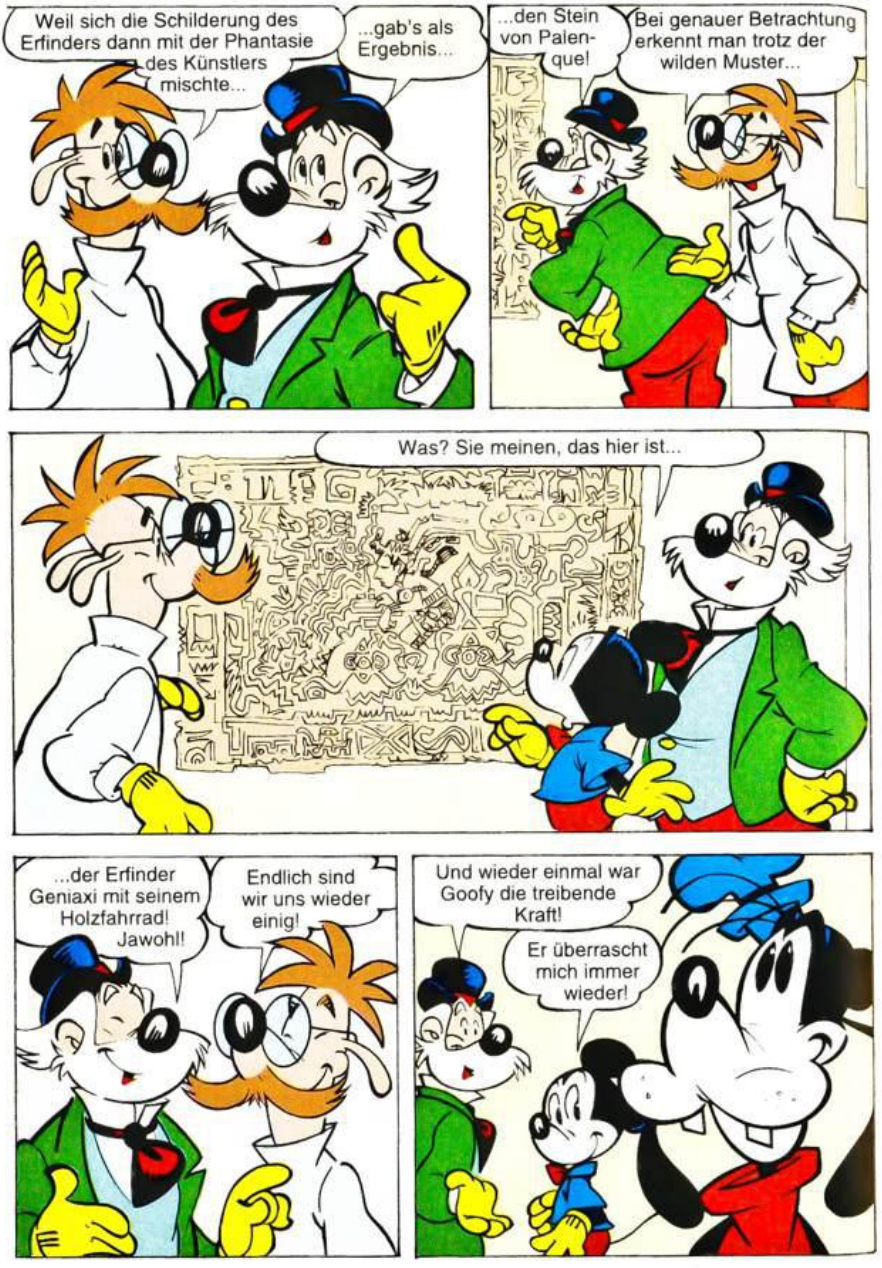
Wie geht's dir?
Ich lebe noch!

Läßt sich das Ding auch anders anhalten?
Klar! Eine kleine Änderung genügt...
Prima! Dann laß uns gleich ins Labor gehen...
O nein!
Micky! Du?
Wo kommst du denn her? Wo warst du?
Frag mich nicht! Die Tochter des Hohenpriesters hatte mich in ihren Krallen!
Und jetzt läßt sie dich in Ruhe?
Von wegen! Ihre Wachen sind hinter mir her!
Weißt du, daß die Zeitmaschine wartet? Womöglich schaffen wir's gar nicht mehr rechtzeitig!

Dann bin ich erledigt! Dann muß ich heiraten!
Mit dem Rad könnten wir's schaffen!
!
Was hast du da wieder angestellt? Du weißt genau...
Beeilen wir uns lieber, Micky!
Es sei denn, du ziehst es vor, in Palenque zu heiraten und...
Still!
Doch unterwegs...
Ich muß dir was sagen, Micky!
Später! Tritt in die Pedale!

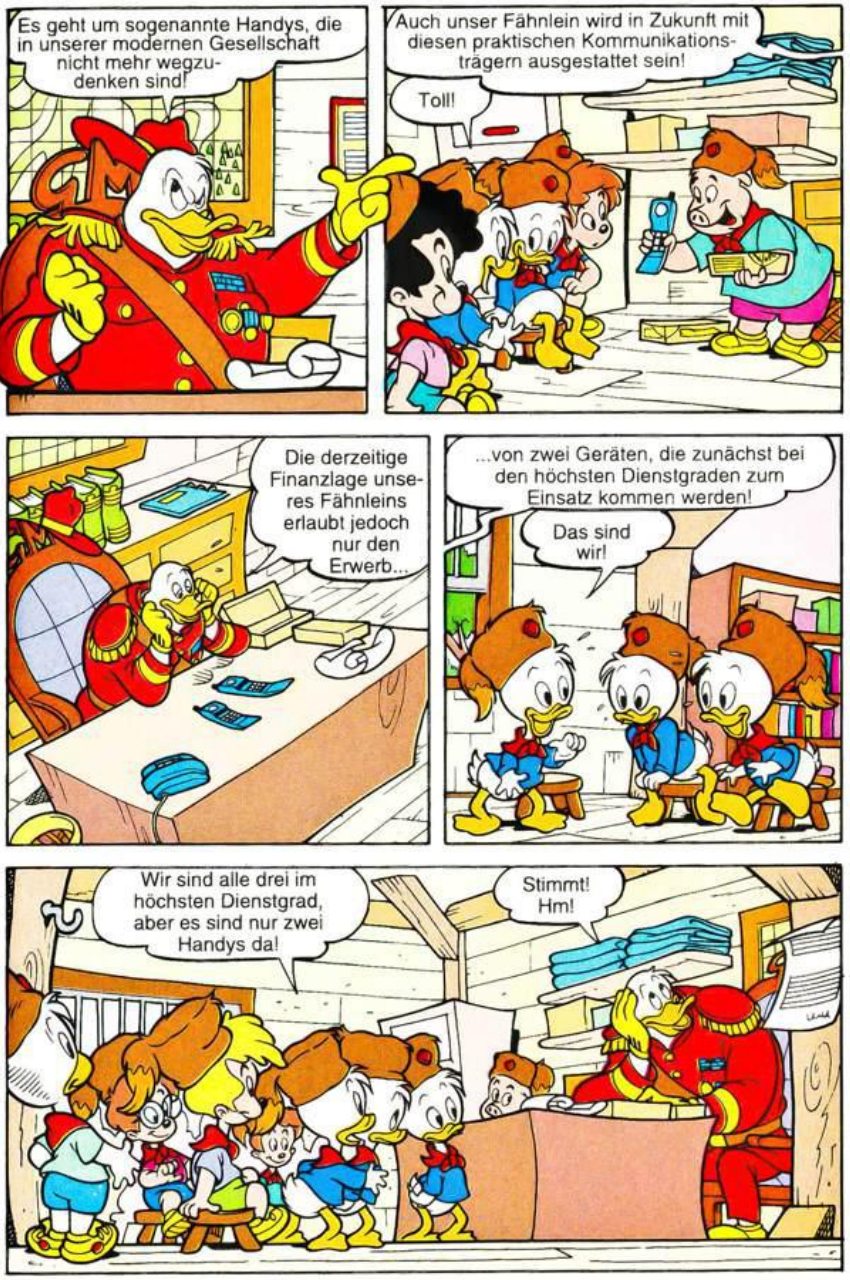
Dort ist die Stelle! Vielleicht reicht's noch!
Wieso bremst du nicht, Goofy?
Das wollte ich dir vorhin sagen!
Zum Bremseneinbauen hat uns die Zeit gefehlt!
Du hast Nerven!
AAAH!
SAUS!
PLOPP!
Sie sind da!
Was sie wohl entdeckt haben?
RUMS!


?!
Nanu! Was ist denn das?
Nachdem Micky alles erzählt hat...
Brrr! Ich mag gar nicht dran denken!
Gerade noch entwischt, was? Hehe!
Die ganze Zeitreise war umsonst!
Keineswegs! Das Rätsel ist gelöst!
Echt?
Aber ja! Da Sie dieses Fahrrad mitnahmen...
...und es den Mayas offensichtlich nicht gelang, es noch einmal nachzubauen...
...blieb ihnen nur eine vage Erinnerung!

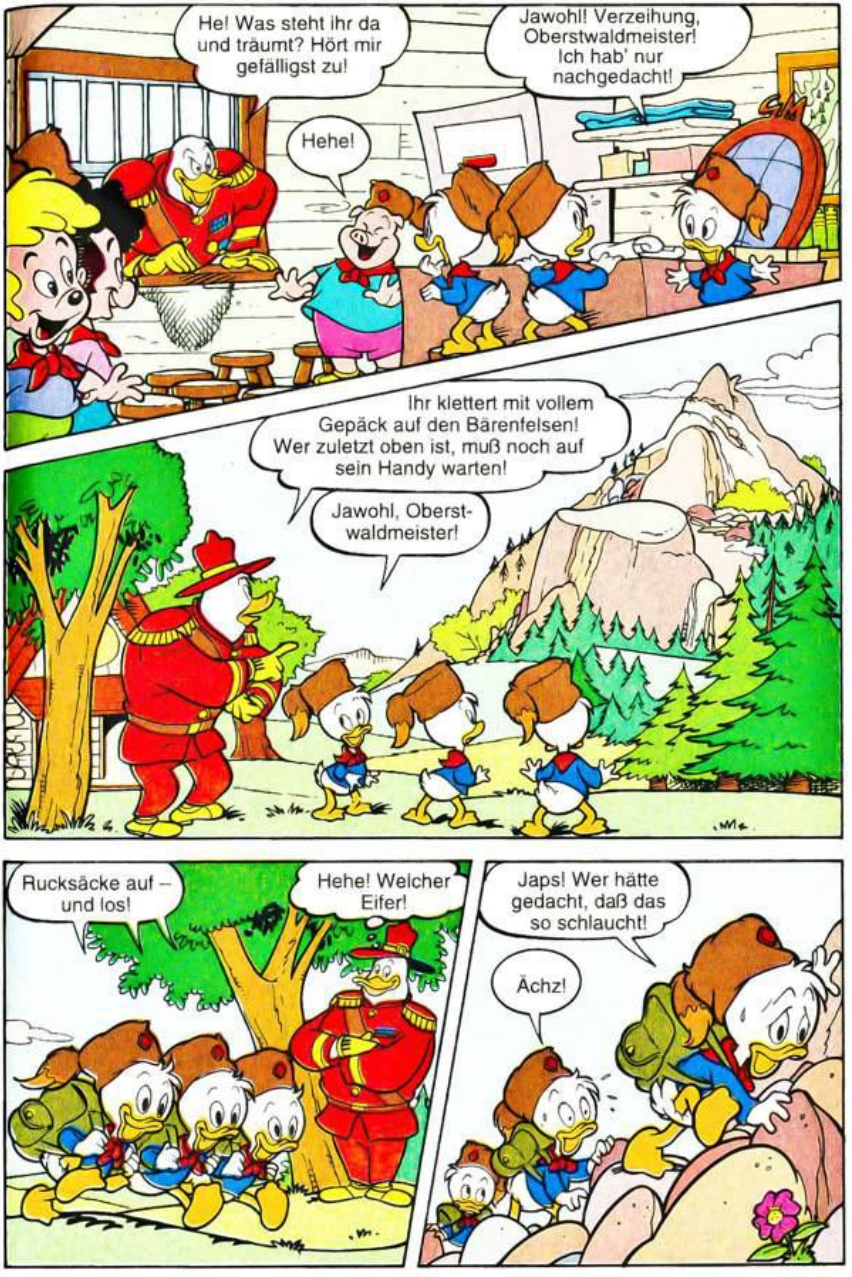

Weil sich die Schilderung des Erfinders dann mit der Phantasie des Künstlers mischte...
...gab's als Ergebnis...
...den Stein von Palenque!
Bei genauer Betrachtung erkennt man trotz der wilden Muster...
Was? Sie meinen, das hier ist...
...der Erfinder Geniaxi mit seinem Holzfahrrad! Jawohl!
Endlich sind wir uns wieder einig!
Und wieder einmal war Goofy die treibende Kraft!
Er überrascht mich immer wieder!

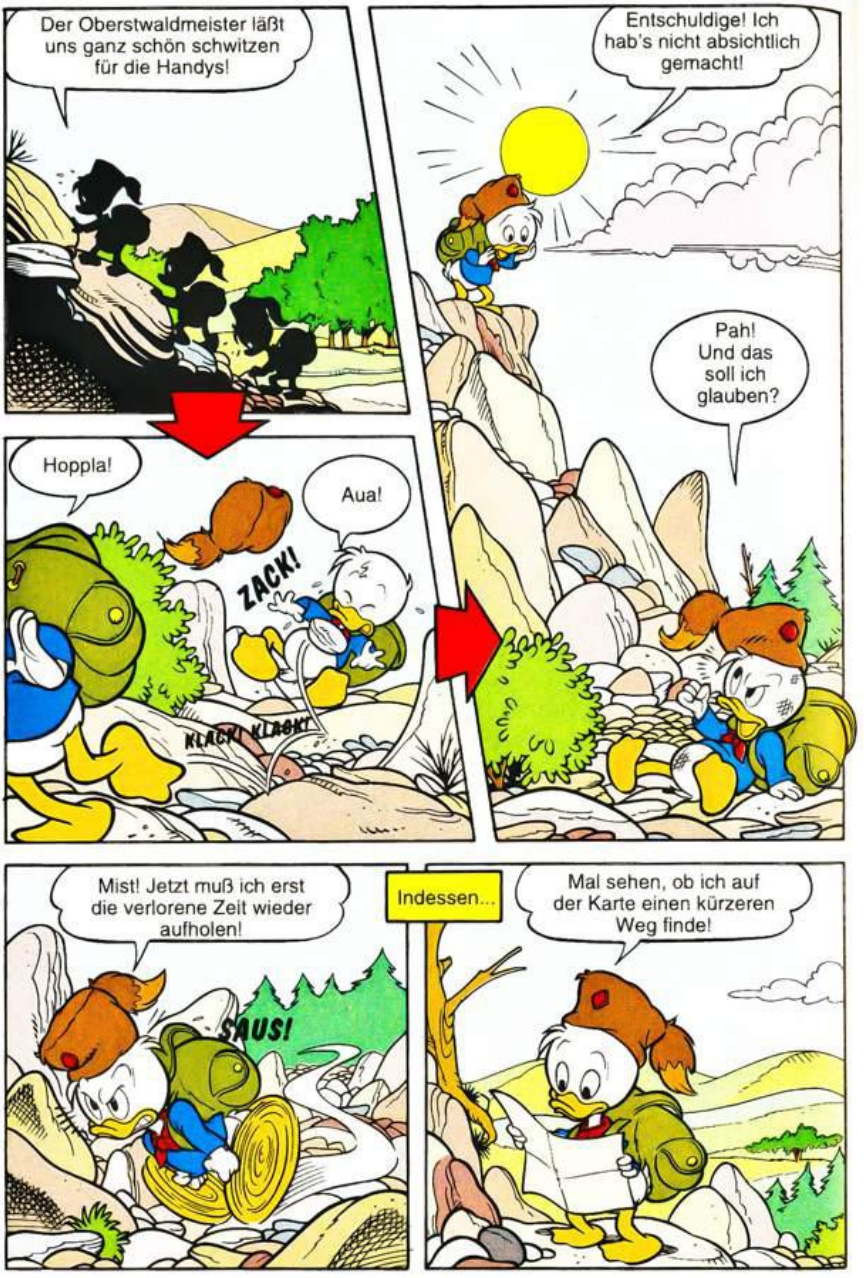
Worüber denkst du gerade nach?
Über meinen Maya-Freund Geniaxi, den Erfinder!
Ich überlege gerade, was wir zwei...
...mit unserem genialen Geist alles hätten konstruieren können, wenn ich etwas länger geblieben wäre!
Au Backe!
Hahaha!
Hahaha!
ENDE

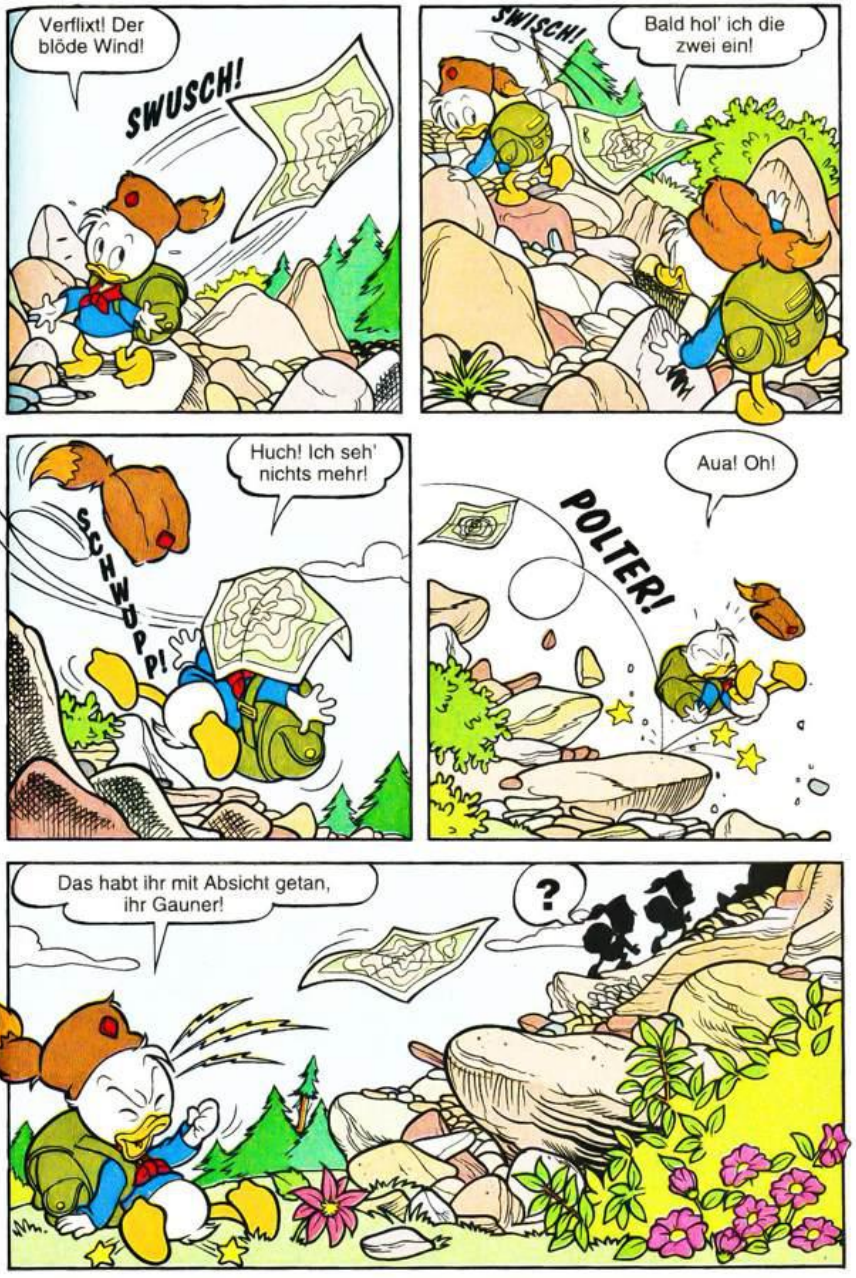
EINE
TECHNISCHE
NEUERUNG
WALT DISNEY
Hauptversammlung des Fähnleins Fieselschweif..
HAUPT-QUARTIER
FF
J-2020
Letzter Punkt der Tagesordnung: technische Neuerungen!
Da sind wir aber gespannt, Oberstwaldmeister!


Es geht um sogenannte Handys, die in unserer modernen Gesellschaft nicht mehr wegzudenken sind!
Auch unser Fähnlein wird in Zukunft mit diesen praktischen Kommunikationsträgern ausgestattet sein!
Toll!
Die derzeitige Finanzlage unseres Fähnleins erlaubt jedoch nur den Erwerb...
...von zwei Geräten, die zunächst bei den höchsten Dienstgraden zum Einsatz kommen werden!
Das sind wir!
Wir sind alle drei im höchsten Dienstgrad, aber es sind nur zwei Handys da!
Stimmt!
Hm!

Und ihr habt alle die gleichen Auszeichnungen! Da gibt's nur eins!
Wir veranstalten einen kleinen Wettbewerb zwischen euch dreien! Wer verliert, muß vorerst aufs Handy verzichten!
Zu Befehl!
Mann, sind die cool! Hoffentlich ergattere ich eins!
Hier Fähnleinführer Tick! Im Osten nichts Neues!
Hier Fähnleinführer Trick! Ich habe im Starenweg eine wilde Müllkippe entdeckt!
Hier Fähnleinführer Track! Ich werde von hübschen Mädchen bedrängt! Ich bitte nicht um Hilfe! Hihi!

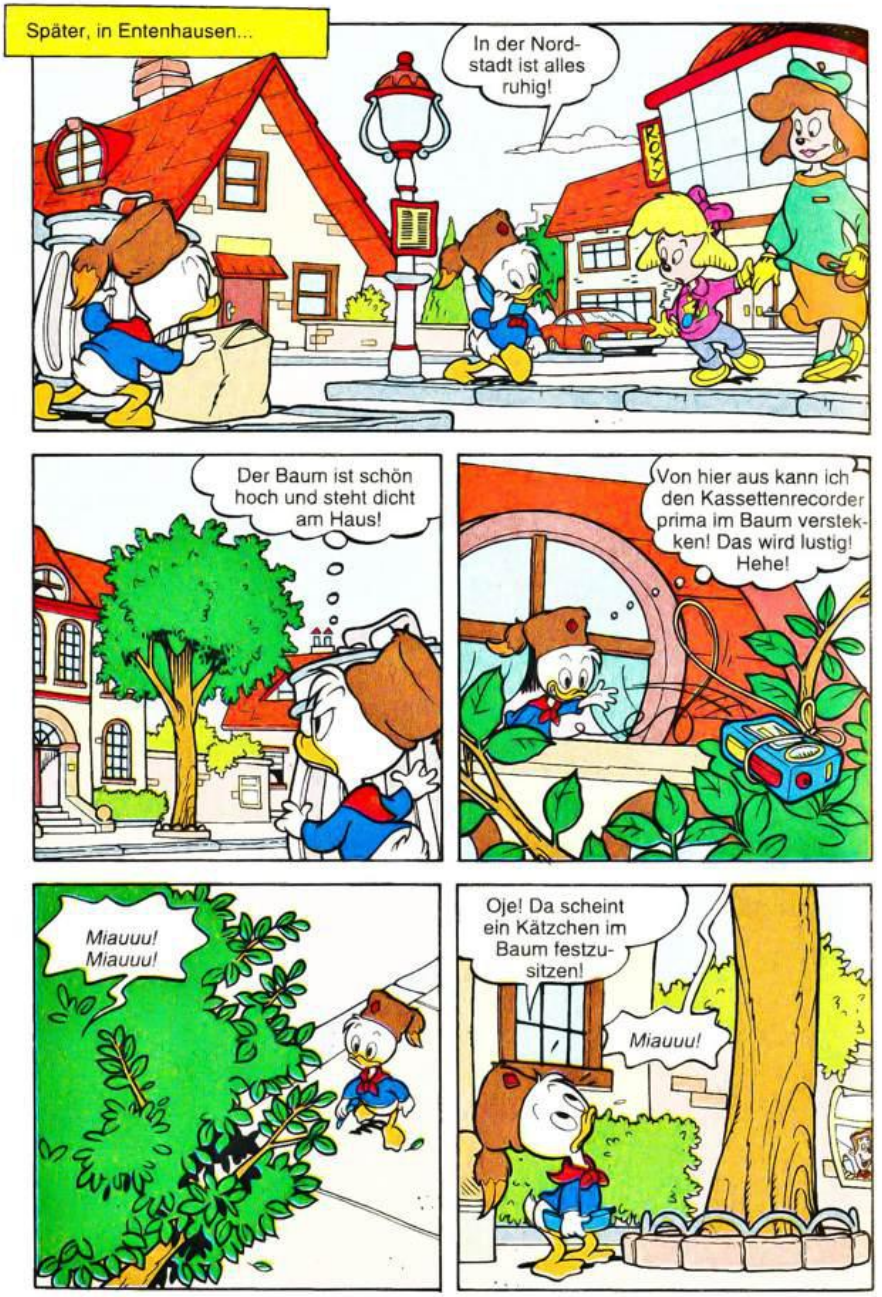

He! Was steht ihr da und träumt? Hört mir gefälligst zu!
Jawohl! Verzeihung, Oberstwaldmeister! Ich hab' nur nachgedacht!
Hehe!
Ihr klettert mit vollem Gepäck auf den Bärenfelsen! Wer zuletzt oben ist, muß noch auf sein Handy warten!
Jawohl, Oberstwaldmeister!
Rucksäcke auf – und los!
Hehe! Welcher Eifer!
Japs! Wer hätte gedacht, daß das so schlaucht!
Ächz!


Der Oberstwaldmeister läßt uns ganz schön schwitzen für die Handys!
Entschuldige! Ich hab's nicht absichtlich gemacht!
Pah! Und das soll ich glauben?
Hoppla!
Aua!
ZACK!
KLACK! KLACK!
Mist! Jetzt muß ich erst die verlorene Zeit wieder aufholen!
SAUS!
Indessen...
Mal sehen, ob ich auf der Karte einen kürzeren Weg finde!


Verflixt! Der blöde Wind!
SWUSCH!
SWISCH!
Bald hol' ich die zwei ein!
Huch! Ich seh' nichts mehr!
SCHWUPP!
Aua! Oh!
POLTER!
Das habt ihr mit Absicht getan, ihr Gauner!
?

Gewonnen, Fähnleinführer Tick!
Gratuliere, Fähnleinführer Trick!
FF
Aber für Track tut's mir echt leid!
Später...
Hier, Fähnleinführer Tick und Trick! Ihr habt sie verdient! Haltet sie in Ehren!
Danke sehr, Oberstwaldmeister!
Grmpf!
HAUPT-QUARTIER

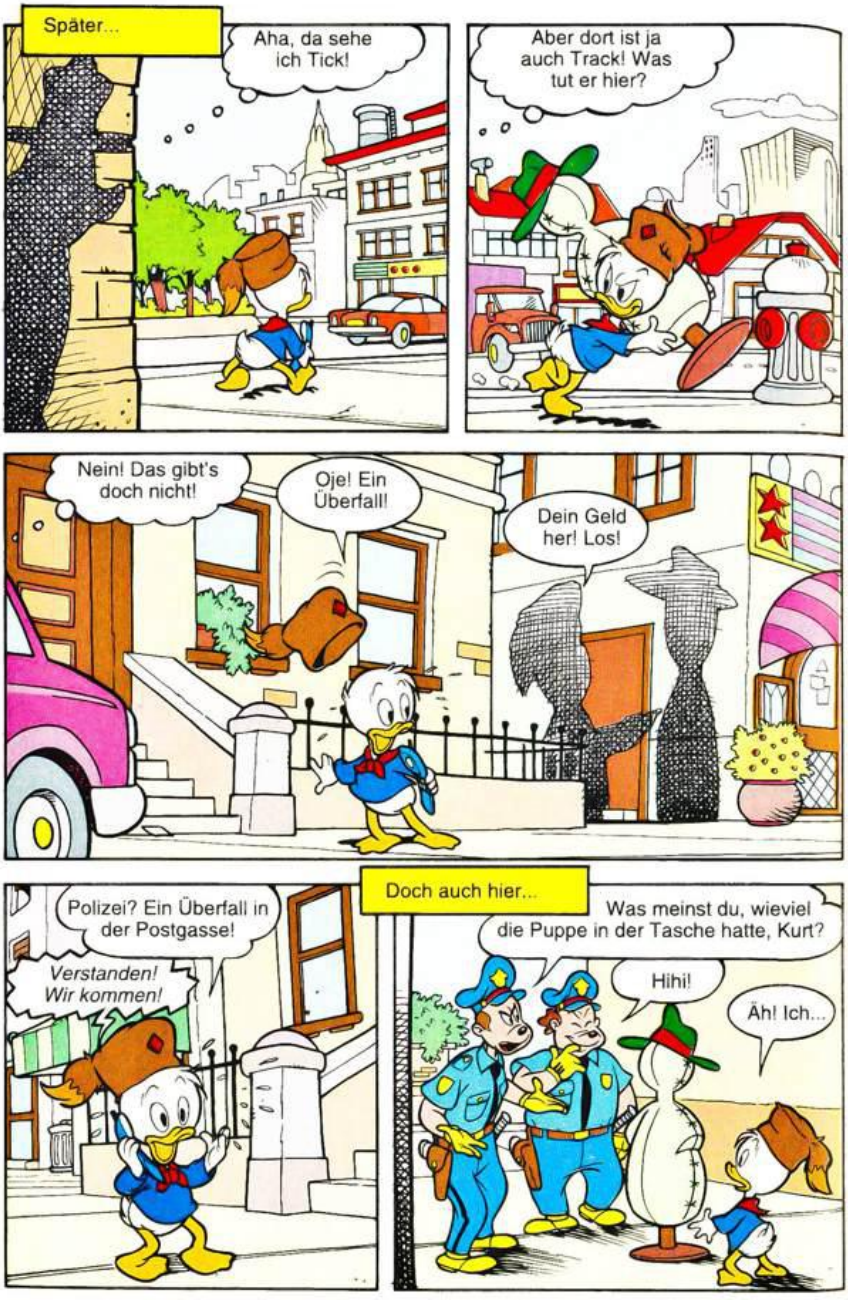
Mann, wie die sich aufspielen! Ich wette, das war eine Verschwörung gegen mich!
Ich übernehme die Nordstadt und du die Südstadt, ja?
Ich darf nicht neidisch sein! Ich darf nicht neidisch sein!
Tschüs, Track! Wir gehen in der Stadt auf Streife!
Du bist aber neidisch! Und wie! Und zu Recht! Die zwei sind schuld, daß du kein Handy gekriegt hast!
?
PLOPP!
Ganz genau!
Zahl's ihnen doch heim – mit ein paar Streichen! Damit sie beim Oberstwaldmeister in Mißkredit geraten!
Du mußt... flüster...
Au ja! Hehe!
?
Platz! Ich muß in die Stadt!
?

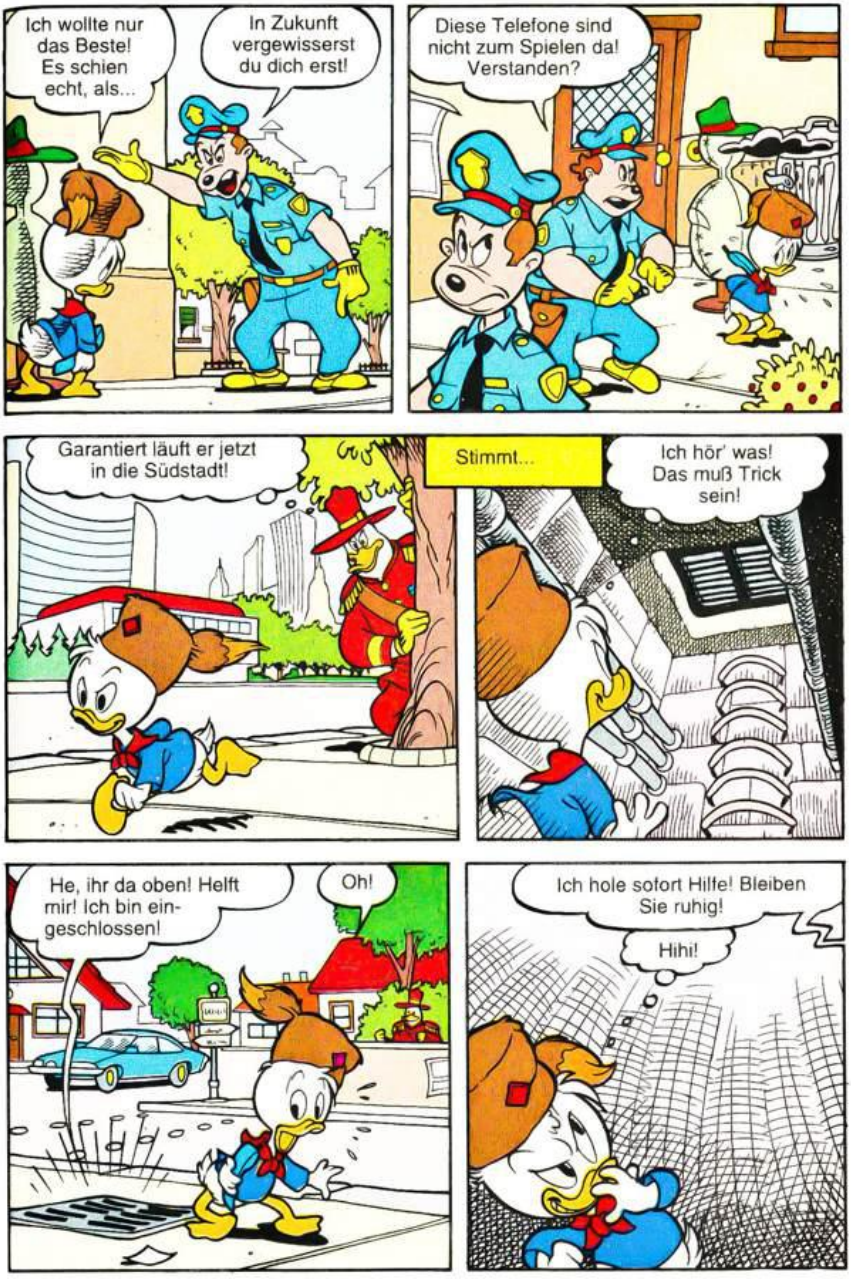

Später, in Entenhausen...
In der Nordstadt ist alles ruhig!
KIOSK
Der Baum ist schön hoch und steht dicht am Haus!
Von hier aus kann ich den Kassettenrecorder prima im Baum verstekken! Das wird lustig! Hehe!
Miauuu! Miauuu!
Oje! Da scheint ein Kätzchen im Baum festzusitzen!
Miauuu!

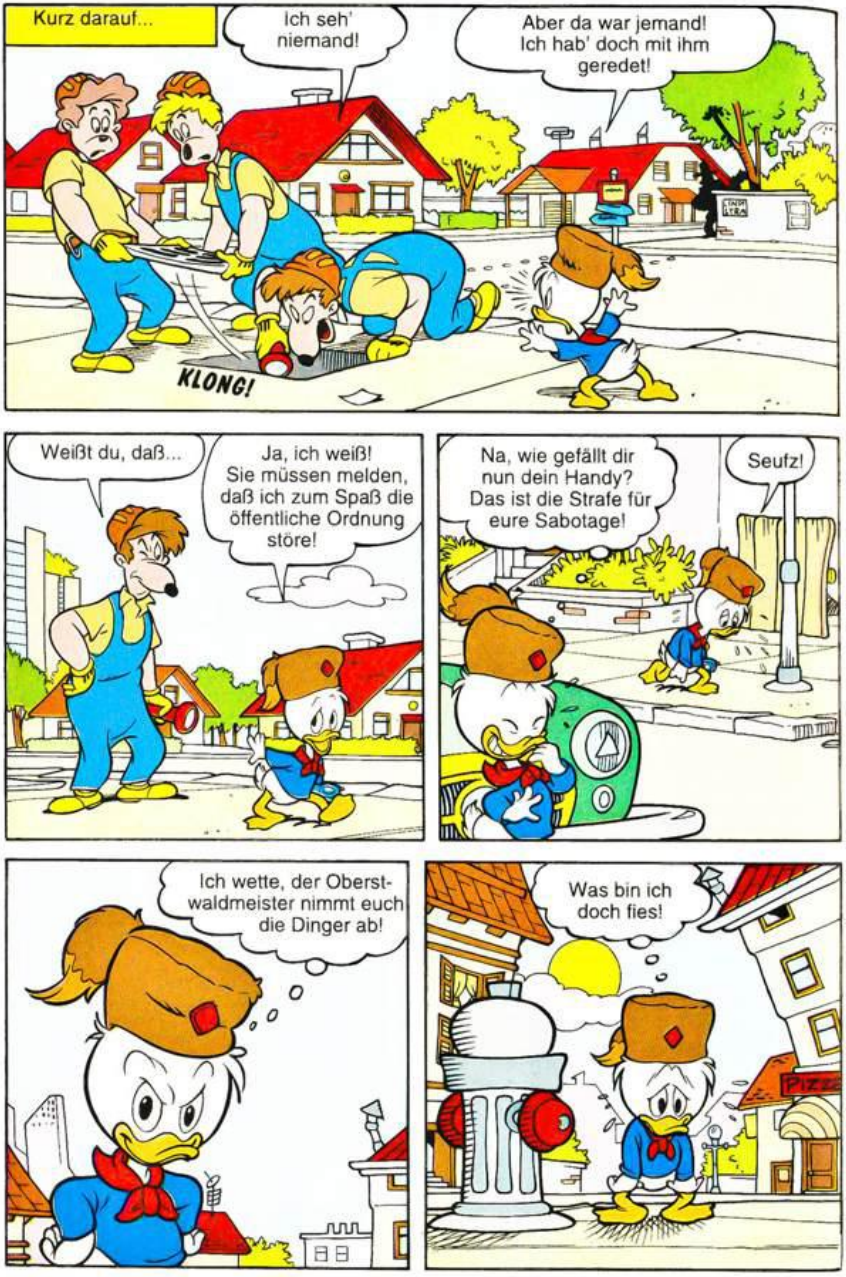
Feuerwehr? Hier spricht Tick vom Fähnlein Fieselschweif! Im Tulpenweg sitzt eine Katze im Baum fest!
In Ordnung! Sind schon unterwegs!
WITSCH!
Komm, wir müssen eine Katze retten!
Hört! Hört!
TATÜI TATÜI
Ein kurzer Ruck am Faden genügt, und schon ist die Katze nicht mehr da!
MIAUUU MIAUUU
MIAUUU
RASCHELI
Aus dem Weg! Wir kümmern uns um das Tier! Wo ist es?
Da oben!

Komm, Mieze! Komm! Wo bist du denn?
RASCHEL! RASCHEL!
He! Von wegen Katze! Hier ist weit und breit nichts!
Ach ja?
Aber ich hab' sie doch gehört!
Du weißt ja wohl, daß falscher Alarm strafbar ist, Junge!
Oh, diese Jungen! Kaum haben sie ein Handy in der Hand, verlieren sie den Kopf!
Haha!
Aber ich...
Das melde ich deinem Vorgesetzten!
Ich... ich versteh' das nicht! Seufz!
Und so...
Danke, daß Sie mich informiert haben! Ich behalte ihn im Auge!
HAUPT-QUARTIER

Das wundert mich aber! Bis jetzt war das Verhalten von Fähnleinführer Tick doch immer tadellos!
KLINGLING!
Was sagen Sie da? Fähnleinführer Trick hat die Rettungstaucher gerufen, dabei lag im See nur eine Puppe?
Ich entschuldige mich! Natürlich ergreife ich Maßnahmen!
Ich bin zutiefst enttäuscht von den beiden! Sie führen sich auf wie Lausbuben und stören die öffentliche Ordnung!
OBEN
Am besten, ich seh' mir persönlich an, was die zwei Bengel treiben!
FF
WRUMM!


Später...
Aha, da sehe ich Tick!
Aber dort ist ja auch Track! Was tut er hier?
Nein! Das gibt's doch nicht!
Oje! Ein Überfall!
Dein Geld her! Los!
Polizei? Ein Überfall in der Postgasse!
Verstanden! Wir kommen!
Doch auch hier...
Was meinst du, wieviel die Puppe in der Tasche hatte, Kurt?
Hihi!
Äh! Ich...

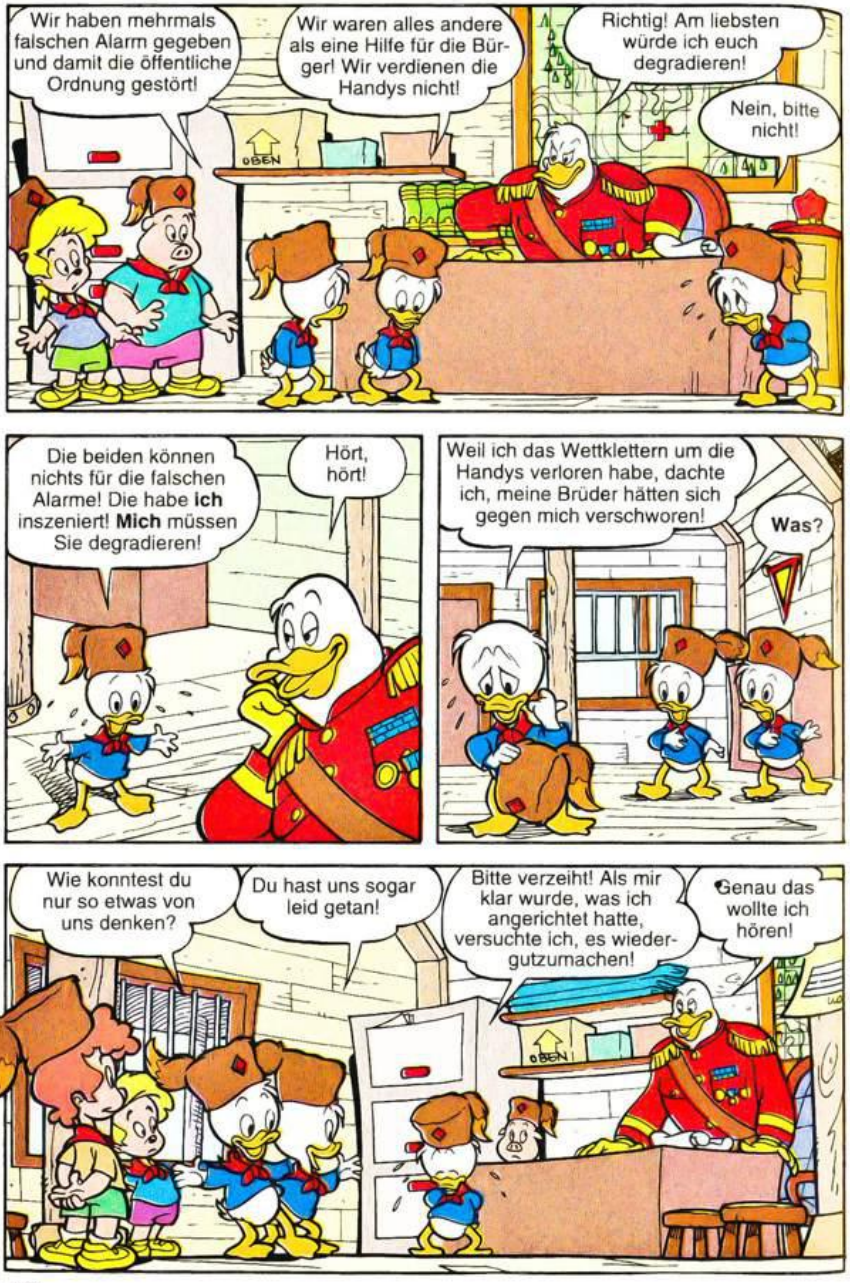

Ich wollte nur das Beste! Es schien echt, als...
In Zukunft vergewisserst du dich erst!
Diese Telefone sind nicht zum Spielen da! Verstanden?
Garantiert läuft er jetzt in die Südstadt!
Stimmt...
Ich hör' was! Das muß Trick sein!
He, ihr da oben! Helft mir! Ich bin eingeschlossen!
Oh!
Ich hole sofort Hilfe! Bleiben Sie ruhig!
Hihi!

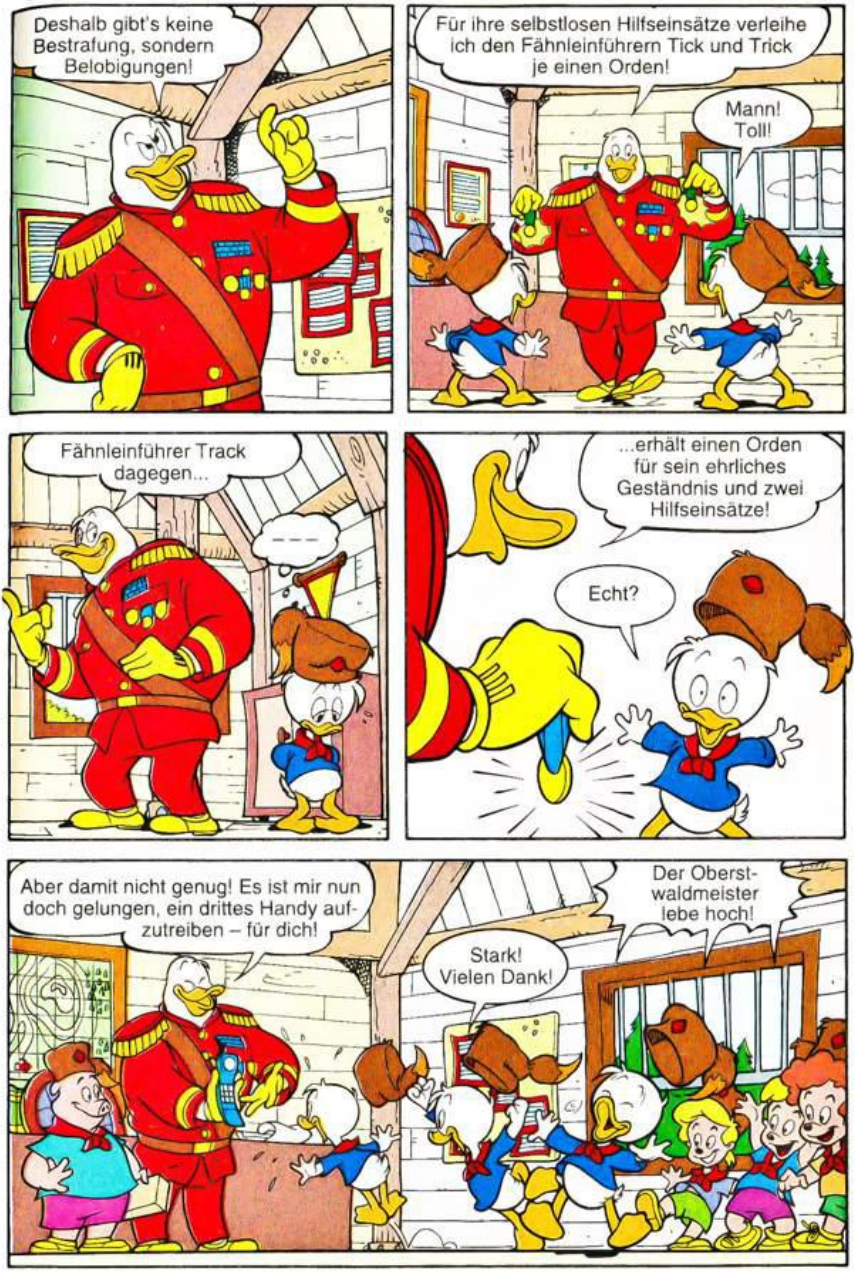

Kurz darauf...
Ich seh' niemand!
Aber da war jemand! Ich hab' doch mit ihm geredet!
KLONG!
Weißt du, daß...
Ja, ich weiß! Sie müssen melden, daß ich zum Spaß die öffentliche Ordnung störe!
Na, wie gefällt dir nun dein Handy? Das ist die Strafe für eure Sabotage!
Seufz!
Ich wette, der Oberst-waldmeister nimmt euch die Dinger ab!
Was bin ich doch fies!
Pizza

Endlich merkst du, was du angerichtet hast!
Ja! Aber meinen Brüdern kann nun niemand mehr helfen!
PLOPP!
Ich verdiene es nicht, die Fähnlein-Uniform zu tragen!
Nur Mut! Noch kannst du's wiedergutmachen!
BUMM!
Schau, dort fängt es gerade an zu brennen! Dein Bruder soll die Feuerwehr holen!
Oh!
Dort brennt es, Tick! Ruf die Feuerwehr!
Was machst du denn hier?
Ist dort die Feuerwehr-Leitstelle? In der Entengasse 13 brennt es im ersten Stock!
Ja, wirklich! Es eilt!
Aber wehe, es ist ein Scherz! Dann passiert was!

Na schön, geben wir dem Jungen noch mal eine Chance!
Ist gut!
Bitte schnell!
Wir sehen uns später, Tick!
Wohin läufst...
Hm! Wenn ich nur wüßte, was er vorhat!
Japs! Ächz!
Am anderen Ende der Stadt...
Trick! Japs! Wo bist du?
Stöhn!
Ist Ihnen nicht gut, mein Herr?
Ich werde wohl ohnmächtig!
Keine Angst! Ich hole Hilfe! Ah, ist schon da!

Track! Was machst...
Keine Zeit für Erklärungen! Der alte Herr braucht einen Arzt!
Und so...
Nun geht's wieder! Ein wenig Ruhe und was zu essen macht Sie wieder fit!
Danke, Kleiner!
Schon in Ordnung!
Ach, jetzt verstehe ich!
Also nein! Was sagt man dazu?
HIGH-TECH-SHOP
Als der Abend naht, wird der tägliche Rapport fällig...
Eure Leistungen sind enttäuschend, Fähnleinführer!
Stimmt, Oberstwaldmeister!
HAUPT-QUARTIER
FF


Wir haben mehrmals falschen Alarm gegeben und damit die öffentliche Ordnung gestört!
Wir waren alles andere als eine Hilfe für die Bürger! Wir verdienen die Handys nicht!
OBEN
Richtig! Am liebsten würde ich euch degradieren!
Nein, bitte nicht!
Die beiden können nichts für die falschen Alarme! Die habe **ich** inszeniert! **Mich** müssen Sie degradieren!
Hört, hört!
Weil ich das Wettklettern um die Handys verloren habe, dachte ich, meine Brüder hätten sich gegen mich verschworen!
Was?
Wie konntest du nur so etwas von uns denken?
Du hast uns sogar leid getan!
Bitte verzeiht! Als mir klar wurde, was ich angerichtet hatte, versuchte ich, es wiedergutzumachen!
OBEN
Genau das wollte ich hören!


Deshalb gibt's keine Bestrafung, sondern Belobigungen!
Für ihre selbstlosen Hilfseinsätze verleihe ich den Fähnleinführern Tick und Trick je einen Orden!
Mann! Toll!
Fähnleinführer Track dagegen...

...erhält einen Orden für sein ehrliches Geständnis und zwei Hilfseinsätze!
Echt?
Aber damit nicht genug! Es ist mir nun doch gelungen, ein drittes Handy aufzutreiben – für dich!
Stark! Vielen Dank!
Der Oberstwaldmeister lebe hoch!

HAUPT-QUARTIER
Hehe!
Endlich sind wir wieder ein Herz und eine Seele!
Und diesen Orden verleihe ich mir!
Wollt Ihr wissen, weshalb?
Weil ich das dritte Handy aus meiner eigenen Tasche bezahlt habe und nun völlig blank bin! Soviel Selbstlosigkeit verdient doch einen Orden, oder?
ENDE

WALT DISNEY
KRIEG DER STERNENKÖNIGE
Marbella, die zarte, aber tapfere Herrscherin des Planeten Pacifius, hat ihr Volk gerade erst aus großer Gefahr gerettet. Doch schon naht eine noch viel größere Bedrohung...
SWUSCH!
13-MG 456

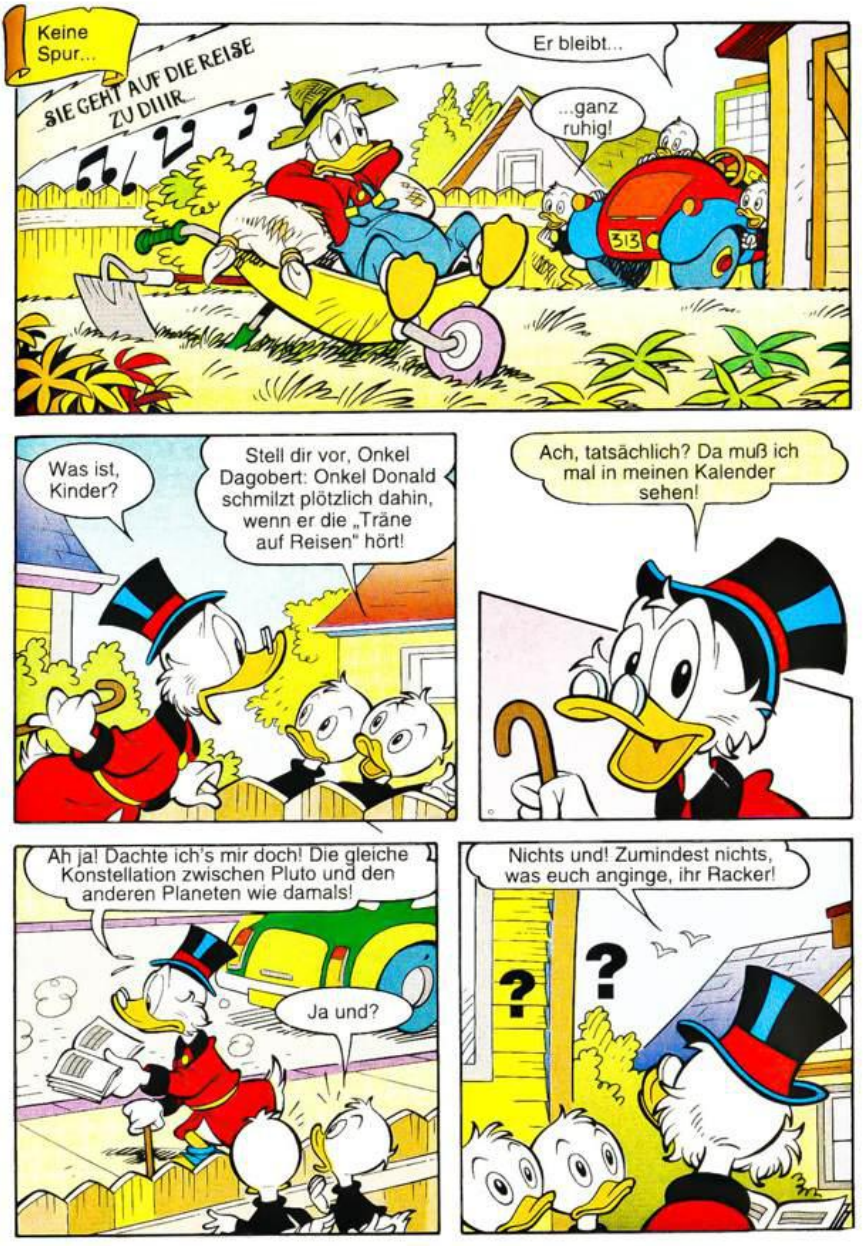
Onkel Donald werkelt nur noch im Garten rum!
Und dabei schaut...
...er so traurig!

Ich finde, man muß ihn aufmuntern!
Einfach ist das nicht – in dem Stadium!

Ich weiß, was ihn aufrüttelt!
So? Was?
Die richtige Musik!

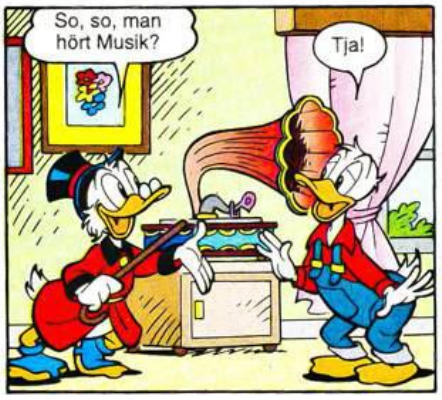
Dieses alte Lied, das ihn immer auf die Palme bringt! Das spielen wir!

ES GEHT EINE TRÄNE AUF REISEN...
Volle Deckung! Gleich tobt unser Gemüsebauer los!


Keine Spur...
SIE GEHT AUF DIE REISE ZU DIIIR...
Er bleibt...
...ganz ruhig!
313
Was ist, Kinder?
Stell dir vor, Onkel Dagobert: Onkel Donald schmilzt plötzlich dahin, wenn er die „Träne auf Reisen" hört!
Ach, tatsächlich? Da muß ich mal in meinen Kalender sehen!
Ah ja! Dachte ich's mir doch! Die gleiche Konstellation zwischen Pluto und den anderen Planeten wie damals!
Ja und?
Nichts und! Zumindest nichts, was euch anginge, ihr Racker!
?
?

Hier! Das reicht jedem für einen Schokoriegel!

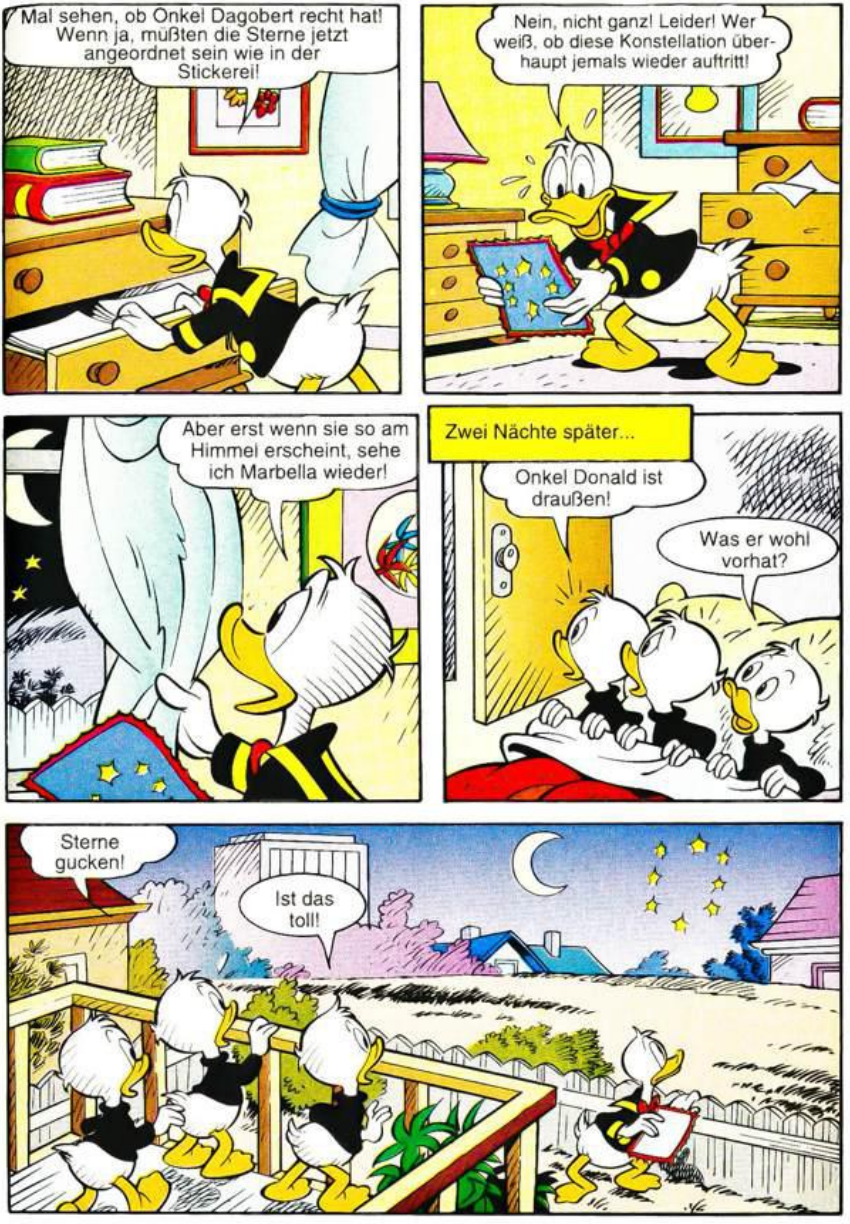
Und jetzt kümmere ich mich um Donald!


So, so, man hört Musik?
Tja!

Die „Träne auf Reisen"! Nicht gerade der neueste Hit!
Aber mir gefällt er!

Was du nicht sagst! Das beweist mir, daß du mit dem Herzen droben bei den Sternen bist! Diese Sterne befinden sich nämlich gerade jetzt in derselben Konstellation wie auf...
STUBS!

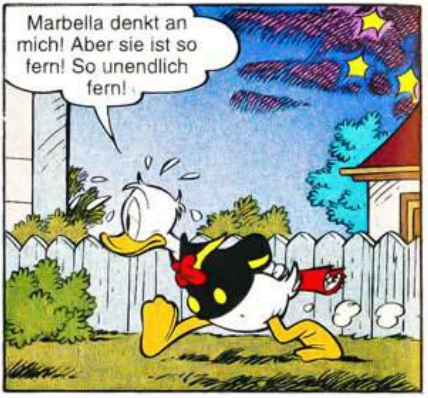
...dem bestickten Taschentuch, das eine gewisse Marbella dir geschenkt hat! Ich versteh' dich, mein Junge!
!


Mal sehen, ob Onkel Dagobert recht hat! Wenn ja, müßten die Sterne jetzt angeordnet sein wie in der Stickerei!
Nein, nicht ganz! Leider! Wer weiß, ob diese Konstellation überhaupt jemals wieder auftritt!
Aber erst wenn sie so am Himmel erscheint, sehe ich Marbella wieder!
Zwei Nächte später...
Onkel Donald ist draußen!
Was er wohl vorhat?
Sterne gucken!
Ist das toll!

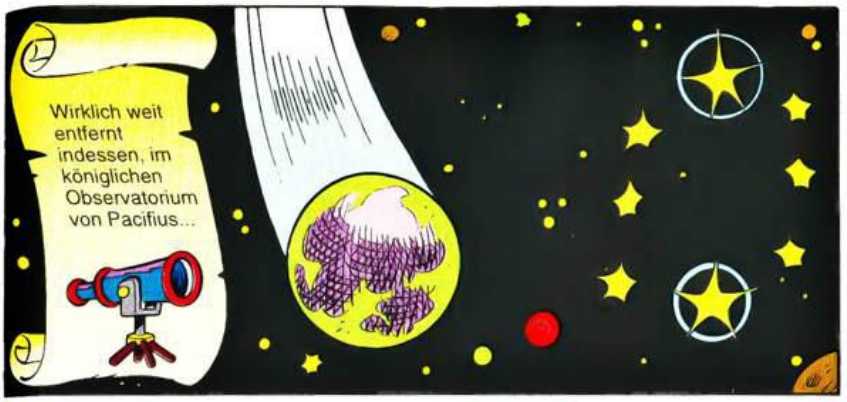
Die Konstellation kenne ich gar nicht!
Aber wieso interessiert Onkel Donald sich dafür?

Was sollen wir uns darüber den Kopf zerbrechen! Laut Onkel Dagobert geht's uns ohnehin nichts an! Dafür gab's sogar Schweigegeld, oder?
Genau!

Es ist erschienen! Das Sternbild, wie es das Taschentuch zeigt, ist erschienen!


Marbella denkt an mich! Aber sie ist so fern! So unendlich fern!

Fern, und doch nicht fern genug, um den Herzschmerz bei der Erinnerung an ihr Lächeln verstummen zu lassen!


Wirklich weit entfernt indessen, im königlichen Observatorium von Pacifius...

Ruf den königlichen Astronomen! Schnell! Es gibt Neuigkeiten! Der Sternenkreis ist erschienen!

In der Tat! Ruft den Verkünder!

Geh und verkünde dem Volk die Neuigkeit! Der Sternenkreis als Vorbote großer Veränderungen steht am Himmel!

TÄTERÄTÄ! HÖRT, IHR LEUTE! HÖRT, IHR LEUTE!

Hört, was euch der königliche Astronom verkünden läßt! Er tut kund und zu wissen, daß der Sternenkreis am Himmel erschienen ist...
DRUMM!
DRUMM!

...und daß das Volk große Ereignisse zu erwarten hat!
TÄTERÄTÄ!
Wie? Der Sternenkreis ist tatsächlich erschienen?

Für mein Herz ist es fast zu spät – doch für mein Aussehen eher zu früh!

Soll ich es wagen, in den Spiegel zu schauen? Die Prüfung, die ich überstehen mußte, um mein Volk zu retten, hat mich sehr mitgenommen!

Bringt mir den königlichen Spiegel! Ich werde meinen Schleier abnehmen!
Ist es nicht noch ein wenig früh, Majestät?
Du hast Angst, ich könnte schockiert sein, nicht? Schon möglich, daß ich durch das Erlebte gealtert bin! Aber damit werde ich auch fertig! Nur will ich dabei allein sein!
Sie ist immer so tapfer, unsere kleine Königin!
Ich dagegen habe die Befürchtung, daß die ungeheure Anstrengung nicht spurlos an ihr vorüberging!
Oh! Die Königin!
Schnell zu ihr!
OOOOH!
Schaut her!
Welch eine Augenweide, meine Königin! Ihr seid schöner denn je! Mir fällt ein Stein vom Herzen!

Das verlangt nach einem königlichen Fest! Hängt den königlichen Kühen die königlichen Glocken um!
SAUS!

Seht! Die königlichen Glocken!
KOLONG!
Wie schön! Dann ist Königin Marbella geheilt!
KOLONG!

Komm mit! Dann wollen auch wir nicht zurück-stehen!

Freut euch! Frohlocket! Lang lebe unsere Königin!
KOLONG!
KOLONG!

KOLONG!
KOLONG!
Hör mal! Da läuten doch die königlichen Glocken!
O ja! In der Stadt wird gefeiert!

HURRA!
LANG LEBE UNSERE KÖNIGIN!

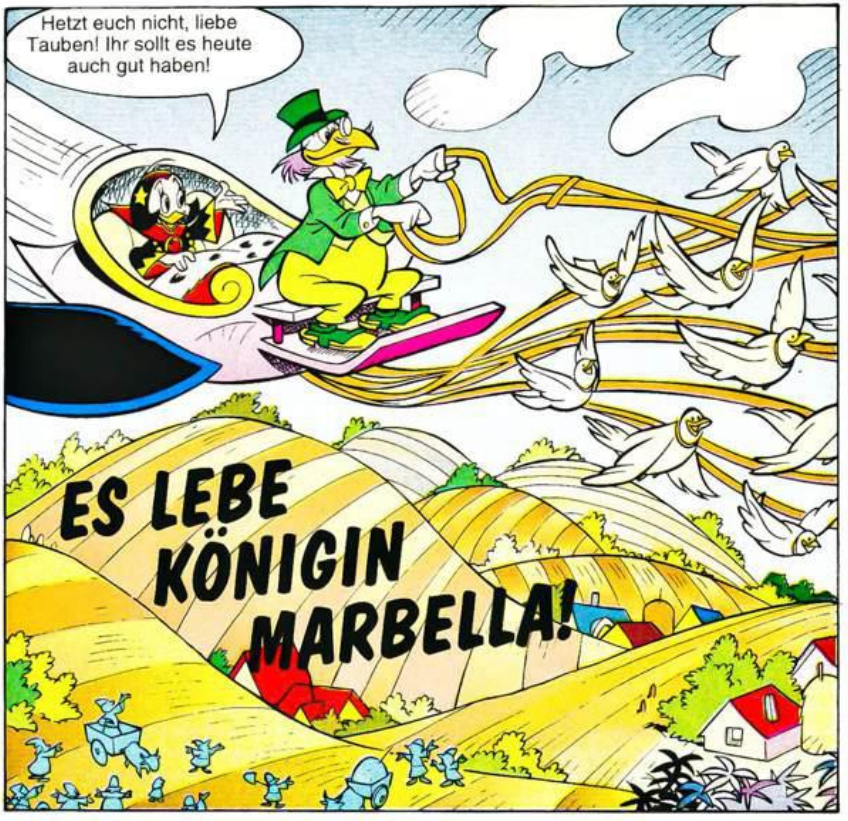
Bereite die königliche Kutsche vor, Hofmarschall! Ich möchte mein Volk grüßen!
Ein weiser Entschluß, Majestät!

Möge der zweite Entschluß, den Ihr fassen müßt, von ebensolcher Weisheit sein!
Welcher?

Ob unser Planet der Bahn unserer Vorfahren folgen und sich der Erde nähern soll – oder nicht!
Oje!

Ihr wißt, Majestät, die Konstellation der Sterne bietet Euch die Chance zu wählen – aber nur einmal! Entweder drehen wir sofort Richtung Erde ab – oder nie mehr!

Gut, ich werde darüber nachdenken!


Hetzt euch nicht, liebe Tauben! Ihr sollt es heute auch gut haben!
ES LEBE KÖNIGIN MARBELLA!

Ach, müßte ich doch nur für mich entscheiden!

Doch das Schicksal hat es nun einmal gewollt, daß ich Königin wurde und meine Entscheidungen für alle gelten, die hier auf Pacifius leben!

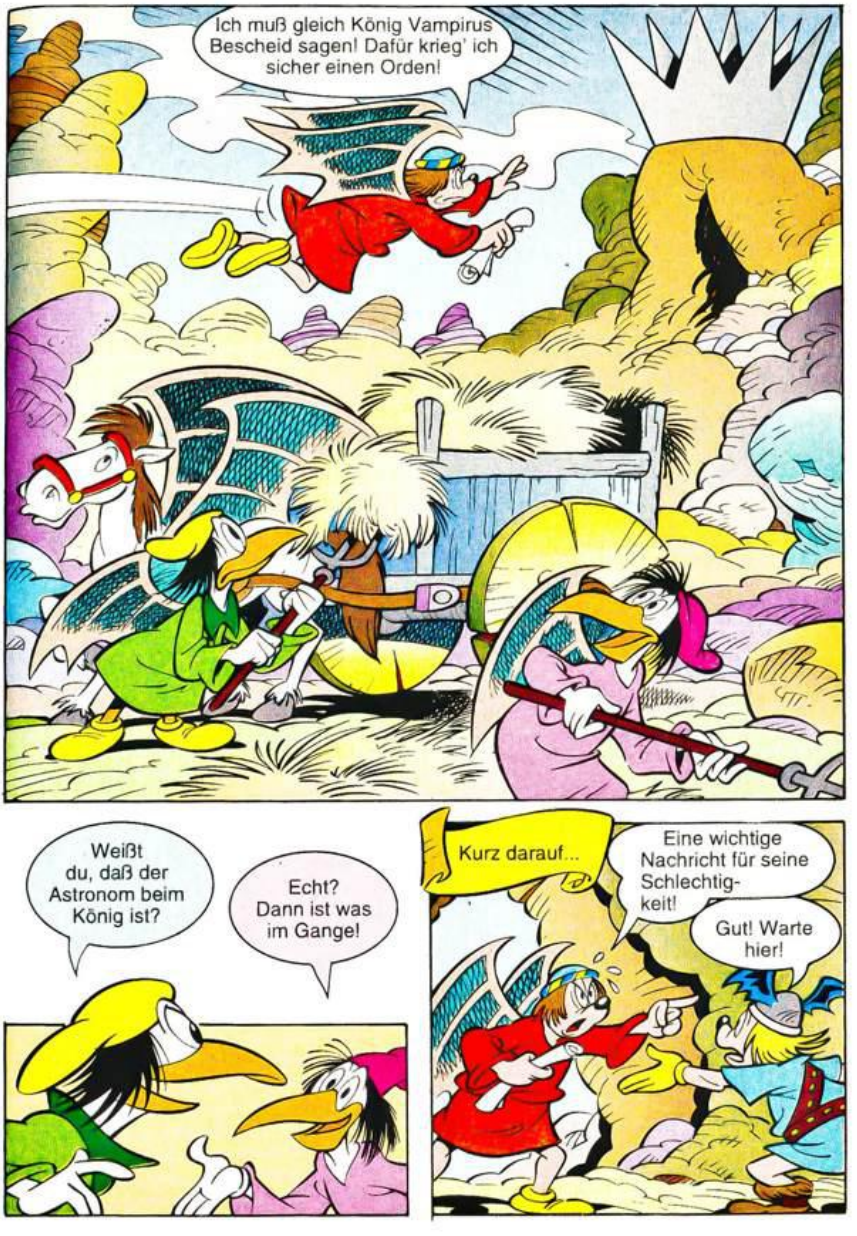
Inzwischen, auf dem Planeten Vampirio, dem sich Pacifius auf seiner jetzigen Bahn immer mehr nähert...
Gibt's was Neues?
Und ob! Da kommt ein neuer Stern auf uns zu!

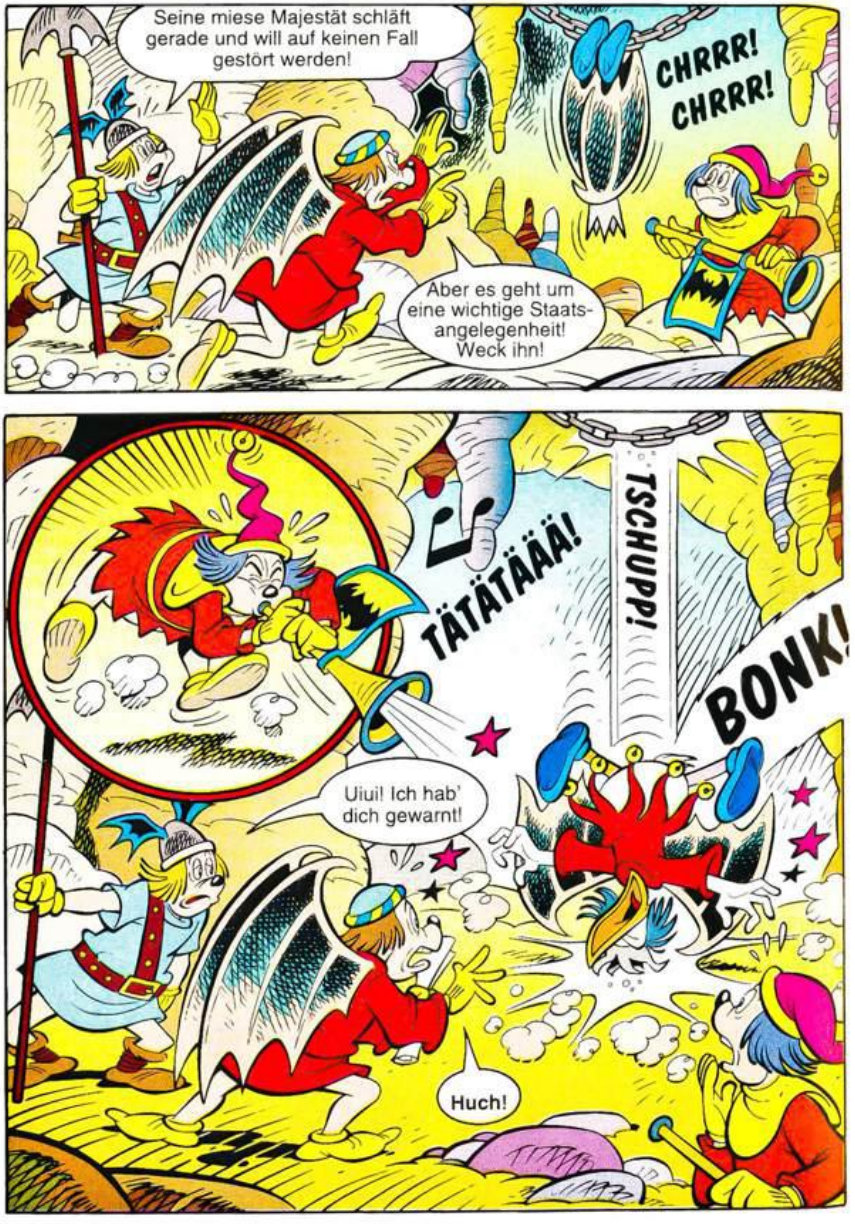
Er wirkt harmlos – und sehr ordentlich!
Laß mal sehen!

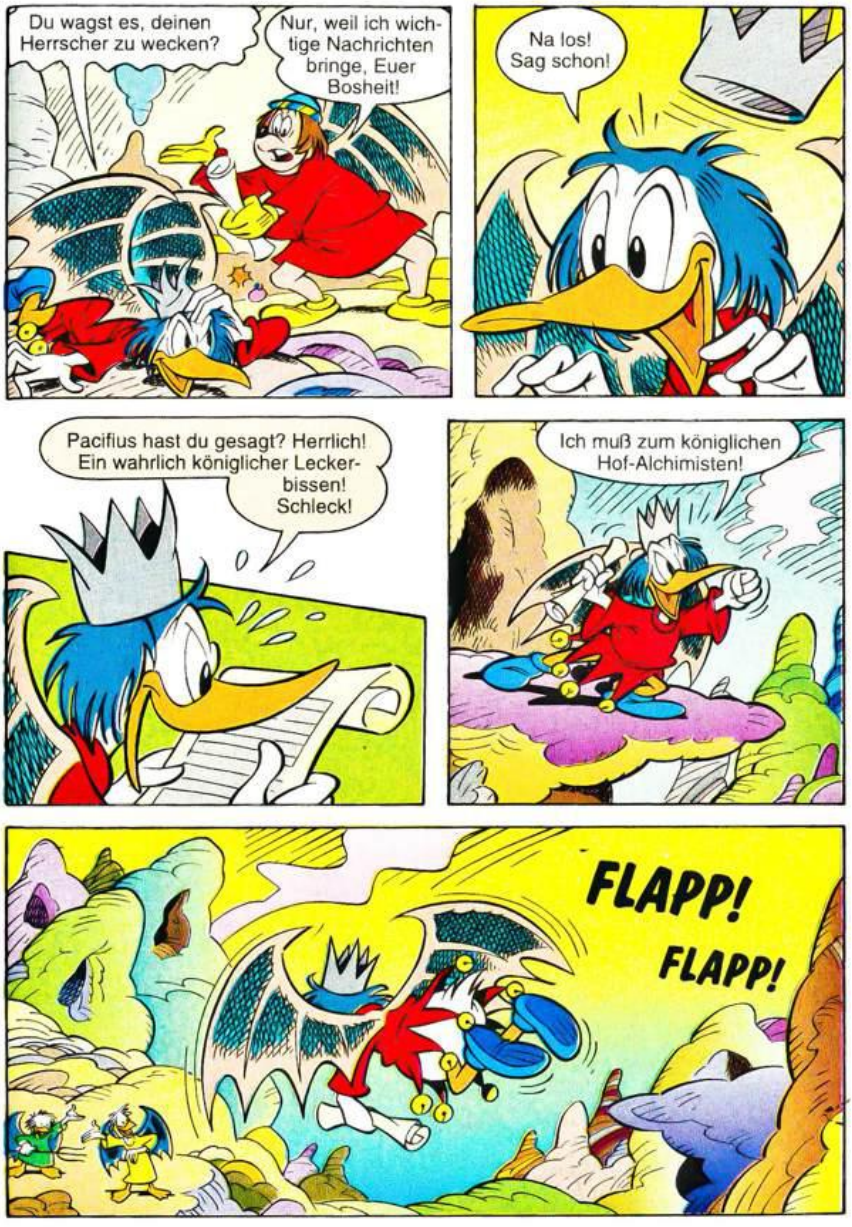
Stimmt! Warte, ich seh' mal auf der Karte nach, wie er heißt!

Da! Pacifius!
!

Aus irgend einem erfreulichen Grund hat der Planet den Kurs geändert! Hehe!


Ich muß gleich König Vampirus Bescheid sagen! Dafür krieg' ich sicher einen Orden!
Weißt du, daß der Astronom beim König ist?
Echt? Dann ist was im Gange!
Kurz darauf...
Eine wichtige Nachricht für seine Schlechtigkeit!
Gut! Warte hier!


Seine miese Majestät schläft gerade und will auf keinen Fall gestört werden!
CHRRR! CHRRR!
Aber es geht um eine wichtige Staats-angelegenheit! Weck ihn!
TÄTÄTÄÄÄ!
TSCHUPP!
BONK!
Uiui! Ich hab' dich gewarnt!
Huch!


Du wagst es, deinen Herrscher zu wecken?
Nur, weil ich wichtige Nachrichten bringe, Euer Bosheit!
Na los! Sag schon!
Pacifius hast du gesagt? Herrlich! Ein wahrlich königlicher Leckerbissen! Schleck!
Ich muß zum königlichen Hof-Alchimisten!
FLAPP!
FLAPP!

Schau mal! Seine Schlechtigkeit besucht den Alchimisten!
FLAPP!
FLAPP!
Dann plant er wieder einen Überfall!

Toll! Dann müssen wir nicht mehr selber arbeiten!
Jippie!
FLAPP!
FLAPP!

Kurz darauf...
Welche Ehre, Euer Kalamität! Was darf es sein?
Ich brauche dich fürs große, kostenlose Abkassieren!

Geraume Zeit später...
Ein ziemlich schwieriges Unternehmen, Euer Bosheit!
Denn obwohl Pacifius nicht über Waffen verfügt, besitzt es doch ungeheure Abwehrkräfte!
Von einem direkten Angriff rate ich daher ab! Besser ist es, den Planeten vorher zu schwächen!
Das heißt, zuerst wird geplündert und dann überfallen!
Gut! Aber beeil dich! Mich dürstet nach Pacifius!
Sehr wohl, Euer Niederträchtigkeit!

Während also die ahnungslose Königin Marbella noch überlegt, ob sie die Planetenbahn ändern und sich der Erde nähern soll, droht ihrem Königreich bereits große Gefahr...
FLAPP!
FLAPP!

Ich ließ Euch rufen, um Euch meine Entscheidung mitzuteilen, Hofmarschall!
Sprecht, meine Königin!

Ihr wißt, wie gerne ich zur Erdenbahn zurückkehren würde, doch...

...jedesmal, wenn dies in der Vergangenheit geschah, war es mit großem Kummer verbunden!

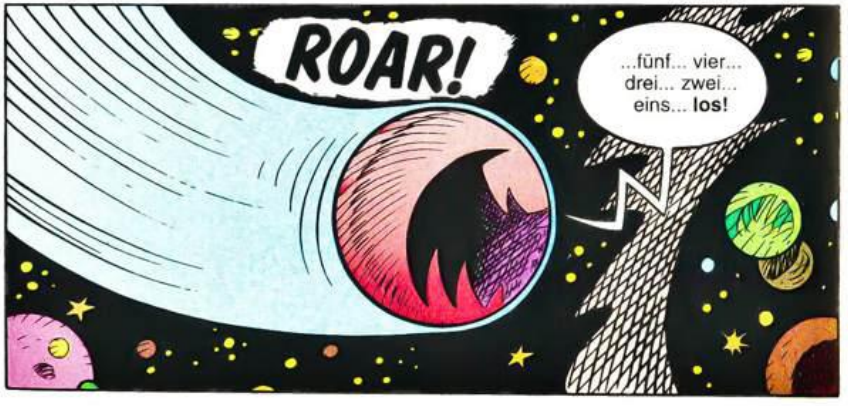
Daher habe ich beschlossen, auf der jetzigen Bahn zu bleiben, die uns von der Erde entfernt und von der es in einigen Tagen kein Zurück mehr gibt!

Ich hoffe, ich beschere meinem Volk eine glückliche Zukunft, auch wenn die meinige einsam und trostlos sein wird! Bitte, geht nun!
Arme kleine Königin! Wie schwer es doch ist, eine gute Herrscherin zu sein!
SCHLUCHZ!
BUHU!
Andernorts...
Aha! Der Anruf des Hof-Alchimisten!
KUCKUCK!
KUCKUCK!
Nun, was ist? Hast du den Planeten-Absauger endlich fertig?
Ausgezeichnet! Haha! Ich ernenne dich zum „Schlitzohr der Reserve"!

Und fang unverzüglich an zu saugen!
Zu Befehl, Euer Miesheit!

Alles fertigmachen zum Absaugen!
Alles bereit, großes Schlitzohr! Hehe!

In wenigen Sekunden beginnt das Förderband zu arbeiten!

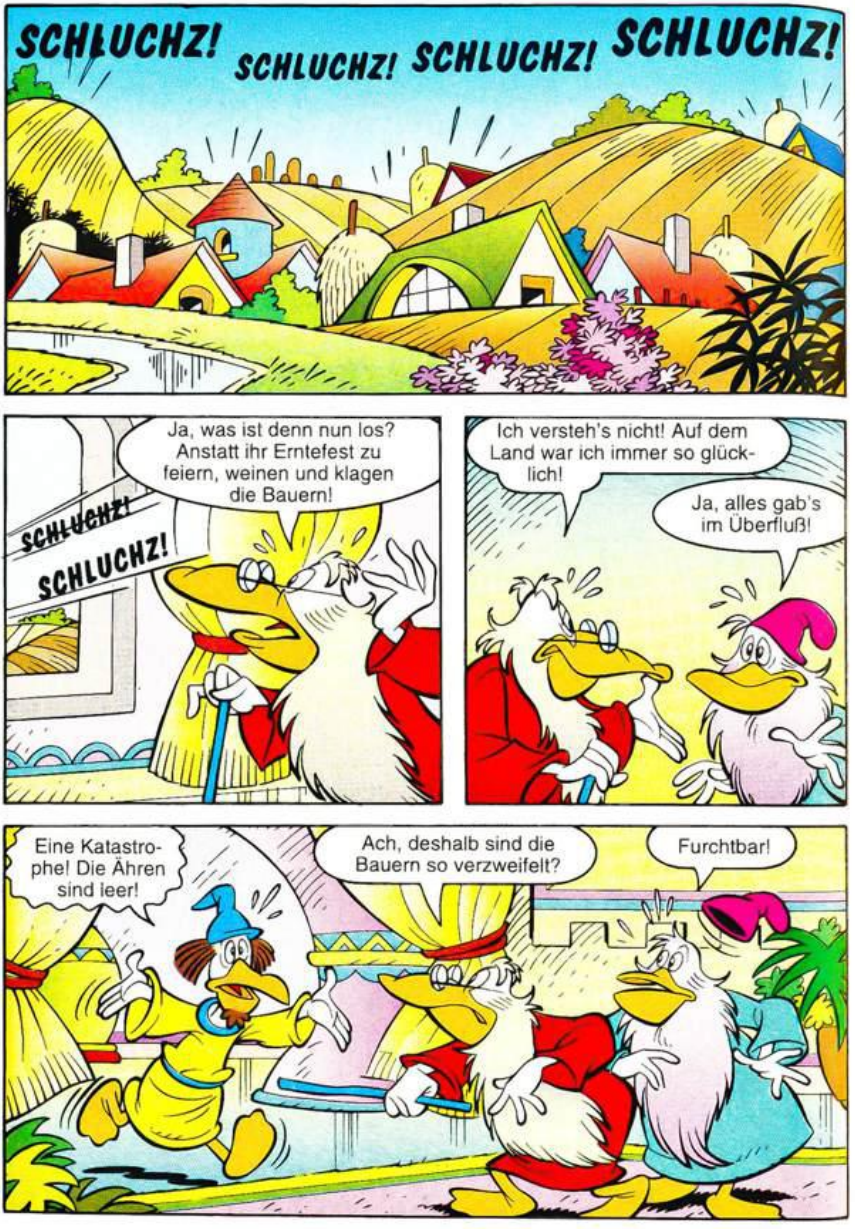

ROAR!
...fünf... vier... drei... zwei... eins... **los!**

KLONK!
Nun, wie läuft's?
Alles bestens, Euer Schlechtigkeit! Das Förderband liefert bereits die ersten Güter von Pacifius an!
Bravo! Dafür ernenne ich dich zum „Tagedieb Erster Klasse"!

Auf Pacifius inzwischen...
Herrlich, wie alles gewachsen ist! Dieses Jahr gibt's eine überdurchschnittliche Ernte!
Da hast du recht! Das Korn war noch nie so üppig!

Doch...
O nein! Die Ähren sind ja leer!
Wir Ärmsten!

SEUFZ! SCHLUCHZ! BUHUU!


SCHLUCHZ!
SCHLUCHZ!
SCHLUCHZ!
SCHLUCHZ!
Ja, was ist denn nun los? Anstatt ihr Erntefest zu feiern, weinen und klagen die Bauern!
SCHLUCHZ!
SCHLUCHZ!
Ich versteh's nicht! Auf dem Land war ich immer so glücklich!
Ja, alles gab's im Überfluß!
Eine Katastrophe! Die Ähren sind leer!
Ach, deshalb sind die Bauern so verzweifelt?
Furchtbar!

Wir müssen sofort die Königin informieren!
Nun sieh dir das an: es schneit! Mitten in der Erntezeit!
Ich habe eine schlimme Vorahnung!
Wir sollten den königlichen Astronomen befragen!
Gute Idee! Vielleicht kann er uns sagen, was los ist!
Eben!
Unsere arme Königin! Als hätte sie nicht schon Kummer genug!

Wenig später...
Ihr wißt es bereits?
Ja, leider! Seufz!
Die Kälte kommt von da – und dahin verschwindet unsere Ernte!
Kreisch! Das Symbol von Vampirus!
Richtig! Er ist es!
Unsere derzeitige Planetenbahn brachte uns in seine Reichweite, so daß er unsere Ernte und unsere Wärme rauben kann!
Wenn wir Glück haben, enden wir als Eiszapfen! Haben wir Pech, werden wir seine Sklaven!

Später...
Oje! Der Hofmarschall, der königliche Astronom und Laban, der Weise, eilen mit sorgenvollen Mienen herbei!

Es ist unbedingt erforderlich, unseren Kurs zu ändern, Majestät! Noch ist Zeit dazu! Andernfalls geraten wir immer mehr in die Fänge dieses gemeinen Vampirus!

Also gut! Drehen wir ab, Richtung Erde!

Sonne und Wärme sind wichtig für das Land (und für mein Herz)!

Und so...
KA-RUMM!

Jedoch...
Da! Sie hauen ab! Diese Feiglinge verduften einfach!

Wir dürfen unsere Beute auf keinen Fall verlieren!

Wir folgen ihnen, wenn auch nur für kurze Zeit!

ZISCH!

Inzwischen...
Und was ist das?
Das angesaugte Korn, o Widerwärtigkeit! Erstklassige Qualität und ohne Spreu!

KA-RUMM!

Holt mich sofort hier raus! Solche Scherze mag ich nicht!

Ich kann nichts dafür, Euer Bosheit!
Ach, dann ist der Sack wohl auf mich gesprungen?

Nein, der Planet ist schuld, Euer Kalamität! Er hat plötzlich seine Bahn geändert! Vielleicht folgen wir der Körnerquelle!
Wenn es so ist...

FLAPP!
...spendiere ich dem ganzen Volk einen Schoppen Apfelsaft und stoße mit ihm auf Pacifius an!
Hurra!
FLAPP!

Schon bald...
Lang lebe unser gütiger König Vampirus, der große Absauger fremder Güter und Schätze!
Hoch!
Hurra!
KÖNIGLICHER APFELSAFT
PRADIKAT

Indessen...
Nun, wie steht's?
Nicht sehr gut, Hoheit!

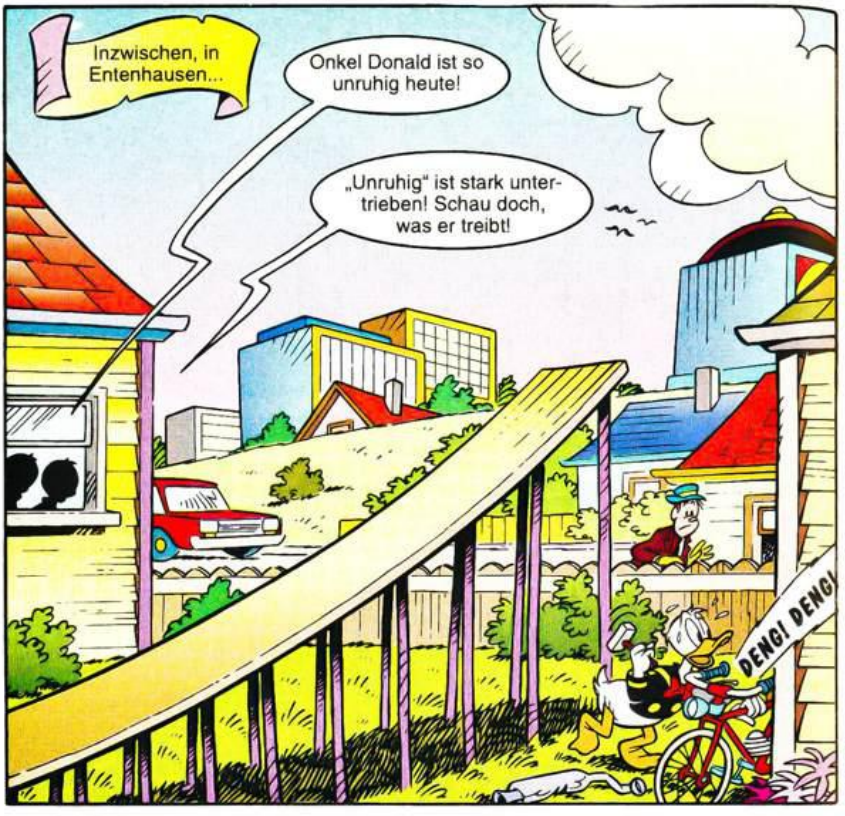
Zwar kann uns Vampirus nur noch kurze Zeit auf unserer Bahn folgen, doch das genügt, um uns zu erledigen!

Die Notreserven sind doch gut versteckt, oder?
Ja, schon! Aber was nützt das, wenn Vampirus uns überfällt?

Wir brauchen dringend Hilfe, Majestät! Hilfe von außerhalb!

Du denkst dabei an Donald Duck, nicht?
Ja, meine Königin!

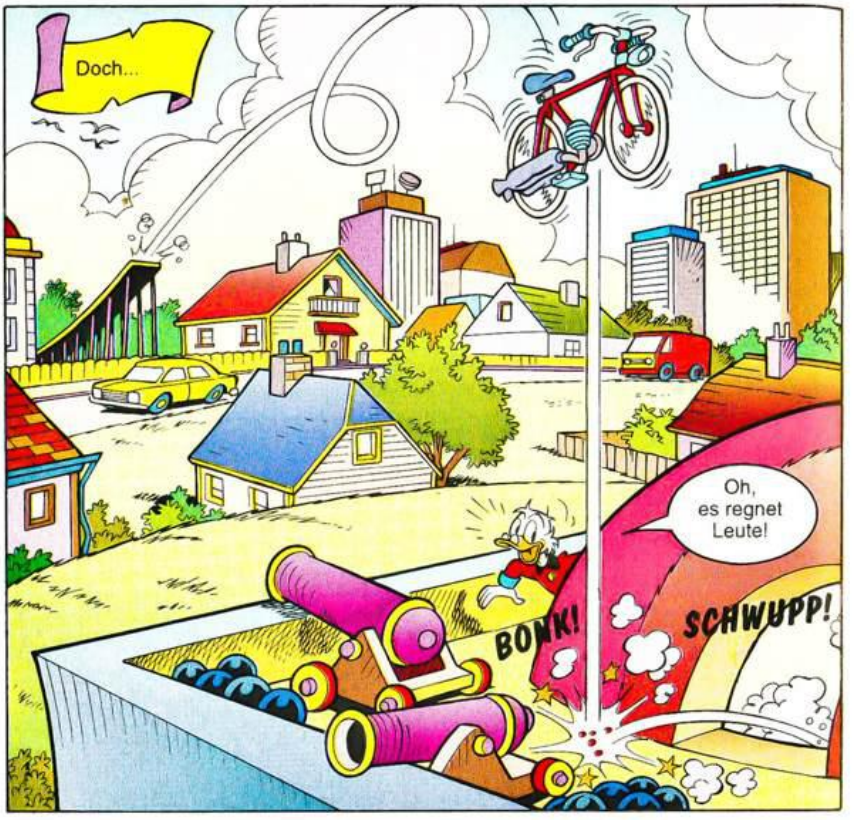
Gut, dann werde ich ihn rufen! Ich bin sicher, daß mein Hilferuf ihn erreicht!


Inzwischen, in Entenhausen...
Onkel Donald ist so unruhig heute!
„Unruhig" ist stark untertrieben! Schau doch, was er treibt!
DENG! DENG!

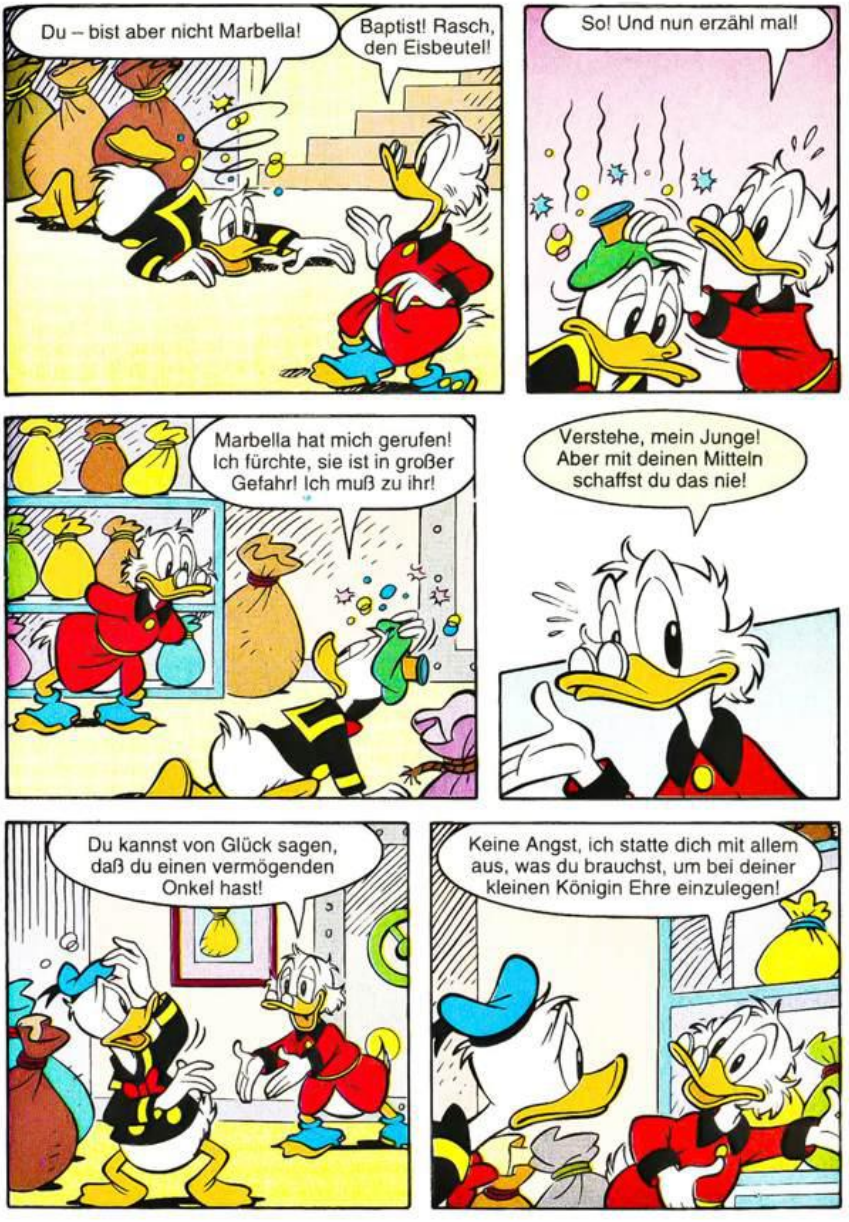
Er baut Antriebsraketen an sein Fahrrad!
Meinst du, er hat vor, damit zu fliegen?

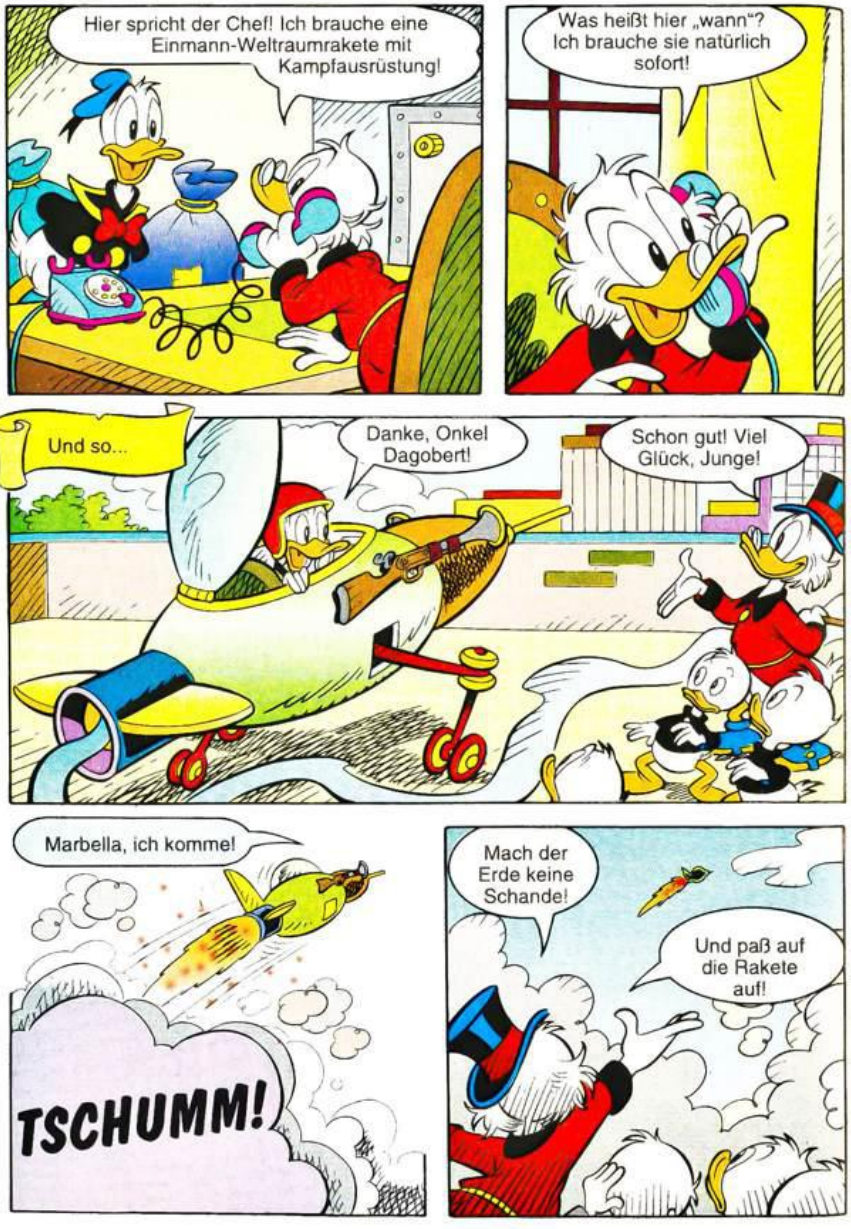
Na, logo! Was glaubt ihr, weshalb er sonst diese Wahnsinnsrampe in den Garten gebaut hat?
Wenn er fliegt, dann in die Rüben!

Donald! Komm schnell! Ich brauche deine Hilfe!
ICH BRAUCHE DEINE HILFE! KOMM!
Marbella! Ich höre ihre Stimme! Sie ruft mich!
PLING!
Sie braucht meine Hilfe!
ROAR!
Ich komme, meine Herzenskönigin!


Doch...
Oh, es regnet Leute!
BONK!
SCHWUPP!

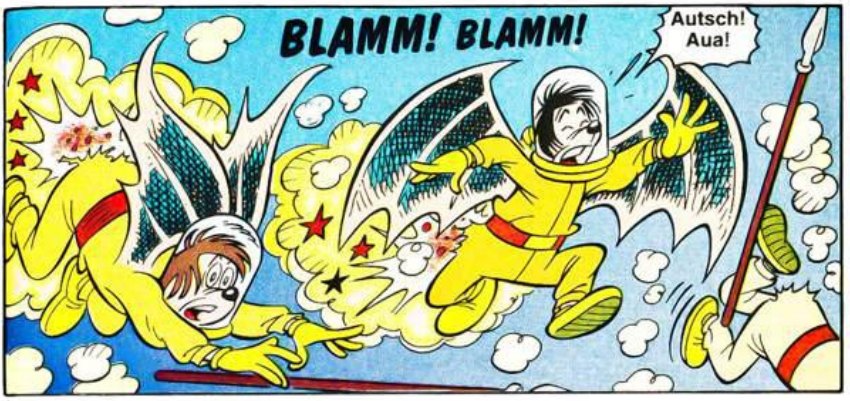
Ach, das ist ja Donald!
DOTZ!
DOTZ!
KLATSCH!

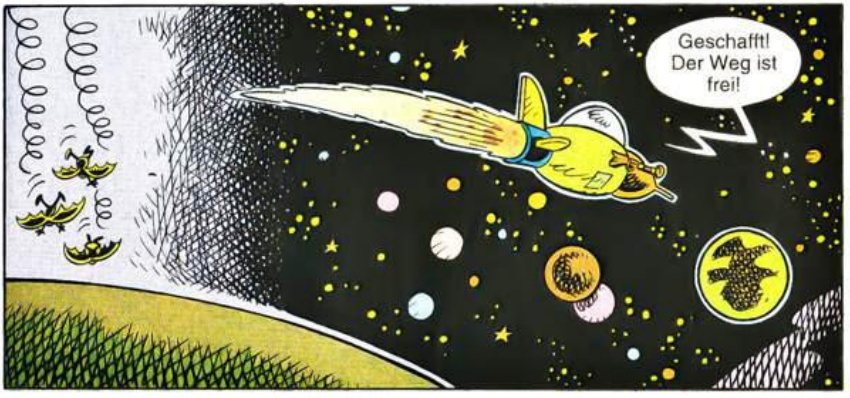

Du – bist aber nicht Marbella!
Baptist! Rasch, den Eisbeutel!
So! Und nun erzähl mal!
Marbella hat mich gerufen! Ich fürchte, sie ist in großer Gefahr! Ich muß zu ihr!
Verstehe, mein Junge! Aber mit deinen Mitteln schaffst du das nie!
Du kannst von Glück sagen, daß du einen vermögenden Onkel hast!
Keine Angst, ich statte dich mit allem aus, was du brauchst, um bei deiner kleinen Königin Ehre einzulegen!

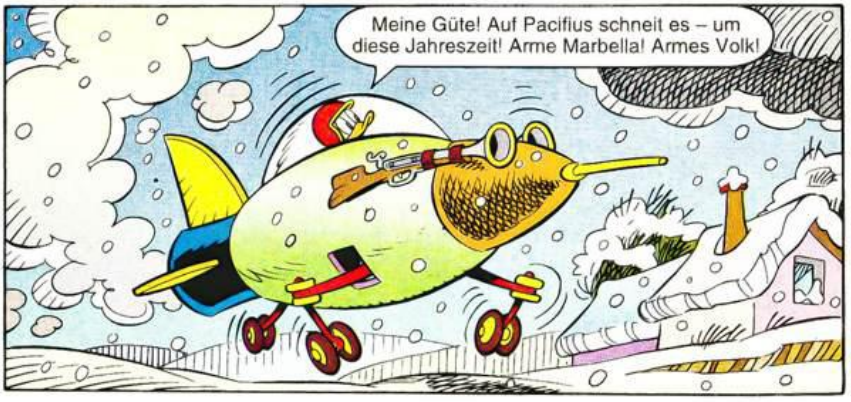

Hier spricht der Chef! Ich brauche eine Einmann-Weltraumrakete mit Kampfausrüstung!
Was heißt hier „wann“? Ich brauche sie natürlich sofort!
Und so...
Danke, Onkel Dagobert!
Schon gut! Viel Glück, Junge!
Marbella, ich komme!
TSCHUMM!
Mach der Erde keine Schande!
Und paß auf die Rakete auf!

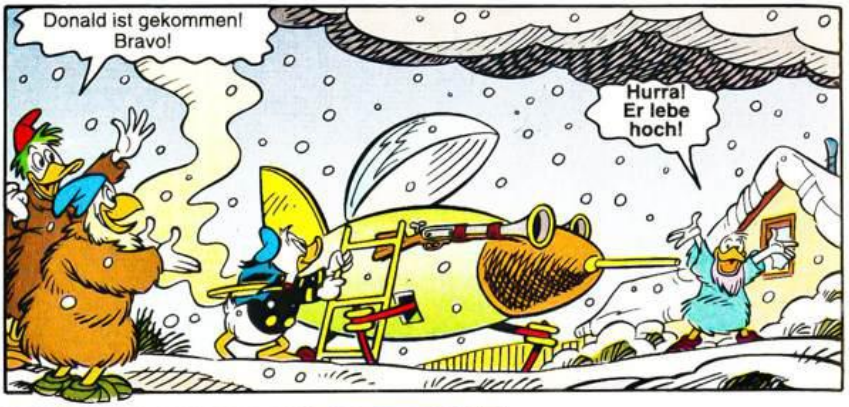
Warum bist du nicht mitgeflogen?
Ach, wißt ihr, das hat seine Gründe!
Erstens bin ich langsam etwas zu alt für solche Abenteuer, und zweitens wäre ich Donald bei dieser zu Herzen gehenden Sache nur im Weg!
Im Weltall...
Nicht mehr lange, und wir sehen uns wieder, süße Marbella!
ROAR!
Jedoch...
Ein Eindringling!
Der muß gestoppt werden, sonst bringt er unseren ganzen Plan durcheinander! Abfangjäger, vorwärts!

Befehl verstanden, großes Schlitzohr! Sind bereits unterwegs! Ende!
Oha! Die sehen aber nicht nach Empfangskomitee aus!
Ihr wollt kämpfen, wie?
TOCK!
Dann kommt!
ROAR!
Huch!


BLAMM! BLAMM!
Autsch!
Aua!


Geschafft!
Der Weg ist
frei!


Meine Güte! Auf Pacifius schneit es – um
diese Jahreszeit! Arme Marbella! Armes Volk!


Donald ist gekommen! Bravo!
Hurra! Er lebe hoch!

Donald ist jetzt da, Majestät!
Oh!

Halte ihn auf! Ich muß mich schönmachen!

Schöner kann sie gar nicht mehr werden!
Überhaupt mit diesem seligen Lächeln im Gesicht!

Donald! Endlich!

Wie schön du bist!
Wie hab' ich dich vermißt!

Ach, könnte unsere geliebte kleine Königin doch immer so glücklich sein wie heute!
SCHMATZ!
SCHMATZ!

Und was gäbe ich darum, wenn Donalds Anwesenheit dem gemeinen Vampirus Angst einflößte!

Auf dem Planeten Vampirio inzwischen...
Japs! Die Abfangjäger kommen stark angeschlagen zur Basis zurück!
PLOTSCH!
PLATSCH!

Wie schön du bist!
Wie hab' ich dich vermißt!
Ach, könnte unsere geliebte kleine Königin doch immer so glücklich sein wie heute!
SCHMATZ!
SCHMATZ!
Und was gäbe ich darum, wenn Donalds Anwesenheit dem gemeinen Vampirus Angst einflößte!
Auf dem Planeten Vampirio inzwischen...
Japs! Die Abfangjäger kommen stark angeschlagen zur Basis zurück!
PLOTSCH!
PLATSCH!

Und saugt ab, was abzusaugen ist!
Saugt ganz Pacifius ein!
KLANG!
Wie denn nur? Wie sollen wir gegen ihre Geheimwaffe ankommen? Seht euch an, was sie angerichtet hat!
Au! Diese Schmerzen!
Wie das brennt! Ich halt's nicht aus!
Das sind unsere besten kosmischen Abfangjäger! Alle kamen sie derart zugerichtet zurück!
Oje!

Sollten wir uns nicht mit dem begnügen, was wir haben, Eure durchtriebenste Majestät?
Nein! Nein! Und nochmals nein! Ich will Pacifius mit allem, was dazugehört – oben und unten, drinnen und draußen!
Indessen...
Mit deiner Hilfe werden wir es schaffen, Donald! Wenn mein Astronom recht hat, geht Vampirios Energie bald zu Ende!
Aber falls sie es doch schaffen, Pacifius einzunehmen, dann greifst du ein, nicht?
Aber sicher! Ich tu' für dich, was ich kann, Liebes!
Mit dir an meiner Seite fühle ich mich stark wie Herkules!

Es ist schön, bei dir zu sein!
Es ist schön, dich hier zu haben!
Eine gute Nachricht, Astronom: In wenigen Tagen wird Vampirus seine Verfolgung aufgeben!
Du hast recht! Ich glaube kaum, daß er riskiert, seinen Orbit zu verlassen! Und das müßte er, wenn er uns weiter folgt! Außerdem fürchtet er unsere Verteidigung!
Einmal müssen unser Volk und seine Königin doch auch Glück haben!
Doch...
Ja! Das ist es! Das ist die Lösung!

Richtig, Eure Bosheit, Ihr könnt den Beschützer von Pacifius herausfordern!
Und ich kann die Waffe wählen und einen Kämpfer bestimmen!
So ist es! Da wir das Hoheitsgebiet des Planeten Mogul erreicht haben, gilt hier auch dessen Streitrecht!
Das bedeutet: Streitigkeiten zwischen zwei Planeten werden durch Duelle ausgetragen, und dem Sieger fällt alles zu!
Prima! Das gefällt mir so...
...daß ich persönlich zum Duell antreten werde! Schreib er, Schreiber: Hiermit fordere ich Euer Hochwohlgeboren nach den Regeln von Mogul zum Duell mit dem Schwert!

Kurz darauf...
Oh, da kam ein Eilbrief!
SWUSCH!
PATSCH!

Eine Forderung zum Duell, nach dem Recht von Mogul!

O nein! Im günstigsten Fall sind wir dann ruiniert!
PLUMPS!

Später...
Die fordern uns tatsächlich heraus! Aber das können sie haben! Die kriegen eine doppelte Ladung Schießpulver von mir!

Das geht leider nicht! Wir befinden uns im Hoheitsgebiet des Planeten Mogul und seiner Satelliten!
?

Daher gilt auch deren Recht! Das heißt, man duelliert sich, und der Herausforderer wählt die Waffen!

Die Herausforderung ablehnen können wir nicht, weil sonst die Mogulaner ebenfalls gegen uns sind!
Oje! Und was machen wir jetzt?

Uns bleibt nur, uns zu ergeben und günstige Bedingungen auszuhandeln!

Nichts da, meine Herren! Ich werde kämpfen! Auch wenn, um ehrlich zu sein, das Schwert nicht gerade meine Stärke ist!

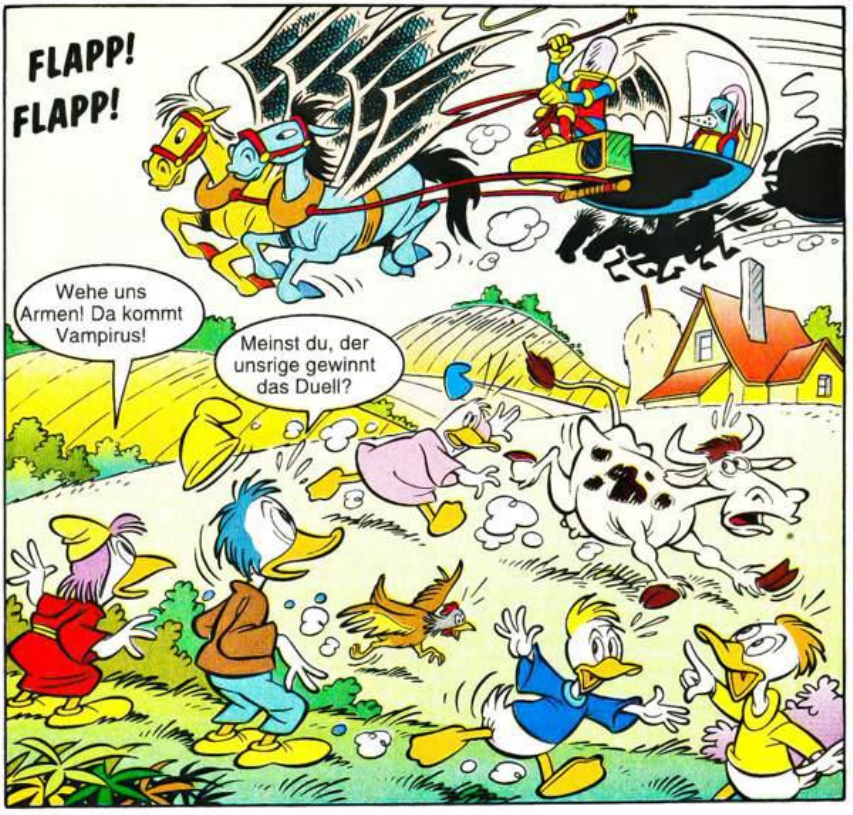
Ich kann ja noch ein wenig trainieren! Der königliche Schmied soll alles Notwendige vorbereiten! Sagt ihm das!

Nein! Halt! Ich will nicht, daß Donald sein Leben riskiert!

Schluß damit! Dies ist ein königlicher Befehl!
Ojemine! Die Königin hat alles mitgehört!

Du darfst diese Herausforderung nicht annehmen! Bitte!
Ich werde all meinen Schmuck opfern, um den blutsaugerischen Angreifer zufriedenzustellen!
Ähem!
Ich fürchte, das nützt nichts, o Königin! Er will uns ganz – mit Haut und Haaren! Deshalb die Herausforderung! Wenn wir ablehnen, droht uns große Gefahr!
Aber wir haben immer noch die versteckten Reserven!
Auch die müssen wir übergeben, wenn wir das Duell verlieren! So will es das Gesetz von Mogul!
Aber... ohne die Vorräte wird mein geliebtes Volk Hungers sterben! Nein! Nein, ich kann das nicht entscheiden! Ich kann es nicht!

Ich bin am Ende! Übernehmt ihr diese schmerzliche Entscheidung!
Schon geschehen! Ich nehme die Herausforderung an!
Und so...
Keine Angst, ich mach' ihn fertig!
König Vampirus reist ab zum Duell!
Ob wir ihn wiedersehen?
TARAM!
TARAM! TARAM!


FLAPP!
FLAPP!
Wehe uns Armen! Da kommt Vampirus!
Meinst du, der unsrige gewinnt das Duell?

Keine Ahnung! Hoffen wir das Beste!
Ach, wäre ich doch auch so zuversichtlich!

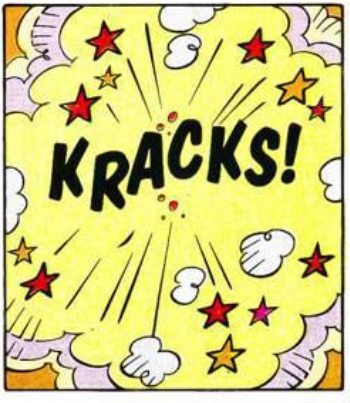
Donald! Donald! Vampirus ist angekommen!
Was? Jetzt schon?

Er kann's wohl kaum erwarten, unsere Reserven zu kassieren!
Pah! Der Raffzahn soll ruhig ein wenig warten! Ich hol' mein Gewehr und verpasse ihm eine Salve, wenn's keiner sieht!
Unmöglich! Die Sekundanten beobachten alles genau!
Und da sind auch schon die Herrscher von Mogul und seiner Satelliten!
Hör zu, Vampirus! Ich nehme deine Herausforderung an!

Kurz darauf...
Verehrte Planetenkönige, liebes Volk von Pacifius, merket auf!
Ich, König Mogolione von Mogul, erkläre den edlen Zweikampf der Planeten für eröffnet!
Die beiden Duellanten sind König Vampirus vom Planeten Vampirio und Donald Duck, Paladin von Pacifius! Ich selbst werde dem Kampf als Schiedsrichter beiwohnen, um unfaire und brutale Aktionen zu verhindern!
Denkste!

Hoppla! Die beiden gehen aber ran! Direkt beängstigend!
RUMPEL!

Ha! Gewonnen!
Pah! Abgewehrt!
KLONG!


KRACKS!

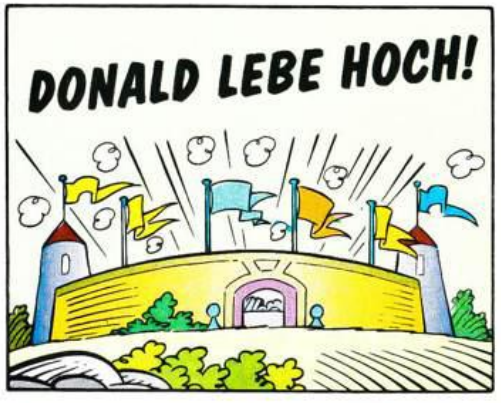
Plötzlich ist alles in Staub gehüllt! Man sieht nichts mehr!
Der arme Donald!

Wo steckst du, du Feigling? Los, zeig dich!

FLAPP!
FLAPP!
Fliegen ist zwar nicht erlaubt, aber es sieht ja keiner!
So kann ich Donald das Schwert aus der Hand schlagen, und dann... hehe!
Doch...
O nein! Donald schwebt in größter Gefahr!
Ich muß ihm helfen! Wenn ich mich voll konzentriere, müßte meine Abwehrenergie ausreichen, ihn zu verteidigen!
ZAPP!
Halt! Stopp! Der Zweikampf ist beendet!

Wer hat nun gewonnen?

Ich bin Sieger? Dabei hab' ich ihn doch kaum berührt!
?

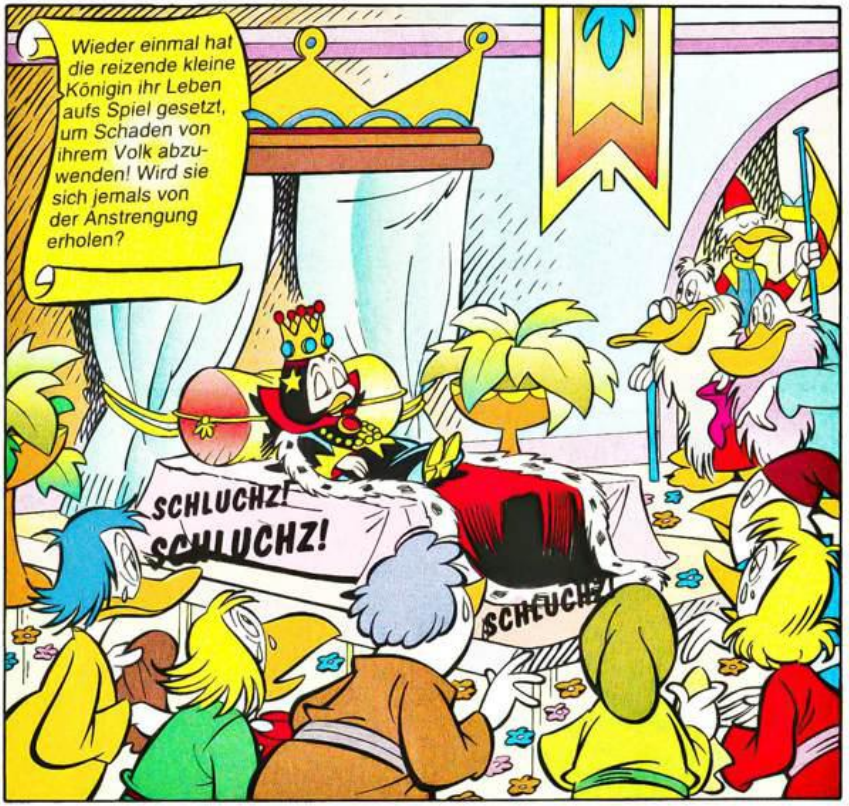

DONALD LEBE HOCH!

Unglaublich, aber wahr! Der mickrige Erdling hat echt gewonnen! Er hat Vampirus ganz schön zugesetzt!

Hiermit erkläre ich Pacifius zum Sieger! Vampirus muß ihnen seine Beute zurück-geben!

HURRA! HURRA! HURRA!

Sei glücklich, und freu dich! Donald hat gewonnen! Wir sind gerettet!
Nicht so unsere kleine Königin! Seufz!
Sie ist völlig geschwächt, weil sie ihre ganze verbliebene Energie eingesetzt hat, um Donald zu helfen!
Wie geht's ihr?
Sie ist bewußtlos! Marbella! Süße Marbella!
Schnell, bringt sie ins königliche Schlafgemach! Sie braucht absolute Ruhe und darf sich in nächster Zeit nicht bewegen!
Es wird sehr lange dauern, bis sie sich erholt!
!


Wieder einmal hat die reizende kleine Königin ihr Leben aufs Spiel gesetzt, um Schaden von ihrem Volk abzuwenden! Wird sie sich jemals von der Anstrengung erholen?
SCHLUCHZ!
SCHLUCHZ!
SCHLUCHZ!

Gehen wir! Die Zeit heilt alle Wunden!
Hm! Und Donald?

Er hat bereits den Trank des Vergessens bekommen und bereitet seine Abreise vor!
Eine weise Entscheidung! So kann er hier nichts mehr durcheinanderbringen!

Richtig! Seine Anwesenheit würde den Heilungsprozess bei Marbella eher verzögern! Was unsere Königin jetzt braucht, ist Ruhe, Ruhe, Ruhe!

Leb wohl, Donald! Pacifius und seine Königin sind dir ewig dankbar!
ROAR!

In der Zwischen-zeit...
BRITZEL! ZISCH!
He! Onkel Donald kommt zurück! Da!
War auch Zeit!

ROAR!
Da ist er!

Wenig später...
Hallo, Baptist, könnten Sie bitte Onkel Dagobert sagen, daß Onkel Donald zurückgekommen ist?
Wie? Er hat eine Art Dokument bei sich? Unleserlich?
Ja, genau! Vielleicht kann Onkel Dagobert beim Entziffern helfen!
Oh! Aah! Oh! – Oho!
Was steht denn da drin?
Daß es wieder einen Schokoriegel für jeden gibt! Hehe!
Da liest man ja schöne Sachen, Neffe! Anstatt daß du ihr hilfst, muß sie dir helfen!
Peinlich, was?
Ich kann mich an nichts erinnern! Ob ich sie je wiedersehe?
Ich weiß nicht, Donald! Aber eins weiß ich: Zwei liebende Herzen finden immer einen Weg!
ENDE

Das Lustige Taschenbuch wird 30!

Super! Glitzer Geburtstags-Titel

Extra! 30 Comic Geschichten mit Donald

Jetzt oder nie:

LTB Hau ab nach Entenhausen!

Die Dicken Walt Disney's Lustiges Taschenbuch von Disney

*Nr 1 Der Kolumbusfalter
*Nr 2 Das ewige Feuer
*Nr 3 Der Gürtel aus dem Morgenland
*Nr 4 In geheimer Mission
*Nr 5 Allein auf einer Insel
*Nr 6 Die Reise zum Mond
*Nr 7 Auf der Suche nach dem Füllhorn
*Nr 8 Der fliegende Schotte
*Nr 9 Die Piraten der gelben Meeres
*Nr 10 Aladins Grotte
Nr 11 Hexenzauber mit Micky und Goofy
Nr 12 Donald in Hypnose
Nr 13 Micky in Gefahr
Nr 14 Donald sucht Streit
Nr 15 Abenteuer mit Micky und Goofy
Nr 16 Donald in 1000 und einer Nacht
Nr 17 Micky und Minni
Nr 18 Donald ist unschlagbar
Nr 19 Pech für die Panzerknacker
Nr 20 Onkel Dagobert sieht rot
Nr 21 7:0 für Onkel Dagobert
Nr 22 Donald auf großer Fahrt
Nr 23 Ritter Donald ist der Beste
Nr 24 Donald geht ein Licht auf
Nr 25 Tick, Trick und Track räumen auf
Nr 26 Onkel Dagobert schafft's allein
Nr 27 Donald der Große
Nr 28 Wer wagt, gewinnt
Nr 29 Micky, der Westernheld
Nr 30 Hier geht's rund
Nr 31 Unverhofft kommt oft
Nr 32 Donald im Glück
Nr 33 Ein Milliardär hat's schwer
Nr 34 Supermicky
Nr 35 Aus Onkel Donalds Memoiren
Nr 36 Onkel Donald auf heißer Spur
Nr 37 Ehrlich spart am längsten
Nr 38 Donald hier – Donald da
Nr 39 Eins, zwei, drei – große Hexerei!
Nr 40 Auf geht's Micky!
Nr 41 Donald mal ganz anders
Nr 42 Micky denkt am schnellsten
Nr 43 Unterwegs in Sachen Gold
Nr 44 Phantomias fliegt wieder!
Nr 45 Bahn frei für Donald!
Nr 46 Micky hat den Bogen raus
Nr 47 Hoppla, die Ducks kommen!
Nr 48 Volltreffer für Micky
Nr 49 Ohne Fleiß kein Preis
Nr 50 Dagobert gewinnt immer
Nr 51 Kopf hoch, Donald!
Nr 52 Micky immer auf Achse
Nr 53 Dagobert, der Milliardenakrobat
Nr 54 Micky, der Meisterdetektiv
Nr 55 Dagobert macht Geschichten
Nr 56 Achtung – fertig – los!
Nr 57 Phantomias gegen Phantomine
Nr 58 Donald, der Held des Tages
Nr 59 Frisch erzählt, ist halb gewonnen
Nr 60 Donald ohne Furcht und Tadel
Nr 61 Ohne Donald geht es nicht!
Nr 62 Micky auf Gespensterjagd
Nr 63 Micky, der rasende Reporter
Nr 64 Onkel Dagoberts Traumreisen
Nr 65 Spaß mit Micky und Minni
Nr 66 Donald dreht durch
Nr 67 Micky Maus – Superstar
Nr 68 Alles Gute, Donald!

Nr 69 Dagoberts große Schau
Nr 70 Rund um die Welt mit Micky Maus
Nr 71 Die Geschäfte des Onkel Dagobert
Nr 72 Viel Lärm um Donald
Nr 73 Micky greift ein
Nr 74 Der Stolz der Familie
Nr 75 Ferien mit Phantomias
Nr 76 Ein Fall für Micky
Nr 77 Gestatten, mein Name ist Duck!
Nr 78 Onkel Dagobert gibt sich die Ehre
Nr 79 Dagobert Duck auf Taler-Safari
Nr 80 Fantastische Geschichten mit Micky
Nr 81 Donald im Rampenlicht
Nr 82 Donald vor! Noch ein Tor!
Nr 83 Phantomias bittet zum Tanz
Nr 84 Mit Volldampf ins Abenteuer
Nr 85 Ein Hoch auf Donald Duck
Nr 86 Aus dem Leben eines Milliardärs
Nr 87 Micky ist wieder da!
Nr 88 Donald sticht in See
Nr 89 Der Boß bin ich!
Nr 90 Mickys Mondfahrt
Nr 91 Der Weg zum Erfolg
Nr 92 Donalds bunte Welt
Nr 93 Die Macht des Goldes
Nr 94 Micky groß in Form
Nr 95 Onkel Dagobert erzählt
Nr 96 Donald bleibt auf Kurs
Nr 97 Olympisches Allerlei
Nr 98 Vorhang auf für Micky und Gamma
Nr 99 Onkel Dagobert schwimmt im Geld
Nr 100 Ein Fest für Donald
Nr 101 Dicke Luft im Hause Duck
Nr 102 Du bist ein As, Phantomias!
Nr 103 Der Duck-Clan
Nr 104 Dagobert, das Finanzgenie
Nr 105 Ich bin die Nummer eins
Nr 106 Donald der Tausendsassa
Nr 107 Wer zuletzt lacht...
Nr 108 Donald ist im Bilde
Nr 109 Das Lied der Prärie
Nr 110 Donald ist mein Typ!
Nr 111 Dagobert dreht voll auf
Nr 112 Mit Pauken und Trompeten
Nr 113 Manege frei für Donald Duck!
Nr 114 Rallye Entenhausen
Nr 115 Riesenspaß beim Ringelpiez
Nr 116 Ohne Netz und doppelten Boden
Nr 117 Die Ducks ... vom Winde verweht
Nr 118 Donald, der Wellenbummler
Nr 119 Fern von Entenhausen
Nr 120 Entenhausener Wunschkonzert
Nr 121 Phantomias und seine Freunde
Nr 122 Querfeldein über Stock und Stein
Nr 123 Onkel Dagobert lebe hoch!
Nr 124 Wettlauf ins Ungewisse
Nr 125 Freie Fahrt für Phantomias
Nr 126 Donald, der Pechvogel
Nr 127 Die Ducks auf Abwegen
Nr 128 Goldregen bringt Segen
Nr 129 Einer spielt falsch!
Nr 130 Olympisches Fieber
Nr 131 Herzlichen Glückwunsch, Micky!
Nr 132 Im Reich der Sterne
Nr 133 Die neue Eiszeit
Nr 134 Traum oder Wirklichkeit?
Nr 135 Donald im Pech
Nr 136 Heißes Gold
Nr 137 Das güldene Faß
Nr 138 Donald – ganz locker
Nr 139 Voll in Fahrt
Nr 140 Der ewige Zweite
Nr 141 Der Tiger von Masalla
Nr 142 Goldene Träume
Nr 143 Das Geheimnis der Silberleuchter
Nr 144 Phantomias und Bubble Billy
Nr 145 Das Talermonster!
Nr 146 Die Sportskanonen
Nr 147 Gold unter Wasser
Nr 148 Der magische Ring
Nr 149 Der goldene Krieger
Nr 150 JUBILÄUMS-AUSGABE
Nr 151 Der Dimensions-Sprung
Nr 152 Der Unglücksbringer
Nr 153 Der Schatz derTeufelszinne
Nr 154 Phantomias und die Dünnli-Diät
Nr 155 Abenteuer im Regenwald

Nr 156 Antike Geschäfte
Nr 157 Phantomias jagt Spectaculus
Nr 158 Der indische Tempel
Nr 159 Das Geheimnis von Paris
Nr 160 Der wahre Pioniergeist
Nr 161 Der Hexentaler
Nr 162 Der goldene Totempfahl
Nr 163 Das Schloß der Glenna O'Duck
Nr 164 Der Schmutzgeier schlägt zu
Nr 165 Der dreizähnige Drache
Nr 166 Auf König Midas' Spuren
Nr 167 Die Sieben Weltwunder
Nr 168 Kampf der Galaxien
Nr 169 Die schwimmende Insel
Nr 170 Eine Braut zuviel
Nr 171 Der Schmutzgeier ist wieder da!
Nr 172 25 TOLLE JAHRE
Nr 173 GRRR!
Nr 174 Olympia in Entenhausen
Nr 175 JUBILÄUMS-AUSGABE
Nr 176 Das Tal der sieben Sonnen
Nr 177 Die Jagd auf Karte Nr. 1
Nr 178 Der verhinderte Entdecker
Nr 179 Die neue Statue
Nr 180 Die rätselhaften Zwillingsvölker
Nr 181 Der Traum vom Großen Onkel
Nr 182 Die Suche nach dem Feuer
Nr 183 Die Zauberglocke
Nr 184 Eine fantastische Reise
Nr 185 Das Wunderpferd
Nr 186 Graf Frost und das Zepter der Zeit
Nr 187 Der Held der Pharaonen
Nr 188 Die Perle der Südsee
Nr 189 Abenteuer in Absurdistan
Nr 190 Prallball im Weltall
Nr 191 Phantomias auf Abwegen?
Nr 192 Der Wüstenwurm
Nr 193 Der Gelbe Baron und sein Elastilon
Nr 194 Das Elixier der ewigen Jugend
Nr 195 Der Wildbach-Marathon
Nr 196 60 JAHRE SUPERSTAR
Nr 197 Drachengold
Nr 198 Das grüne Gewissen
Nr 199 Abenteuer in Pyramontanien
Nr 200 JUBILÄUMSAUSGABE
Nr 201 Das Hexenlicht
Nr 202 Ein wahrer Held
Nr 203 Der Ritter ohne Furcht und Adel
Nr 204 Der Palast des Dagomesch
Nr 205 Die Adelsprüfung
Nr 206 Im Indianerland
Nr 207 Der Prügelknabe
Nr 208 Die Wächter der Zeit
Nr 209 Der gewaltige Zing Zong
Nr 210 Eine tolle Entdeckung
Nr 211 Der Glücksstern
Nr 212 Wo ist Onkel Dagobert?
Nr 213 Die Verlorene Welt
Nr 214 Der Dieb von Bagdad
Nr 215 Donleon der Schreckliche
Nr 216 Der doppelte Dagobert
Nr 217 Die Formel des Reichtums
Nr 218 Die Glückstaler-Allergie
Nr 219 Der Zauber-Zylinder
Nr 220 Das Geheimnis des 313
Nr 221 Das Buch der Wünsche
Nr 222 Der erste Held von Olympia
Nr 223 Die Zeitwanne
Nr 224 Schwebende Schurken
Nr 225 JUBILÄUMS-AUSGABE
Nr 226 Der Geist aus der Kanne
Nr 227 Scherben bringen Glück
Nr 228 Der Goldene Preis
Nr 229 Der Gangsterschreck
Nr 230 30 Jahre LTB
Nr 231 Phantomias und die Zauberer
Nr 232 Das Stimm-Wunder
Nr 233 Zeit ist Geld!
Nr 234 Die Jagd auf das Sumpfmonster
Nr 235 Der Schulbus-Fahrer
Nr 236 50 Jahre Onkel Dagobert
Nr 237 Im Land der Saurier

Einige Bände sind zur Zeit leider nicht lieferbar!

(* Neuauflage 1997 mit neuem Titel.)

TOP-ANGEBOT:

12 x das neue Lustige Taschenbuch

UND

den Jubiläums-Sonderband „Micky Maus 1. Jahrgang 1951"

(Die ersten Micky Maus-Magazine in einem Band)

ODER

die witzige Donald-Uhr

Super! Tolles Begrüßungsgeschenk!

Wahnsinn! 12 x über 250 Seiten Comic-Vergnügen

Widerrufsgarantie: Mir ist bekannt, daß ich die Bestellung innerhalb von 10 Tagen ab dem Zugang beim Verlag schriftlich widerrufen kann. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs an den Egmont Ehapa Verlag, Postfach 81 06 40, 70523 Stuttgart.

☒ **Ja,** schicken Sie bitte 12 Ausgaben Walt Disneys Lustiges Taschenbuch und das tolle Begrüßungsgeschenk zum Preis von DM 81,60 pro Jahr an untenstehende Adressen. Das Abonnement kann nach Ablauf eines Jahres jederzeit gekündigt werden. Dieses Angebot gilt bis zum 31.10.97.

SA 20

Lustige Taschenbücher an:

Name/Vorname: .....

Straße/Haus Nr.: .....

PLZ/Ort: .....

SA 10

Konto-inhaber bzw. Rechnung an:

Name/Vorname: .....

Straße/Haus Nr.: .....

PLZ/Ort: .....

Unterschrift .....

Begrüßungsgeschenk: ☐ DD-Uhr (TB 2371) oder ☐ MM Jubi-Band (TB 2372)

Begrüßungspaket an: ☐ **1. oder** ☐ **2.**

Den Abo-Preis zahle ich: ☐ bequem und bargeldlos durch Bankeinzug
☐ nach Erhalt der Rechnung

SA 35

Bank: .....

Konto-Nr.: .....

BLZ: .....

Widerrufsgarantie: Diese Bestellung kann ich innerhalb 10 Tagen nach Absenden der Bestellkarte (Poststempel) schriftlich widerrufen. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs an den Egmont Ehapa Verlag, Postfach 81 06 40, 70523 Stuttgart.

Datum/Unterschrift.....

(bei Minderjährigen vom gesetzlichen Vertreter)

Bitte frankieren, falls Marke zur Hand

Antwortkarte

Vertriebsservice
Egmont Ehapa Verlag
Postfach 81 06 40

70523 Stuttgart

Jede Menge Spaß und Spannung ...

... und das witzige Buchrückenmotiv 1997!

Nicht vergessen!
Am 2. September 1997 erscheint LTB Nr. 238 wieder mit Super-Sonderseiten:
Die ersten Donald-Comics!

30 JAHRE Walt Disney LTB

30 JAHRE
Walt Disney's
LTB

4 398551 006807 00237

LIRE 7000 • FL 7,75 • PTAS 550 • LFRS 135 • BFRS 160